

Art.Nr.

5901310901 / 5901310903 / 5901310905 /

5901310907

AusgabeNr.

5901310901_0306

Rev.Nr.

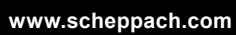
10/07/2025

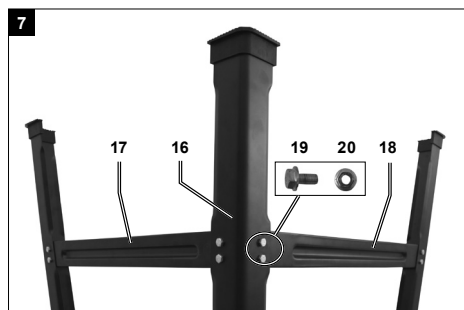
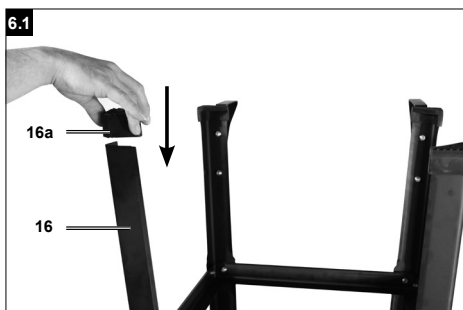
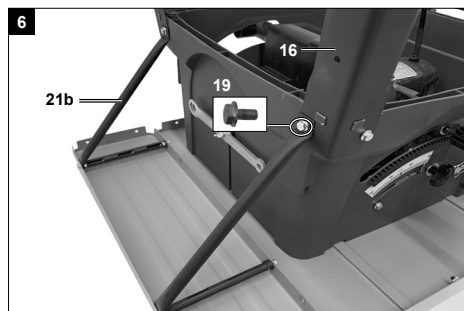
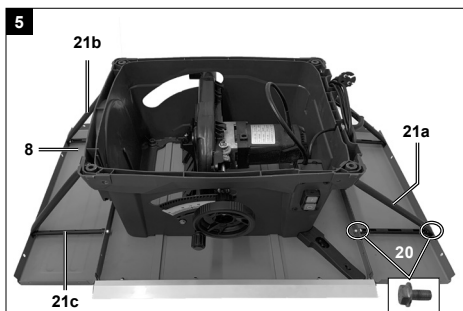
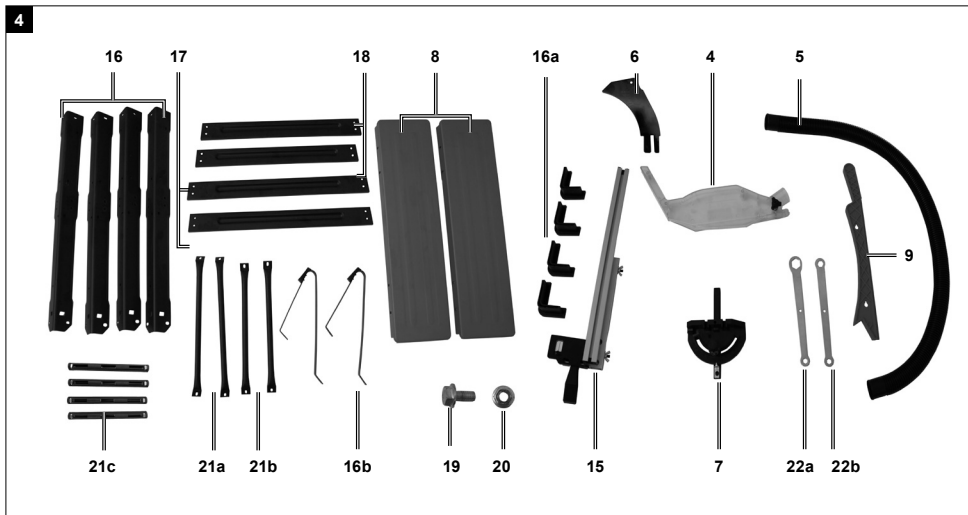


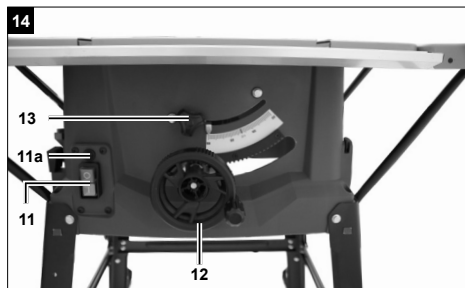
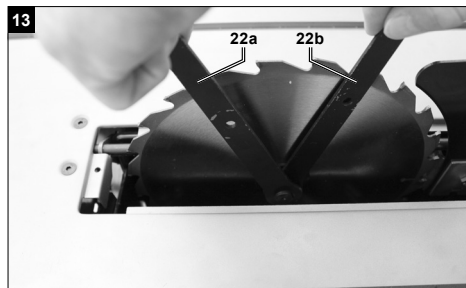
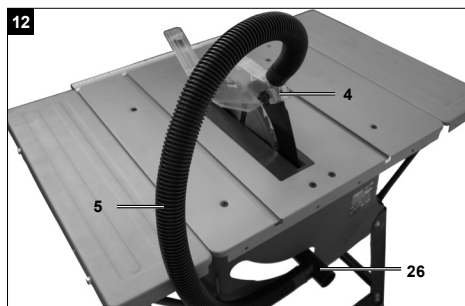
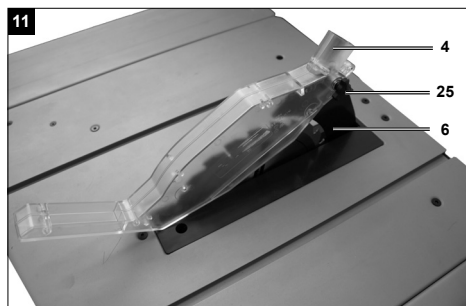
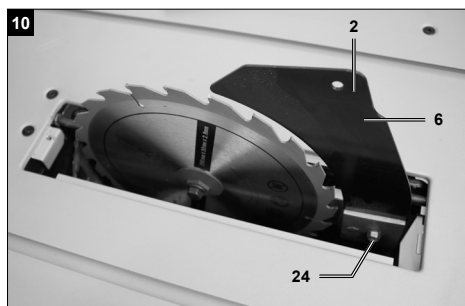
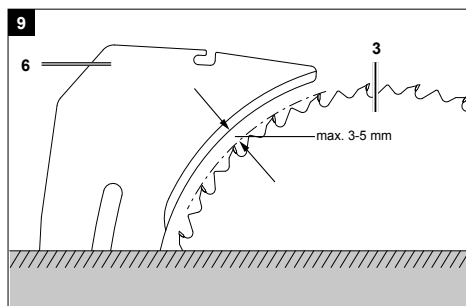
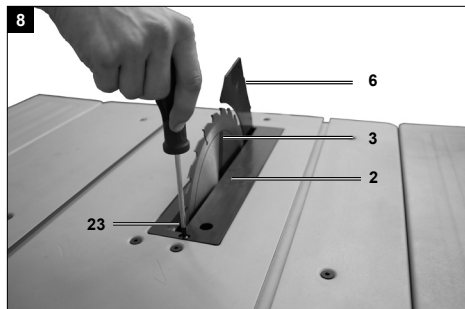
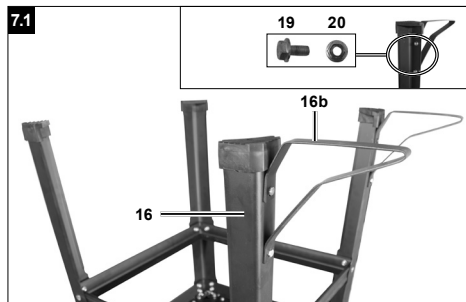
HS100s

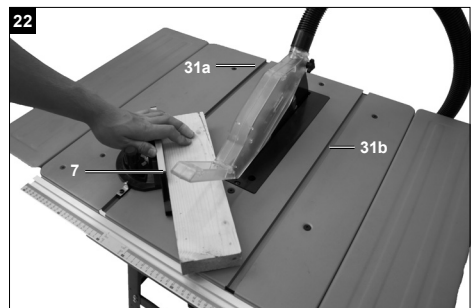
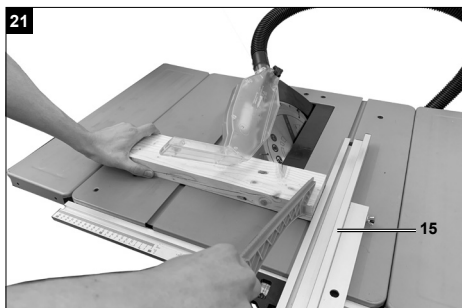
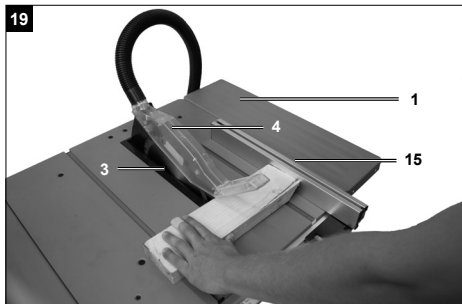
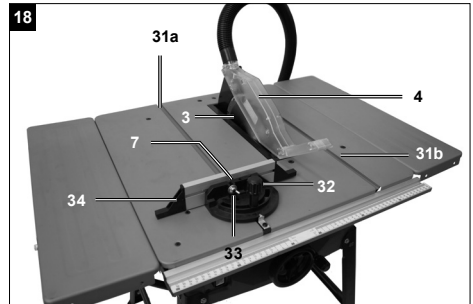
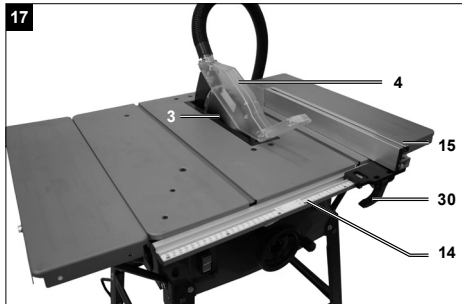
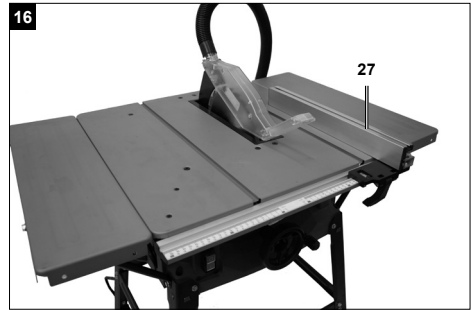
DE	Tischkreissäge Originalbetriebsanleitung	7
GB	Circular table saw Translation of original instruction manual	27
EE	Laudketassaag Originaalkäitusjuhendi tõlge	43
LT	Stalinis diskinis pjūklas Originalios naudojimo instrukcijos vertimas	59
LV	Galda ripzāģis Oriģinālās lietošanas instrukcijas tulkojums	75
SE	Bordcirkelsåg Översättning av original-bruksanvisning	91
FI	Pöytäpyörösaha Käännös alkuperäisestä käyttöohjeesta	107
DK	Bordrundsav Oversættelse fra den oprindelige betjeningsvejledning	123
NO	Bordsirkelsag Oversettelse av den originale brukerveiledningen	139

Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung.
Technische Änderungen vorbehalten. Abbildungen beispielhaft!

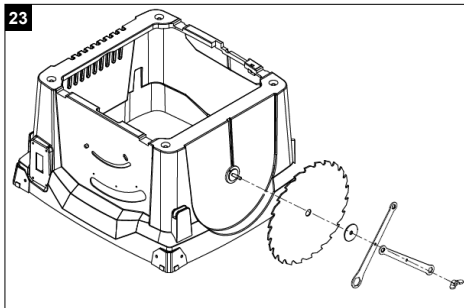








23



Erklärung der Symbole auf dem Gerät

	Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!
	Schutzbrille tragen!
	Gehörschutz tragen!
	Bei Staubentwicklung Atemschutz tragen!
	Schutzhandschuhe tragen!
	Achtung! Verletzungsgefahr! Nicht in das laufende Sägeblatt greifen!
	Schutzklasse II
	Das Produkt entspricht den geltenden europäischen Richtlinien.
⚠ Achtung!	In dieser Bedienungsanleitung haben wir Stellen, die Ihre Sicherheit betreffen, mit diesem Zeichen ⚠ versehen.
	Das Produkt entspricht den geltenden serbischen Richtlinien.

Inhaltsverzeichnis:

Seite:

1.	Einleitung	9
2.	Gerätebeschreibung (Abb. 1 - 4)	9
3.	Lieferumfang	9
4.	Bestimmungsgemäße Verwendung	10
5.	Sicherheitshinweise	10
6.	Technische Daten	16
7.	Entpacken	17
8.	Vor Inbetriebnahme	17
9.	Aufbau und Bedienung	17
10.	Bedienung	19
11.	Betrieb	20
12.	Transport	21
13.	Wartung	21
14.	Lagerung	22
15.	Elektrischer Anschluss	22
16.	Entsorgung und Wiederverwertung	23
17.	Störungsabhilfe	24
18.	Konformitätserklärung	156

1. Einleitung

Hersteller:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

Hinweis:

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung
- Nichtbeachtung der Bedienungsanweisung
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch. Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Gerät kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Gerät sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Gerätes erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Gerätes geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Gerät auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden.

An dem Gerät dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Gerätes unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von baugleichen Maschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

2. Gerätebeschreibung (Abb. 1 - 4)

1. Sägetisch
2. Tischeinlage
3. Sägeblatt
4. Sägeblattschutz
5. Absaugschlauch
6. Spaltkeil
7. Queranschlag
8. Tischverbreiterung
9. Schiebstock
10. Untergestell
11. Ein-, Ausschalter (grüner Taster „I“, roter Taster „O“)
- 11.a Überlastschalter
12. Handrad
13. Feststellgriff
14. Führungsschiene
15. Parallelanschlag
16. Standbeine
- 16.a Gummifüße
- 16.b Standbügel
17. Mittelstrebe, lang
18. Mittelstreben, kurz
19. Sechskantschraube
20. Sechskantmutter
- 21.a Stützstrebe kurz
- 21.b Stützstrebe lang
- 21.c Querstrebe
- 22.a Sägeblattschlüssel 10/21 mm
- 22.b Sägeblattschlüssel 10/13 mm

3. Lieferumfang

- Standbeine 4x (16)
- Mittelstrebe, lang 2x (17)
- Mittelstrebe kurz 2x (18)
- Stützstrebe, lang 2x (21a)
- Stützstrebe, kurz 2x (21b)
- Querstrebe 4x (21c)
- Standbügel 2x (16b)
- Tischverbreiterung 2x (8)

- Gummifüße 4x (16a)
- Parallelanschlag (15)
- Sägeblattschutz (4)
- Queranschlag (7)
- Absaugschlauch (5)
- Schiebestock (9)
- Sägeblattschlüssel, 10/21 mm (22a)
- Sägeblattschlüssel, 10/13 mm (22b)
- Sechskantschraube 32x (19)
- Sechskantmutter 24x (20)
- Spaltkeil (6)

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Tischkreissäge dient zum Längs- und Querschneiden (nur mit Queranschlag) von Hölzern aller Art, entsprechend der Maschinengröße.

Rundhölzer aller Art dürfen nicht geschnitten werden. Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden.

Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgehende Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Es dürfen nur für die Maschine geeignete Sägeblätter (HM- oder CV-Sägeblätter) verwendet werden.

Die Verwendung von HSS-Sägeblättern und Trennscheiben aller Art ist untersagt. Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie der Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung. Personen, die die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein. Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten. Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.

⚠ Achtung!

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Trotz bestimmungsmäßiger Verwendung können bestimmte Restrisikofaktoren nicht vollständig ausgeräumt werden. Bedingt durch Konstruktion und Aufbau der Maschine können folgende Risiken auftreten:

- Berührung des Sägeblattes im nicht abgedeckten Sägebereich.
- Eingreifen in das laufende Sägeblatt (Schnittverletzung).
- Rückschlag von Werkstücken und Werkstückteilen.
- Sägeblattbrüche.
- Herausschleudern von fehlerhaften Hartmetallteilen des Sägeblattes.
- Gehörschäden bei Nichtverwendung des nötigen Gehörschutzes.
- Gesundheitsschädliche Emissionen von Holzstäuben bei Verwendung in geschlossenen Räumen.

⚠ Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

⚠ **WARNUNG!** Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

5. Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠ **WARNUNG:** Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bebilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.

Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

1) Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

2) Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.** Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.

Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3) Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

- a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verkleben sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

5) Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

Sicherheitshinweise für Tischkreissägen

Schutzabdeckungsbezogene Sicherheitshinweise

- a) **Lassen Sie Schutzabdeckungen montiert. Schutzabdeckungen müssen in funktionsfähigem Zustand und richtig montiert sein.** Lockere, beschädigte oder nicht richtig funktionierende Schutzabdeckungen müssen repariert oder ersetzt werden.
- b) **Verwenden Sie für Trennschnitte stets die Sägeblatt-Schutzabdeckung und den Spaltkeil.** Für Trennschnitte, bei denen das Sägeblatt vollständig durch die Werkstückdicke sägt, verringern die Schutzabdeckung und andere Sicherheitseinrichtungen das Risiko von Verletzungen.

- c) **Befestigen Sie nach Fertigstellung von Arbeitsvorgängen (z. B. Falzen, Ausnuten oder Auftrennen im Umschlagverfahren), bei denen das Entfernen von Schutzabdeckung und/oder Spaltkeil erforderlich ist, unverzüglich wieder das Schutzsystem.**

Die Schutzabdeckung verringern das Risiko von Verletzungen.

- d) **Stellen Sie vor dem Einschalten des Elektrowerkzeugs sicher, dass das Sägeblatt nicht die Schutzabdeckung, den Spaltkeil oder das Werkstück berührt.**

Versehentlicher Kontakt dieser Komponenten mit dem Sägeblatt kann zu einer gefährlichen Situation führen.

- e) **Justieren Sie den Spaltkeil gemäß der Beschreibung in dieser Betriebsanleitung.**

Falsche Abstände, Position und Ausrichtung können der Grund dafür sein, dass der Spaltkeil einen Rückschlag nicht wirksam verhindert.

- f) **Damit der Spaltkeil funktionieren kann, muss er auf das Werkstück einwirken.**

Bei Schnitten in Werkstücke, die zu kurz sind, um den Spaltkeil in Eingriff kommen zu lassen, ist der Spaltkeil unwirksam. Unter diesen Bedingungen kann ein Rückschlag nicht durch den Spaltkeil verhindert werden.

- g) **Verwenden Sie das für den Spaltkeil passende Sägeblatt.**

Damit der Spaltkeil richtig wirkt, muss der Sägeblattdurchmesser zu dem entsprechenden Spaltkeil passen, das Stammblatt des Sägeblatts dünner als der Spaltkeil sein und die Zahnbreite mehr als die Spaltkeildicke betragen.

Sicherheitshinweise für Sägeverfahren

- a) **⚠ GEFAHR: Kommen Sie mit Ihren Fingern und Händen nicht in die Nähe des Sägeblatts oder in den Sägebereich.**

Ein Moment der Unachtsamkeit oder ein Ausrutschen könnte Ihre Hand zum Sägeblatt hin lenken und zu ernsthaften Verletzungen führen.

- b) **Führen Sie das Werkstück nur entgegen der Drehrichtung dem Sägeblatt zu.**

Zuführen des Werkstücks in der gleichen Richtung wie die Drehrichtung des Sägeblatts oberhalb des Tisches kann dazu führen, dass das Werkstück und Ihre Hand in das Sägeblatt gezogen werden.

- c) **Verwenden Sie bei Längsschnitten niemals den Gehrungsanschlag zur Zuführung des Werkstücks, und verwenden Sie bei Querschnitten mit dem Gehrungsanschlag niemals zusätzlich den Parallelanschlag zur Längeneinstellung.**

Gleichzeitiges Führen des Werkstücks mit dem Parallelanschlag und dem Gehrungsanschlag erhöht die Wahrscheinlichkeit, dass das Sägeblatt klemmt und es zum Rückschlag kommt.

- d) **Üben Sie bei Längsschnitten die Zufuhrkraft auf das Werkstück immer zwischen Anschlagsschiene und Sägeblatt aus. Verwenden Sie einen Schiebstock, wenn der Abstand zwischen Anschlagsschiene und Sägeblatt weniger als 150 mm, und einen Schiebblock, wenn der Abstand weniger als 50 mm beträgt.**

Derartige Arbeitshilfsmittel sorgen dafür, dass Ihre Hand in sicherer Entfernung zum Sägeblatt bleibt.

- e) **Verwenden Sie nur den mitgelieferten Schiebstock des Herstellers oder einen, der anweisungsgemäß hergestellt ist.**

Der Schiebstock sorgt für ausreichenden Abstand zwischen Hand und Sägeblatt.

- f) **Verwenden Sie niemals einen beschädigten oder angesagten Schiebstock.**

Ein beschädigter Schiebstock kann brechen und dazu führen, dass Ihre Hand in das Sägeblatt gerät.

- g) **Arbeiten Sie nicht „freihändig“. Verwenden Sie immer den Parallelanschlag oder den Gehrungsanschlag, um das Werkstück anzulegen und zu führen. „Freihändig“ bedeutet, das Werkstück statt mit Parallelanschlag oder Gehrungsanschlag mit den Händen zu stützen oder zu führen.**

Freihändiges Sägen führt zu Fehlausrichtung, Verklemmen und Rückschlag.

- h) **Greifen Sie nie um oder über ein sich drehendes Sägeblatt.**

Das Greifen nach einem Werkstück kann zu unbeabsichtigter Berührung mit dem sich drehenden Sägeblatt führen.

- i) **Stützen Sie lange und/oder breite Werkstücke hinter und/oder seitlich des Sägebretts ab, so dass diese waagrecht bleiben.**

Lange und/oder breite Werkstücke neigen dazu, am Rand des Sägebretts abzukippen; dies führt zum Verlust der Kontrolle, Verklemmen des Sägebretts und Rückschlag.

- j) **Führen Sie das Werkstück gleichmäßig zu. Verbiegen oder verdrehen Sie das Werkstück nicht. Falls das Sägeblatt verklemmt, schalten Sie das Elektrowerkzeug sofort aus, ziehen Sie den Netzstecker und beheben Sie die Ursache für das Verklemmen.**

Das Verklemmen des Sägeblatts durch das Werkstück kann zu Rückschlag oder zum Blockieren des Motors führen.

- k) **Entfernen Sie abgesägtes Material nicht, während die Säge läuft.**

Abgesägtes Material kann sich zwischen Sägeblatt und Anschlagschiene oder in der Schutzabdeckung festsetzen und beim Entfernen Ihre Finger in das Sägeblatt ziehen. Schalten Sie die Säge aus und warten Sie, bis das Sägeblatt zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie das Material entfernen.

- l) **Verwenden Sie für Längsschnitte an Werkstücken, die dünner als 2 mm sind, einen Zusatz-Parallelanschlag, der Kontakt mit der Tischoberfläche hat.**

Dünne Werkstücke können sich unter dem Parallelanschlag verkeilen und zu Rückschlag führen.

Rückschlag - Ursachen und entsprechende Sicherheitshinweise

Ein Rückschlag ist die plötzliche Reaktion des Werkstücks infolge eines hakenden, klemmenden Sägeblattes oder eines bezogen auf das Sägeblatt schräg geführten Schnitts in das Werkstück oder wenn ein Teil des Werkstücks zwischen Sägeblatt und Parallelanschlag oder einem anderen feststehenden Objekt eingeklemmt wird.

In den meisten Fällen wird bei einem Rückschlag das Werkstück durch den hinteren Teil des Sägeblatts erfasst, vom Säge Tisch angehoben und in Richtung des Bedieners geschleudert. Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs der Tischkreissäge. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

- a) **Stellen Sie sich nie in direkte Linie mit dem Sägeblatt. Halten Sie sich immer auf der Seite zum Sägeblatt, auf der sich auch die Anschlagschiene befindet.**

Bei einem Rückschlag kann das Werkstück mit hoher Geschwindigkeit auf Personen geschleudert werden, die vor und in einer Linie mit dem Sägeblatt stehen.

- b) **Greifen Sie niemals über oder hinter das Sägeblatt, um das Werkstück zu ziehen oder zu stützen.**

Es kann zu unbeabsichtigter Berührung mit dem Sägeblatt kommen oder ein Rückschlag kann dazu führen, dass Ihre Finger in das Sägeblatt gezogen werden.

- c) **Halten und drücken Sie das Werkstück, welches abgesägt wird, niemals gegen das sich drehende Sägeblatt.**

Drücken des Werkstücks, welches abgesägt wird, gegen das Sägeblatt führt zu Verklemmen und Rückschlag.

- d) **Richten Sie die Anschlagschiene parallel zum Sägeblatt aus.**

Eine nicht ausgerichtete Anschlagschiene drückt das Werkstück gegen das Sägeblatt und erzeugt einen Rückschlag.

- e) **Verwenden Sie bei verdeckten Sägeschnitten (z. B. Falzen, Ausnuten oder Auftrennen im Umschlagverfahren) einen Druckkamm, um das Werkstück gegen Tisch und Anschlagschiene zu führen.**

Mit einem Druckkamm können Sie das Werkstück bei Rückschlag besser kontrollieren.

- f) **Seien Sie besonders vorsichtig beim Sägen in nicht einsehbare Bereiche zusammengebaute Werkstücke.**

Das eintauchende Sägeblatt kann in Objekte sägen, die einen Rückschlag verursachen können.

- g) **Stützen Sie große Platten ab, um das Risiko eines Rückschlags durch ein klemmendes Sägeblatt zu vermindern.**

Große Platten können sich unter ihrem Eigengewicht durchbiegen. Platten müssen überall dort abgestützt werden, wo sie die Tischoberfläche überragen.

- h) **Seien Sie besonders vorsichtig beim Sägen von Werkstücken, die verdreht, verknotet, verzogen sind oder nicht über eine gerade Kante verfügen, an der sie mit einem Gehrungsanschlag oder entlang einer Anschlagschiene geführt werden können.**

Ein verzogenes, verknotetes oder verdrehtes Werkstück ist instabil und führt zur Fehlausrichtung der Schnittfuge mit dem Sägeblatt, Verklemmen und Rückschlag.

- i) **Sägen Sie niemals mehrere aufeinander oder hintereinander gestapelte Werkstücke.**

Das Sägeblatt könnte ein oder mehrere Teile erfassen und einen Rückschlag verursachen.

- j) **Wenn Sie eine Säge, deren Sägeblatt im Werkstück steckt, wieder starten wollen, zentrieren Sie das Sägeblatt im Sägespalt so, dass die Sägezähne nicht im Werkstück verhakt sind.**
Klemmt das Sägeblatt, kann es das Werkstück anheben und einen Rückschlag verursachen, wenn die Säge erneut gestartet wird.
- k) **Halten Sie Sägeblätter sauber, scharf und ausreichend geschränkt. Verwenden Sie niemals verzogene Sägeblätter oder Sägeblätter mit rissigen oder gebrochenen Zähnen.**
Scharfe und richtig geschränkte Sägeblätter minimieren Klemmen, Blockieren und Rückschlag.

Sicherheitshinweise für die Bedienung von Tischkreissägen

- a) **Schalten Sie die Tischkreissäge aus und trennen Sie sie vom Netz, bevor Sie den Tableinsatz entfernen, das Sägeblatt wechseln, Einstellungen an Spaltkeil oder der Sägeblattschutzabdeckung vornehmen und wenn die Maschine unbeaufsichtigt gelassen wird.**
Vorsichtsmaßnahmen dienen der Vermeidung von Unfällen.
- b) **Lassen Sie die Tischkreissäge nie unbeaufsichtigt laufen. Schalten Sie das Elektrowerkzeug aus und verlassen es nicht, bevor es vollständig zum Stillstand gekommen ist.**
Eine unbeaufsichtigt laufende Säge stellt eine unkontrollierte Gefahr dar.
- c) **Stellen Sie die Tischkreissäge an einem Ort auf, der eben und gut beleuchtet ist und wo Sie sicher stehen und das Gleichgewicht halten können. Der Aufstellort muss genug Platz bieten, um die Größe Ihrer Werkstücke gut zu handhaben.**
Unordnung, unbeleuchtete Arbeitsbereiche und unebene, rutschige Boden können zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie regelmäßig Sägespäne und Sägemehl unter dem Säge Tisch und/oder von der Staubabsaugung.**
Angesammeltes Sägemehl ist brennbar und kann sich selbst entzünden.
- e) **Sichern Sie die Tischkreissäge.**
Eine nicht ordnungsgemäß gesicherte Tischkreissäge kann sich bewegen oder umkippen.
- f) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge, Holzreste usw. von der Tischkreissäge, bevor Sie diese einschalten.**

Ablenkung oder mögliche Verklebungen können gefährlich sein.

- g) **Verwenden Sie immer Sägeblätter in der richtigen Größe und mit passender Aufnahmebohrung (z.B. rautenförmig oder rund).**
Sägeblätter, die nicht zu den Montageteilen der Säge passen, laufen unrund und führen zum Verlust der Kontrolle.
- h) **Verwenden Sie niemals beschädigtes oder falsches Sägeblatt-Montagematerial, wie z. B. Flansche, Unterlegscheiben, Schrauben oder Muttern.**

Dieses Sägeblatt-Montagematerial wurde speziell für Ihre Säge konstruiert, für sicheren Betrieb und optimale Leistung.

- i) **Stellen Sie sich nie auf die Tischkreissäge und benutzen Sie die Tischkreissäge nicht als Tritthocker.**

Es können ernsthafte Verletzungen auftreten, wenn das Elektrowerkzeug umkippt oder wenn Sie versehentlich mit dem Sägeblatt in Kontakt kommen.

- j) **Stellen Sie sicher, dass das Sägeblatt in der richtigen Drehrichtung montiert ist. Verwenden Sie keine Schleifscheiben oder Drahtbürsten mit der Tischkreissäge.**

Unsachgemäße Montage des Sägeblattes oder die Benutzung von nicht empfohlenem Zubehör kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

Sicherheitshinweise für den Umgang mit Sägeblättern

1. Setzen Sie nur Einsatzwerkzeuge ein, wenn Sie den Umgang damit beherrschen.
2. Beachten Sie die Höchstdrehzahl. Die auf dem Einsatzwerkzeug angegebene Höchstdrehzahl darf nicht überschritten werden. Halten Sie, falls angegeben, den Drehzahlbereich ein.
3. Beachten Sie die Motor- Sägeblatt- Drehrichtung.
4. Verwenden Sie keine Einsatzwerkzeuge mit Rissen. Mustern Sie gerissene Einsatzwerkzeuge aus. Eine Instandsetzung ist nicht zulässig.
5. Reinigen Sie die Spannflächen von Verschmutzungen, Fett, Öl und Wasser.
6. Verwenden Sie keine losen Reduzierringe oder -buchsen zum Reduzieren von Bohrungen bei Kreissägeblättern.

7. Achten Sie darauf, dass fixierte Reduzierringe zum Sichern des Einsatzwerkzeuges den gleichen Durchmesser und mindestens 1/3 des Schnittdurchmessers haben.
8. Stellen Sie sicher, dass fixierte Reduzierringe parallel zueinander sind.
9. Handhaben Sie Einsatzwerkzeuge mit Vorsicht. Bewahren Sie diese am besten in der Originalverpackung oder speziellen Behältnissen auf. Tragen Sie Schutzhandschuhe, um die Griffsicherheit zu verbessern und das Verletzungsrisiko weiter zu mindern.
10. Stellen Sie vor der Benutzung von Einsatzwerkzeugen sicher, dass alle Schutzvorrichtungen ordnungsgemäß befestigt sind.
11. Vergewissern Sie sich vor dem Einsatz, dass das von Ihnen benutzte Einsatzwerkzeug den technischen Anforderungen dieses Elektrowerkzeuges entspricht und ordnungsgemäß befestigt ist.
12. Benutzen Sie das mitgelieferte Sägeblatt nur für Sägearbeiten in Holz, niemals zum Bearbeiten von Metallen.
13. Verwenden Sie das richtige Sägeblatt für das zu bearbeitende Material.
14. Verwenden Sie nur ein Sägeblatt mit einem Durchmesser entsprechend den Angaben auf der Säge.
15. Verwenden Sie nur Sägeblätter, die mit einer gleich großen oder höheren Drehzahl als der auf dem Elektrowerkzeug gekennzeichnet sind.
16. Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Sägeblätter, die, falls sie zum Schneiden von Holz oder ähnlichen Werkstoffen vorgesehen sind, EN 847-1 entsprechen.
17. Tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstungen, wie z.B.:
 - Gehörschutz;
 - Schutzhandschuhe beim Hantieren mit Sägeblättern.
18. Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Sägeblätter, die EN 847-1 entsprechen. Warnung! Achten Sie beim Wechseln des Sägeblattes darauf, dass die Schnittbreite nicht kleiner und die Stamblattdicke des Sägeblattes nicht größer ist als die Dicke des Spaltkeils!
19. Vermeiden Sie beim Sägen von Holz und Kunststoffen eine Überhitzung der Sägezähne. Reduzieren Sie die Vorschubgeschwindigkeit um zu vermeiden, dass der Kunststoff schmilzt.
20. Beachten Sie, dass komplizierte Verdecktschnitt-Verfahren und Schneiden von Schrägen/Keilen nicht zulässig sind.

21. Führen Sie Längsschneiden mit Neigung nicht auf der Seite, zu der hin geneigt wird, durch.
22. Stellen Sie bei der Montage oder Einstellung des Parallelanschlags sicher, dass der Parallelanschlag parallel zum Sägeblatt ausgerichtet werden sollte.

Restrisiken

Das Elektrowerkzeug ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

Gefährdung der Gesundheit durch Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.

- Desweiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Bedienungsanweisung insgesamt beachtet werden.
- Belasten Sie die Maschine nicht unnötig: zu starker Druck beim Sägen beschädigt das Sägeblatt schnell. Dies kann zu einer Leistungsverminderung der Maschine bei der Verarbeitung und einer Verminderung der Schnittgenauigkeit führen.
- Vermeiden Sie zufällige Inbetriebsetzungen der Maschine: beim Einführen des Steckers in die Steckdose darf die Betriebstaste nicht gedrückt werden.
- Verwenden Sie das Werkzeug, das in diesem Handbuch empfohlen wird. So erreichen Sie, dass Ihre Säge optimale Leistungen erbringt.
- Halten Sie Ihre Hände vom Arbeitsbereich fern, wenn die Maschine in Betrieb ist.

Bevor Sie Einstell- oder Wartungsarbeiten vornehmen, schalten Sie das Gerät ab und ziehen den Netzstecker.

6. Technische Daten

Wechselstrommotor	220 - 240 V~ 50 Hz
Leistung	S1 1800 W
Betriebsart	S6 25% 2000 W
Leerlaufdrehzahl	5000 min ⁻¹
Hartmetallsägeblatt	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Anzahl der Zähne	24

Dicke Spaltkeil	2 mm
Tischgröße	563 x 583 x 28 mm
Schnitthöhe max. 90°	85 mm
Schnitthöhe max. 45°	65 mm
Höhenverstellung	0 - 85 mm
Sägeblatt schwenkbar	0 - 45°
Absauganschluß	ø 35 mm
Gewicht ca.	19 kg

*** Betriebsart S6 25%: Durchlaufbetrieb mit Aussetzbelastung (Spieldauer 10 min). Um den Motor nicht unzulässig zu erwärmen darf der Motor 25% der Spieldauer mit der angegebenen Nennleistung betrieben werden und muss anschließend 75% der Spieldauer ohne Last weiterlaufen.**

Geräuschwerte

Die Geräuschwerte wurden entsprechend EN 62841 ermittelt.

Schalldruckpegel L_{pA}	94,0 dB
Unsicherheit K_{pA}	3 dB
Schallleistungspegel L_{WA}	107,0 dB
Unsicherheit K_{WA}	3 dB

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken. Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 62841.

7. Entpacken

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

⚠ ACHTUNG!

Gerät und Verpackungsmaterialien sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

8. Vor Inbetriebnahme

- Die Maschine muss standsicher aufgestellt werden, d.h. auf einer Werkbank, dem Untergestell o. ä. festschrauben. Verwenden Sie dazu die Bohrungen, die sich auf der Innenseite der Gestellfüße befinden.
- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
- Das Sägeblatt muss frei laufen können.
- Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper, wie z.B. Nägel oder Schrauben, usw. achten.
- Bevor Sie den Ein-/Ausschalter betätigen, vergewissern Sie sich, ob das Sägeblatt richtig montiert ist und bewegliche Teile leichtgängig sind.
- Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen der Maschine, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.
- Schließen Sie die Maschine nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose an, die mit mindestens 16A abgesichert ist.

9. Aufbau und Bedienung

Achtung! Vor allen Wartungs- Umrüst- und Montagearbeiten an der Kreissäge ist der Netzstecker zu ziehen.

Legen Sie alle mitgelieferten Teile auf eine flache Oberfläche. Gruppieren Sie gleiche Teile.

Hinweis: Wenn Verbindungen mit einer Schraube (Rundkopf/oder Sechskant), Sechskantmutter und Unterlegscheibe gesichert werden, muss die Unterlegscheibe unter der Mutter angebracht werden.

Stecken Sie Schrauben jeweils von außen nach innen ein, sichern Sie Verbindungen mit Muttern von innen.

Hinweis: Ziehen Sie die Muttern und Schrauben während der Montage nur so weit an, dass diese nicht herabfallen können.

Wenn Sie die Muttern und Schrauben bereits vor der Endmontage an-/festziehen, kann die Endmontage nicht durchgeführt werden.

9.1 Tischverbreiterung montieren (Abb. 5)

1. Die Säge umdrehen und mit dem Tisch nach unten auf den Boden stellen.
2. Tischverbreiterung (8) eben mit dem Säge Tisch (1) ausrichten.
3. Tischverbreiterung (8) am Säge Tisch (1) mittels der Sechskantschrauben (19) und der Querstrebe (21c) locker befestigen. Wiederholen Sie den Vorgang auf der gegenüberliegenden Seite.
4. Schrauben Sie die Stützstreben (21a, 21b) mit den Sechskantschrauben (19) und der Querstrebe (21c) an die Tischverbreiterungen (8).
5. Anschließend sämtliche Schrauben festziehen.

9.2 Montage Gestell (Abb. 6 - 7.1)

1. Die vier Standbeine (16) zusammen mit den Stützstreben (21a, 21b) und mit den Sechskantschrauben (19) an der Säge anschrauben (Abb. 6). Verwenden Sie hierfür den mitgelieferten Sägeblattschlüssel (21a). (Abb. 6).
2. Nun die Gummifüße (16a) auf die Standbeine (16) aufstecken (Abb. 6.1).
3. Jetzt die lange Mittelstrebe (17) und die kurze Mittelstrebe (18) mit den Sechskantschrauben (19) und den Sechskantmuttern (20) an den Standbeinen (16) verschrauben.

Achten Sie darauf, dass jeweils die gleichen Streben sich gegenüberliegen. Die langen Mittelstreben (17 - mit „B“ gekennzeichnet) müssen parallel zur Bedienerseite der Säge angebracht werden. (Abb. 7).

4. An den Bohrungen in den hinteren Standbeinen die Standbügel (16b) mit jeweils 2 Sechskantschrauben (19) und Sechskantmuttern (20) locker befestigen. (Abb. 7.1)

Achtung!

Beide Standbügel müssen an der Rückseite der Maschine befestigt werden!

5. Anschließend sämtliche Schrauben und Muttern des Untergestells festschrauben.

9.3 Spaltkeil einstellen / montieren (Abb. 8 - 10)

⚠ Achtung! Netzstecker ziehen! Die Einstellung des Spaltkeils (6) muss vor der Inbetriebnahme überprüft werden.

1. Sägeblatt (3) auf max. Schnitttiefe einstellen, in die 0° Stellung bringen und arretieren.
2. Schraube (23) der Tischeinlage (2) mithilfe eines Kreuzschraubendrehers lösen und Tischeinlage (2) herausnehmen (Abb. 8).

3. Der Abstand zwischen Sägeblatt (3) und Spaltkeil (6) soll max. 5 mm betragen. (Abb. 9)
4. Die Befestigungsschraube (24) lockern und den Spaltkeil (6) herausziehen bis auf der richtige Abstand eingestellt ist (Abb. 10)
5. Die Befestigungsschraube (24) wieder festziehen und Tischeinlage (2) montieren.

9.4 Sägeblattschutz montieren / demontieren (Abb. 11 - 12)

1. Sägeblattschutz (4) samt Schraube (25) von oben auf den Spaltkeil (6) aufsetzen, so dass die Schraube fest im Langloch des Spaltkeils (6) sitzt.
2. Schraube (25) nicht zu fest anziehen; der Sägeblattschutz (4) muss frei beweglich bleiben.
3. Absaugschlauch (5) auf den Absaugadapter (26) und den Absaugstutzen des Sägeblattschutzes (4) stecken. Eine geeignete Späneabsauganlage am Absaugadapter (26) anschließen.
4. Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Achtung!

Vor Sägebeginn muss der Sägeblattschutz (4) auf das Sägegut abgesenkt werden.

9.5 Tischeinlage austauschen (Abb. 8)

1. Bei Verschleiß oder Beschädigung ist die Tischeinlage (2) zu tauschen, ansonsten besteht erhöhte Verletzungsgefahr.
2. Die Schraube (23) mithilfe eines Kreuzschraubendrehers entfernen.
3. Die verschlissene Tischeinlage (2) herausnehmen.
4. Die Montage der neuen Tischeinlage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

9.6 Montage/Wechsel des Sägeblattes (Abb. 13)

1. **Achtung! Netzstecker ziehen und Schutzhandschuhe tragen.**
2. Sägeblattschutz (4) demontieren (siehe 8.4).
3. Die Tischeinlage (2) entfernen (siehe 8.5).
4. Mutter lösen, indem man einen Sägeblattschlüssel (22a) an der Mutter ansetzt und mit einem weiteren Sägeblattschlüssel (22b) an der Motorwelle gegenhält (siehe Abb. 22).
5. **Achtung!** Mutter in Rotationsrichtung des Sägeblattes drehen.
6. Äußeren Flansch abnehmen und altes Sägeblatt inneren Flansch abziehen.
7. Sägeblattflansche vor der Montage des neuen Sägeblattes sorgfältig mit einer Drahtbürste reinigen.

8. Das neue Sägeblatt in umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen und festziehen.

Achtung! Laufrichtung beachten, die Schnittrichtung der Zähne muss in Laufrichtung, d. h. nach vorne zeigen.

9. Tischeinlage (2) sowie Sägeblattschutz (4) wieder montieren und einstellen (siehe 8.4 und 8.5).
10. Bevor Sie mit der Säge wieder arbeiten, ist die Funktionsfähigkeit der Schutzeinrichtungen zu prüfen.
11. Prüfen Sie den Sägeblattschutz (4) auf die korrekte Funktion. Heben Sie den Sägeblattschutz an und lassen Sie diesen los. Der Sägeblattschutz sollte sich selbstständig in die Ausgangslage zurückbewegen.

10. Bedienung

⚠ ACHTUNG!

Vor der Inbetriebnahme das Gerät unbedingt komplett montieren!

10.1 Ein-, Ausschalten (Abb. 14)

- Durch Drücken des grünen Tasters „I“ (11) kann die Säge eingeschaltet werden. Vor Beginn des Sägens abwarten, bis das Sägeblatt seine maximale Drehzahl erreicht hat.
- Um die Säge wieder auszuschalten, muss der rote Taster „0“ (11) gedrückt werden.

10.2 Einstellen der Schnitttiefe (Abb. 14)

Durch Drehen des Handrades für Höhenverstellung (12), kann das Sägeblatt (3) auf die gewünschte Schnitttiefe (stufenlos) eingestellt werden.

- Entgegen dem Uhrzeigersinn: kleinere Schnitttiefe
- Im Uhrzeigersinn: größere Schnitttiefe

Überprüfen Sie die Einstellung anhand eines Probechnittes.

10.3 Winkeleinstellung (Abb. 14)

Mit der Tischkreissäge können Schrägschnitte nach links von 0°-45° zur Anschlagsschiene ausgeführt werden.

⚠ Prüfen Sie vor jedem Schnitt, dass zwischen der Anschlagsschiene (27), Queranschlag (7) und dem Sägeblatt (3) keine Kollision möglich ist.

- Feststellgriff (13) lösen.
- Durch Eindrücken und Drehen des Handrades (12) das gewünschte Winkelmaß an der Skala einstellen.

- Feststellgriff (13) in gewünschter Winkelstellung arretieren.

10.4 Arbeiten mit dem Parallelanschlag

10.4.1 Einstellen der Anschlaghöhe (Abb. 15 - 16)

- Die Anschlagsschiene (27) des Parallelanschlages (15) besitzt zwei verschieden hohe Führungssflächen.
- Je nach Dicke der zu schneidenden Materialien muss die Anschlagsschiene (27) nach Abb. 16, für dickes Material (über 25 mm Werkstückdicke) und nach Abb. 15 für dünnes Material (unter 25 mm Werkstückdicke) verwendet werden.

10.4.2 Anschlagsschiene drehen (Abb. 15 - 16)

- Lockern Sie zum Drehen der Anschlagsschiene (27) zuerst die Flügelmutter (28).
- Nun kann die Anschlagsschiene (27) von der Führungsschiene (29) abgezogen und mit der entsprechenden Führung wieder über diese geschoben werden.
- Ziehen Sie die Flügelmutter (28) wieder an.
- Die Anschlagsschiene (27) kann je nach Bedarf links oder rechts von der Führungsschiene (29) angebracht werden. Montieren Sie hierzu nur die Schrauben von der anderen Seite der Führungsschiene (29).

10.4.3 Einstellen der Schnittbreite (Abb. 17)

- Beim Längsschneiden von Holzteilen muss der Parallelanschlag (15) verwendet werden.
- Der Parallelanschlag (15) sollte auf der rechten Seite des Sägeblattes (3) montiert werden.
- Den Parallelanschlag (15) von oben auf die Führungsschiene für Parallelanschlag (14) setzen.
- Auf der Führungsschiene für Parallelanschlag (14) befinden sich 2 Skalen, welche den Abstand zwischen Parallelanschlag (15) und Sägeblatt (3) anzeigen.
- Wählen Sie abhängig davon, ob die Anschlagsschiene (27) für die Bearbeitung von dickem oder dünnem Material gedreht ist, die passende Skala: Hohe Anschlagsschiene (dickes Material), Niedrige Anschlagsschiene (dünnem Material).
- Parallelanschlag (15) auf das gewünschte Maß am Schauglas einstellen und mit dem Exzenterhebel für Parallelanschlag (30) fixieren.
- Stellen Sie bei der Montage oder Einstellung des Parallelanschlages sicher, dass der Parallelanschlag parallel zum Sägeblatt ausgerichtet werden sollte.

10.5 Queranschlag (Abb. 18)

- Queranschlag (7) in eine Nut (31a/31b) des Säge-
tisches schieben.
- Griffschraube (32) lockern.
- Queranschlag (7) drehen, bis das gewünschte Win-
kelmaß eingestellt ist. Der Pfeil am Queranschlag
zeigt den eingestellten Winkel. (0°-60°)
- Griffschraube (32) wieder festziehen.
- Die Anschlagschiene (34) kann am Queranschlag
(7) verschoben werden. Lösen Sie hierzu die Mut-
tern (33) und schieben die Anschlagschiene (34)
in die gewünschte Position. Ziehen Sie die Muttern
(34) wieder an.

Achtung!

- Anschlagschiene (34) nicht zu weit in Richtung
Sägeblatt schieben.
- Der Abstand zwischen Anschlagschiene (34) und
Sägeblatt (3) sollte ca. 2 cm betragen.

11. Betrieb

Arbeitshinweise

Nach jeder neuen Einstellung empfehlen wir einen Pro-
beschritt, um die eingestellten Maße zu überprüfen.
Nach dem Einschalten der Säge abwarten, bis das Sä-
geblatt seine max. Drehzahl erreicht hat, bevor Sie den
Schnitt durchführen.

Lange Werkstücke gegen Abkippen am Ende des
Schneidvorganges sichern (z.B. Abrollständer etc.).
Achtung beim Einschnneiden.
Betreiben Sie das Gerät nur mit Absaugung. Überprü-
fen und reinigen Sie regelmäßig die Absaugkanäle.

Eignung der Sägeblätter:

- 24 Zähne: weiche Materialien, hohe Spanabnahme,
grobes Schnittbild
- 48 Zähne: harte Materialien, geringere Spanab-
nahme, feineres Schnittbild

11.1 Ausführen von Längsschnitten (Abb. 19)

Hierbei wird ein Werkstück in seiner Längsrichtung
durchschnitten.

Eine Kante des Werkstücks wird gegen den Parallel-
anschlag (15) gedrückt, während die flache Seite auf
dem Säge Tisch (1) aufliegt.

Der Sägeblattschutz (4) muss immer auf das Werk-
stück abgesenkt werden.

Die Arbeitsstellung beim Längsschnitt darf nie in einer
Linie mit dem Schnittverlauf sein.

- Parallelanschlag (15) entsprechend der Werkstück-
höhe und der gewünschten Breite einstellen. (siehe
9.4)
- Säge einschalten.
- Hände mit geschlossenen Fingern flach auf das
Werkstück legen und Werkstück am Parallelan-
schlag (15) entlang in das Sägeblatt (3) schieben.
- Seitliche Führung mit der linken oder rechten Hand
(je nach Position des Parallelanschlages) nur bis zur
Vorderkante des Sägeblattschutzes (4).
- Werkstück immer bis zum Ende des Spaltkeils (6)
durchschieben.
- Der Schnittabfall bleibt auf dem Säge Tisch (1) liegen,
bis sich das Sägeblatt (3) wieder in Ruhestellung be-
findet.
- Lange Werkstücke gegen Abkippen am Ende des
Schneidvorganges sichern! (z.B. Abrollständer etc.)

11.1.1 Schneiden schmaler Werkstücke (Abb. 20)

Längsschnitte von Werkstücken mit einer Breite von
weniger als 120 mm müssen unbedingt unter Zuhilfe-
nahme eines Schiebstockes (9) durchgeführt werden.
Schiebestock ist im Lieferumfang enthalten. Verschlis-
senen bzw. beschädigten Schiebstock umgehend
austauschen.

- Den Parallelanschlag entsprechend der vorgesehe-
nen Werkstückbreite einstellen. (siehe 9.4)
- Werkstück mit beiden Händen vorschieben, im Be-
reich des Sägeblattes unbedingt einen Schiebe-
stock (9) als Schubhilfe verwenden.
- Werkstück immer bis zum Ende des Spaltkeils
durchschieben.

⚠ Achtung! Bei kurzen Werkstücken ist der Schiebe-
stock schon bei Schnittbeginn zu verwenden.

11.1.2 Ausführen von Schrägschnitten (Abb. 21)

Schrägschnitte werden grundsätzlich unter der Ver-
wendung des Parallelanschlages (15) durchgeführt.

- Sägeblatt auf das gewünschte Winkelmaß einstel-
len. (siehe 9.3)
- Parallelanschlag (15) je nach Werkstückbreite und
-höhe einstellen (siehe 9.4)
- Schnitt entsprechend der Werkstückbreite durch-
führen (siehe 10.1)

11.2 Ausführung von Querschnitten (Abb. 22)

- Queranschlag (7) in eine der beiden Nuten (31a/b) des Sägetisches schieben und auf das gewünschte Winkelmaß einstellen (siehe 9.5). Sollte das Sägeblatt (3) zusätzlich schräg gestellt werden, dann ist die Nut (31a) zu verwenden, welche Ihre Hand und den Queranschlag nicht mit dem Sägeblattschutz in Kontakt kommen lässt.
- Anschlagsschiene verwenden.
- Werkstück fest gegen den Queranschlag (7) drücken.
- Säge einschalten.
- Queranschlag (7) und Werkstück in Richtung des Sägeblattes schieben, um den Schnitt auszuführen.
- **Achtung:**
Halten Sie immer das geführte Werkstück fest, nie das freie Werkstück, welches abgeschnitten wird.
- Queranschlag (7) immer so weit vorschieben, bis das Werkstück vollständig durchgeschnitten ist.
- Säge wieder ausschalten. Sägeabfall erst entfernen, wenn das Sägeblatt stillsteht.

11.3 Schneiden von Spanplatten

Um ein Ausbrechen der Schnittkanten beim Schneiden von Spanplatten zu verhindern, sollte das Sägeblatt (3) nicht höher als 5 mm über Werkstückdicke eingestellt werden (siehe auch Punkt 9.2).

12. Transport

1. Schalten Sie das Elektrowerkzeug vor jeglichem Transport aus und trennen Sie es von der Stromversorgung.
2. Tragen Sie das Elektrowerkzeug mindestens zu zweit, fassen Sie nicht an den Tischverbreiterungen an.
3. Tragen Sie das Produkt nicht an den Tischverbreiterungen, sondern an dem Sägetisch.
4. Schützen Sie das Elektrowerkzeug vor Schlägen, Stößen und starken Vibrationen, z.B. beim Transport in Fahrzeugen.
5. Sichern Sie das Elektrowerkzeug gegen Kippen und Verrutschen.
6. Verwenden Sie Schutzvorrichtungen niemals zur Handhabung oder Transport.

13. Wartung

⚠ Warnung! Vor jeglicher Einstellung, Instandhaltung oder Instandsetzung Netzstecker ziehen!

13.1 Allgemeine Wartungsmaßnahmen

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.
- Ölen Sie zur Verlängerung des Werkzeuglebens einmal pro Monat die Drehteile. Ölen Sie nicht den Motor.
- Reinigen Sie die Staubfangsysteme indem Sie es mit Druckluft ausblasen.

13.2 Kohlebürsten

- Bei übermäßiger Funkenbildung lassen Sie die Kohlebürsten durch eine Elektrofachkraft überprüfen. Achtung! Die Kohlebürsten dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgewechselt werden.

13.3 Überlastschalter

Der Motor dieses Geräts ist mit einem Überlastschalter (11a) gegen Überlastung geschützt.

Bei Überschreiten des Nennstroms schaltet der Überlastschalter (11a) das Gerät aus.

In diesem Fall gehen Sie wie folgt vor:

- Das Gerät mehrere Minuten abkühlen lassen.
- Den Überlastschalter (11a) drücken.
- Das Gerät durch Drücken der grünen Taste „I“ einschalten.

Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Kohlebürsten, Tischeinlage, Schiebstock, Sägeblatt

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie in unserem Service-Center. Scannen Sie hierzu den QR-Code auf der Titelseite.

14. Lagerung

- Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem sowie für Kinder unzugänglichem Ort.
- Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30°C.
- Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.
- Decken Sie das Elektrowerkzeug ab, um es vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen.
- Sägeblätter und Schlüssel, die nicht im Gebrauch sind, können wie in Abb.23 verstaut werden.
- Bewahren Sie die Bedienungsanleitung bei dem Elektrowerkzeug auf.

15. Elektrischer Anschluss

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen. Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

- Das Produkt erfüllt die Anforderungen der EN 61000-3-11 und unterliegt Sonderanschlussbedingungen. Das heißt, dass eine Verwendung an beliebigen frei wählbaren Anschlusspunkten nicht zulässig ist.
- Das Produkt kann bei ungünstigen Netzverhältnissen zu vorübergehenden Spannungsschwankungen führen.
- Das Produkt ist ausschließlich zur Verwendung an Anschlusspunkten vorgesehen, die
 - a) eine maximale zulässige Netzimpedanz „Z“ ($Z_{\max.} = 0,346 \Omega$) nicht überschreiten, oder
 - b) die eine Dauerstrombelastbarkeit des Netzes von mindestens 100 A je Phase haben.
- Sie müssen als Benutzer sicherstellen, wenn nötig in Rücksprache mit Ihrem Energieversorgungsunternehmen, dass Ihr Anschlusspunkt, an dem Sie das Produkt betreiben möchten, eine der beiden genannten Anforderungen a) oder b) erfüllt.

Wichtige Hinweise

Bei Überlastung des Motors schaltet dieser selbstständig ab. Nach einer Abkühlzeit (zeitlich unterschiedlich) lässt sich der Motor wieder einschalten.

Schadhafte Elektro-Anschlussleitung

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationsschäden.

Ursachen hierfür können sein:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden.
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung.
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung.
- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationsschäden lebensgefährlich.

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt. Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung H05VV-F.

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

Wechselstrommotor

- Die Netzspannung muss 230 V~ betragen.
- Verlängerungsleitungen bis 25 m Länge müssen einen Querschnitt von 1,5 Quadratmillimeter aufweisen.

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Anschlussart Y

Wenn ein Ersatz der Netzanschlussleitung erforderlich ist, ist dies vom Hersteller oder seinem Vertreter auszuführen, um Sicherheitsgefährdungen zu vermeiden.

Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:

- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typenschildes
- Daten des Motor-Typschildes

16. Entsorgung und Wiederverwertung

Hinweise zur Verpackung



Die Verpackungsmaterialien sind recycelbar. Bitte Verpackungen umweltgerecht entsorgen.

Hinweise zum Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG)



Elektro- und Elektronik-Altgeräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!

- Altbatterien oder -akkus, welche nicht fest im Altgerät verbaut sind, müssen vor Abgabe zerstörungsfrei entnommen werden! Deren Entsorgung wird über das Batteriegesetz geregelt.
- Besitzer bzw. Nutzer von Elektro- und Elektronikgeräten sind nach deren Gebrauch gesetzlich zur Rückgabe verpflichtet.
- Der Endnutzer trägt die Eigenverantwortung für das Löschen seiner personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät!
- Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Elektro- und Elektronikaltgeräte nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen.
- Elektro- und Elektronikaltgeräte können bei folgenden Stellen unentgeltlich abgegeben werden:
 - Öffentlich-rechtliche Entsorgungs- bzw. Sammelstellen (z. B. kommunale Bauhöfe).
 - Verkaufsstellen von Elektrogeräten (stationär und online), sofern Händler zur Rücknahme verpflichtet sind oder diese freiwillig anbieten.
 - Bis zu drei Elektroaltgeräte pro Geräteart, mit einer Kantenlänge von maximal 25 Zentimetern, können Sie ohne vorherigen Erwerb eines Neugerätes vom Hersteller kostenfrei bei diesem abgeben oder einer anderen autorisierten Sammelstelle in Ihrer Nähe zuführen.
 - Weitere ergänzende Rücknahmebedingungen der Hersteller und Vertrieber erfahren Sie beim jeweiligen Kundenservice.
- Im Falle der Anlieferung eines neuen Elektrogerätes durch den Hersteller an einen privaten Haushalt, kann dieser die unentgeltliche Abholung des Elektroaltgerätes, auf Nachfrage vom Endnutzer, veranlassen. Setzen Sie sich hierzu mit dem Kundenservice des Herstellers in Verbindung.

- Diese Aussagen gelten nur für Geräte, die in den Ländern der Europäischen Union installiert und verkauft werden und die der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU unterliegen. In Ländern außerhalb der Europäischen Union können davon abweichende Bestimmungen für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten gelten.

17. Störungsabhilfe

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Sägeblatt löst sich nach Abschalten des Motors	Befestigungsmutter zu leicht angezogen	Befestigungsmutter Rechtsgewinde anziehen
Motor läuft nicht an	Ausfall Netzsicherung	Netzsicherung prüfen
	Verlängerungsleitung defekt	Verlängerungsleitung austauschen
	Anschlüsse an Motor oder Schalter nicht in Ordnung	Von Elektrofachkraft prüfen lassen
	Motor oder Schalter defekt	Von Elektrofachkraft prüfen lassen
Motor bringt keine Leistung, die Sicherung spricht an	Querschnitt der Verlängerungsleitung nicht ausreichend	siehe Elektrischer Anschluss
	Überlastung durch stumpfes Sägeblatt	Sägeblatt wechseln
Brandflächen an der Schnittfläche	Stumpfes Sägeblatt	Sägeblatt schärfen, austauschen
	Falsches Sägeblatt	Sägeblatt austauschen

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 26.11.2021

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Service-Nummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

1. **Diese Garantiebedingungen** regeln unsere zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.
2. **Die Garantieleistung** erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. **Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:**
 - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Geräts unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
 - Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
 - Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
 - Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Geräts unerheblich sind.
 - Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen , insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
 - Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
 - Geräte die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.

4. Die Garantiezeit beträgt regulär **24 Monate*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingesendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingesendet wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück. Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.

5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches **kontaktieren Sie bitte unser Service-Center.**

Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer

Homepage: <https://www.scheppach.com/de/service>

Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

Für die Inanspruchnahme dieser Garantiezusagen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.

6. **Bearbeitungszeit** - Im Regelfall erledigen wir Reklamationssendungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center.

Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

7. **Verschleißteile** - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.

8. **Kostenvoranschlag** - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvoranschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

9. **Andere Ansprüche**, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die **Garantiebedingungen** gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.scheppach.com) entnommen werden.

Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

Scheppach GmbH · Günzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.scheppach.com

Telefon: +800 4002 4002 (Service-Hotline/Freecall Rufnummer dt. Festnetz**) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 · E-Mail: service@scheppach.com

· Internet: <http://www.scheppach.com>



**Ersatzteile
Zubehör**



Reparatur



Kontakt



Dokumente

* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten

** Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.

Explanation of the symbols on the device

	Before commissioning, read and observe the operating manual and safety instructions!
	Wear safety goggles!
	Wear hearing protection!
	If dust builds up, wear respiratory protection!
	Wear safety gloves!
	Attention! Danger of injury! Do not reach into saw blade while it is running!
	Protection class II
	The product complies with the applicable European directives.
△ Attention!	We have marked points in the operating manual that impact your safety with this symbol: △.
	The product complies with the applicable Serbian directives.

Table of contents:	Page:
1. Introduction	29
2. Device description (Fig. 1 - 4).....	29
3. Scope of delivery	29
4. Proper use	30
5. Safety instructions	30
6. Technical data.....	35
7. Unpacking.....	36
8. Before commissioning	36
9. Assembly and operation.....	36
10. Operation	37
11. Operation	38
12. Transport.....	39
13. Maintenance	39
14. Storage	40
15. Electrical connection	40
16. Disposal and recycling.....	41
17. Troubleshooting	42
18. Declaration of conformity	156

1. Introduction

Manufacturer:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Dear Customer

We hope your new device brings you much enjoyment and success.

Note:

In accordance with the applicable product liability laws, the manufacturer of this device assumes no liability for damage to the device or caused by the device arising from:

- Improper handling
- Failure to comply with the operating instructions.
- Repairs carried out by third parties, unauthorised specialists
- Installing and replacing non-original spare parts
- Improper use
- Failure of the electrical system in the event of the electrical regulations and VDE provisions 0100, DIN 57113 / VDE 0113 not being observed

Note:

Read the whole text of the operating manual before assembly and commissioning.

This operating manual should help you to familiarise yourself with your device and to use it for its intended purpose.

The operating manual includes important instructions for safe, proper and economic operation of the device, for avoiding danger, for minimising repair costs and downtimes, and for increasing the reliability and extending the service life of the device.

In addition to the safety instructions in this operating manual, you must also observe the regulations applicable to the operation of the device in your country. Keep the operating manual at the device, in a plastic sleeve, protected from dirt and moisture. They must be read and carefully observed by all operating personnel before starting the work.

The device may only be used by personnel who have been trained to use it and who have been instructed with respect to the associated hazards. The required minimum age must be observed.

In addition to the safety instructions in this operating manual and the separate regulations of your country, the generally recognised technical rules relating to the operation of such machines must also be observed.

We accept no liability for accidents or damage that occur due to a failure to observe this manual and the safety instructions.

2. Device description (Fig. 1 - 4)

1. Saw table
2. Table inlay
3. Saw blade
4. Saw blade guard
5. Suction hose
6. Riving knife
7. Transverse stop
8. Table width extension
9. Push stick
10. Machine stand
11. On, off switch (green "I" button, red "O" button)
- 11.a Overload switch
12. Hand wheel
13. Locking handle
14. Guide rail
15. Parallel stop
16. Legs
- 16.a Rubber feet
- 16.b Stand bracket
17. Centre strut, long
18. Centre struts, short
19. Hexagonal bolt
20. Hexagonal nut
- 21.a Support strut, short
- 21.b Support strut, long
- 21.c Cross member
- 22.a Saw blade key 10/21 mm
- 22.b Saw blade key 10/13 mm

3. Scope of delivery

- Legs 4x (16)
- Centre strut, long 2x (17)
- Centre strut, short 2x (18)
- Support strut, long 2x (21a)
- Support strut, short 2x (21b)
- Cross member 4x (21c)
- Stand bracket 2x (16b)
- Table width extension 2x (8)
- Rubber feet 4x (16a)
- Parallel stop (15)
- Saw blade guard (4)
- Transverse stop (7)
- Suction hose (5)
- Push stick (9)

- Saw blade key, 10/21 mm (22a)
- Saw blade key, 10/13 mm (22b)
- Hexagonal bolt 32x (19)
- 24x hexagonal nut (20)
- Riving knife (6)

4. Proper use

The circular table saw is used for the longitudinal and transverse cutting (only with the transverse stop) of all types of timbers, in accordance with the machine size. It is not permitted to cut any type of round timber.

The machine may only be used in the intended manner.

Any use beyond this is improper. The user/operator, not the manufacturer, is responsible for damages or injuries of any type resulting from this.

Only suitable saw blades (HM or CV saw blades) may be used for the machine.

The use of any type of HSS saw blades or cutting wheels is prohibited. An element of the proper intended use is also the observance of the safety instructions, as well as the assembly instructions and operating information in the operating manual.

Persons who operate and maintain the machine must be familiar with the manual and must be informed about potential dangers. In addition, the applicable accident prevention regulations must be strictly observed. Other general occupational health and safety-related rules and regulations must be observed.

⚠ Attention!

When using equipment, several safety warnings must be observed to prevent injuries and damage. For this reason, please carefully read this operating manual / safety instructions. Store this manual in a safe place so that the information is available at any time. If you hand the device over to another person, please hand over this operating manual / safety instructions as well.

We accept no liability for accidents or damage that occur due to a failure to observe this manual and the safety instructions.

The liability of the manufacturer and resulting damages are excluded in the event of modifications of the machine.

Despite use as intended, specific risk factors cannot be entirely eliminated. Due to the design and layout of the machine, the following risks remain:

- Contact with the saw blade in the exposed sawing area.
- Reaching into the running saw blade (cutting injury).
- Kick-back of workpieces and workpiece parts.
- Saw blade breakage.
- Ejection of faulty carbide parts of the saw blade.
- Hearing damage when the necessary hearing protection is not used.
- Harmful emissions of wood dusts during use in enclosed areas.

⚠ Please observe that our equipment was not designed with the intention of use for commercial or industrial purposes. We assume no guarantee if the device is used in commercial or industrial applications, or for equivalent work.

⚠ **WARNING!** This power tool generates an electromagnetic field during operation. This field can impair active or passive medical implants under certain circumstances. In order to prevent the risk of serious or deadly injuries, we recommend that persons with medical implants consult with their physician and the manufacturer of the medical implant prior to operating the power tool.

5. Safety instructions

General safety information for electric tools

⚠ **WARNING: Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this power tool.**

Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.

The term "power tool" in the warnings refers to your mains-operated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.

1) Work area safety

- Keep your work area clean and well-lit.** Cluttered or dark areas invite accidents.

- b) **Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.
- c) **Keep children and bystanders away while operating a power tool.** Distractions can cause you to lose control.

2) Electrical safety

- a) **Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.** Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.
- b) **Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.** There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.
- c) **Do not expose power tools to rain or wet conditions.** Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.
- d) **Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.
- e) **When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.** Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.
- f) **If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current device (RCD) protected supply.** Use of an RCD reduces the risk of electric shock.

3) Personal safety

- a) **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.
- b) **Wear personal protective equipment and always safety goggles.** Protective equipment such as a dust mask, non-skid safety shoes, safety helmet or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.

- c) **Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or rechargeable battery, picking up or carrying the tool.** Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.
- d) **Remove any adjusting tools or spanners/keys before turning the power tool on.** A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.
- e) **Avoid abnormal postures. Keep proper footing and balance at all times.** This enables better control of the power tool in unexpected situations.
- f) **Wear suitable clothing. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair and clothing away from moving parts.** Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.
- g) **If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used.** Use of dust extraction can reduce dust-related hazards.
- h) **Do not let familiarity gained from frequent use of tools allow you to become complacent and ignore tool safety principles.** A careless action can cause severe injury within a fraction of a second.

4) Power tool use and care

- a) **Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.** The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.
- b) **Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.** Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.
- c) **Disconnect the plug from the power source and/or remove the battery pack, if detachable, from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools.** Such precautionary measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.
- d) **Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.** Power tools are dangerous in the hands of untrained users.

- e) **Maintain power tools and attachments. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use.** Many accidents are caused by poorly maintained power tools.
- f) **Keep cutting tools sharp and clean.** Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.
- g) **Use the power tool, tool attachments and tool bits etc. in accordance with these instructions. Take into account the working conditions and the work to be performed.** Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.
- h) **Keep handles and grasping surfaces dry, clean and free from oil and grease.** Slippery handles and grasping surfaces do not allow for safe handling and control of the tool in unexpected situations.

5) Service

- a) **Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts.** This will ensure that the safety of the power tool is maintained.

Safety instructions for table saws

Guarding related warnings

- a) **Keep guards in place. Guards must be in working order and be properly mounted.**
A guard that is loose, damaged, or is not functioning correctly must be repaired or replaced.
- b) **Always use saw blade guard and riving knife for every through-cutting operation.**
For through-cutting operations where the saw blade cuts completely through the thickness of the workpiece, the guard and other safety devices help reduce the risk of injury.
- c) **Immediately reattach the guarding system after completing an operation (such as rabbeting, dadoing or resawing cuts) which requires removal of the saw blade guard and/or riving knife.**
The guard help to reduce the risk of injury.

- d) **Make sure the saw blade is not contacting the guard, riving knife or the workpiece before the switch is turned on.**

Inadvertent contact of these items with the saw blade could cause a hazardous condition.

- e) **Adjust the riving knife as described in this instruction manual.**
Incorrect spacing, positioning and alignment can make the riving knife ineffective in reducing the likelihood of kickback.
- f) **For the riving knife to work, it must be engaged in the workpiece.**
The riving knife is ineffective when cutting workpieces that are too short to be engaged with the riving knife. Under these conditions a kickback cannot be prevented by the riving knife.
- g) **Use the appropriate saw blade for the riving knife.**
For the riving knife to function properly, the saw blade diameter must match the appropriate riving knife and the body of the saw blade must be thinner than the thickness of the riving knife and the cutting width of the saw blade must be wider than the thickness of the riving knife.

Cutting procedures warnings

- a) **⚠ DANGER: Never place your fingers or hands in the vicinity of the saw blade or in the sawing area.**
A moment of inattention or a slip could direct your hand towards the saw blade and result in serious personal injury.
- b) **Feed the workpiece into the saw blade or cutter only against the direction of rotation.**
Feeding the workpiece in the same direction that the saw blade is rotating above the table may result in the workpiece, and your hand, being pulled into the saw blade.
- c) **Never use the mitre gauge to feed the workpiece when performing longitudinal cuts and do not use the parallel stop as a length stop when cross cutting with the mitre gauge.**
Guiding the workpiece with the parallel stop and the mitre gauge at the same time increases the likelihood of saw blade binding and kickback.

- d) **When ripping, always apply the workpiece feeding force between the fence and the saw blade. Use a push stick when the distance between the fence and the saw blade is less than 150 mm, and use a push block when this distance is less than 50 mm.**

"Work helping" devices will keep your hand at a safe distance from the saw blade.

- e) **Use only the push stick provided by the manufacturer or constructed in accordance with the instructions.**

This push stick provides sufficient distance of the hand from the saw blade.

- f) **Never use a damaged or cut push stick.**

A damaged push stick may break causing your hand to slip into the saw blade.

- g) **Do not perform any operation "freehand". Always use either the parallel stop or the mitre gauge to position and guide the workpiece. "Freehand" means using your hands to support or guide the workpiece, in lieu of a parallel stop or mitre gauge.**

Freehand sawing leads to misalignment, binding and kickback.

- h) **Never reach around or over a rotating saw blade.**

Reaching for a workpiece may lead to accidental contact with the moving saw blade.

- i) **Provide auxiliary workpiece support to the rear and/or sides of the saw table for long and/or wide workpieces to keep them level.**

A long and/or wide workpiece has a tendency to pivot on the table's edge, causing loss of control, saw blade binding and kickback.

- j) **Feed workpiece at an even pace. Do not bend or twist the workpiece. If the saw blade jams, turn the tool off immediately, unplug the mains plug then clear the jam.**

Jamming the saw blade by the workpiece can cause kickback or stall the motor.

- k) **Do not remove pieces of cut-off material while the saw is running.**

The material may become trapped between the fence or inside the saw blade guard and the saw blade pulling your fingers into the saw blade. Turn the saw off and wait until the saw blade stops before removing material.

- l) **Use an auxiliary parallel stop in contact with the table top when performing longitudinal cuts on workpieces less than 2 mm thick.**

A thin workpiece may wedge under the parallel stop and create a kickback.

Kickback - causes and corresponding safety instructions

Kickback is a sudden reaction of the workpiece due to a pinched, jammed saw blade or misaligned line of cut in the workpiece with respect to the saw blade or when a part of the workpiece binds between the saw blade and the parallel stop or other fixed object.

Most frequently during kickback, the workpiece is lifted from the saw table by the rear portion of the saw blade and is propelled towards the operator. Kickback is the result of incorrect or faulty use of the circular table saw. And can be avoided by taking proper precautions as given below.

- a) **Never stand directly in line with the saw blade. Always position your body on the same side of the saw blade as the fence.**

Kickback may propel the workpiece at high velocity towards anyone standing in front and in line with the saw blade.

- b) **Never reach over or in back of the saw blade to pull or to support the workpiece.**

Accidental contact with the saw blade may occur or kickback may drag your fingers into the saw blade.

- c) **Never hold and press the workpiece that is being cut off against the rotating saw blade.**

Pressing the workpiece being cut off against the saw blade will create a binding condition and kickback.

- d) **Align the fence to be parallel with the saw blade.**

A misaligned fence will pinch the workpiece against the saw blade and create kickback.

- e) **Use a featherboard to guide the workpiece against the table and fence when making non-through cuts such as rabbeting, dadoing or resawing cuts.**

A featherboard helps to control the workpiece in the event of a kickback.

- f) **Use extra caution when making a cut into blind areas of assembled workpieces.**

The protruding saw blade may cut objects that can cause kickback.

- g) **Support large panels to minimise the risk of saw blade pinching and kickback.**

Large panels tend to sag under their own weight. Support(s) must be placed under all portions of the panel overhanging the table top.

- h) **Use extra caution when cutting a workpiece that is twisted, knotted, warped or does not have a straight edge to guide it with a mitre gauge or along the fence.**

A warped, knotted, or twisted workpiece is unstable and causes misalignment of the kerf with the saw blade, binding and kickback.

- i) **Never cut more than one workpiece, stacked vertically or horizontally.**

The saw blade could pick up one or more pieces and cause kickback.

- j) **When restarting the saw with the saw blade in the workpiece, centre the saw blade in the sawing gap so that the saw teeth are not engaged in the material.**

If the saw blade binds, it may lift up the workpiece and cause kickback when the saw is restarted.

- k) **Keep saw blades clean, sharp, and with sufficient set. Never use warped saw blades or saw blades with cracked or broken teeth.**

Sharp and properly set saw blades minimise binding, stalling and kickback.

Table saw operating procedure warnings

- a) **Turn off the circular table saw and disconnect the power cord when removing the table insert, changing the saw blade or making adjustments to the riving knife or saw blade guard, and when the machine is left unattended.**

Precautionary measures will avoid accidents.

- b) **Never leave the circular table saw running unattended. Turn it off and don't leave the tool until it comes to a complete stop.**

An unattended running saw is an uncontrolled hazard.

- c) **Locate the circular table saw in a well-lit and level area where you can maintain good footing and balance. It should be installed in an area that provides enough room to easily handle the size of your workpiece.**

Cramped, dark areas, and uneven slippery floors invite accidents.

- d) **Frequently clean and remove shavings from under the saw table and/or the dust collection device.**

Accumulated sawdust is combustible and may self-ignite.

- e) **The circular table saw must be secured.**

A circular table saw that is not properly secured may move or tip over.

- f) **Remove tools, wood scraps, etc. from the table before the circular table saw is turned on.**

Distraction or a potential jam can be dangerous.

- g) **Always use saw blades with correct size and shape (diamond versus round) of arbour holes.**

Saw blades that do not match the mounting hardware of the saw will run off-centre, causing loss of control.

- h) **Never use damaged or incorrect saw blade mounting means such as flanges, saw blade washers, bolts or nuts.**

This saw blade mounting material has been specially designed for your saw, for safe operation and optimum performance.

- i) **Never stand on the circular table saw, do not use it as a stepping stool.**

Serious injury could occur if the tool is tipped or if the cutting tool is accidentally contacted by the saw blade.

- j) **Make sure that the saw blade is installed to rotate in the proper direction. Do not use grinding wheels, wire brushes, or abrasive wheels on a circular table saw.**

Improper saw blade installation or use of accessories not recommended may cause serious injury.

Safety instructions for the use of saw blades

1. Only use insertion tools if you have mastered their use.
2. Observe the maximum speed. The maximum speed specified on the insertion tool may not be exceeded. If specified, observe the speed range.
3. Observe the motor / saw blade direction of rotation.
4. Do not use any insertion tools with cracks. Sort out cracked insertion tools. Repairs are not permitted.
5. Clean dirt, grease, oil and water off of the clamping surfaces.
6. Do not use any loose reducing rings or bushes to reduce holes on circular saw blades.
7. Make sure that fixed reducer rings for securing the insertion tool have the same diameter and have at least 1/3 of the cutting diameter.
8. Make sure that fixed reducer rings are parallel to each other.
9. Handle insertion tool with caution. They are ideally stored in the originally package or special containers. Wear protective gloves in order to improve grip and to further reduce the risk of injury.

10. Prior to the use of insertion tools, make sure that all protective devices are properly fastened.
11. Prior to use, make sure that the insertion tool meets the technical requirements of this electric tool and is properly fastened.
12. Only use the supplied saw blade for cutting wood, never for the processing of metals.
13. Use the correct saw blade for the material to be processed.
14. Use only a saw blade with a diameter that matches the specifications on the saw.
15. Use only saw blades that are marked with an equal or higher rotational speed than that marked on the electric tool.
16. Use only saw blades recommended by the manufacturer which conform to EN 847-1, if intended for cutting wood or similar materials.
17. Wear suitable personal protective equipment, such as:
 - Hearing protection;
 - Protective gloves when handling saw blades.
18. Only use saw blades recommended by the manufacturer which conform to EN 847-1. Warning! When changing the saw blade, ensure that the cutting width is not smaller and the width of the saw blade disc is not greater than the thickness of the riving knife!
19. When sawing wood and plastics, avoid the saw teeth overheating. Reduce the feed speed in order to avoid the plastic melting.
20. Please note that complicated concealing cuts and cutting of bevels/wedges are not permitted.
21. Do not carry out longitudinal cuts with a slope on the side towards which the slope is being made.
22. When installing or adjusting the parallel stop, ensure that the parallel stop is aligned parallel to the saw blade.

Residual risks

The power tool is state-of-the-art and has been built according to the recognised technical safety regulations. However, individual residual risks can arise during operation.

Health hazard due to electrical power, with the use of improper electrical connection cables.

- Furthermore, despite all precautions having been met, some non-obvious residual risks may still remain.
- Residual risks can be minimised if the "safety instructions" and the "Proper use" are observed along with the whole of the operating instructions.

- Do not unnecessary stress the machine: too much pressure when sawing will damage the saw blade quickly. This results in reduced output of the machine in the processing and in cut precision.
- Avoid accidental starting of the machine: the operating button may not be pressed when inserting the plug in an outlet.
- Use the tool that is recommended in this manual. In doing so, your saw provides optimal performance.
- Keep your hands away from the working area when the machine is in operation.

Before performing setting or maintenance work, switch the device off and unplug the mains plug.

6. Technical data

AC motor	220 - 240 V~ 50 Hz
Power	S1 1800 W
Operating mode	S6 25% 2000 W
Idle speed	5000 rpm
Carbide saw blade	ø 250 x ø 30 x 2.8 mm
Number of teeth	24
Riving knife thickness	2 mm
Table size	563 x 583 x 28 mm
Cutting height max. 90°	85 mm
Cutting height max. 45°	65 mm
Height adjustment	0 - 85 mm
Tilting saw blade	0 - 45°
Suction connection	ø 35 mm
Weight approx.	19 kg

*** Operating mode S6 25%: Continuous duty with intermittent loading (operating time 10 mins).** In order avoid impermissible overheating of the motor, the motor should be driven for only 25% of the operating time with the stipulated nominal power and must then continue to run with no load for the remaining 75% of the operating time.

Noise level

The noise levels have been determined in accordance with EN 62841.

Sound pressure level L_{pA}	94.0 dB
Uncertainty K_{pA}	3 dB
Sound power level L_{WA}	107.0 dB
Uncertainty K_{WA}	3 dB

Wear hearing protection.

Excessive noise can result in a loss of hearing. Total vibration emission values (vector sum of three directions) determined per EN 62841.

7. Unpacking

- Open the packaging and carefully remove the device.
- Remove the packaging material, as well as the packaging and transport safety devices (if present).
- Check whether the scope of delivery is complete.
- Check the device and accessory parts for transport damage.
- If possible, keep the packaging until the expiry of the warranty period.

⚠ ATTENTION!

The device and the packaging are not children's toys! Do not let children play with plastic bags, films or small parts! There is a danger of choking or suffocating!

8. Before commissioning

- The machine must be securely installed, i.e. bolted down on a workbench, machine stand or similar. Use the holes on the inner side of the frame legs for this.
- Prior to commissioning, all covers and safety devices must be mounted correctly.
- The saw blade must be able to run freely.
- In case of previously machined wood, be aware of any foreign bodies, such as nails or screws, etc.
- Before pressing the on/off switch, make sure that the saw blade is correctly fitted, and that moving parts run smoothly.
- Before connecting the machine, make certain that the data on the type plate matches with the mains power data.
- Only connect the machine to a correctly installed protective contact socket, with fuse protection of at least 16A.

9. Assembly and operation

Attention! Remove the mains plug before any maintenance, modification and assembly work on the circular saw.

Place all supplied parts on a flat surface. Group identical parts.

Note: If connections are secured with a screw (round head/or hexagon), hexagonal nuts and washer, the washer must be placed under the nut.

Insert screws from the outside to the inside and secure connections with nuts from the inside.

Note: During assembly, tighten the nuts and bolts only to the extent that they cannot fall off.

If you tighten the nuts and screws fully before final assembly, the final assembly cannot be carried out.

9.1 Fitting the table width extension (Fig. 5)

1. Turn the saw over and place it on the floor with the table facing downwards.
2. Align the table width extension (8) level with the saw table (1).
3. Loosely attach the table width extension (8) to the saw table (1) using the hexagonal bolts (19) and the cross strut (21c). Repeat the process on the opposite side.
4. Screw the support struts (21a, 21b) to the table extensions (8) using the hexagonal bolts (19) and the cross member (21c).
5. Then tighten all screws.

9.2 Fitting the frame (Fig. 5 - 7.1)

1. Screw the four legs (16) together with the support struts (21a, 21b) to the saw using the hexagonal bolts (19) (Fig. 6). Use the supplied saw blade key (22a) for this. (Fig. 6).
2. Now plug the rubber feet (16a) onto the legs (16) (Fig. 6.1).
3. Now screw the long centre strut (17) and the short centre strut (18) to the legs (16) using the hexagonal bolts (19) and hexagonal nuts (20).

Make sure that the same struts are opposite each other. The long centre struts (17 - marked "B") must be fitted parallel to the operator's side of the saw. (Fig. 7).

- Loosely attach the stand brackets (16b) to the holes in the rear legs using 2 hexagonal bolts (19) and hexagonal nuts (20). (Fig. 7.1)

Attention!

Both stand brackets must be attached on the rear of the machine!

- Afterwards, tighten all screws and nuts on the machine stand.

9.3 Adjusting / fitting the riving knife (Fig. 8 - 10)

⚠ Attention! Pull out the mains plug! The setting of the riving knife (6) must be checked before commissioning.

- Set the saw blade (3) to the max. cutting depth, move to the 0° position and lock in place.
- Loosen the screw (23) of the table inlay (2) using a Phillips screwdriver and remove the table insert (2) (Fig. 8).
- The distance between the saw blade (3) and the riving knife (6) should be max. 5 mm. (Fig. 9)
- Loosen the fastening screw (24) and pull out the riving knife (6) until the correct distance is set (Fig. 10)
- Tighten the fixing screw (24) again and fit the table inlay (2).

9.4 Fitting/removing the saw blade guard (Fig. 11- 12)

- Place the saw blade guard (4) together with the screw (25) on the riving knife (6) from above, so that the screw sits firmly in the elongated hole of the riving knife (6).
- Do not over-tighten the screw (25); The saw blade guard (4) must remain free to move.
- Attach the suction hose (5) to the suction adapter (26) and the suction nozzle of the saw blade guard (4). Connect a suitable chip extraction system to the suction adapter (26).
- Disassembly takes place in reverse order.

Attention!

Before starting sawing, the saw blade guard (4) must be lowered onto the material to be sawn.

9.5 Replacing the table inlay (Fig. 8)

- In the event of wear or damage the table inlay (2) must be replaced; otherwise there is an increased risk of injury.
- Remove the screw (23) using a slotted screwdriver.
- Remove the worn table inlay (2).

- Installation of the new table inlay takes place in reverse order.

9.6 Fitting/changing the saw blade (Fig. 13)

- Attention! Pull out the mains plug and wear protective gloves.**

- Remove the saw blade guard (4) (see 8.4).
- Remove the table inlay (2) (see 8.5).
- Loosen the nut by placing a saw blade key (22a) on the nut and holding it against the motor shaft with another saw blade key (22b) (see Fig. 22).
- Attention!** Turn the nut in the direction of rotation of the saw blade.
- Take off the outer flange and pull the old saw blade off the inner flange.
- Clean the saw blade flange carefully with a wire brush before installing the new saw blade.
- Insert the new saw blade in the reverse sequence and tighten.

Attention! Observe the running direction, the cutting angle of the teeth must point in the running direction, i.e. forwards.

- Fit and set the table inlay (2) and the saw blade guard (4) again (see 8.4 and 8.5).
- Before working with the saw again, check that the protective devices are functioning properly.
- Check that the saw blade guard (4) is functioning properly. Lift the saw blade guard and then release it. The saw blade guard should automatically move back to its starting position.

10. Operation

⚠ ATTENTION!

Always make sure the device is fully assembled before commissioning!

10.1 Switching on, off (Fig. 14)

- It is possible to switch the saw on by pressing the green "I" button (11). Before starting sawing, wait until the saw blade has reached its maximum speed.
- In order to switch the saw off again, it is necessary to press the red "O" button (11).

10.2 Adjusting the cutting depth (Fig. 14)

The saw blade (3) can be (continuously) adjusted to the required cutting depth by turning the hand wheel for the height adjustment (12).

- Counter-clockwise: Smaller cutting depth
- Clockwise: Greater cutting depth

Check the setting with a test cut.

10.3 Angle setting (Fig. 14)

Angled cuts of 0°-45° to the left of the stop rail can be carried out with the circular table saw.

⚠ Before making every cut, check that no collision can occur between the stop rail (27), transverse stop (7) and the saw blade (3).

- Loosen the locking handle (13).
- Set the desired angle on the scale by pushing in and turning the hand wheel (12).
- Lock the locking handle (13) at the desired angle setting.

10.4 Working with the parallel stop

10.4.1 Setting the stop depth (Fig. 15-16)

- The stop rail (27) of the parallel stop (15) has two guide surfaces at different heights.
- Depending on the thickness of the material to be cut, the stop rail (27) must be used as shown in fig. 16 for thick material (workpiece thickness exceeding 25 mm) and as shown in fig. 15 for thin material (workpiece thickness below 25 mm).

10.4.2 Turning the stop rail (Fig. 15- 16)

- To turn the stop rail (27), first loosen the wing nuts (28).
- The stop rail (27) can now be pulled off the guide rail (29) and then slid over this again with the corresponding guide.
- Tighten the wing nuts again (28).
- The stop rail (27) can be attached to the left or right of the guide rail (29) as required. To do this, only mount the screws from the other side of the guide rail (29).

10.4.3 Setting the cutting width (Fig. 17)

- The parallel stop (15) must be used when cutting sections of wood lengthways.
- The parallel stop (15) is to be mounted on right side of the saw blade (3).
- Place the parallel stop (15) from above on the guide rail for the parallel stop (14).
- 2 scales are printed on the guide rail for the parallel stop (14), which show the distance between the parallel stop (15) and the saw blade (3).
- Select the appropriate scale depending on whether the stop rail (27) has been turned for processing thicker or thinner material:
High stop rail (thick material),
Low stop rail (thin material).

- Set the parallel stop (15) to the desired dimension on the sight glass and use the eccentric lever for the parallel stop (30) to fix in place.
- When installing or adjusting the parallel stop, ensure that the parallel stop is aligned parallel to the saw blade.

10.5 Transverse stop (Fig. 18)

- Slide the transverse stop (7) in a groove (31a/31b) of the saw table.
- Loosen the grip screw (32).
- Turn the transverse stop (7) until the desired angle has been set. The arrow on the lateral stop indicates the set angle. (0°-60°)
- Retighten the grip screw (32).
- The stop rail (34) can be slid against the transverse stop (7). To do so, loosen the nuts (33) and slide the stop rail (34) into the desired position. Tighten the nuts again (34).

Attention!

- Do not slide the stop rail (34) too far in the direction of the saw blade.
- The distance between the stop rail (34) and the saw blade (3) must be approx. 2 cm.

11. Operation

Working instructions

After every new setting, we recommend performing a test cut, in order to check the dimensional settings.

After switching on the saw, wait until the saw blade has reached its max. speed before making the cut.

Secure long workpieces against tipping at the end of the cutting process (e.g. with roller stand, etc.).

Be careful when cutting in.

Only operate the device with an extraction system. Check and clean the suction channels at regular intervals.

Suitability of the saw blades:

- 24 teeth: soft materials, high degree of chip take-off
coarse cutting pattern
- 48 teeth: hard materials, low degree of chip take-off, finer cutting pattern

11.1 Performing longitudinal cuts (Fig. 19)

Here, a workpiece is cut in its longitudinal direction.

One edge of the workpiece is pressed against the parallel stop (15) while the flat side lies on the saw table (1). The saw blade guard (4) must always be lowered onto the workpiece.

The working position for the longitudinal cut must never be in line with the cutting process.

- Adjust the parallel stop (15) according to the height of the workpiece and the desired width. (see 9.4)
- Switch on the saw.
- Place your hands flat on the workpiece with your fingers closed and slide the workpiece along the parallel stop (15) into the saw blade (3).
- Guide laterally with the left or right hand (depending on the position of the parallel stop) only up to the front edge of the saw blade guard (4).
- Always push the workpiece through to the end of the riving knife (6).
- The cutting waste remains on the saw table (1) until the saw blade (3) is in the resting position again.
- Secure long workpieces against tipping at the end of the cutting process! (e.g. roller stand, etc.)

11.1.1 Cutting narrow workpieces (Fig. 20)

Longitudinal cuts of workpieces with a width of less than 120 mm must always be made with the aid of a push stick (9). Push stick is included in the scope of delivery. Replace a worn or damaged push stick immediately.

- Set the parallel stop to suit the intended workpiece width. (see 9.4)
- Push the workpiece forward with both hands, and be sure to use a push stick (9) as a pushing aid in the area of the saw blade.
- Always push the workpiece through to the end of the riving knife.

⚠ Attention! For short workpieces, use the push stick as soon as you start cutting.

11.1.2 Performing angled cuts (Fig. 21)

Angled cuts are always carried out using the parallel stop (15).

- Adjust the saw blade to the desired angle. (see 9.3)
- Adjust the parallel stop (15) depending on the width and height of the workpiece (see 9.4)
- Carry out the cut according to the width of the workpiece (see 10.1)

11.2 Carrying out cross cuts (Fig. 22)

- Push the transverse stop (7) into one of the two grooves (31 a/b) of the saw table and set it to the required angle (see 9.5). If the saw blade (3) is also to be set at an angle, use the groove (31a) that prevents your hand and the transverse stop coming into contact with the saw blade guard.
- Use the stop rail.

- Press the workpiece against the transverse stop (7).
- Switch on the saw.
- Push the transverse stop (7) and workpiece towards the saw blade to carry out the cut.

- Attention:

Always hold the guided workpiece, never the free workpiece that is being cut.

- Always push the transverse stop (7) until the workpiece has been fully cut through.
- Switch off the saw again. Only remove saw waste when the saw blade has come to a standstill.

11.3 Cutting of chipboards

To prevent the cutting edges from breaking when cutting chipboard, do not set the saw blade (3) higher than 5 mm above the thickness of the workpiece (also see point 9.2).

12. Transport

1. Always switch off the electrical tool before transport and disconnect it from the power supply.
2. Always carry the electric tool with at least one other person, do not carry by the table extensions.
3. Do not carry the product by the table width extensions, but by the saw table itself.
4. Protect the electrical tool from impacts, shocks and severe vibrations, e.g. during vehicular transport.
5. Secure the electric tool against toppling and slipping.
6. Never use protective devices for handling or transport.

13. Maintenance

⚠ **Warning!** Pull out the mains plug before carrying out any setting, servicing or repair work!

13.1 General maintenance tasks

- Keep protective devices, air vents and the motor housing as free of dust and dirt as possible. Rub the device clean with a clean cloth or blow it off with compressed air at low pressure.
- We recommend that you clean the device directly after every use.
- Clean the device at regular intervals using a damp cloth and a little soft soap. Do not use any cleaning products or solvents; they could attack the plastic parts of the device. Make sure that no water can penetrate the device interior.

- Oil the rotating parts once monthly to extend the life of the tool. Do not oil the motor.
- Clean dust collection systems by purging with compressed air.

13.2 Carbon brushes

- If excessive sparks are formed, have an electrician check the carbon brushes. Attention! The carbon brushes must only be replaced by an electrician.

13.3 Overload switch

The device motor is protected against overload with an overload switch (11a).

In the event of the nominal current being exceeded, the overload switch (11a) switches the device off.

If this happens, proceed as follows:

- Let the device cool down for several minutes.
- Press the overload switch (11a).
- Switch the device on by pressing the green "I" button.

Service information

With this product, it is necessary to note that the following parts are subject to natural or usage-related wear, or that the following parts are required as consumables.

Wearing parts*: carbon brushes, table inlay, push stick, saw blade

* may not be included in the scope of delivery!

Spare parts and accessories can be obtained from our Service Centre. To do this, scan the QR code on the front page.

14. Storage

- Store the device and its accessories in a dark, dry and frost-free place that is inaccessible to children.
- The optimum storage temperature is between 5 and 30°C.
- Store the power tool in its original packaging.
- Cover the power tool to protect it from dust or moisture.
- Saw blades and spanners that are not in use can be stowed away as shown in Fig. 23.
- Store the operating manual with the power tool.

15. Electrical connection

The electrical motor installed is connected and ready for operation. The connection complies with the applicable VDE and DIN provisions. The customer's mains connection as well as the extension cable used must also comply with these regulations.

- The product fulfils the requirements of EN 61000-3-11 and is subject to special connection requirements. This means that use at any freely selectable connection points is not permitted.
- The product can cause temporary voltage fluctuations in unfavourable mains conditions.
- The product is only intended for use at connection points that
 - a) do not exceed a maximum permissible mains impedance "Z" ($Z_{\max.} = 0.346 \Omega$), or
 - b) have a mains constant current carrying capacity of at least 100 A per phase.
- As the user, you are required to ensure that the connection point at which you wish to operate the product fulfils one of the requirements mentioned, a) or b). If necessary, consult with your energy supplier in this regard.

Important information

In the event of overloading, the motor will switch itself off. After a cool-down period (time varies) the motor can be switched back on again.

Damaged electrical connection cable

The insulation on electrical connection cables is often damaged.

This may have the following causes:

- Pressure points, where connection cables are passed through windows or doors.
- Kinks where the connection cable has been improperly fastened or routed.
- Places where the connection cables have been cut due to being driven over.
- Insulation damage due to being ripped out of the wall outlet.
- Cracks due to the insulation ageing.

Such damaged electrical connection cables must not be used and are life-threatening due to the insulation damage.

Check the electrical connection cables for damage regularly. Ensure that the connection cables are disconnected from electrical power when checking for damage.

Electrical connection cables must comply with the applicable VDE and DIN provisions. Only use connection cables with the designation H05VV-F.

The printing of the type designation on the connection cable is mandatory.

AC motor

- The mains voltage must be 230 V~
- Extension cables up to 25 m long must have a cross-section of 1.5 mm².

Connections and repair work on the electrical equipment may only be carried out by electricians.

Connection type Y

If it is necessary to replace the mains connection cable, this must be done by the manufacturer or their representative to avoid safety hazards.

Please provide the following information in the event of any enquiries:

- Type of current for the motor
- Machine data - type plate
- Motor data - type plate

16. Disposal and recycling

Notes for packaging



The packaging materials are recyclable. Please dispose of packaging in an environmentally friendly manner.

Notes on the electrical and electronic equipment act (ElektroG)



Waste electrical and electronic equipment does not belong in household waste, but must be collected and disposed of separately!

- Used batteries or rechargeable batteries that are not installed permanently in the old device must be removed non-destructively before disposal! Their disposal is regulated by the battery act.

- Owners or users of electrical and electronic devices are legally obliged to return them after use.
- The end user is responsible for deleting their personal data from the old device being disposed of!
- The symbol of the crossed-out dustbin means that waste electrical and electronic equipment must not be disposed of with household waste.
- Waste electrical and electronic equipment can be handed in free of charge at the following places:
 - Public disposal or collection points (e.g. municipal works yards).
 - Points of sale of electrical appliances (stationary and online), provided that dealers are obliged to take them back or offer to do so voluntarily.
 - Up to three waste electrical devices per type of device, with an edge length of no more than 25 centimetres, can be returned free of charge to the manufacturer without prior purchase of a new device from the manufacturer or taken to another authorised collection point in your vicinity.
 - Further supplementary take-back conditions of the manufacturers and distributors can be obtained from the respective customer service.
- If the manufacturer delivers a new electrical device to a private household, the manufacturer can arrange for the free collection of the old electrical device upon request from the end user. Please contact the manufacturer's customer service for this.
- These statements only apply to devices installed and sold in the countries of the European Union and which are subject to the European Directive 2012/19/EU. In countries outside the European Union, different regulations may apply to the disposal of waste electrical and electronic equipment.

17. Troubleshooting

Fault	Possible cause	Remedy
Saw blade is loose after the motor is switched off	Fixing nut not tight enough	Tighten fastening nut, right-hand thread
Engine does not start	Mains fuse blown	Check mains fuse
	Extension lead defective	Replace the extension lead
	Connection to the engine or switch not OK	Have this checked by an electrician
	Engine or switch faulty	Have this checked by an electrician
Motor not supplying power, fuse tripping	Cross section of the extension cable insufficient	see Electrical connection
	Overload due to blunt saw blade	Replacing the saw blade
Burnt areas on the cutting surface	Blunt saw blade	Sharpen, replace saw blade
	Incorrect saw blade	Replace saw blade

Seadmel olevate sümbolite selgitus

	Lugege ja järgige enne käikuvõtmist käsitsusjuhendit ning ohutusjuhised!
	Kandke kaitseprille!
	Kandke kuulmekaitset!
	Kandke tolmuemissiooni korral respiraatorit!
	Kandke kaitsekindaid!
	Tähelepanu! Vigastusohu! Ärge sisestage jäsemeid töötavasse saekettasse!
	Kaitseklass II
	Toode vastab kehtivatele Euroopa direktiividele.
△ Tähelepanu!	Käesolevas käsitsusjuhendis oleme varustanud Teie ohutust puudutavad kohad selle märgiga △.
	Toode vastab kehtivatele Serbia direktiividele.

Sisukord:

Lk:

1.	Sissejuhatus	45
2.	Seadme kirjeldus (joon. 1 - 4)	45
3.	Tarnekomplekt	45
4.	Sihtotstarbekohane kasutus	46
5.	Ohutusjuhised	46
6.	Tehnilised andmed	51
7.	Lahtipakkimine	52
8.	Enne käikuvõtmist	52
9.	Ülespanemine ja käsitsemine	52
10.	Käsitsemine	53
11.	Käitamine	54
12.	Transportimine	55
13.	Hooldus	55
14.	Ladustamine	56
15.	Elektriühendus	56
16.	Utiliseerimine ja taaskäitus	57
17.	Rikete kõrvaldamine	58
18.	Vastavusdeklaratsioon	156

1. Sissejuhatus

Tootja:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Austatud klient!

Soovime Teile uue seadme meeldivat ja edukat kasutamist.

Juhis:

Selle seadme tootja ei vastuta kehtiva tootevastutuse seaduse järgi kahjude eest, mis tekivad seadmel või seadme tõttu alljärgnevatel juhtudel:

- Asjatundmatu käsitsemine
- Käsitsemiskorralduse eiramine
- Remondid kolmandate isikute, volitamata spetsialistide poolt
- Mitte-originaalosade paigaldamine ja nendega vahetamine
- Mitte sihtotstarbekohane kasutus
- Elektrisüsteemi rivist väljalangemine elektrialaeeskirjade ning VDE nõuete 0100, DIN 57113 / VDE 0113 eiramisel

Pidage silmas:

Lugege enne montaaži ja käikuvõtmist kogu käsitsusjuhendi tekst läbi.

Käesoleva käsitsusjuhendi ülesandeks on hõlbustada Teil seadme tundmaõppimist ja selle kasutamist vastavalt sihtotstarbekohastele kasutusvõimalustele.

Käsitsusjuhend sisaldab tähtsaid juhiseid, kuidas saate seadmega ohutult, asjatundlikult ning ökonoomselt töötada, ja kuidas saate vältida ohte, hoida kokku remondikulusid, lühendada seisuage ning suurendada seadme töökindlust ja eluiga.

Lisaks käesolevas käsitsusjuhendis esitatud ohutusnõuetele peate tingimata järgima oma riigis seadme käitamise kohta kehtivaid eeskirju.

Hoidke käsitsusjuhendit kileümbrises mustuse ja niiskuse eest kaitstult seadme juures alal. Kõik operaatorid peavad selle enne töö alustamist läbi lugema ja seda hoolikalt järgima.

Seadmega tohivad töötada ainult isikud, keda on seadme kasutamise osas instrueeritud ja sellega seonduvast ohtudest teavitatud. Nõutavast miinimumvanusest tuleb kinni pidada.

Peale käesolevas käsitsusjuhendis sisalduvate ohutusjuhiste ja Teie riigis ehituslikult samade masinate kohta kehtivate eriliste eeskirjade tuleb järgida üldtunnustatud tehnilisi reegleid.

Me ei võta vastutust õnnetuste või kahjude eest, mis tekivad käesoleva juhendi ja ohutusjuhiste eiramise tõttu.

2. Seadme kirjeldus (joon. 1 - 4)

1. Saelaud
2. Lauasüdamik
3. Saeketas
4. Saeketta kaitse
5. Imuvoolik
6. Lõhestuskiil
7. Ristipiiraja
8. Laualaiendus
9. Tõukepulk
10. Aluskandmik
11. Sisse-/väljalüüti (roheline klahv „I“, punane klahv „O“)
- 11.a Ülekoormuslüliti
12. Käsiratas
13. Fiksaatorkäepide
14. Juhtplaat
15. Paralleelpiiraja
16. Seisujalad
- 16.a Kummijalad
- 16.b Seisulook
17. Kesksvarb, pikk
18. Kesksvarvad, lühikesed
19. Kuuskantpolt
20. Kuuskantmutter
- 21.a Tugivarb, lühike
- 21.b Tugivarb, pikk
- 21.c Ristivarb
- 22.a Saeketta võti 10/21 mm
- 22.b Saeketta võti 10/13 mm

3. Tarnekomplekt

- Seisujalg 4x (16)
- Kesksvarb, pikk 2x (17)
- Kesksvarb, lühike 2x (18)
- Tugivarb, pikk 2x (21a)
- Tugivarb, lühike 2x (21b)
- Ristivarb 4x (21c)
- Seisulook 2x (16b)
- Laualaiendus 2x (8)
- Kummijalg 4x (16a)
- Paralleelpiiraja (15)

- Saeketta kaitse (4)
- Ristipiiraja (7)
- Imuvoolik (5)
- Tõukepulk (9)
- Saeketta võti, 10/21 mm (22a)
- Saeketta võti, 10/13 mm (22b)
- Kuuskantpolt 32x (19)
- Kuuskantmutter 24x (20)
- Lõhestuskiil (6)

4. Sihtotstarbekohane kasutus

Lauaketassaag on ette nähtud igat liiku puidu piki- ja ristilõikamiseks (ainult koos ristipiirajaga) vastavalt masina suurusele.

Iga liiki ümarpuitu ei tohi lõigata. Masinat tohib kasutada ainult vastavalt selle otstarbele.

Igasugune ulatuslikum kasutus pole sihtotstarbekohane. Sellest tulenevate kahjude või igat liiki vigastuste eest vastutab kasutaja/operaator ja mitte tootja.

Kasutada tohib ainult masinale sobivaid saekettaid (HM või CV saekettad).

Iga liiki HSS saeketaste või lõikeketaste kasutamine on keelatud. Sihtotstarbekohase kasutuse koostisosaks on ka ohutusjuhiste ning montaažijuhendis ja käsitsusjuhendis esitatud käitusjuhiste järgimine.

Isikud, kes masinat käsitsevad ja hooldavad, peavad seda tundma ja olema võimalikest ohtudest teavitatud. Peale selle tuleb rangelt järgida kehtivaid õnnetuste ennetamise eeskirju.

Tuleb järgida muid töömeditsiiniliste ja ohutustehniliste valdkondade üldisi reegleid.

△ Tähelepanu!

Seadmete kasutamisel tuleb ohutusbabinõudest kinni pidada, et vältida vigastusi ja kahjustusi. Lugege käesolev käsitusjuhend / ohutusjuhised seetõttu hoolikalt läbi. Hoidke neid hästi alal, et neis sisalduv informatsioon oleks igal ajal käepärast.

Kui peaksite seadme teistele isikutele üle andma, siis palun väljastage ka käesolev käsitusjuhend / ohutusjuhised.

Me ei võta vastutust õnnetuste või kahjude eest, mis tekitab käesoleva juhendi ja ohutusjuhiste eiramise tõttu. Masinal teostatud muudatused välistavad tootja vastutuse sellest tekkivate kahjude eest täielikult.

Sihtotstarbekohasest kasutamisest hoolimata pole võimalik teatud riskitegureid täielikult välistada. Masina konstruktsioonist ja ülesehitusest tingitult võib esineda järgmisi riske:

- Saeketta puudutamine mittekaetud saepiirkonnas.
- Jäsemete sisestamine töötavasse saekettasse (lõikevigastus).
- Töödetali ja töödetali osade tagasilöök.
- Saeketta purunemine.
- Saeketta vigaste kõvasulamdetailide väljapaiskamine.
- Kuulmekahjustused nõutava kuulmekaitsme mittekasutuse korral.
- Puidutolmude tervistkahjustav emissioon suletud ruumides kasutamisel.

△ Palun pidage silmas, et meie seadmed pole konstrueeritud kommerts-, käsitööndus- ega tööstuskasutuse jaoks. Me ei võta üle pretensiooniõiguskohustust, kui seadet kasutatakse kommerts-, käsitööndus- või tööstusettevõtetes ning samaväärsetel tegevustel.

△ **HOIATUS!** See elektritööriist tekitab käitamise ajal elektromagnetilise välja. Kõnealune väli võib teatud tingimustel aktiivsete või passiivsete meditsiiniliste implantaatide talitlust halvendada. Vähendamaks tõsiste või surmavate vigastuste ohtu, soovitame me meditsiiniliste implantaatidega isikutel arsti ja meditsiinilise implantaadi tootjaga konsulteerida enne, kui elektritööriista käisetatakse.

5. Ohutusjuhised

Üldised ohutusjuhised elektritööriistade kohta

△ **HOIATUS:** Lugege kõiki ohutusjuhiseid, korraldusi, illustratsioone ja tehnilisi andmeid, millega see elektritööriist on varustatud.

Hooletused alljärgnevatest korraldustest kinnipidamisel võivad põhjustada elektrilööki, tulekahju ja/või raskeid vigastusi.

Hoidke kõiki ohutusjuhiseid ja korraldusi tulevikus alal.

Ohutusjuhistes kasutatav mõiste „elektritööriist“ kehtib võrgukäitusega elektritööriistade (võrgujuhtmega) ja akukäitusega elektritööriistade (võrgujuhtmeta) kohta.

1) Ohutus töökohal

- a) **Hoidke oma tööpiirkond puhas ja hästi valgustatud.** Korratud või valgustamata tööpiirkonnad võivad põhjustada õnnetusi.
- b) **Ärge töötaga elektritööriistaga plahvatusohtlikus ümbruses, kus leidub süttimisohlikke vedelikke, gaase või tolme.** Elektritööriistad tekitavad sädemeid, mis võivad tolmu või auru põlema süüdata.
- c) **Hoidke lapsed ja teised isikud elektritööriista kasutamise ajal eemal.** Tähelepanu kõrvalekaldu misel võite elektritööriista üle kontrolli kaotada.

2) Elektrialane ohutus

- a) **Elektritööriista ühenduspistik peab pistikupessa sobima.** Pistikut ei tohi ühelgi viisil muuta. Ärge kasutage adapterpistikuid koos kaitsemaandusega elektritööriistadega. Muutmata pistikud ja sobivad pistikupesad vähendavad elektrilöögi riski.
- b) **Vältige kehalist kontakti torude, küttesüsteemide, pliitide, külmkappide jms maandatud pindadega.** Kui Teie keha on maandatud, siis vältib kõrgendatud elektrilöögi riski.
- c) **Kaitske elektritööriista vihma ja märja eest.** Vee tungimine elektritööriista suurendab elektrilöögi riski.
- d) **Ärge kasutage ühendusjuhet valel otstarbel nagu elektritööriista kandmiseks, üles riputamiseks või pistikupesast pistiku väljatõmbamiseks.** Kaitske ühendusjuhet kuumuse, õli, teravate servade ning liikuvate osade eest. Kahjustatud või sasisitud ühendusjuhtmed suurendavad elektrilöögi riski.
- e) **Kui töötate elektritööriistaga õues, siis kasutage üksnes välitingimustesse sobivaid pikendusjuhtmeid.** Välitingimustesse sobiva pikendusjuhtme kasutamine vähendab elektrilöögi riski.
- f) **Kui elektritööriista käitamist pole võimalik niiskes ümbruskonnas vältida, siis kasutage rikkevoolu-kaitSELÜLITI.** Rikkevoolu-kaitSELÜLITI kasutamine vähendab elektrilöögi riski.

3) Inimeste ohutus

- a) **Olge tähelepanelik, pidage oma tegevust silmas ja käige töötamisel elektritööriistaga mõistlikult ümber.** Ärge kasutage elektritööriista, kui olete väsinud või uimastite, alkoholi või ravimite mõju all. Hetkeline tähelepanematus võib põhjustada elektritööriista kasutamisel tõsiseid vigastusi.

- b) **Kandke isiklikku kaitsevarustust ja alati kaitseprille.** Isikliku kaitsevarustuse nagu tolmu maski, libisemiskindlate turvajalatsite, kaitsekiivri või kuulmekaitsme kandmine, vastavalt elektritööriista liigi ning kasutusele, vähendab vigastuste riski.
- c) **Vältige ettekatsetamatu käikuvõtmist. Veen duge, et elektritööriist on enne voolutoite ja/ või aku külgeühendamist, ülesvõtmist või kandmist välja lülitatud.** Kui hoiate elektritööriista kandmisel sõrme lülilil või ühendate sisselülitatud elektritööriista vooluvarustusega, siis võib see õnnetusi põhjustada.
- d) **Eemaldage enne elektritööriista sisselülitamist seadistustööriistad ja mutrivõtmed.** Pöörleva elektritööriista sisemuses paiknev tööriist või võti võib vigastusi põhjustada.
- e) **Vältige ebaharilikku kehahoiakut. Hoolitsage turvalise seisuga eest ja hoidke alati tasakaalu.** Sedasi saate elektritööriista ootamatutes olukordades paremini kontrollida.
- f) **Kandke sobivat riietust. Ärge kandke avarat riietust ega ehteid.** Hoidke juuksed ja riietus pöörlevatest detailidest eemale. Avar riietus, ehted või pikad juuksed võidakse liikuvate osade poolt kaasa haarata.
- g) **Kui saab monteerida tolmuimu- ja -puüdeseadiseid, siis tuleb need külge ühendada ning neid õigesti kasutada.** Tolmuimusteemi kasutamine võib vähendada tolmu taset ning ohte.
- h) **Ärge uskuge pimesi ohutusse ega eirake elektritööriista ohutusreegleid ka siis, kui olete paljud kord kasutuse tõttu elektritööriistaga tuttav.** Tähelepanematu tegutsemine võib põhjustada sekundi murdosa jooksul raskeid vigastusi.

4) Elektritööriista kasutamine ja käsitsemine

- a) **Ärge koormake elektritööriista üle.** Kasutage töötamisel selleks tööks ettenähtud elektritööriista. Sobiva elektritööriistaga töötate paremini ja ohutumalt ettenähtud võimsusvahemiku piires.
- b) **Ärge kasutage elektritööriista, mille lüliti on defektne.** Elektritööriist, mida ei saa enam sisse või välja lülitada, on ohtlik ning tuleb remondida.
- c) **Tõmmake pistik pistikupesast välja ja/ või eemaldage äravõetav aku enne seadme seadistamist, rakendustööriistade vahetamist või elektritööriista ära panemist.** See ettevaatusmeede vähendab elektritööriista ettekatsetamatu käivitumise ohtu.

- d) Ladustage mittekasutatavaid elektritööriistu lastele kättesaamatult. Ärge laske elektritööriista kasutada isikutel, kes seda ei tunne või pole käesolevaid korraldusi lugenud. Elektritööriistad on ohtlikud, kui neid kasutavad kogemamatud isikud.
- e) Hoolitsege elektritööriistade ja rakendustööriistade eest hästi. Kontrollige, kas liikuvad detailid talitlevad laitmatult ega kiilu kinni, kas esineb murdunud või kahjustatud detaile nii, et elektritööriista talitus on piiratud. Laske kahjustatud osad enne elektritööriista kasutamist remontida. Paljude õnnetuste põhjus peitub halvasti hooldatud elektritööriistades.
- f) Hoidke lõiketööriistad teravad ja puhtad. Hästi hoolitsetud teravate lõikeservadega lõiketööriistad kiiluvad vähem kinni ja neid on lihtsam juhtida.
- g) Kasutage elektritööriista, tarvikuid, kasutusööriistu jms vastavalt käesolevatele korraldustele. Arvestage seejuures töötingimustega ja teostatava tegevuse iseloomuga. Elektritööriistade kasutamine muudeks kui ettenähtud rakendusteks võib põhjustada ohtlikke olukordi.
- h) Hoidke käepidemed ja hoidepinnad kuivad, puhtad ja õli- ning määrdevabad. Libedad käepidemed ja hoidepinnad ei võimalda elektritööriista ettenägematutes olukordades kindlalt käsitseda ning kontrollida.

5) Teenindus

- a) Laske elektritööriista remontida ainult kvalifitseeritud erialapersonalil ja ainult originaalvaruosadega. Sellega tagatakse elektritööriista ohutuse säilimine.

Laudketassaagide ohutusjuhised

Kaitsekattega seonduvad ohutusjuhised

- a) Jätke kaitsekatted alati monteerituks. Kaitsekatted peavad olema talitlusvõimelises seisundis ja õigesti monteeritud. Lõtvunud, kahjustatud või ebaõigesti talitlevad kaitsekatted tuleb remontida või asendada.
- b) Kasutage eralduslõigeteks alati saeketta kaitsekatet ja lõhestuskiilu. Eralduslõigetele, mille puhul saab saeketas töödetali paksuse täielikult läbi, vähendavad kaitsekate ja teised ohutusseadised vigastuste riski.

- c) Kinnitage kaitseüsteem jälle viivitamatult pärast tööprotseduuri (nt valtsimine, nuutimine või püstmeetodil lahtilõikamine) lõpetamist, mille puhul osutub vajalikuks kaitsekate ja/või lõhestuskiil eemaldada.

Kaitsekate vähendab vigastuste riski.

- d) Tehke enne elektritööriista sisselülitamist kindlaks, et saeketas ei puuduta kaitsekatet, lõhestuskiilu ega töödetali.

Nende komponentide kogemata kokkupuutumine saekettaga võib põhjustada ohtlikke olukordi.

- e) Häälestage lõhestuskiil vastavalt kirjeldusele käesolevas käitusjuhendis.

Valed vahekaugused, vale paksus ja väljajoondus võivad olla põhjuseks, et lõhestuskiil ei takista tõhusalt tagasilööki.

- f) Et lõhestuskiil saaks toimida, peab see avaldama mõju töödetalile.

Töödetalide lõikamisel, mis on lõhestuskiilu haakumise võimaldamiseks liiga lühikesed, on lõhestuskiil toimetu. Neil tingimustel ei saa lõhestuskiilu tagasilööki takistada.

- g) Kasutage lõhestuskiilule sobivat saeketast.

Lõhestuskiilu õigeks toimimiseks peab saeketta läbimõõt sobima vastavale lõhestuskiilule, saeketta tüvileht olema õhem kui lõhestuskiil ja hamba laius ületama lõhestuskiilu paksust.

Saagimismeetodite ohutusjuhised

- a) **△ OHT:** Ärge sattuge sõrmede ja kätega saeketta lähedusse või saagimispiirkonda. Hetkeline tähelepanematus või libastumine võib Teie käe saekettasse suunata ja tõsiseid vigastusi põhjustada.

- b) Juhtige töödetali ainult vastu saeketta pöörlemissuunda.

Töödetali pealeandmine saeketta pöörlemissuunaga ülalpool lauda samas suunas võib põhjustada töödetali ja Teie käe tõmbamist saekettasse.

- c) Ärge kasutage pikilõigete korral töödetali etteandmiseks kunagi eeringupiirajat ega kasutage eeringupiirajaga ristilõigete korral pikikuse seadistamiseks kunagi paralleelpiirajat. Töödetali üheaegne juhtimine paralleelpiiraja ja eeringupiirajaga suurendab saeketta kinnikiilumise ning seega tagasilöögi tõenäosust.

- d) **Avaldage pikilõigete korral töödetaile peale-andejõudu alati piirdesiini ja saeketta vahel. Kasutage tõukepulka, kui piirdesiini ja saeketta vahekaugus on alla 150 mm, ja tõukeplokki, kui vahekaugus on alla 50 mm.**

Sellised töötamise abivahendid hoolitsevad selle eest, et Teie käsi jääb saekettast ohutule kaugusele.

- e) **Kasutage ainult tootja poolt kaasapandud tõukepulka või korraldustele vastavalt valmistatud tõukepulka.**

Tõukepulk hoolitseb kae ja saeketta piisava vahekauguse eest.

- f) **Ärge kasutage kunagi kahjustatud või sisesaetud tõukepulka.**

Kahjustatud tõukepulk võib murduda ja põhjustada Teie käe sattumist saekettasse.

- g) **Ärge töötage kunagi „vaba käega“. Kasutage töödetaili vastuseadmiseks ja juhtimiseks alati paralleelpiirajat või eerungipiirajat. „Vaba käega“ tähendab, et töödetaili toetatakse või juhitakse paralleelpiiraja või eerungipiiraja asemel kätega.**

Vaba käega saagimine põhjustab väära väljajoon-damist, kinnikiilumist ja tagasilööki.

- h) **Ärge pange oma käsi haaramiseks kunagi ümber või üle pöörleva saeketta.**

Töödetaili haaramine võib põhjustada ettekatvamatut kokkupuudet pöörleva saekettaga.

- i) **Toetage pikad ja/või laiad töödetaolid saelaua taga ja/või küljel ära nii, et need jäävad horisontaalseks.**

Pikad ja/või laiad töödetaolid kalduvad saelaua servalt alla kukkuma; see põhjustab kontrolli kadu, saeketta kinnikiilumist ning tagasilööki.

- j) **Andke töödetaili ühtlaselt ette. Ärge painutage ega pöörake töödetaili. Kui saeketas kiilub kinni, siis lülitage elektritööriist kohe välja, tõmmake võrgupistik välja ja kõrvaldage kinnikiilumise põhjus.**

Saeketta kinnikiilumine töödetailis võib põhjustada tagasilööki või mootori blokeerumist.

- k) **Ärge eemaldage mahasaetud materjali, mil saag töötab.**

Mahasaetud materjal võib saeketta ja piirdesiini või kaitsekatte vahel kinni jääda ning eemaldamisel Teie sõrmed saekettasse tõmmata. Lülitage saag välja ja oodake enne materjali eemaldamist, kuni saeketas on täielikult seiskunud.

- l) **Kasutage pikilõigete töödetaolidel, mis on õhemad kui 2 mm, lauapinnaga kokkupuutes olevat lisa-paralleelpiirajat.**

Õhukesed töödetaolid võivad paralleelpiiraja all kinni kiiluda ja tagasilööki põhjustada.

Tagasilöök - põhjused ja vastavad ohutusjuhised

Tagasilöök on töödetaili äkiline reaktsioon, kui saeketas haakub või kiilub kinni, saeketas kiilutakse kaldu teostatud lõike korral töödetaili kinni või kui töödetaili üks osa kiilutakse saeketta ja paralleelpiiraja või teise liikumatu objekti vahel kinni.

Enamikel juhtudel haakub tagasilöögi korral saeketta tagumine osa töödetaili kinni, tõstab selle saelaualt üles ja paiskab operaatori suunas. Tagasilöök on laudketassae vale või vigase kasutamise tagajärg. Seda on võimalik vältida alljärgnevalt kirjeldatud, sobiva ettevaatusmeetmega.

- a) **Ärge seiske kunagi saekettaga ühel joonel. Olge alati saeketta sellel küljel, millel asub ka piirdesiin.**

Tagasilöögi korral võib töödetaili paiskuda suure kiirusega inimeste poole, kes seisavad saekettaga ühel joonel.

- b) **Ärge pange käsi kunagi üle või ümber saeketta, et töödetaili tõmmata või toetage.**

Ettekatvamatut kokkupuudet saekettaga või tagasilöök võib põhjustada Teie sõrmede tõmbamist saekettasse.

- c) **Ärge hoidke ega suruge mahasaetavat töödetaili kunagi vastu pöörlevat saeketast.**

Mahasaetava töödetaili surumine vastu saeketast põhjustab kinnikiilumist ja tagasilööki.

- d) **Joondage piirdesiin saekettaga paralleelselt välja.**

Välja joondamata piirdesiin surub töödetaili vastu saeketast ja tekitab tagasilöögi.

- e) **Kasutage varjatud saagimisloigete (nt valtsimine, nuutimine või püstmeetodil lahtilõikamine) korral survekammi, et juhtida töödetaili laua ning piirdesiini vastas.**

Survekammiga saate töödetaili tagasilöögi korral paremini kontrollida.

- f) **Olge kokkupandud töödetailide korral mittenähtavate piirkondade saagimisel eriti ettevaatlik.**

Sukelduv saeketas võib saagida peidetud objektidesse, mis võivad põhjustada tagasilööki.

- g) **Toestage suured plaadid, et vähendada kinni kiiluvat saekettast tingitud tagasilöögi riski.**

Suured plaadid võivad oma raskuse all läbi painduda. Plaadid tuleb toetada kõikjal, kus nad ulatuvad üle lauapinna.

- h) **Olge eriti ettevaatlik töödetaile saagimisel, mis on keerdus, sõlmes, paindes või ilma sirge servata, mille kaudu neid eerungipiiraja vastas või piki piirdesiini juhtida.**
Paindes, sõlmes või keerdus töödetaile on ebastabiilne ja põhjustab saeketta lõikesoone viltu jooksmist, kinnikiilumist ning tagasilööki.
- i) **Ärge saagige kunagi mitut ülestikku või järjestikku virnastatud töödetaali.**
Saeketas võib ühte või mitmesse osasse kinni haakuda ja tagasilööki põhjustada.
- j) **Kui soovite töödetailis oleva saekettaga saagi uuesti käivitada, siis tsentreerige saeketas saagimispiilus nii, et saehambad pole töödetaili külge haakunud.**
Kui saag käivitatakse uuesti ja saeketas kiilub kinni, siis võidakse töödetaile üles tõsta ja tagasilööki põhjustada.
- k) **Hoidke saekettad puhtad, teravad ja piisavalt räsatud. Ärge kasutage kunagi paindes saekettaid ega praguliste või murdunud hammastega saekettaid.**
Teravad ja õigesti räsatud saekettad minimeerivad kinnikiilumist, blokeerumist ja tagasilööki.

Laudketassaagide käsitsemise ohutusjuhised

- a) **Lülitage laudketassaag välja ja lahutage võrgust, enne kui eemaldate lauasüdamik, vahetate saeketast, teostate lõhestuskiilul või saeketta kattel seadeid või jätate masina järelevalveta.**
Ettevaatusmeetmed on ette nähtud õnnetuste vältimiseks.
- b) **Ärge jätke laudketassaagi kunagi järelevalveta. Lülitage elektritööriist välja ega lahkuge selle juurest enne, kui see on täielikult seiskunud.**
Järelevalveta töötav kujutab endast kontrollimatut ohtu.
- c) **Pange laudketassaag üles tasases ja hästi valgustatud kohas, kus see saab kindlalt seista ning säilib tasakaalu. Ülespanekukohas peab olema piisavalt ruumi, et käsitseda hästi Teie valitud suurusega töödetaile.**
Korratud ja valgustamata tööpiirkonnad ning ebastabilsed, libedad põrandad võivad õnnetusi põhjustada.
- d) **Eemaldage saelaua alt ja/või tolmuimussüsteemist regulaarselt saelaastud ning saepuru.**

Kogunenud saepuru on põlemisvõimeline ja võib ise süttida.

- e) **Kindlustage laudketassaag.**
Nõuetele mittevastavalt kindlustatud laudketassaag võib liikuda või ümber kukkuda.
- f) **Eemaldage laudketassaelt enne selle sisselülitamist seadistustööriistad, puidujäägid jne.**
Tähelepanu kõrvalekaldumine või võimalikud kinnikiilumised võivad olla ohtlikud.
- g) **Kasutage alati õige suurusega ja sobiva kinnitusavaga saekettaid (nt rombikujuline või ümar).**
Saekettad, mis ei sobi sae montaažidetallidega, töötavad ebaühtlaselt ja põhjustavad kontrolli kadu.
- h) **Ärge kasutage saekettal kunagi kahjustatud või vale montaažimaterjali nagu nt äärikuid, alusseibe, polte või mutreid.**
Kõnealune saeketta montaažimaterjal konstrueeriti spetsiaalselt Teie saele ohutu käituse ja optimaalse jõudluse tagamiseks.
- i) **Ärge ronige kunagi laudketassaele ega kasutage laudketassaagi astumiseks taburetina.**
Kui elektritööriist kukub ümber või Te puutute saekettaga kogemata kokku, siis võivad tekkida tõsised vigastused.
- j) **Tehke kindlaks, et saeketas on monteeritud õiges pöörlemissuunas. Ärge kasutage laudketassaaga lihvkettaid või traatharju.**
Saeketta asjatundmatu montaaž või mittesoovitatud tarvikute kasutamine võib tõsiselt vigastusi põhjustada.

Saeketastega ümberkäimise ohutusjuhised

1. Kasutage üksnes rakendustööriistu, kui valitsete nende käsitsemist.
2. Järgige suurimaid pöördeid. Rakendustööriist esitatud suurimaid pöördeid ei tohi ületada. Pidage pööretevahemikust, kui esitatud, kinni.
3. Pidage silmas mootori-saeketta pöörlemissuunda.
4. Ärge kasutage pragudega rakendustööriistu. Kandke rebenditega rakendustööriistad maha. Parandamine pole lubatud.
5. Puhastage kinnipingutuspiinnad mustusest, määrdet, õlist ja veest.
6. Ärge kasutage ketassaeketaste avade väiksemaks tegemiseks lahtisi ahendusrõngaid ega -pukse.
7. Pöörake tähelepanu sellele, et rakendustööriista kindlustamiseks kasutatavad ahendusrõngad on sama läbimõõduga ja moodustavad vähemalt 1/3 lõikeläbimõõdust.

8. Tehke kindlaks, et fikseeritud ahendusrõngad on üksteise suhtes paralleelsed.
9. Käige rakendustööriistadega ettevaatlikult ümber. Hoidke neid kõige parem originaalpakendis või spetsiaalsetes anumates alal. Kandke kaitsekindaid, et haardekindlust parendada ja vigastusrisiki edasi alandada.
10. Tehke enne rakendustööriistade kasutamist kindlaks, et kõik kaitseseadised on nõuetekohaselt kinnitatud.
11. Veenduge enne kasutamist, et Teie poolt kasutatav rakendustööriist vastab selle elektritööriista tehnilistele nõuetele ja on nõuetekohaselt kinnitatud.
12. Kasutage kaasapandud saeketast ainult puidu, ent mitte kunagi metallide töötlemiseks.
13. Kasutage töödeldava materjali jaoks õiget saeketast.
14. Kasutage ainult sael esitatud andmetele vastava läbimõõduga saeketast.
15. Kasutage ainult saekettaid, mis on tähistatud sama või kõrgema pöördearvuga kui pöördearv elektritööriista.
16. Kasutage ainult tootja soovitatud saekettaid, kui need on ette nähtud puidu või sarnaste materjalide lõikamiseks, vastavalt normile EN 847-1.
17. Kandke sobivat isiklikku kaitsevarustust nagu nt:
 - Kuulmekaitse.
 - Kaitsekindad saeketastega ümberkäimisel.
18. Kasutage ainult tootja poolt soovitatud saekettaid, mis vastavad normile EN 847-1. Hoiatus! Pöörake saeketta vahetamisel tähelepanu sellele, et lõike-laius pole väiksem ja saekettasüdamiku paksus pole suurem kui lõhestuskiilu paksus!
19. Vältige puidu ja plastide saagimisel saehammaste ülekuumenemist. Vähendage ettenihkekiirust, et vältida plasti sulamist.
20. Pidage silmas, et keerukaad peitlõikemeetodid ja kallete/kiilude lõikamine pole lubatud.
21. Ärge teostage kaldega pikilõikamist küljel, mille poole kallutatakse.
22. Tehke paralleelpiiraja montaažil või seadistamisel kindlaks, et paralleelpiiraja joondatakse saekettaga paralleelselt välja.

Jääkriskid

Elektritööriist on valmistatud tehnika kaasaegset arengutaset ja kehtivaid ohutustehnilisi reegleid järgides. Siiski võib töötamisel esineda üksikuid jääkriske.

Tervise ohtu seadmine elektrivoolu tõttu nõuetele mittevastavate elektrihendusjuhtmete kasutamisel.

- Peale selle võivad kõigist tarvitusele võetud abinõudest hoolimata valitseda mitteilmsed jääkriskid.
- Jääkriske saab minimeerida, kui järgitakse „Ohtusjuhisuid“ ja „Sihtotstarbekohast kasutust“ ning käsituskorraldust tervikuna.
- Ärge koormake asjatult masinat: liiga tugev surve kahjustab saagimisel kiiresti saekettast. See võib põhjustada töötlemisel masina võimsuse alanemist ja lõiketäpsuse vähenemist.
- Vältige masina juhuslikku käimapanemist: pistiku pistikupeassa sisestamisel ei tohi käitusklaavi vajutada.
- Kasutage tööriistu, mida käesolevas käsiraamatus soovitatakse. Nii saavutate, et Teie saag talitleb optimaalse võimsusega.
- Hoidke oma käed tööpiirkonnast eemal, kui masin on töös.

Enne kui võtate ette seadistus- või hooldustöid, lülitage seade välja ja tõmmake võrgupistik välja.

6. Tehnilised andmed

Vahelduvvoolumootor	220 - 240 V ~ 50 Hz
Võimsus	S1 1800 W
Töörežiim	S6 25% 2000 W
Tühikäigupöörded	5000 min ⁻¹
Kõvasulamsaeketas	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Hammaste arv	24
Lõhestuskiilu paksus	2 mm
Laua suurus	563 x 583 x 28 mm
Lõikekõrgus max 90°	85 mm
Lõikekõrgus max 45°	65 mm
Kõrguseseadur	0 - 85 mm
Kallutatav saeketas	0 - 45°
Imuühendus	ø 35 mm
Kaal u	19 kg

* Töörežiim S6 25%: Lähijooksurežiim koos vahelduvkoormusega (tsükli kestus 10 min). Vältimaks mootori lubamatut soojenemist, tohib mootorit esitatud nimivõimsusel käitada 25% tsüklkestusega ja mootor peab seejärel 75% tsüklkestusest koormuseta töötamata.

Müraväärtused

Müraväärtused määrati vastavalt EN 62841.

Helirõhutase L_{pA}	94,0 dB
Määramatus K_{pA}	3 dB
Helivõimsustase L_{WA}	107,0 dB
Määramatus K_{WA}	3 dB

Kandke kuulmekaitset.

Müra toime võib põhjustada kuulmiskadu. Võngete üldväärtused (kolme suuna vektorsumma) määratud vastavalt EN 62841.

7. Lahtipakkimine

- Avage pakend ja võtke seade ettevaatlikult välja.
- Eemaldage pakendusmaterjal ja pakendus- ning transpordikindlustused (kui olemas).
- Kontrollige üle, kas tarnekomplekt on terviklik.
- Kontrollige seadet ja tarvikuosi transpordikahjustuste suhtes.
- Hoidke pakendit võimaluse korral kuni garantiiaja möödumiseni alal.

⚠ TÄHELEPANU!

Seade ja pakendusmaterjalid pole laste mänguasjad! Lapsed ei tohi kilekottide, kilede ja väikeosadega mängida! Valitseb allaneelamis- ja lämbumisoht!

8. Enne käikuvõtmist

- Masin tuleb seisustabiilselt üles panna, st kruvige tööpingi, aluskandmiku vms külge. Kasutage selleks avasid, mis asuvad kandmikujalgade siseküljel.
- Enne käikuvõtmist peavad olema kõik katted ja ohutusseadised nõuetekohaselt monteeritud.
- Saeketas peab saama vabalt liikuda.
- Pöörake juba töödeldud puidu puhul tähelepanu vöörkehadele nagu nt naelad või kruvid.
- Veenduge enne sisse-/väljalülitit vajutamist, kas saeketas on õigesti monteeritud ja liikuvad osad liiguvad kergelt.
- Veenduge enne masina külgeühendamist, et tüübisilidil esitatud andmed ühtivad elektrivõrgu andmetega.
- Ühendage masin ainult nõuetekohaselt installeeritud kaitsekontakt-pistikupessa, mis on kaitstud vähemalt 16A-ga.

9. Ülespanemine ja käsitsemine

Tähelepanu! Enne kõiki hooldus-, ümbervarustus- ja montaažitöid ketassae kallal tuleb võrgupistik välja tõmmata.

Asetage kõik kaasapandud detailid lamedale pinnale. Grupeerige kõik ühesugused detailid.

Juhis: Kui ühendused tuleb kindlustada poldi (ümarpea või kuuskant), kuuskantmutri ja alusseibiga, siis tuleb alusseib mutri alla paigaldada.

Pistke poldid vastavalt väljastpoolt sissepoole sisse, kindlustage ühendused seestpoolt mutritega.

Juhis: Pingutage mutreid ja polte montaaži ajal ainult niipalju, et need ei saaks alla kukkuda.

Kui pingutate mutrid ja poldid juba enne lõppmontaaži tugevasti kinni, siis ei saa lõppmontaaži läbi viia.

9.1 Laualaienduse monteerimine (joon. 5)

1. Pöörake saag ümber ja asetage lauaga allapoole pörandale.
2. Joondage laualaiendus (8) saelauaga (1) tasaselt välja.
3. Kinnitage laualaiendus (8) kuuskantpoltide (19) ja ristivarva (21c) abil lõdvalt saelaua (1) külge. Korrake protseduuri vastasküljel.
4. Kruvige tugivarvad (21a, 21b) kuuskantpoltide (19) ja ristivarva (21c) abil laualaienduste (8) külge.
5. Pingutage seejärel kõik poldi tugevasti kinni.

9.2 Kandmiku montaaž (joon. 5 - 7.1)

1. Kruvige neli seisujalga (16) tugivarbadega (21a, 21b) ja kuuskantpoltidega (19) sae külge (joon. 6). Kasutage selleks kaasapandud saekettavõtit (22a). (joon.6).
2. Nüüd pistke kummijalad (16a) seisujalgade (16) peale (joon. 6.1).
3. Nüüd kruvige pikk keskvarb (17) ja lühike keskvarb (18) kuuskantpoltide (19) ning kuuskantmutritega (20) seisujalgade (16) külge.

Pöörake tähelepanu sellele, et vastavalt identsed varvad paiknevad vastastikku. Pikad keskvarvad (17 - tähistatud „B“-ga) tuleb paigaldada paralleelselt sae käsitsemisküljega. (joon. 7).

4. Kinnitage seisuloogad (16b) vastavalt 2 kuuskantpoldiga (19) ja kuuskantmutriga (20) lõdvalt seisujalgade tagumistesse avadesse. (joon. 7.1)

Tähelepanu!

Mõlemad seisuloogad tuleb kinnitada masina tagaküljele!

- Seejärel keerake kõik aluskandmiku poldid ja mutrid kinni.

9.3 Lõhestuskiilu seadistamine / monteerimine (joon. 8 - 10) **△ Tähelepanu! Tõmmake võrgupistik välja! Lõhestuskiilu (6) seadistus tuleb enne käikuvõtmist üle kontrollida.**

- Seadistage saeketas (3) max lõikesügavusele, seadke 0° asendisse ja fikseerige.
- Vabastage lauasüdamik (2) kruvi (23) ristpeakruvikeerajaga ja võtke lauasüdamik (2) välja (joon.8).
- Saeketta (3) ja lõhestuskiilu (6) vahekaugus peab olema max 5 mm. (joon. 9)
- Lõdvendage kinnituspoliti (24) ja tõmmake lõhestuskiilu (6) välja, kuni on seadistatud õige vahekaugus (joon. 10)
- Pingutage kinnituspolt (24) taas kinni ja monteeri-ge lauasüdamik (2).

9.4 Saeketta kaitsme monteerimine /demonteeri-mine (joon. 11- 12)

- Pange saeketta kaitse (4) koos poldiga (25) ülalt-poolt lõhestuskiilu (6) peale nii, et polt paikneb pü-sivalt lõhestuskiilu (6) pikiavas.
- Ärge pingutage polti (25) liiga tugevasti kinni; saeketta kaitse (6) peab jääma vabalt liikuvaks.
- Pistke imuvoolik (5) imuadapterile (26) ja saeketta kaitsme imuotsakule (4). Ühendage sobiv laastui-musüsteem imuadapteri (26) külge.
- Demontaaž toimub vastupidises järjekorras.

Tähelepanu!

Enne saagimise algust tuleb saeketta kaitse (4) saetava materjali peale langetada.

9.5 Lauasüdamiku väljavahetamine (joon. 8)

- Kulumise või kahjustumise korral tuleb lauasüda-mik (2) ära vahetada, sest vastasel juhul valitseb kõrgendatud vigastusohu.
- Eemaldage kruvi (23) ristpeakruvikeerajaga.
- Võtke kulunud lauasüdamik (2) välja.
- Uue lauasüdamiku montaaž toimub vastupidises järjekorras.

9.6 Saeketta montaaž/vahetus (joon. 13)

- Tähelepanu! Tõmmake võrgupistik välja ja kandke kaitsekindaid.**
- Demonteeri saeketta kaitse (4) (vt 8.4).
- Eemaldage lauasüdamik (2) (vt 8.5).

- Vabastage mutter, pannes saekettavõtme (22a) mutril kohale ja hoides täiendava saekettavõtme-ga (22b) mootori voolist vastu (vt joon. 22).

- Tähelepanu!** Keerake mutrit saeketta pöörlemise suunas.

- Võtke välimine äärik maha ja tõmmake saeketas sisemiselt äärikult maha.

- Puhastage saeketta äärikud enne uue saeketta montaaži hoolikalt traatharjaga.

- Paigaldage uus saeketas vastupidises järjekorras ja pingutage kinni.

Tähelepanu! Järgige pöörlemissuunda, ham-maste lõikekaldpind peab liikumise suunas, st ettepoole näitama.

- Monteeri lauasüdamik (2) ja saeketta kaitse (4) taas ning seadistage (vt 8.4 ja 8.5).

- Enne kui Te saega töötate, tuleb kaitseseadiste talitlusvõimet kontrollida.

- Kontrollige saeketta kaitsme(4) korrektset talit-lust. Tõstke saeketta kaitse üles ja laske see lahti. Saeketta kaitse peaks iseseisvalt lähteasendisse tagasi liikuma.

10. Käsitsemine

△ TÄHELEPANU!

Monteeri seade enne käikuvõtmist tingimata terviklikult!

10.1 Sisse-, väljalülitamine (joon. 14)

- Rohelist klahvi „I“ (11) vajutades saab sae sisse lüli-tada. Oodake enne saagimise algust, kuni saeketas on saavutanud maksimaalsed pöörded.
- Sae väljalülitamiseks tuleb punast klahvi „0“ (11) va-jutada.

10.2 Lõikesügavuse seadistamine (joon. 14)

Kõrguseeaduri käsiratta (12) keeramisega saab saeket-ta (3) soovitud lõikesügavusele (sujuvalt) seadistada.

- Vastupäeva: väiksem lõikesügavus
- Päripäeva: suurem lõikesügavus

Kontrollige seadistust proovilõike alusel.

10.3 Nurga seadistamine (joon. 14)

Lauaketassaega on võimalik vasakule piirdesiini suh-tes 0°-45° kaldlõikeid teostada.

△ Kontrollige enne iga lõiget, et piirdesiini (27), risti-piiraja (7) ja saeketta (3) vaheline kokkupõrge pole võimalik.

- Vabastage fiksaatorkäepide (13).
- Seadistage käsiratta (12) sissevajutamise ja keeramisega skaalal soovitud nurgamõõt.
- Fikseerige fiksaatorkäepide (13) soovitud nurgaa-sendis.

10.4 Paralleelpiirajaga töötamine

10.4.1 Piiramiskõrguse seadistamine (joon. 15 - 16)

- Paralleelpiiraja (15) piirdesiinil (27) on kaks erineva kõrgusega juhtpinda.
- Olenevalt lõigatavate materjalide paksusest tuleb kasutada paksema materjali (töödetaili paksus üle 25 mm) jaoks piirdesiini (27) vastavalt joon. 16 ja õhema materjali (töödetaili paksus alla 25 mm) jaoks vastavalt joon. 15.

10.4.2 Piirdesiini pööramine (joon. 15 - 16)

- Lõdvendage piirdesiini (27) pööramiseks esmalt tiibmutreid (28).
- Nüüd saab piirdesiini (27) juhtsiinilt (29) maha tõmata ja koos vastava juhikuga taas selle peale lükata.
- Pingutage tiibmutrid (28) taas kinni.
- Piirdesiini (27) saab vajaduse korral juhtsiinist (29) vasakule või paremale paigaldada. Monteerige selleks ainult juhtsiini (29) teise külje poldid.

10.4.3 Lõikelaiuse seadistamine (joon. 17)

- Puitdetailide pikilõikamisel tuleb kasutada paralleelpiirajat (15).
- Paralleelpiiraja (15) tuleks saeketta (3) paremale küljele monteerida.
- Pange paralleelpiiraja (15) ülaltpoolt paralleelpiiraja juhtsiini (14) peale.
- Paralleelpiiraja juhtsiinil (14) asuvad 2 skaalat, mis näitavad paralleelpiiraja (15) ja saeketta (3) vahekaugust.
- Valige sobiv skaala sõltuvalt sellest, kas piirdesiin (27) on pööratud paksu või õhukese materjali tööt-lusasendisse:
Kõrge piirdesiin (paks materjal),
Madal piirdesiin (õhuke materjal).
- Seadistage paralleelpiiraja (15) vaateklaasil soovitud mõõdule ja fikseerige paralleelpiiraja ekstsenterhoovaga (30).
- Tehke paralleelpiiraja montaažil või seadistamisel kindlaks, et paralleelpiiraja joondatakse saekettaga paralleelselt välja.

10.5 Ristipiiraja (joon. 18)

- Lükake ristipiiraja (7) saelaua soonde (31a/31b).
- Lõdvendage käepidepolti (32).
- Pöörake ristipiirajat (7), kuni on seadistatud soovitud nurgamõõt. Ristipiirajal asuv nool näitab seadistatud nurka. (0°-60°)
- Pingutage käepidepolt (32) jälle kinni.
- Piirdesiini (34) saab ristipiiraja (7) vastas nihutada. Vabastage selleks mutrid (33) ja nihutage piirdesiin (34) soovitud positsiooni. Pingutage mutrid (34) jälle kinni.

Tähelepanu!

- Ärge lükake piirdesiini (34) saeketta suunas liiga kaugele.
- Piirdesiini (34) ja saeketta (3) vahekaugus peab olema u 2 cm.

11. Käitamine

Tööjuhised

Me soovime pärast igakordset uuesti seadistamist proovilõige teha, et seadistatud mõõdud üle kontrollida.

Oodake pärast sae sisselülitamist enne lõike läbiviimist, kuni saeketas on max pöörded saavutanud.

Kindlustage pikad töödetailid lõikamisprotseduuri lõpus allavajumise vastu (nt veerestatiiv jms).

Tähelepanu sisselõikamisel.

Käitage seadet ainult imusüsteemiga. Kontrollige ja puhastage regulaarselt imukanaleid.

Saeketaste sobivus:

- 24 hammast: pehmed materjalid, suur laastuvõtt, jäme lõikepilt
- 48 hammast: kõvad materjalid, väike laastuvõtt, peenem lõikepilt

11.1 Pikilõigete teostamine (joon. 19)

Seejuures lõigatakse töödetail selle pikisuunas läbi.

Töödetaili ühte serva surutakse vastu paralleelpiirajat (15), mil lame külg toetub saelauale (1).

Saeketta kaitse (4) tuleb alati töödetaili peale langetada. Tööasend ei tohi olla pikilõike korral kunagi lõikesuuna ühel joonel.

- Seadistage paralleelpiiraja (15) vastavalt töödetaili kõrgusele ja soovitud laiuzele. (vt 9.4)
- Lülitage saag sisse.
- Pange suletud sõrmedega käed laugelt töödetaili peale ja lükake töödetaili mööda paralleelpiirajat (15) saekettasse (3).

- Külgsuunaline juhtimine vasaku või parema käega (olenevalt paralleelpiiraja positsioonist) ainult kuni saeketta kaitsme esiservani (4).
- Lükake töödetaali alati kuni lõhestuskiilu (6) lõpuni läbi.
- Lõikejääk jääb saelauale (1) lebama, kuni saeketas paikneb (3) taas puhkeasendis.
- Kindlustage pikad töödetaalid lõikamisprotseduuri lõppedes allavajumise vastu! (nt veerestatiiv jne)

11.1.1 Kitsaste töödetaalide lõikamine (joon. 20)

Töödetaalidel laiusega alla 120 mm tuleb teostada piki-lõikeid tingimata tõukepulka (9) abiks võttes. Tõukepulk ei sisaldu tarnekomplektis. Vahetage kulunud või kahjustatud tõukepulk viivitamatult välja.

- Seadistage paralleelpiiraja vastavalt töödetaalil ettenähtud laiusele. (vt 9.4)
- Lükake töödetaali mõlema käega ettepoole, kasutage saeketta piirekonnas tõukamise abivahendina tingimata tõukepulka (9).
- Lükake töödetaali alati kuni lõhestuskiilu lõpuni läbi.

⚠ Tähelepanu! Lühikeste töödetaalide puhul tuleb tõukepulka kasutada juba lõike algusest.

11.1.2 Kaldlõigete teostamine (joon. 21)

Kaldlõikeid teostatakse põhimõtteliselt paralleelpiirajat (15) kasutades.

- Seadistage saeketas soovitud nurgamõõdule. (vt 9.3)
- Seadistage paralleelpiiraja (15) olenevalt töödetaali laiusest ja kõrgusest (vt 9.4).
- Teostage lõige vastavalt töödetaali laiusele (vt 10.1).

11.2 Ristilõigete teostamine (joon. 22)

- Lükake ristipiiraja (7) ühte kahest saelaua soonest (31 a/b) ja seadistage soovitud nurgamõõdule (vt 9.5). Kui saeketast (3) soovitakse täiendavalt kaldu seada, siis tuleb kasutada soont (31a), mis ei lase Teie käel ja ristipiiraja saeketta kaitsmega kokku puutuda.
- Kasutage piirdesiini.
- Suruge töödetaali tugevasti vastu ristipiiraja (7).
- Lülitage saag sisse.
- Lükake ristipiirajat (7) ja töödetaali saeketta suunas, et lõige läbi viia.
- **Tähelepanu:**
Hoidke alati juhivat töödetaali kinni, mitte kunagi vaba töödetaali, mis maha lõigatakse.
- Lükake ristipiirajat (7) alati niipalju ettepoole, kuni töödetaal on täielikult läbi lõigatud.

- Lülitage saag taas välja. Eemaldage saagimisjäätmel alles siis, kui saeketas seisab paigal.

11.3 Laastplaatide lõikamine

Vältimaks laastplaatide lõikamisel lõikeservade väljamurdumist, ei tohiks saeketast (3) töödetaali paksusest üle 5 mm võrra kõrgemale seadistada (vt ka punkti 9.2).

12. Transportimine

1. Lülitage elektritööriist enne igasugust transportimist välja ja lahutage voolutoitest.
2. Kandke elektritööriista vähemalt kahekesi, ärge haarake laualaiendustest kinni.
3. Ärge kandke toodet laualaiendustest, vaid saelauast.
4. Kaitske elektritööriista löökide, tõugete ja tugeva vibratsiooni eest, nt sõidukites transportimisel.
5. Kindlustage elektritööriist ümberkukkumise ja ära libisemise vastu.
6. Ärge kasutage kunagi käsitsemiseks või transportimiseks kaitseseadiseid.

13. Hooldus

⚠ **Hoiatus!** Tõmmake enne igasugust seadistamist, korrashoidu või parandamist võrgupistik välja!

13.1 Üldised hooldusmeetmed

- Hoidke kaitseseadised, õhupilud ja mootori korpus võimalikult tolm- ning mustusevabad. Hõõrüge seade puhta lapiga üle või puhuge madala rõhuga suruõhuga puhtaks.
- Me soovime seadet vahetult pärast igakordset kasutamist puhastada.
- Puhastage seadet regulaarselt niiske lapi ja väheese määrdeseebiga. Ärge kasutage puhastusvahendeid või lahusteid; need võivad seadme plastosi rikkuda. Pöörake tähelepanu sellele, et vesi ei pääseks seadme sisse.
- Õlitage tööriista eluea pikendamiseks üks kord kuus pöörlevaid osi. Ärge õlitage mootorit.
- Puhastage tolmpüüdesüsteemid suruõhuga läbi puhudes.

13.2 Süsihari

- Laske sädemete ülemäärase tekke korral süsiharjad elektrispetsialistil üle kontrollida. Tähelepanu! Süsiharju tohib vahetada ainult elektrispetsialist.

13.3 Ülekoormuslüliti

Kõnealuse seadme mootor on ülekoormuslülitiga (11a) ülekoormuse vastu kaitstud.

Nimivoolu ületamisel lülitab ülekoormuslüliti (11a) seadme välja.

Toimige sel juhul järgmiselt:

- Laske seadmel mitu minutit maha jahtuda.
- Vajutage ülekoormuslüliti (11a).
- Lülitage seade rohelist klahvi „I“ vajutades sisse.

Teenindus-informatsioon

Tuleb silmas pida, et selle toote puhul vajatakse kasutusalaalse või loomulikule kulumisele alluvaid või kulumaterjalidena järgmisi osi.

Kuluosad*: süsiharjad, lauasüdamik, tõukepulk, saeketas

* ei sisaldu tingimata tarnekomplektis!

Varuosi ja tarvikuid saate meie teeninduskeskusest. Skannige selleks tiitellehel olev QR-kood.

14. Ladustamine

- Ladustage seadet ja tarvikuid pimedas, kuivas, külmumiskindlas ning lastele kättesaamatus kohas.
- Optimaalne ladustamistemperatuur on 5 ja 30°C vahel.
- Säilitage elektritööriista originaalpakendis.
- Katke elektritööriist kinni, et seda tolmu või niiskuse eest kaitsta.
- Saekettad ja võtmed, mis pole kasutuses, saab joon.23 kujutatud viisil hoiule panna.
- Säilitage käsitsusjuhendit tööriista juures.

15. Elektriühendus

Installeeritud elektrimootor on käitusvalmis kujul külge ühendatud. Ühendus vastab asjaomastele VDE ja DIN nõuetele. Kliendipoolne võrguühendus ja kasutatav pikendusjuhe peavad vastama nendele eeskirjadele.

- Toode vastab EN 61000-3-11 nõuetele ja allub erihindamistingimustele. See tähendab, et vabalt valitavate ühenduspunktide kasutamine pole lubatud.
- Toode võib ebasoodsate võrguolude korral ajutisi pingekõikumisi põhjustada.
- Toode on ette nähtud kasutamiseks eranditult ühenduspunktide küljes, mis
 - a) ei ületa maksimaalselt lubatud võrguimpedantsi „Z“ ($Z_{\max} = 0,346 \Omega$) või

b) on võrgu püsivoolukoormatavusega vähemalt 100 A iga faasi kohta.

- Te peate kasutajana kindlaks tegema, vajaduse korral oma energiavarustustevõttega konsulteerides, et ühenduspunkt, mille kaudu soovite toodet käitada, vastab ühele nõuetest a) või b).

Tähtsad juhised

Mootor lülitub selle ülekoormamisel iseseisvalt välja. Pärast mahajahtumisaega (ajaliselt erinev) saab mootori jälle sisse lülitada.

Kahjustatud elektriühendusjuhe

Elektriühendusjuhtmetel tekivad sageli isolatsiooni-kahjustused.

Nende põhjusteks võivad olla:

- Survekohad, kui ühendusjuhtmed veetakse läbi akende või uksevahede.
- Murdekohad ühendusjuhtme asjatundmatu kinnitamise või vedamise tõttu.
- Sisselõikekohad ühendusjuhtmest ülesõitmise tõttu.
- Isolatsioonikahjustused seinapistikupesast väljarebimise tõttu.
- Praod isolatsiooni vananemise tõttu.

Sellisel kahjustunud elektriühendusjuhtmeid ei tohi kasutada ja need on isolatsioonikahjustuste tõttu eluohhtlikud.

Kontrollige elektriühendusjuhtmeid regulaarselt kahjustuste suhtes. Pöörake tähelepanu sellele, et ülekontrollimisel pole ühendusjuhe vooluvõrku ühendatud.

Elektriühendusjuhtmed vastavad asjaomastele VDE ja DIN nõuetele. Kasutage ainult tähisega H05VV-F ühendusjuhtmeid.

Ühenduskaablile trükitud tüübitähis on eeskirjaga kohustuslik.

Vahelduvvoolumootor

- Võrgupinge peab olema 230 V~.
- Kuni 25 m pikkused pikendusjuhtmed peavad olema ristlõikega 1,5 ruutmillimeetrit.

Elektrialase varustuse ühendamist ja remonti tohib teostada ainult elektrispetsialist.

Ühendusliik Y

Kui osutub vajalikuks võrguühendusjuhe asendada, siis peab seda teostama tootja või tema esindaja, et vältida ohutusega seonduvaid ohte.

Küsimuste korra esitage palun järgmised andmed:

- Mootori vooluliik
- Masina tüübisildi andmed
- Mootori tüübisildi andmed

16. Utiliseerimine ja taaskäitus

Juhised pakendi kohta



Pakendusmaterjalid on taaskäideldavad. Palun utiliseerige pakendid keskkonnasõbralikult.

Juhised elektri- ja elektroonikaseadmete seaduse (ElektroG) kohta



Elektri- ja elektroonikaseadmed ei kuulu olmeprügisse, vaid tuleb suunata eraldi kogumisse või utiliseerimisse!

- Vanad patareid või akud, mis pole püsivalt vana-seadmesse paigaldatud, tuleb enne äraandmist purustamata välja võtta! Nende utiliseerimist reguleeritakse patareiseadusega.
- Elektri- ja elektroonikaseadmete omanikud või kasutajad on seadusega kohustatud need kasutuse lõpus tagastama.
- Lõppkasutaja kannab omavastutust utiliseeritava vana-seadmel isikupõhiste andmete kustutamise eest!
- Läbikriipsutatud prügikonteineri sümbol tähendab, et vanu elektri- ja elektroonikaseadmeid ei tohi utiliseerida olmeprügi kaudu.
- Vanad elektri- ja elektroonikaseadmed saab järgmistes kohtades tasuta ära anda:
 - Avalik-õiguslikud utiliseerimis- või kogumispunktid (nt kommunaalsed toormejaamad).
 - Elektriseadmete müügipunktid (stационаarsed ja online), kui edasimüüjad on tagasivõtmiseks kohustatud või pakuvad seda vabatahtlikult.
 - Kuni kolm vana elektriseadet seadmeliigi kohta maksimaalselt 25-sentimeetrise servapikkusega saate ilma tootjalt uut seadet soetamata talle tasuta ära anda või enda läheduses teise volitatud kogumispunkti suunata.
 - Tootja ja levitaja edasised täiendavad tagasivõtmistingimused saate teada vastavast klienditeenindusest.
- Tootja poolt eramajapidamisse uue elektriseadme kohaletarnimise korral võib see anda lõppkasutaja järelepärimisel korralduse vana elektriseade tasuta ära viia. Võtke selleks ühendust tootja klienditeenindusega.

- Need ütlused kehtivad ainult seadmete kohta, mis installeeritakse ja müüakse Euroopa Liidu liikmesriikides ning alluvad Euroopa direktiivile 2012/19/EL. Riikides väljaspool Euroopa Liitu võivad kehtida vana-elektri- ja elektroonikaseadmete utiliseerimise kohta kõrvalekalduvad nõuded.

17. Rikete kõrvaldamine

Rike	Võimalik põhjus	Abinõu
Saeketas vabaneb pärast mootori väljalülitamist	Kinnitusmutter liige nõrgalt kinni pingutatud	Pingutage paremkeermega kinnitusmutter kinni
Mootor ei käivitu	Võrgukaitse rivist väljas	Kontrollige võrgukaitset
	Pikendusjuhe defektne	Vahetage pikendusjuhe välja
	Ühendused mootoril või lülil pole korras	Laske elektrispetsialistil kontrollida
	Mootor või lüliti defektne	Laske elektrispetsialistil kontrollida
Mootoril puudub võimsus, kaitse rakendub	Pikendusjuhtme ristlõige ebapiisav	vt Elektriühendus
	Ülekoormus nüri saeketta tõttu	Vahetage saeketas
Põlemisjäljed lõikepinnal	Nüri saeketas	Teritage saeketas, vahetage välja
	Vale saeketas	Vahetage saeketas välja

Simbolių ant įrenginio aiškinimas

	Prieš eksploatacijos pradžią perskaitykite naudojimo instrukciją ir saugos nurodymus bei jų laikykitės!
	Užsidėkite apsauginius akinius!
	Naudokite klausos apsaugą!
	Susidarius dulkių, naudokite kvėpavimo apsaugą!
	Mūvėkite apsaugines pirštines!
	Dėmesio! Pavojus susižaloti! Nekiškite rankų į besisukančią pjūklo geležtę!
	II apsaugos klasė
	Gaminys atitinka galiojančias Europos direktyvas.
	⚠ Dėmesio! Šioje naudojimo instrukcijoje su Jūsų sauga susijusias vietas mes pažymėjome šiuo ženklu ⚠.
	Gaminys atitinka galiojančias Serbijos gaires.

Turinys:

Puslapis:

1.	Įvadas.....	61
2.	Įrenginio aprašymas (1–4 pav.)	61
3.	Komplektacija	61
4.	Naudojimas pagal paskirtį	62
5.	Saugos nurodymai.....	62
6.	Techniniai duomenys	68
7.	Išpakavimas.....	68
8.	Prieš pradedant eksploatuoti.....	68
9.	Montavimas ir valdymas	68
10.	Valdymas	70
11.	eksploatavimas	71
12.	Transportavimas	72
13.	Techninė priežiūra	72
14.	Laikymas.....	72
15.	Elektros prijungimas	73
16.	Utilizavimas ir pakartotinis atgavimas.....	73
17.	Sutrikimų šalinimas.....	74
18.	Atitikties deklaracija	156

1. Įvadas

Gamintojas:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Gerbiamas kliente,

mes linkime Jums daug džiaugsmo ir didelės sėkmės dirbant su nauju įrenginiu.

Nuoroda:

pagal galiojančią Atsakomybės už gaminį įstatymą šio įrenginio gamintojas neatsako už žalą, kuri atsiranda šiame įrenginyje arba dėl jo:

- netinkamos elgsenos,
- nesilaikant naudojimo nurodymų,
- remontuojant tretiesiems asmenims, neįgaliotiems specialistams,
- montuojant ir keičiant neoriginalias atsargines dalis,
- naudojant ne pagal paskirtį,
- Sugedus elektros įrangai, nesilaikant elektrai keliai-
mai reikalavimų ir VDE nuostatų 0100, DIN 57113 /
VDE 0113

Atkreipkite dėmesį:

prieš montuodami ir pradėdami eksploatuoti perskaity-
kite visą naudojimo instrukcijos tekstą.

Ši naudojimo instrukcija turi Jums palengvinti susipa-
žinti su Jūsų įrenginiu ir jo naudojimo pagal paskirtį
galimybėmis.

Naudojimo instrukcijoje pateikiami nurodymai, kaip su
įrenginiu dirbti saugiai, tinkamai ir ekonomiškai bei kaip
išvengti pavojų, sutaupyti remonto išlaidų, sutrumpinti
įtaiso prastovos laikus bei padidinti patikimumą ir pail-
ginti eksploatavimo trukmę.

Be šioje naudojimo instrukcijoje pateiktų saugos nuos-
tatų, būtinai privalote laikytis įrenginio eksploatavimui
galiojančių taisyklių.

Laikykite naudojimo instrukciją plastikiniame maiše-
lyje, apsaugoję nuo purvo ir drėgmės prie įrenginio.
Prieš pradėdami dirbti, visi operatoriai ją privalo per-
skaityti ir jos atidžiai laikytis.

Prie įrenginio leidžiama dirbti tik asmenims, instruktuo-
tiems, kaip jį naudoti ir informuotiems apie su tuo su-
sijusius pavojus. Būtina laikytis reikalaujamo amžiaus
cenzo.

Be šioje naudojimo instrukcijoje pateiktų saugos nuro-
dymų ir specialių Jūsų šalies reikalavimų, būtina laiky-
tis tokios pačios konstrukcijos mašinų eksploatavimui
visuotinai pripažintų technikos taisyklių.

Mes neatsakome už nelaimingus atsitikimus arba pa-
žeidimus, atsiradusius nesilaikant šios instrukcijos ir
saugos nurodymų.

2. Įrenginio aprašymas (1–4 pav.)

1. Pjūklo stalas
2. Stalo plokštės įdėklas
3. Pjūklo geležtė
4. Pjūklo geležtės apsauga
5. Išsiurbimo žarna
6. platinamasis prapjovos pleištas
7. Skersinė atrama
8. Stalo platinamasis elementas
9. Stūmiklis
10. Apatinis rėmas
11. Įjungiklis, išjungiklis (žalias mygtukas „I“, raudon-
nas mygtukas „O“)
- 11.a Apsaugos nuo perkrovos jungiklis
12. Smagratis
13. Fiksavimo rankena
14. Kreipiamasis bėgelis
15. Lygiagrečioji atrama
16. Atraminės kojelės
- 16.a Guminės kojelės
- 16.b Pastatoma apkaba
17. Vidurinis spyris, ilgas
18. Viduriniai spyriai, trumpi
19. Šešiabriaunis varžtas
20. Šešiabriaunė veržlė
- 21.a Trumpas atraminis spyris
- 21.b Ilgas atraminis spyris
- 21.c Skersinis
- 22.a 10/21 mm pjūklo geležtės raktas
- 22.b 10/13 mm pjūklo geležtės raktas

3. Komplektacija

- Atraminės kojelės 4x (16)
- Vidurinis spyrys, ilgas 2x (17)
- Vidurinis spyrys, trumpas 2x (18)
- Atraminis spyrys, ilgas 2x (21a)
- Atraminis spyrys, trumpas 2x (21b)
- Skersinis 4x (21c)
- Pastatoma apkaba 2x (16b)
- Stalo platinamasis elementas 2x (8)
- Guminės kojelės 4x (16a)
- Lygiagrečioji atrama (15)
- Pjūklo geležtės apsauga (4)
- Skersinė atrama (7)
- Išsiurbimo žarna (5)

- Stūmiklis (9)
- Pjūklo geležtės raktas, 10/21 mm (22a)
- Pjūklo geležtės raktas, 10/13 mm (22b)
- Šešiabriaunis varžtas 32x (19)
- Šešiabriaunė veržlė 24x (20)
- Platinamasis prapjovos pleištas (6)

4. Naudojimas pagal paskirtį

Stalinis diskinis pjūklas su viršutiniu stalu skirtas visų rūšių medienai pjaustyti išilgai ir skersai (tik su skersine atrama), atsižvelgiant į įrenginio dydį.

Draudžiama pjauti visų rūšių apvalią medieną. Mašiną leidžiama naudoti tik pagal paskirtį.

Bet koks kitoks naudojimas laikomas ne pagal paskirtį. Už su tuo susijusią žalą arba patirtus bet kokius sužalojimus atsako naudotojas / operatorius, o ne gamintojas.

Leidžiama naudoti tik įrenginiui tinkamas pjūklo geležtes (HM arba CV pjūklo geležtes).

Naudoti HSS pjūklo geležtes ir visų rūšių diskus draudžiama. Naudojimo pagal paskirtį dalis taip pat yra saugos nurodymų, montavimo instrukcijos ir naudojimo instrukcijoje pateiktų eksploatavimo nurodymų laikymasis.

Asmenys, kurie įrenginį valdo ir atlieka jo techninę priežiūrą, turi būti su juo susipažinę ir informuoti apie galimus pavojus. Be to, būtina tiksliai laikytis galiojančių nelaimingų atsitikimų prevencijos taisyklių.

Taip pat reikia laikytis kitų bendrųjų taisyklių iš darbo medicinos ir augimo technikos sričių.

⚠ Dėmesio!

Naudodami įrenginius, būtina laikytis saugos reikalavimų, kad būtų išvengta sužalojimų ir pažeidimų. Todėl atidžiai perskaitykite šią naudojimo instrukciją / saugos nurodymus. Padėkite juos į saugią vietą, kad bet kada galėtumėte gauti informacijos.

Jeį įrenginį turite perduoti kitiems asmenims, visada perduokite kartu ir šią naudojimo instrukciją / saugos nurodymus.

Mes neatsakome už nelaimingus atsitikimus arba pažeidimus, atsiradusius nesilaikant šios instrukcijos ir saugos nurodymų.

Modifikavus mašiną, už su tuo susijusią žalą gamintojas neatsako.

Nors ir naudojant pagal paskirtį, galimi tam tikri liekamosios rizikos veiksniai. Dėl įrenginio konstrukcijos ir struktūros galima tokia rizika:

- pjūklo geležtės palietimas neuždengtoje pjovimo srityje;
- rankų įkišimas į judančią pjūklo geležtę (įsipjovimas);
- ruošinių ir ruošinių dalių atšokimas;
- pjūklo geležtės lūžimas;
- pažeistų pjūklo geležtės kietmetalio dalių išsviedimas;
- klausos sutrikdymas nenaudojant reikalingos klausos apsaugos;
- sveikatai kenksminga medžio dulkių emisija naudojant uždarose patalpose;

⚠Atkreipkite dėmesį į tai, kad mūsų įrenginiai nėra skirti naudoti komerciniams, amatiniams arba pramoniniams tikslams. Mes neteikiame garantijos, kai aparatas naudojamas komercinėse, amatininkų arba pramoninėse įmonėse arba panašioms darbams.

⚠ **ĮSPĖJIMAS!** Eksploatuojant šis elektrinis įrankis sudaro elektromagnetinį lauką. Tam tikromis aplinkybėmis šis laukas gali veikti aktyvius arba pasyviuos medicinius implantus. Norint sumažinti rimtų arba mirtinų sužalojimų pavojų, prieš naudojant elektrinį įtaisą, asmenims su medicininiais implantais rekomenduojame pasikonsultuoti su savo gydytoju arba medicininių implantų gamintoju.

5. Saugos nurodymai

Bendrieji saugos nurodymai dėl elektrinių įrankių

⚠ **ĮSPĖJIMAS: perskaitykite visas šiam elektriniam įrankiui taikomas saugos nurodymus, instrukcijas, iliustracijas ir techninius duomenis.**

Netinkamai laikantis saugos nuorodų ir nurodymų, galima patirti elektros smūgį, gali kilti gaisras ir (arba) galima sunkiai susižaloti.

Išsaugokite visus saugos nurodymus ir instrukcijas ateičiai.

Saugos nuorodose naudojama sąvoka „Elektrinis įrankis“ susijusi su iš tinklo veikiančiais elektriniais įrankiais (su tinklo laidu) arba akumuliatoriniais elektriniais įrankiais (be tinklo laido).

1) Sauga darbo vietoje

- a) Jūsų darbo zona turi būti švari ir gerai apšviesta. Jei darbo zonos netvarkingos ir neapšviestos, gali įvykti nelaimingų atsitikimų.
- b) Nedirbkite su elektriniu įrankiu potencialiai sprogoje atmosferoje, kurioje yra degių skysčių, dujų arba dulkių. Elektriniai įrankiai skleidžia kibirkštis, kurios gali uždegti dulkes arba garus.
- c) Naudodami elektrinį įrankį, paprašykite, kad vaikai ir kiti asmenys, laikytųsi atstumo. Nukreipus dėmesį, elektrinis įrankis gali tapti nevaldomas.

2) Elektros įrangos sauga

- a) Elektrinio įrankio prijungimo kištukas turi tilpti į kištukinį lizdą. Jokiu būdu kištuko nemodifikuokite. Nenaudokite adapterių kištukų su įžemintais elektriniais įrankiais. Esant nemodifikuotiems kištukams ir tinkamiems kištukiniams lizdams, mažėja elektros smūgio pavojus.
- b) Venkite kūno sąlyčio su įžemintais paviršiais, pvz., vamzdžiais, šildytuvais, viryklėmis ir šaldytuvais. Kai Jūsų kūnas įžemintas, kyla didesnis elektros šoko pavojus.
- c) Saugokite elektrinius įrankius nuo lietaus arba drėgmės. Patekus į elektrinį įrankį vandens, didėja elektros smūgio pavojus.
- d) Nenaudokite jungiamojo laido, norėdami už jo nešti ar pakabinti elektrinį įrankį arba iš kištukinio lizdo ištraukti kištuką. Saugokite jungiamąjį laidą nuo karščio, alyvos, aštrių briaunų arba judančių dalių. Dėl pažeistų arba susipynusių jungiamųjų laidų kyla didesnis elektros smūgio pavojus.
- e) Kai su elektriniu įrankiu dirbate lauke, naudokite tik išorinei sričiai skirtus ilginamuosius laidus. Naudojant išorinei sričiai tinkamą ilginamąjį laidą, sumažėja elektros smūgio rizika.
- f) Jeigu elektrinio įrankio eksploatavimas drėgnoje aplinkoje yra neišvengiamas, naudokite apsauginį nebalanso srovės jungiklį. Naudojant apsauginį nebalanso srovės jungiklį, mažėja elektros smūgio pavojus.

3) Asmenų sauga

- a) Dirbdami su elektriniu įrankiu, būkite atidūs ir galvokite apie tai, ką darote. Nenaudokite elektrinio įrankio, kai esate pavargę arba veikiami narkotinių medžiagų, alkoholio arba medikamentų. Jei naudodami elektrinį įrankį būsite neatidūs, galite rimtai susižaloti.
- b) Naudokite asmenines apsaugines priemones ir visada užsidėkite apsauginius akinius. Naudojant asmenines apsaugines priemones, pvz., kaukę nuo dulkių, neslidžius apsauginius batus, apsauginį šalną arba klausos apsaugą, priklausomai nuo elektrinio įrankio tipo ir naudojimo būdo, mažėja rizika susižaloti.
- c) Stenkitės nepradėti eksploatuoti neplanuotai. Prieš prijungdami elektros srovės tiekimą ir (arba) akumuliatorių, įsitikinkite, kad elektrinis įrankis išjungtas. Jei nešdami elektrinį įrankį laikote pirštą ant elektrinio įrankio arba prie elektros srovės tinklo jungiate įjungtą elektrinį įrankį, gali įvykti nelaimingų atsitikimų.
- d) Prieš įjungdami elektrinį įrankį, pašalinkite nustatymo įrankius arba veržliarakštį. Įrankis arba raktas, kuris yra besisukančioje elektrinio įrankio dalyje, gali sužaloti.
- e) Venkite nestandartinės kūno laikysenos. Stovėkite stabiliai ir visada išlaikykite pusiausvyrą. Taip elektrinį įrankį galėsite geriau kontroliuoti netikėtose situacijose.
- f) Vilkėkite tinkamus drabužius. Nevilkėkite plaučių drabužių ir nusiimkite papuošalus. Saugokite, kad plaukai ir drabužiai nepatektų arti judančių dalių. Laisvus drabužius, papuošalus arba ilgus plaukus gali pagriebti dalys.
- g) Jei galima sumontuoti dulkių nusiurbimo ir surinkimo įtaisus, juos reikia prijungti ir tinkamai naudoti. Naudojant dulkių nusiurbimo įtaisą, galima sumažinti dulkių keliamus pavojus.
- h) Net po daugkartinio naudojimosi elektriniu įrankiu negalvokite, kad esate visiškai saugūs, ir atsižvelkite į elektriniam įrankiam galiojančias saugos taisykles. Dėl nedėmesingų veiksmų galima sunkiai susižaloti per sekundės dalis.

4) Elektrinio įrankio naudojimas ir elgsena su juo

- a) Neperkraukite elektrinio įrankio. Savo darbu naudokite tam skirtą elektrinį įrankį. Su tinkamu elektriniu įrankiu nurodytame galios diapazone dirbsite geriau ir saugiau.

- b) **Nenaudokite elektrinio įrankio, kurio jungiklis sugedęs.** Elektrinis įrankis, kuris nebeįsijungia arba nebeįsijungia, yra pavojingas ir jį reikia sustaisyti.
- c) **Prieš nustatydami prietaisą, keisdami įstatomo įrankio dalis arba prieš padėdami elektrinį įrankį į šalį, ištraukite kištuką iš kištukinio lizdo ir (arba) pašalinkite išimamą akumuliatorių.** Ši atsargumo priemonė saugo nuo neplanuoto elektrinio įrankio paleidimo.
- d) **Laikykite nenaudojamus elektrinius įrankius vaikams nepasiekiamoje vietoje. Neleiskite elektrinių įrankių naudotis asmenims, kurie su šiuo įrenginiu nėra susipažinę arba neperskaitė šių nurodymų.** Elektriniai įrankiai yra pavojingi, kai juos naudoja nepatyrę asmenys.
- e) **Krupočiai prižiūrėkite elektrinius įrankius ir įstatomą įrankį.** Patikrinkite, ar judančios dalys neprikaištingai veikia ir nestringa, ar dalys nelūžusios ir nepažeistos, kad būtų neigiamai veikiamas elektrinio įrankio veikimas. Prieš naudodami elektrinį įrankį, pažeistas dalis patikėkite suremontuoti. Daug nelaimingų atsitikimų įvyksta dėl blogai techniškai prižiūrimų elektrinių įrankių.
- f) **Stebėkite, kad pjaustytuvai būtų aštrūs ir švarūs.** Krupočiai prižiūrėti pjaustytuvai su aštriomis pjovimo briaunomis mažiau stringa ir juos lengviau valdyti.
- g) **Elektrinį įrankį, įstatomų įrankių priedus ir t. t. naudokite pagal šiuos nurodymus. Tuo metu atsižvelkite į darbo sąlygas ir darbus, kuriuos reikia atlikti.** Naudojant elektrinius įrankius kitiems, o ne numatytiems tikslams, galimos pavojingos situacijos.
- h) **Rankenos ir suėmimo paviršiai turi būti sausi, švarūs ir ant jų neturi būti alyvos bei tepalo.** Jei rankenos ir suėmimo paviršiai slidūs, elektrinio įrankio nenumatytose situacijose nebus galima saugiai valdyti bei kontroliuoti.

5) Servisas

- a) **Elektrinio įrankio remontą patikėkite tik kvalifikuotam personalui ir tik naudojant originalias atsargines dalis.** Taip užtikrinsite elektrinio įrankio saugą.

Saugos nurodymai dėl stalinių diskinių pjūklų

Su apsauginiais uždangalais susijusios saugos nuorodos

- a) **Palikite apsauginius uždangalus sumontuotus. Apsauginiai uždangalai turi veikti ir būti tinkamai sumontuoti.**
Atsilaisvinusius, pažeistus arba blogai veikiančius apsauginius uždangalus reikia suremontuoti arba pakeisti.
- b) **Išilginiams pjūviams naudokite pjūklo geležtės apsauginį uždangalą ir platinamąjį prapjovos pleištą.**
Atliekant išilginius pjūvius, kurių metu pjūklo geležtė pjauna per visą ruošinio storį, apsauginis uždangalas ir kiti apsauginiai įtaisai sumažina riziką susižaloti.
- c) **Baigę darbinį procesą (pvz., falcuoti, daryti griovelius arba pjauti išilgai perkėlimo metodu), kurių metu reikia nuimti apsauginius uždangalus ir (arba) pašalinti platinamąjį prapjovos pleištą, vėl nedelsdami pritvirtinkite apsauginę sistemą.**
Apsauginis uždangalas sumažina riziką susižaloti.
- d) **Prieš įjungdami elektrinį įrankį įsitikinkite, kad pjūklo geležtė nesiliečia prie apsauginio uždangalo, platinamojo prapjovos pleišto arba ruošinio.**
Šiems komponentams netyčia prisilietus prie pjūklo geležtės, galima pavojinga situacija.
- e) **Sureguliuokite platinamąjį prapjovos pleištą, kaip aprašyta šioje naudojimo instrukcijoje.** Dėl netinkamų atstumų, padėties ir išlygiavimo platinamasis prapjovos pleištas negali neveiksmingai apsaugoti nuo atarankos.
- f) **Kad platinamasis prapjovos pleištas galėtų veikti, jis turi liesti ruošinį.**
Pjaunant ruošinius, kurie yra per trumpi, kad sukibtų su platinamuoju prapjovos pleištu, platinamasis prapjovos pleištas yra neveiksmingas. Tokiomis sąlygomis negalima išvengti platinamojo prapjovos pleišto atarankos.
- g) **Naudokite platinamąjį prapjovos pleištui tinkamą pjūklo geležtę.**
Kad platinamasis prapjovos pleištas tinkamai veiktų, pjūklo geležtės skersmuo turi tikti atitinkamam prapjovos platinamajam pleištui, pjūklo geležtės pagrindinė geležtė turi būti plonesnė už platinamąjį prapjovos pleištą, o dantų plotis turi būti didesnis už platinamojo prapjovos pleišto storį.

Pjovimo saugos nurodymai

- a) **⚠ PAVOJUS: neikiškite pirštų ir rankų šalia pjūklo geležtės arba į pjovimo sritį.**
Jei bent akimirka būsite neatidūs arba paslysite, Jūsų ranka gali pakrypti pjūklo geležtės link ir Jūs galite rimtai susižaloti.
- b) **Paduokite ruošinį tik prieš pjūklo geležtės sukimosi kryptį.**
Paduodant ruošinį ta pačia kryptimi, kaip sukasi pjūklo geležtė, virš stalo, ruošinys ir Jūsų ranka gali būti įtraukti į pjūklo geležtę.
- c) **Atlikdami išilginius pjūvius, ruošiniui paduoti niekada nenaudokite atramos skersiniams pjūviams, atlikdami skersinius pjūvius su atrama skersiniams pjūviams, ilgiui nustatyti niekada papildomai nenaudokite lygiagrečiosios atramos.**
Tuo pačiu metu kreipiant ruošinį su lygiagrečiąja atrama ir atrama skersiniams pjūviams didėja tikimybė, kad pjūklo geležtė įstrigs ir įvyks atatranka.
- d) **Atlikdami išilginius pjūvius, padavimo jėgą ruošiniui naudokite visada tarp atraminio bėgelio ir pjūklo geležtės. Kai atstumas tarp atraminio bėgelio ir pjūklo geležtės yra mažesnis nei 150 mm, naudokite stūmiklį, o kai atstumas yra mažesnis nei 50 mm – stūmimo bloką.**
Tokios pagalbinės priemonės užtikrina, kad Jūsų ranka liks saugiu atstumu iki pjūklo geležtės.
- e) **Naudokite tik komplektacijoje esantį gamintojo arba pagal nurodymus pagamintą stūmiklį.**
Stūmiklis užtikrina pakankamą atstumą tarp rankos ir pjūklo geležtės.
- f) **Niekada nenaudokite pažeistos arba įpjauto stūmiklio.**
Pažeistas stūmiklis gali lūžti ir Jūsų ranka gali patekti į pjūklo geležtę.
- g) **Niekada nedirbkite „laisvomis rankomis“. Norėdami įdėti ir kreipti ruošinį, visada naudokite lygiagrečiąją atramą arba atramą skersiniams pjūviams. „Laisvomis rankomis“ reiškia, kad užuot ruošinį atrėmus lygiagrečiąja atrama arba atrama skersiniams pjūviams, jis atremiamas arba kreipiamas rankomis.**
Pjaunant laisvomis rankomis, galimas neteisingas ištiesinimas, įstrigimas ir atatranka.
- h) **Niekada neikiškite rankų į besisukančią pjūklo geležtę arba virš jos.**
Griebiant ruošinį, galima netikėtai prisiliesti prie besisukančios pjūklo geležtės.

- i) **Ilgus ir (arba) plačius ruošinius atremkite už pjūklo stalo ir (arba) jo šone, kad jie būtų horizontalūs.**

Ilgai ir (arba) platūs ruošiniai yra linkę pavirsti į pjūklo stalo kraštą; taip jie taps nevaldomi, įstrigs pjūklo geležtė ir įvyks atatranka.

- j) **Paduokite ruošinį tolygiai. Nelenkite ir nesukite ruošinio. Įstrigus pjūklo geležtei, iš karto išjunkite elektrinį įrankį, ištraukite tinklo kištuką ir pašalinkite įstrigimo priežastį.**

Jei pjūklo geležtė įstringa dėl ruošinio, galima atatranka ir gali užsiblokuoti variklis.

- k) **Veikiant pjūklui, neištraukite nuojautos medžiagos.**

Nupjauta medžiaga gali įstrigti tarp pjūklo geležtės ir atraminio bėgelio arba apsauginiame uždangale, o ištraukiant į pjūklo geležtę gali įtraukti Jūsų pirštus. Išjunkite pjūklą ir palaukite, ir prieš ištraukdami medžiagą palaukite, kol pjūklo geležtė sustos.

- l) **Plonesnių nei 2 mm ruošinių išilginiams pjūviams naudokite papildomą lygiagrečiąją atramą, kuri liestųsi su stalo paviršiumi.**

Ploni ruošiniai gali įstrigti po lygiagrečiąja atrama ir sukelti atatranką.

Atatranka – priežastys ir atitinkamos saugos nuorodos

Atatranka – tai staigi reakcija į ruošinį dėl įstrigusio pjūklo geležtės arba dėl pjūklo geležtės įstrižai atlikti ruošinio pjūvio ar kai viena ruošinio dalis įstringa tarp pjūklo geležtės ir lygiagrečiosios atramos arba kito užfiksuoto objekto.

Daugumoje atvejų atatrankos metu ruošinį pagriebia galinė pjūklo geležtės dalis, pakelia pjūklo stalas ir nusviedžia operatoriaus kryptimi. Atatranka yra netinkamo arba klaidingo stalinio diskinio pjūklo valdymo pasekmė. Jos galima išvengti tinkamomis atsargumo priemonėmis, kaip aprašyta toliau.

- a) **Niekada nestatykite į vieną liniją su pjūklo geležte. Visada būkite toje pjūklo geležtės pusėje, kurioje taip pat yra ir atraminis bėgelis.**

Įvykus atatrakai, ruošinys gali būti dideliu greičiu nusviestas į asmenis, kurie yra prieš pjūklo geležtę arba vienoje linijoje su ja.

- b) **Norėdami patraukti arba atremti ruošinį, niekada neikiškite rankų virš pjūklo geležtės arba už jos.**

Galima neplanuotai prisiliesti prie pjūklo geležtės arba dėl atatrancos Jūsų pirštai gali būti įtraukti į pjūklo geležtę.

- c) **Niekada nelaikykite ir nespauskite ruošinio, kuris nupjaunamas, prie besisukančios pjūklo geležtės.**

Spaudžiant nupjaunamą ruošinį prie pjūklo geležtės, jis įstringa ir įvyksta atatranka.

- d) **Ištiesinkite atraminį bėgelį lygiagrečiai su pjūklo geležte.**

Neištiesintas atraminis bėgelis spaudžia ruošinį prie pjūklo geležtės ir sukuria atatranką.

- e) **Paslėptiems pjūviams (pvz., falcavimui, griovelių pjovimui arba išilginiam pjovimui perkėlimo metodu) naudokite atramines šukas, kad ruošinys būtų kreipiamas stalo ir atraminio bėgelo link.**

Su atraminėmis šukomis ruošinį galite geriau kontroliuoti įvykus atatrakai.

- f) **Būkite ypač atsargūs, kai pjaunate sujungtų ruošinių nematomose srityse.**

Įkišus pjūklo geležtę, ji gali pradėti pjauti objektus, kurie gali sukelti atatranką.

- g) **Atrėmkite dideles plokštes, kad sumažintumėte atatrancos riziką dėl stringančios pjūklo geležtės.**

Didelės plokštės dėl savosios masės gali įlįkti. Plokštės reikia atrėmti visur ten, kur jos išsikiša virš stalo paviršiaus.

- h) **Būkite ypač atsargūs pjaudami ruošinius, kurie yra persisukę, šakoti, deformuoti arba kurių netiesius kraštas, kuriuo jie gali būti kreipiami prie atramos skersiniam pjūviams arba išilgai atraminio bėgelo.**

Deformuotas, šakotas arba persisukęs ruošinys yra nestabilus ir neteisingai ištiesinama prapjova pjūklo geležtės atžvilgiu, ruošinys įstringa ir įvyksta atatranka.

- i) **Niekada nepjaukite vienas ant kito arba vienas po kito sukrautų ruošinių.**

Pjūklo geležtė gali pagriebti vieną arba kelias dalis ir sukelti atatranką.

- j) **Jei pjūklą, kurio geležtė yra ruošinyje, vėl norite paleisti, išcentruokite pjūklo geležtę pjovimo tarpe taip, kad pjūklo dantys neįstrigtų pjūkle.**

Jei pjūklo geležtė stringa, iš naujo paleidus pjūklą, ji gali pakelti ruošinį ir sukelti atatranką.

- k) **Pjūklo geležtės turi būti švarios, aštrios ir pakankamai apribotos. Niekada nenaudokite deformuotų pjūklo geležčių arba pjūklo geležčių su įtrūkusiais arba nulūžusiais dantimis.**

Aštrios ir tinkamai apribotos pjūklo geležtės sumažina įstrigimo, užsiblokavimo ir atatrancos pavojų.

Stalinių diskinių pjūklų valdymo saugos nurodymai

- a) **Prieš pašalindami stalo įdėklą, keisdami pjūklo geležtę, atlikdami platinamojo prapjovos pleišto arba pjūklo geležtės apsauginio uždangalo nustatymus bei palikdami mašiną be priežiūros, išjunkite stalinį diskinį pjūklą ir atskirkite jį nuo tinklo.**

Atsargumo priemonės skirtos nelaimingiems atsitikimams išvengti.

- b) **Niekada nepalikite stalinio diskinio pjūklo be priežiūros. Išjunkite elektrinį įrankį ir nepasidalinkite nuo jo, kol jis visiškai nesustos.**

Be priežiūros veikiantis pjūklas kelia nevaldomą pavojų.

- c) **Pastatykite stalinį diskinį pjūklą tokioje vietoje, kuri būtų lygi ir gerai apšviesta bei kurioje Jūs galėtumėte saugiai stovėti ir išlaikyti pusiausvyrą. Pastatymo vietoje turi būti pakankamai vietos, kad užtektų vietos ruošiniams tinkamai valdyti.**

Dėl netvarkos, neapšviestų darbo zonų ir nelygių, slidžių grindų gali įvykti nelaimingų atsitikimų.

- d) **Iš po pjūklo stalo ir (arba) dulkių nusiurbimo įtaiso reguliariai šalinkite drožles ir pjuvenas.**

Susikaupusios pjuvenos yra degios ir gali savaime užsidegti.

- e) **Pritvirtinkite stalinį diskinį pjūklą.**

Blogai užfiksuotas stalinis diskinis pjūklas gali judėti arba apvirsti.

- f) **Prieš jungdami stalinį diskinį pjūklą, pašalinkite iš stalinio diskinio pjūklo nustatymo įrankius, medienos likučius ir t. t.**

Dėmesio nukreipimas arba galimi įstrigimai gali būti pavojingi.

- g) **Visada naudokite tinkamo dydžio pjūklo geležtes su tinkama tvirtinimo kiauryme (pvz., rombo formos arba apvalia).**

Pjūklo geležtės, kurios netinka sumontuotoms pjūklo dalims, veikia netolygiai ir taip netenkama kontrolės.

- h) **Niekada nenaudokite pažeistos arba netinkamos pjūklo geležtės montavimo medžiagos, pvz., jungių, poveržlių, varžtų arba veržlių.**

Ši pjūklo geležtės montavimo medžiaga buvo sukonstruota specialiai Jūsų pjūklui: saugiam eksploatavimui ir optimaliai galiai.

i) Niekada nesistokite ant stalinio diskinio pjūklo ir nenaudokite jo kaip pastovo.

Elektriniam įrankiui apvirtus arba Jums netyčia prisilietus prie pjūklo geležtės, galima rimtai susižaloti.

j) Įsitikinkite, kad pjūklo geležtė sumontuota teisinga sukimosi kryptimi. Su stalinio diskinio pjūklu nenaudokite šlifavimo diskų arba vielių šepečių.

Netinkamai sumontavus pjūklo geležtę arba naudodant nerekomenduojamus priedus, galima rimtai susižaloti.

Saugos nurodymai, kaip elgtis su pjūklo geležtėmis

1. Įstatomus įrankius naudokite tik tada, jei mokate su jais elgtis.
2. Atsižvelkite į didžiausią sūkių skaičių. Neviršykite ant įstatomo įrankinio nurodyto didžiausio sūkių skaičiaus. Jei nurodyta, laikykitės sūkių skaičiaus intervalo.
3. Atkreipkite dėmesį į variklio ir pjūklo geležtės sukimosi kryptį.
4. Nenaudokite įstatomų įrankių su įtrūkimais. Nenaudokite įtrūkusių įstatomų įrankių. Remontuoti draudžiama.
5. Nuvalykite nuo tvirtinimo paviršių nešvarumus, tepalą, alyvą ir vandenį.
6. Diskinio pjūklo geležčių kiaurymėms mažinti nenaudokite neužfiksuotų mažinimo žiedų arba įvorių.
7. Atkreipkite dėmesį į tai, kad užfiksuotų mažinimo žiedų, skirtų įstatomam įrankiui užfiksuoti, būtų vienodo skersmens ir bent 1/3 pjūvio skersmens.
8. Įsitikinkite, kad užfiksuoti mažinimo žiedai būtų lygiagrečiai vienas su kitu.
9. Naudokite įstatomus įrankius atsargiai. Geriausiai juos laikykite specialioje originalioje pakuotėje arba specialiose talpyklose. Kad galėtumėte saugiai sumti ir dar labiau sumažintumėte riziką susižaloti, mūvėkite apsaugines pirštines.
10. Prieš naudodami įstatomus įrankius įsitikinkite, kad visi apsauginiai įtaisai tinkamai pritvirtinti.
11. Prieš naudodami įsitikinkite, kad Jūsų naudojamas įstatomas įrankis atitinka šiam elektriniam įrankiui keliamus reikalavimus ir yra tinkamai pritvirtintas.
12. Naudokite komplektacijoje esančią pjūklo geležtę tik medienai pjautyti. Niekada jos nenaudokite metalams apdoroti.
13. Medžiagai, kurią reikia apdoroti, naudokite tinkamą pjūklo geležtę.

14. Naudokite tik pjūklo geležtę, kurios skersmuo atitiktų duomenis ant pjūklo.
15. Naudokite tik pjūklo geležtes, kurios pasižymi tokio pat dydžio arba didesniu sūkių skaičiumi nei nurodyta ant elektrinio įrankio.
16. Naudokite tik gamintojo rekomenduojamas pjūklo geležtes, kurios numatytos medienai arba panašioms medžiagoms apdirbti, jos turi atitikti EN 847-1.
17. Naudokite tik tinkamas asmenines apsaugines priemones, pvz.:
 - klausos apsauga;
 - apsaugines pirštines, skirtas dirbti su pjūklo geležtėmis.
18. Naudokite gamintojo rekomenduojamas pjūklo geležtes, kurios atitinka EN 847-1. Įspėjimas! Keisdami pjūklo geležtę, atkreipkite dėmesį į tai, kad pjovimo plotis būtų ne mažesnis, o pagrindinės pjūklo geležtės storis ne didesnis už platinamojo prapjovos pleišto storį!
19. Pjaudami medieną ir plastikus, venkite pjūklo dantų perkaitimo. Sumažinkite pastūmos greitį, nes plastikas lydosi.
20. Atkreipkite dėmesį į tai, kad sudėtingas nematomas ir nuožulnis / pleištas pjovimas draudžiamas.
21. Nepjaukite išilgai versdami į tą pusę, į kurią virs-tama.
22. Montuodami arba nustatydami lygiagrečiąją atramą įsitikinkite, kad lygiagrečiąją atramą reikėtų ištiesinti lygiagrečiai su pjūklo geležte.

Liekamosios rizikos

Elektrinis įrankis pagamintas pagal technikos lygį ir pripažintas saugumo technikos taisykles. Tačiau dirbant galima pavienė liekamoji rizika.

Pavojus sveikatai dėl elektros srovės, naudojant netinkamus elektros prijungimo laidus.

- Be to, nepaisant visų priemonių, kurių buvo imtasi, galima neakivaizdi liekamoji rizika.
- Liekamąsias rizikas galima sumažinti, jei bus laikomasi saugos nurodymų, naudojama pagal paskirtį ir laikomasi visų naudojimo nurodymų.
- Neapkraukite įrenginio be reikalo: jei pjaunant bus per stipriai spaudžiama, bus greitai pažeista pjūklo geležtė. Taip apdirbant gali sumažėti įrenginio galia ir pjovimo tikslumas.
- Stenkitės nepaleisti mašinos atsiktikina: kištuką kišdami į kištukinį lizdą, nepaspauskite paleidimo mygtuko.
- Naudokite įrankį, kuris rekomenduojamas šiame žinyne. Taip Jūsų pjūklas pasieks optimalią galią.

- Kai mašina eksploatuojama, laikykite savo rankas toliau nuo darbo zonos.

Prieš atlikdami nustatymo arba techninės priežiūros darbus, išjunkite įrenginį ir ištraukite tinklo kištuką.

6. Techniniai duomenys

Kintamosios srovės variklis	220–240 V~ 50Hz
Galia	S1 1800 W
Darbo režimas	S6 25 % 2000 W
Tuščiosios eigos sūkių skaičius	5000 min. ⁻¹
Kietmetalo pjūklo geležtė	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Dantų skaičius	24
Platinamojo prapjovos pleišto storis	2 mm
Stalo dydis	563 x 583 x 28 mm
Pjovimo aukštis, maks. 90°	85 mm
Pjovimo aukštis, maks. 45°	65 mm
Aukščio reguliatorius	0–85 mm
Pasukamoji pjūklo geležtė	0 - 45°
Išsiurbimo jungtis	ø 35 mm
Svoris, apie	19 kg

* **Darbo režimas S6 25 %:** ilgalaikės kintamosios apkrovos režimas (10 min. ciklo trukmė). Kad variklis neleistinais neįkaistų, variklį leidžiama eksploatuoti 25 % ciklo trukmės su nurodyta vardine galia. Po to jis turi veikti toliau 75 % ciklo trukmės be apkrovos.

Triukšmo vertės

Triukšmo vertės buvo nustatytos pagal EN 62841.

Garso slėgio lygis L_{pA}	94,0 dB
Neapibrėžtis K_{pA}	3 dB
Garso galios lygis L_{WA}	107,0 dB
Neapibrėžtis K_{WA}	3 dB

Naudokite klausos apsaugą.

Dėl triukšmo galima prarasti klausą. Bendrosios vibracijų spinduliuotės vertės (trijų krypčių vektorių suma) nustatytos pagal 62841.

7. Išpakavimas

- Atidarykite pakuotę ir atsargiai išimkite įrenginį.
- Nuimkite pakavimo medžiagą ir ištraukite pakavimo / transportavimo fiksatorius (jei yra).
- Patikrinkite, ar komplektacijoje viskas yra.
- Patikrinkite įrenginį ir priedus, ar transportuojant jie nebuvo pažeisti.
- Jei įmanoma, saugokite pakuotę, kol nepasibaigs garantinis laikotarpis.

⚠ DĖMESIO!

Įrenginys ir pakavimo medžiagos nėra vaikų žaislas! Vaikams draudžiama žaisti su plastikiniais maišeliais, plėvelėmis ir mažomis dalimis! Pavojus praryti ir uždusti!

8. Prieš pradėdant eksploatuoti

- Įrenginį reikia pastatyti stabiliai, t. y. ant darbastalio, apatinio rėmo arba pan. Tam tikslui naudokite klauzavimus, kurios yra stovo kojelių vidinėje pusėje.
- Prieš pradėdant eksploatuoti reikia tinkamai sumontuoti visus dangčius ir saugos įtaisus.
- Pjūklo geležtė turi laisvai sukis.
- Žiūrėkite, kad jau apdirbtoje medienoje nebūtų sveitinkūnių, pvz., vinių arba varžtų ir t. t.
- Prieš aktyvindami jungiklį, įsitikinkite, ar pjūklo geležtė tinkamai sumontuota ir judančios dalys lengvai juda.
- Prieš prijungdami mašiną įsitikinkite, kad duomenys specifikacijų lentelėje sutampa su tinklo duomenimis.
- Prijunkite mašiną tik prie tinkamai įrengto kištukinio lizdo su apsauginiu kontaktu, kuris būtų apsaugotas bent 16 A.

9. Montavimas ir valdymas

Dėmesio! Prieš atlikdami bet kokius diskinio pjūklo techninės priežiūros, permontavimo ir montavimo darbus, visada ištraukite tinklo kištuką.

Padėkite visas pristatytas dalis ant plokščio paviršiaus. Sugrupuokite vienodas dalis.

Nuoroda: kai jungtys užfiksuojamos varžtu (apvalia galvute arba šešiabriauniu), šešiabriaunėmis veržlėmis ir poveržle, po veržle reikia sumontuoti poveržlę. Įkiškite varžtus atitinkamai iš išorės į vidų bei jungtis iš vidaus užfiksuokite veržlėmis.

Nuoroda: montuodami priveržkite veržles ir varžtus tik tiek, kad jos negalėtų iškristi.

Jei varžtus ir veržles priveršite jau prieš baigiamąjį montavimą, negalėsite atlikti galinio montavimo.

9.1 Stalo platinamojo elemento montavimas (5 pav.)

1. Apsukite pjūklą ir padėkite jį ant žemės stalu žemyn.
2. Ištiesinkite stalo platinamąjį elementą (8) lygiai su pjūklo stalu (1).
3. Šešiabriauniais varžtais (19) ir skersiniu (21c) laisvai pritvirtinkite stalo platinamąjį elementą (8) prie pjūklo stalo (1). Pakartokite procesą priešingoje pusėje.
4. Prisukite atraminius spyrius (21a, 21b) šešiabriauniais varžtais (19) ir skersiniu (21c) prie stalo platinamųjų elementų (8).
5. Tada priveržkite visus varžtus.

9.2 Stovo montavimas (5–7.1 pav.)

1. Prisukite keturias atramines kojeles (16) kartu prie pjūklo, naudodami atraminius spyrius (21a, 21b) ir šešiabriaunius varžtus (19) (6 pav.). Tam naudokite komplektacijoje esantį pjūklo geležtės raktą (22a). (6 pav.).
2. Gumines kojeles (16a) užmaukite ant atraminių kojelių (16) (6.1 pav.).
3. Dabar šešiabriauniais varžtais (19) ir šešiabriaunėmis veržlėmis (20) prisukite ilgą vidurinį spyrį (17) ir trumpą vidurinį spyrį (18) prie atraminių kojelių (16).

Įsitikinkite, kad vienodi spyriai yra vienas priešais vienas kitą. Ilgi viduriniai spyriai (17 – pažymėti „B“) turi būti sumontuotos lygiagrečiai su pjūklo operatoriaus puse. (7 pav.).

4. Naudodami 2 šešiabriaunius varžtus (19) ir šešiabriaunes veržles (20), laisvai pritvirtinkite pastatamą apkabą (16b) galinių atraminių kojų kiaurymėse. (7.1 pav.)

Dėmesio!

Abi pastatomas atramas reikia pritvirtinti galinėje mašinos pusėje!

5. Po to tvirtai prisukite visus atraminio rėmo varžtus ir veržles.

9.3 Platinamojo prapjovos pleišto nustatymas / montavimas (8–10 pav.) Dėmesio! Ištraukite tinklo kištuką! Platinamojo prapjovos pleišto (6) nustatymą reikia patikrinti prieš pradedant eksploatuoti.

1. Nustatykite pjūklo geležtę (3) ties maks. pjovimo gyliu, nustatykite į 0° padėtį ir užfiksuokite.
2. Kryžminių atsuktuvų atlaisvinkite stalo plokštės dėklo (2) varžtą (23) ir išimkite stalo plokštės įdėklą (2) (8 pav.).
3. Atstumas tarp pjūklo geležtės (3) ir platinamojo prapjovos pleišto (6) turi būti maks. 5 mm. (9 pav.)
4. Atlaisvinkite tvirtinimo varžtą (24) ir ištraukite platinamąjį prapjovos pleišną (6), kol bus nustatytas tinkamas atstumas (10 pav.).
5. Vėl priveržkite tvirtinimo varžtą (24) ir sumontuokite stalo plokštės įdėklą (2).

9.4 Pjūklo geležtės apsaugos montavimas / išmontavimas (11–12 pav.)

1. Pjūklo geležtės apsaugą (4) kartu su varžtu (25) iš viršaus uždėkite ant platinamojo prapjovos pleišto (6) taip, kad varžtas būtų įtvirtintas platinamojo prapjovos pleišto (6) pailgoje skylėje.
2. Nepriveržkite varžto (25) per stipriai; pjūklo geležtės apsauga (4) turi likti laisvai judėti.
3. Užmaukite išsiurbimo žarną (5) ant išsiurbimo adapterio (26) ir pjūklo geležtės apsaugos (4) išsiurbimo atvamzdžio. Prijunkite tinkamą drožlių išsiurbimo įrenginį prie išsiurbimo adapterio (26).
4. Išmontuojama atvirkštine eilės tvarka.

Dėmesio!

prieš sezono pradžią pjūklo geležtės apsaugą (4) reikia nuleisti ant pjaunamos medžiagos.

9.5 Stalo plokštės įdėklo keitimas (8 pav.)

1. Atsiradus susidėvėjimui arba pažeidimui, reikia pakeisti stalo plokštės įdėklą (2), kitaip kyla didesnis pavojus susižaloti.
2. Išsukite varžtą (23) kryžminių atsuktuvu.
3. Išimkite susidėvėjusį stalo plokštės įdėklą (2).
4. Naujas stalo plokštės įdėklas montuojamas atvirkštine eilės tvarka.

9.6 Pjūklo geležtės montavimas / keitimas (13 pav.)

1. **Dėmesio! Ištraukite tinklo kištuką ir užsimaukite apsaugines pirštines.**
2. Išmontuokite pjūklo geležtės apsaugą (4) (žr. 8.4).
3. Išmontuokite stalo plokštės įdėklą (2) (žr. 8.5).

4. Atlaisvinkite veržlę, uždėdami pjūklo geležtės raktą (22a) ant veržlės ir kitu pjūklo geležtės raktu (22b) laikydami variklio veleną (22 pav.).
 5. **Dėmesio!** sukite veržlę pjūklo geležtės sukimosi kryptimi.
 6. Nuimkite išorinę jungę ir seną pjūklo geležtę nutraukite nuo vidinės jungės.
 7. Prieš montuodami naują pjūklo geležtę pjūklo geležtės junges kruopščiai išvalykite vielinio šepčiu.
 8. Naują pjūklo geležtę vėl įstatykite atvirkštine eilės tvarka ir priveržkite.
- Dėmesio! atsižvelkite į eigos kryptį. Dantų pjovimo nuolydis turi būti nukreiptas eigos kryptimi, vadinasi, į priekį.**
9. Vėl sumontuokite stalo plokštės įdėklą (2) ir pjūklo geležtės apsaugą (4) bei nustatykite (žr. 8.4 ir 8.5).
 10. Prieš vėl dirbdami su pjūklų, patikrinkite, kaip veikia apsauginiai įtaisai.
 11. Patikrinkite pjūklo geležtės apsaugą (4), ar ji tinkamai veikia. Pakelkite pjūklo geležtės apsaugą ir ją atleiskite. Pjūklo geležtės apsauga turi savaime judėti atgal į pradinę padėtį.

10. Valdymas

⚠ DĖMESIO!

Prieš pradėdami eksploatuoti, įrenginį būtina iki galo sumontuoti!

10.1 Įjungimas, išjungimas (14 pav.)

- Paspaudus žalią mygtuką „I“ (11), pjūklą galima įjungti. Prieš pradėdami pjauti, palaukite, kol pjūklo geležtė pasieks maksimalų sūkių skaičių.
- Norint vėl išjungti pjūklą, reikia paspausti raudoną mygtuką „0“ (11).

10.2 Pjovimo gylio nustatymas (14 pav.)

Sukant aukščio reguliavimo smagrą (12), pjūklo geležtę (3) galima (be pakopų) nustatyti į norimą pjovimo gylį.

- Prieš laikrodžio rodyklę: mažesnis pjovimo gylis
- Pagal laikrodžio rodyklę: didesnis pjovimo gylis

Patikrinkite nustatymą, atlikdami bandomąjį pjovimą.

10.3 Kampo nustatymas (14 pav.)

Staliniu diskiniu pjūklų galima atlikti 0°–45° įstrižinius pjūvius į kairę, atraminio bėgelio link.

⚠ Prieš pjaudami kaskart patikrinkite, ar tarp atraminio bėgelio (27), skersinės atramos (7) ir pjūklo geležtės (3) negalimas susidūrimas.

- Atlaisvinkite fiksavimo rankeną (13).
- Įspausdami ir pasukdami smagrą (12), nustatykite norimą kampo matmenį skalėje.
- Vėl užfiksukite fiksavimo rankeną (13) norimu kampu.

10.4 Darbas su lygiagrečiąja atrama

10.4.1 Atramos aukščio nustatymas (15–16 pav.)

- Lygiagrečiosios atramos (15) atraminis bėgelis (27) turi du skirtingo aukščio kreipiamuosius paviršius.
- Priklausomai nuo medžiagų, kurias reikia pjauti, storio, atraminį bėgelį (27) pagal 16 pav. reikia naudoti storai medžiagai (virš 25 mm ruošinio storio) ir pagal 15 pav. plonai medžiagai (iki 25 mm ruošinio storio).

10.4.2 Atraminio bėgelio sukimas (15–16 pav.)

- Norėdami pasukti atraminį bėgelį (27), iš pradžių atlaisvinkite sparnuotąsias veržles (28).
- Dabar atraminį bėgelį (27) galima nutraukti nuo kreipiamąjo bėgelio (29) ir atitinkama kreipiamąja vėl ant jo užstumti.
- Vėl priveržkite sparnuotąsias veržles (28).
- Priklausomai nuo poreikio, atraminį bėgelį (27) galima tvirtinti kairėje arba dešinėje pusėje nuo kreipiamąjo bėgelio (29). Tuo tikslu sumontuokite tik varžtus iš kitos kreipiamąjo bėgelio (29) pusės.

10.4.3 Pjovimo aukščio nustatymas (17 pav.)

- Išilgai pjaunant medines dalis, reikia naudoti lygiagrečiąją atramą (15).
- Lygiagrečiąją atramą (15) reikėtų montuoti dešinėje pjūklo geležtės (3) pusėje.
- Lygiagrečiąją atramą (15) iš viršaus uždėkite ant lygiagrečiosios atramos (14) kreipiamąjo bėgelio.
- Ant lygiagrečiosios atramos (14) kreipiamąjo bėgelio yra 2 skalės, kurios rodo atstumą tarp lygiagrečiosios atramos (15) ir pjūklo geležtės (3).
- Atsižvelgdami į tai, ar atraminis bėgelis (27) pasuktas apdoroti storai, ar plonai medžiagai, pasirinkite tinkamą skalę:
 - aukštas atraminis bėgelis (stora medžiaga),
 - žemas atraminis bėgelis (plona medžiaga).
- Nustatykite lygiagrečiąją atramą (15) ties pageidaujamu matmeniu stebėjimo langelyje ir užfiksukite lygiagrečiosios atramos (30) ekscentrine svirtimi.

- Montuodami arba nustatydami lygiagrečiąją atramą įsitikinkite, kad lygiagrečiąją atramą reikėtų ištiesinti lygiagrečiai su pjūklo geležte.

10.5 Skersinė atrama (18 pav.)

- Įstumkite skersinę atramą (7) į pjūklo stalo griovelį (31a/31b).
- Atlaisvinkite T formos varžtą (32).
- Sukite skersinę atramą (7), kol nustatysite pageidaujama kampo matmenį. Skersinės atramos rodyklė rodo nustatytą kampą. (0°–60°)
- Vėl priveržkite T formos varžtą (32).
- Atraminį bėgelį (34) galima perstumti prie skersinės atramos (7). Tam atlaisvinkite veržles (33) ir nustumkite atraminį bėgelį (34) į norimą padėtį. Vėl priveržkite veržles (34).

Dėmesio!

- Nestumkite atraminio bėgelio (34) pjūklo geležtės kryptimi.
- Atstumas tarp atraminio bėgelio (34) ir pjūklo geležtės (3) turėtų būti apie 2 cm.

11. eksploatavimas

Darbo nuorodos

Naujai nustačius, kaskart rekomenduojame atlikti bendamąjį pjūvį, kad būtų patikrinti nustatyti matmenys. Įjungę pjūklą, prieš pajaudami palaukite, kol pjūklo geležtė pasieks savo maks. sukį skaičių.

Pjovimo proceso pabaigoje ilgus ruošinius užfiksuokite, kad neapvirstų (pvz., prie ritininio stovo ir kt.). Būkite atidūs įpjaudami. eksploatuokite įrenginį tik su išsiurbimo įtaisu. Reguliarai tikrinkite ir valykite išsiurbimo kanalus.

Pjūklo geležčių tinkamumas:

- 24 dantys: minkštos medžiagos, nupjaunama storesnė drožlė, apytikslis pjovimo vaizdas
- 48 dantys: kietos medžiagos, nupjaunama plonesnė drožlė, tikslesnis pjovimo vaizdas

11.1 Išilginių pjūvių atlikimas (19 pav.)

Tuo metu ruošinys perpjaunamas išilgine kryptimi. Viena ruošinio briauna spaudžiama prie lygiagrečiosios atramos (15), tuo tarpu plokščioji pusė priglundama prie pjūklo stalo (1). Pjūklo geležtės apsaugą (4) visada reikia nuleisti ant ruošinio. Pjaunant išilgai darbinė padėtis niekada neturi būti vienoje linijoje su pjūviu.

- Nustatykite lygiagrečiąją atramą (15) pagal ruošinio aukštį ir norimą plotį. (žr. 9.4)
- Įjunkite pjūklą.
- Uždėkite rankas sulenkę pirštus plokščiai ant ruošinio ir stumkite jį išilgai lygiagrečiosios atramos (15) į pjūklo geležtę (3).
- Šoninę kreipiamąją kairiąją arba dešiniąją ranką (atsižvelgdami į lygiagrečiosios atramos padėtį) nustumkite tik iki pjūklo geležtės apsaugos (4) priekinio krašto.
- Ruošinį visada nustumkite iki platinamojo prapjovos pleišto (6) galo.
- Nuopjovos lieka gulėti ant pjūklo stalo (1), kol pjūklo geležtė (3) vėl bus rimties padėtyje.
- Pjovimo proceso pabaigoje ilgus ruošinius užfiksuokite, kad neapvirstų! (pvz., ritiniu stovu ir t. t.)

11.1.1 Siaurų ruošinių pjovimas (20 pav.)

Mažesnio nei 120 mm pločio ruošinių išilginius pjūvius būtina atlikti, naudojant stūmiklį (9). Stūmiklis įeina į komplektaciją. Susidėvėjusį arba pažeistą stūmiklį nedelsdami pakeiskite.

- Nustatykite lygiagrečiąją atramą pagal numatytą ruošinio plotį. (žr. 9.4)
- Nustumkite ruošinį abiem rankomis į priekį. Pjūklo geležtės srityje būtinai naudokite stūmiklį (9) kaip pagalbinį stūmimo įtaisą.
- Ruošinį visada nustumkite iki platinamojo prapjovos pleišto galo.

⚠ Dėmesio! esant trumpiems ruošiniams, stūmiklį reikia naudoti jau pjovimo pradžioje.

11.1.2 Įstrižinių pjūvių atlikimas (21 pav.)

Įstrižiniai pjūviai iš esmės atliekami, naudojant lygiagrečiąją atramą (15).

- Nustatykite pjūklo geležtę ties norimu kampo matmeniu. (žr. 9.3)
- Nustatykite lygiagrečiąją atramą (15) pagal ruošinio plotį ir aukštį (žr. 9.4)
- Pjunkite pagal ruošinio plotį (žr. 10.1)

11.2 Skersinių pjūvių atlikimas (22 pav.)

- Įstumkite skersinę atramą (7) į vieną iš abiejų pjūklo stalo griovių (31 a/b) ir nustatykite ties norimu kampo matmeniu (žr. 9.5). Jei pjūklo geležtė (3) būtų nustatyta papildomai įstrižai, tada reikia naudoti griovelį (31a), kuris Jūsų rankai ir skersinei atramai neleistų kontaktuoti su pjūklo geležtės apsauga.
- Naudokite atraminį bėgelį.
- Spauskite ruošinį tvirtai prie skersinės atramos (7).

- Įjunkite pjūklą.
- Stumkite skersinę atramą (7) ir ruošinį pjūklo geležtės kryptimi, kad vyktų pjovimas.
- **Dėmesio:**
visada tvirtai laikykite kreipiamą ruošinį, o ne laisvą ruošinį, kuris nupjaunamas.
- Skersinę atramą (7) visada stumkite į priekį tol, kol ruošinys bus visiškai perpjautas.
- Vėl išjunkite pjūklą. Pjovimo atliekas pašalinkite tik tada, kai pjūklo geležtė sustos.

11.3 Smulkinių plokščių pjovimas

Kad pjaunant smulkinių plokštės neišlūžintų pjovimo briaunos, pjūklo geležtė (3) turėtų būti nustatyta ne aukščiau nei 5 mm virš ruošinio storio (taip pat žr. 9.2 punktą).

12. Transportavimas

1. Prieš transportuodami išjunkite elektrinį įrankį ir atjunkite jį nuo elektrosrovės tiekimo.
2. Neškite elektrinį įrankį bent dviese, nelieskite jo už platinamųjų stalo elementų.
3. Neneškite gaminio už stalo platinamųjų elementų, o už pjūklo stalo.
4. Apsaugokite elektrinį įrankį nuo smūgių ir stiprios vibracijos, pvz., transportuodami transporto priemonėse.
5. Apsaugokite elektrinį įrankį, kad neapvirstų ir nenuslystų.
6. Niekada nenaudokite apsauginių įtaisų valdymui arba transportavimui.

13. Techninė priežiūra

⚠ **Įspėjimas!** Prieš atlikdami bet kokius nustatymo, einamosios priežiūros ir remonto darbus, ištraukite tinklo kištuką!

13.1 Bendrieji techninės priežiūros darbai

- Stenkitės, kad apsauginiai įtaisai, vėdinimo plyšiai ir variklio korpusas būtų kuo švaresni ir nedulkėti. Esant mažam slėgiui, nuvalykite įrenginį švaria šluoste arba išpūskite suslėgtuoju oru.
- Rekomenduojame įrenginį išvalyti iš karto po kiekvieno naudojimo.
- Reguliariai valykite įrenginį drėgna šluoste su šiek tiek skystojo muilo. Nenaudokite valymo priemonių ir tirpiklių. Jie gali pažeisti plastikines įrenginio dalis. Atkreipkite dėmesį į tai, kad į įrenginio vidų nepatektų vandens.

- Kad prailgintumėte įrenginio eksploatavimo trukmę, vieną kartą per mėnesį sutepinkite pasukamas dalis. Netepinkite variklio.
- Išvalykite dulkių gaudymo sistemas, jas išpūsdami suslėgtuoju oru.

13.2 Angliniai šepetėliai

- Jei susidaro per daug kibirkščių, paveskite anglinius šepetėlius patikrinti kvalifikuotam elektrikui. Dėmesio! Anglinius šepetėlius leidžiama keisti tik kvalifikuotam elektrikui.

13.3 Apsaugos nuo perkrovos jungiklis

Šio įrenginio variklis nuo perkrovos apsaugotas apsaugos nuo perkrovos jungikliu (11a).

Viršijus vardinę srovę, apsaugos nuo perkrovos jungiklis (11a) išjungia įrenginį.

Tokiu atveju atlikite tokius veiksmus:

- Leiskite įrenginiui kelias minutes atvėsti.
- Paspauskite apsaugos nuo perkrovos jungiklį (11a).
- Įjunkite įrenginį, paspausdami žalią mygtuką „I“.

Techninės priežiūros informacija

Atkreipkite dėmesį į tai, kad šio gaminio toliau nurodytos dalys naudojant arba natūraliai dėvisi arba toliau nurodytų dalių reikia kaip vartojamųjų medžiagų.

Greitai susidėvinčios dalys*: Angliniai šepetėliai, stalo plokštės įdėklai, stūmiklis, pjūklo geležtė

* į komplektaciją privalomai neįeina!

Atsarginių dalių ir priedų įsigysite mūsų techninės priežiūros centre. Tam nuskenuokite tituliname lape esantį QR kodą.

14. Laikymas

- Laikykite įrenginį ir jo priedus tamsioje, sausoje, apsaugotoje nuo šalčio ir vaikams nepasiekiamoje vietoje.
- Optimali laikymo temperatūra yra nuo 5 iki 30 °C.
- Laikykite elektrinį įrankį originalioje pakuotėje.
- Uždenkite elektrinį įrankį, kad apsaugotumėte jį nuo dulkių arba drėgmės.
- Pjūklo geležtės ir raktus, kurie nenaudojami, galima sudėti, kaip parodyta 23 pav.
- Laikykite naudojimo instrukciją prie elektrinio įrankio.

15. Elektros prijungimas

Prijungtas elektros variklis yra parengtas naudoti. Jungtis atitinka tam tikras VDE ir DIN nuostatas. Kliento tinklo jungtis ir naudojamas ilginamasis laidas turi atitikti šiuos reikalavimus.

- Gaminys atitinka EN 61000-3-11 reikalavimus ir jam galioja specialios prijungimo sąlygos. Tai reiškia, kad naudoti bet kuriuose laisvai pasirenkamuose prijungimo taškuose draudžiama.
- Esant nepalankioms tinklo sąlygoms, gali laikinai svyruoti gaminio įtampa.
- Gaminys skirtas naudoti tik prijungimo taškuose,
 - a) kurie neviršija maksimaliai leidžiamos tinklo pilnutinės varžos „Z“ (Zmaks. = 0,346 Ω) arba
 - b) kurių tinklo apkrova ilgalaikie srove yra ne mažesnė nei 100 A kiekvienoje fazėje.
- Jūs kaip naudotojas privalote užtikrinti, jei reikia, pasitaręs su savo energijos tiekimo įmone, kad prijungimo taškas, kuriame norite eksploatuoti gaminį, atitiktų vieną iš abiejų nurodytų reikalavimų a) arba b).

Svarbios nuorodos

Esant variklio perkrovai, jis išsijungia savaime. Jam atvėsus (trukmė skirtinga), variklį galima įjungti vėl.

Pažeistas jungiamasis elektros laidas

Dažnai pažeidžiama jungiamųjų elektros laidų izoliacija.

To priežastys gali būti:

- prispaudimo vietos, kai prijungimo laidai nutiesiami pro langus arba durų plyšius;
- sulenkimo vietos netinkamai pritvirtinus arba nutiesus prijungimo laidą;
- įpjovimo vietos pervažiaus prijungimo laidą;
- izoliacijos pažeidimai išplėšus iš sieninio kištukinio lizdo;
- įtrūkimai dėl izoliacijos senėjimo.

Tokių pažeistų elektros prijungimo laidų negalima naudoti ir dėl pažeistos izoliacijos jie yra pavojingi gyvybei. Reguliariai tikrinkite, ar elektros prijungimo laidai nepažeisti. Atkreipkite dėmesį į tai, kad tikrinant jungiamasis laidas nekabotų ant elektros srovės tinklo. Jungiamieji elektros laidai turi atitikti tam tikras VDE ir DIN nuostatas. Naudokite prijungimo laidas, pažymėtus H05VV-F.

Žyma tipo pavadinime prijungimo kabelyje yra privaloma.

Kintamosios srovės variklis

- Tinklo įtampa turi būti 230 V~.
- Ilginamųjų laidų iki 25 m ilgio skerspjūvis turi būti 1,5 kvadratinio milimetro.

Prijungti ir remontuoti elektros įrangą leidžiama tik kvalifikuotam elektrikui.

Prijungimo būdas Y

Jeigu reikia pakeisti prijungimo prie tinklo laidą, tuomet tai privalo atlikti gamintojas arba jo atstovas, kad nekiltų pavojaus saugai.

Kilus klausimų, nurodykite tokius duomenis:

- variklio srovės rūšį;
- duomenis iš įrenginio specifikacijų lentelės;
- duomenis iš variklio specifikacijų lentelės.

16. Utilizavimas ir pakartotinis atgavimas

Pakavimo nuorodos



Pakavimo medžiagas galima perdirbti. Utilizuokite pakuotes, tausodami aplinką.

Nuorodos dėl Elektros ir elektronikos prietaisų įstatymo (vok. ElektroG)



Panaudotų elektros ir elektronikos prietaisų negalima mesti į buitines atliekas, juos reikia surinkti ir utilizuoti atskirai!

- Panaudotas baterijas arba akumulatorius, kurie nėra fiksuotai sumontuoti sename prietaise, prieš atiduodant reikia išimti jų nepažeidžiant! Toks utilizavimas sureguliuotas Baterijų įstatyme.
- Elektros bei elektronikos prietaisų savininkai ar naudotojai yra teisiškai įpareigoti juos grąžinti po naudojimo.
- Galutinis naudotojas yra atsakingas už savo asmeninių duomenų ištrynimą iš utilizuojamo panaudoto įrenginio!
- Perbrauktos šiukšliadėžės simbolis reiškia, kad elektros ir elektronikos prietaisų negalima išmesti kartu su buitinėmis atliekomis.
- Elektros ir elektronikos prietaisus galima nemokamai grąžinti šiose vietose:
 - Viešosios atliekų šalinimo ar surinkimo vietos (pvz., savivaldybių pastatų kiemuose).
 - elektros prietaisų pardavimo vietose (stacionariose ir internetinėse), jei pardavėjai privalo juos priimti atgal arba tai padaryti siūlo savanoriškai.

- Iki trijų vienos rūšies panaudotų elektros prietaisų, kurių krašto ilgis ne didesnis kaip 25 cm, galite nemokamai grąžinti gamintojui prieš tai neįsigydamai naujo prietaiso iš gamintojo arba nuvežti į kitą įgaliotą surinkimo punktą savo vietovėje.
- Dėl kitų papildomų gamintojų ir platintojų prekių priėmimo atgal sąlygų kreipkitės į atitinkamą klientų aptarnavimo tarnybą.
- Jei gamintojas pristato naują elektros prietaisą privačiam namų ūkiui, jis gali organizuoti nemokamą elektros prietaiso paėmimą galutinio naudotojo prašymu. Tam susisiekiate su gamintojo klientų aptarnavimo tarnyba.
- Šie teiginiai galioja tik prietaisams, parduodamiems Europos Sąjungos šalyse, kurioms taikoma Europos direktyva 2012/19/ES. Europos Sąjungai nepriklausančiose šalyse gali būti taikomos kitokios panaudotų elektros ir elektronikos prietaisų utilizavimo nuostatos.

17. Sutrikimų šalinimas

Sutrikimas	Galima priežastis	Ką daryti
Pjūklo geležtė atsilaisvina išjungus variklį.	Per mažai priveržta tvirtinimo veržlė	Priveržkite dešiniojo sriegio tvirtinimo veržlę.
Variklis nepasileidžia	Sugedo tinklo saugiklis	Patikrinkite tinklo saugiklį
	Pažeistas ilginamasis laidas	Pakeiskite ilginamąjį laidą.
	Blogai prijungtos variklio arba jungiklio jungtys	Paveskite patikrinti kvalifikuotam elektrikui.
	Sugedęs variklis arba jungiklis	Paveskite patikrinti kvalifikuotam elektrikui.
Variklis nepasiekia galios, saugiklis suveikia	Nepakankamas ilginamojo laido skerspjūvis	žr. „Elektros prijungimas“
	Perkrova dėl atšipusios pjūklo geležtės	Pjūklo geležtės keitimas
Pjovimo plote apdegę paviršiai	Atšipo pjūklo geležtė	Pagaląskite, pakeiskite pjūklo geležtę
	Netinkama pjūklo geležtė	Pakeiskite pjūklo geležtę

Simbolu, kas atrodas uz ierīces, skaidrojums

	Pirms lietošanas sākšanas izlasiet un ievērojiet lietošanas instrukciju un drošības norādījumus!
	Lietojiet aizsargbrilles!
	Lietojiet ausu aizsargus!
	Rodoties putekļiem, lietojiet respiratoru!
	Lietojiet aizsargcimdus!
	Ievērbai! Savainošanās risks! Neaiztieciet strādājošu zāga plātni!
	Aizsardzības klase II
	Ražojums atbilst spēkā esošajām Eiropas Direktīvām.
⚠ Ievērbai!	Šajā lietošanas instrukcijā vietas, kuras attiecas uz jūsu drošību, mēs esam aprīkojuši ar šādu zīmi ⚠.
	Ražojums atbilst piemērojamām Serbijas vadlīnijām.

Satura rādītājs:
Lappuse:

1.	Ievads.....	77
2.	Ierīces apraksts (1.–4. att.).....	77
3.	Piegādes komplekts	77
4.	Noteikumiem atbilstoša lietošana.....	78
5.	Drošības norādījumi	78
6.	Tehniskie dati	83
7.	Izpakošana.....	84
8.	Pirms lietošanas sākšanas.....	84
9.	Uzstādīšana un vadība.....	84
10.	Lietošana	86
11.	Darbība	87
12.	Transportēšana.....	88
13.	Apkope.....	88
14.	Glabāšana	88
15.	Pieslēgšana elektrotīklam.....	88
16.	Utilizācija un otrreizēja izmantošana.....	89
17.	Traucējumu novēršana	90
18.	Atbilstības deklarācija.....	156

1. Ievads

Ražotājs:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen, Vācija

Godātais klient!

Vēlam prieku un izdošanos, strādājot ar šo jauno ierīci.

Norāde:

Šīs ierīces ražotājs saskaņā ar spēkā esošo likumu par ražotāja atbildību par ražojumu kvalitāti nav atbildīgs par zaudējumiem, kas rodas šai ierīcei vai šīs ierīces dēļ saistībā ar:

- nelietpratīgu apkalpošanu
- lietošanas instrukcijas neievērošanu
- trešo personu, nepilnvarotu speciālistu veiktiem remontiem
- neoriģinālo rezerves daļu montāžu un nomainīgu
- noteikumiem neatbilstošu lietošanu
- elektroiekārtas atteici, neievērojot elektrības noteikumus un VDE noteikumus 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Ievērojiet!

Pirms montāžas un lietošanas sākšanas izlasiet visu lietošanas instrukcijas tekstu.

Šai lietošanas instrukcijai ir jāpalīdz jums iepazīt ierīci un lietot tās noteikumiem atbilstošās izmantošanas iespējas.

Lietošanas instrukcijā ir sniegtas svarīgas norādes par drošu, lietpratīgu un ekonomisku darbu ar ierīci, lai nepieļautu riskus, ietaupītu remonta izdevumus, samazinātu dīkstāves laikus un palielinātu ierīces uzticamību un darbмūžu.

Papildus šīs lietošanas instrukcijas drošības noteikumiem noteikti jāievēro attiecīgajā valstī spēkā esošie noteikumi par ierīces lietošanu.

Glabājiet lietošanas instrukciju pie ierīces plastikāta maisiņā, sargājot no netīrumiem un mitruma. Pirms darba sākšanas tā jāizlasa un rūpīgi jāievēro ikvienam operatoram.

Ar ierīci drīkst strādāt tikai tās personas, kas pārzina ierīces lietošanu un ir instruētas par riskiem, kas ir saistīti ar ierīces lietošanu. Jāievēro noteiktais minimālais vecums.

Papildus šajā lietošanas instrukcijā sniegtajiem drošības norādījumiem un attiecīgās valsts īpašajiem noteikumiem jāievēro vispārārtītie tehniskie noteikumi par konstruktīvi identisku ierīču lietošanu.

Mēs neuzņemamies atbildību par nelaimes gadījumiem vai zaudējumiem, kas rodas, ja neņem vērā šo instrukciju un drošības norādījumus.

2. Ierīces apraksts (1.–4. att.)

1. Zāggalds
2. Galda ieliktnis
3. Zāga plātne
4. Zāga plātnes aizsargs
5. Nosūkšanas šļūtene
6. Šķīrējnazis
7. Šķersatbalsts
8. Galda paplašinājums
9. Bīdstienis
10. Apakšējais rāmis
11. Ieslēgšanas un izslēgšanas slēdzis (zaļā pogā "I", sarkanā pogā "O")
- 11.a Pārslodzes slēdzis
12. Rokritenis
13. Fiksācijas svira
14. Vadsliede
15. Paralēlais atbalsts
16. Balsta kājas
- 16.a Gumijas kājiņas
- 16.b Augstuma rokturis
17. Vidējais spraislis, garš
18. Vidējie spraiši, īsi
19. Sešstūrgalvas skrūve
20. Sešstūra uzgrieznis
- 21.a Īss balststatnis
- 21.b Garš balststatnis
- 21.c Šķērsspraislis
- 22.a Zāga plātnes atslēga 10/21 mm
- 22.b Zāga plātnes atslēga 10/13 mm

3. Piegādes komplekts

- Balsta kājas 4x (16)
- Vidējais spraislis, garš 2x (17)
- Vidējais spraislis, īss 2x (18)
- Balststatnis, garš 2x (21a)
- Balststatnis, īss 2x (21b)
- Šķērsspraislis 4x (21c)
- Augstuma rokturis 2x (16b)
- Galda paplašinājums 2x (8)
- Gumijas kājiņas 4x (16a)
- Paralēlais atbalsts (15)
- Zāga plātnes aizsargs (4)
- Šķersatbalsts (7)
- Nosūkšanas šļūtene (5)

- Bīdstienis (9)
- Zāga plātnes atslēga, 10/21 mm (22a)
- Zāga plātnes atslēga, 10/13 mm (22b)
- Sešstūrgalvas skrūve 32x (19)
- Sešstūra uzgrieznis 24x (20)
- Šķīrējnazis (6)

4. Noteikumiem atbilstoša lietošana

Galda ripzāģis ir paredzēts visa veida kokmateriālu garenzāģēšanai un šķērszāģēšanai (tikai ar šķērsatbalstu) atbilstoši ierīces izmēram.

Nedrīkst zāģēt visa veida apaļkokus. Ierīci drīkst lietot tikai tai paredzētajiem mērķiem.

Ierīces lietošana citiem mērķiem ir uzskatāma par noteikumiem neatbilstošu. Par visa veida bojājumiem vai savainojumiem, kas izriet no šādas lietošanas, ir atbildīgs lietotājs / operators un nevis ražotājs.

Drīkst izmantot tikai ierīcei piemērotas zāga plātnes (HM vai CV zāga plātnes).

Ir aizliegts izmantot visa veida ātrgriezējķērtāda zāga plātnes un griešanas diskus. Paredzētajam mērķim atbilstoša lietošana ietver arī lietošanas instrukcijā minēto drošības noteikumu, kā arī montāžas instrukcijas un lietošanas norādījumu ievērošanu.

Personām, kas lieto ierīci un veic tās apkopi, ierīce jāpārziņina, un tām jābūt informētām par iespējamajiem riskiem. Turklāt precīzi jāievēro spēkā esošie nelaimes gadījumu novēršanas noteikumi.

Jāievēro arī vispārīgie noteikumi arodmedicīnas un drošības tehnikas jomā.

⚠ Ievērībai!

Lietojot ierīces, jāievēro daži drošības pasākumi, lai novērstu savainojumus un bojājumus. Tādēļ rūpīgi izlasiet šo lietošanas instrukciju / drošības norādījumus. Uzglabājiet to drošā vietā, lai informācija būtu pieejama jebkurā laikā.

Ja jums ierīci vajadzētu nodot citai personai, dodiet līdzi arī šo lietošanas instrukciju / drošības norādījumus.

Mēs neuzņemamies atbildību par nelaimes gadījumiem vai zaudējumiem, kas rodas, ja neņem vērā šo instrukciju un drošības norādījumus.

Patvaļīga izmaiņu veikšana ierīcē pilnībā atbrīvo ražotāju no atbildības par izmaiņu dēļ radušos kaitējumu. Neskatoties uz noteikumiem atbilstošu lietošanu, nevar pilnīgi izslēgt noteiktus atlikušo risku faktorus.

Saistībā ar ierīces konstrukciju un uzbūvi var rasties šādi riski:

- pieskaršanās zāga plātnei nenosegtā zāģēšanas zonā;
- strādājošas zāga plātnes aizskaršana (sagriešanās savainojumi);
- detaļu un to daļu atsitiens;
- zāga plātnes lūzumi;
- bojātas zāga plātnes metāla daļiņu izmete;
- dzirdes traucējumi, ja netiek lietoti nepieciešamie ausu aizsargi;
- veselībai kaitīgu koksnes putekļu emisijas, izmantojot ierīci slēgtās telpās.

⚠ **Nemiet vērā**, ka mūsu ierīces noteikumiem atbilstošā veidā nav konstruētas komerciālai, amatnieciskai vai rūpnieciskai izmantošanai. Mēs neuzņemamies garantiju, ja ierīci izmanto komerciālos, amatniecības vai rūpniecības uzņēmumos, kā arī līdzīgos darbos.

⚠ **BRĪDINĀJUMS!** Šis elektroinstruments darba laikā rada elektromagnētisko lauku. Šis lauks noteiktos apstākļos var traucēt aktīvo vai pasīvo medicīnisko implantu darbību. Lai mazinātu nopietnu vai nāvējošu savainojumu risku, personām ar medicīniskajiem implantiem pirms elektroinstrumenta lietošanas ieteicams konsultēties ar ārstu un ražotāju.

5. Drošības norādījumi

Elektroinstrumentu vispārējie drošības norādījumi

⚠ **BRĪDINĀJUMS!** Izlasiet visus drošības norādījumus, norādes, ilustrācijas un tehniskos datus, ar kuriem šis elektroinstruments ir apgādāts.

Turpmāko norāžu neievērošana var izraisīt elektrisko triecienu, ugunsgrēku un/vai smagus savainojumus.

Uzglabājiet visus drošības norādījumus un norādes turpmākām uziņām.

Drošības norādījumos izmantotais jēdziens “Elektroinstruments” attiecas uz elektroinstrumentiem, kurus darbina no elektrotīkla (ar tīkla vadu), vai uz elektroinstrumentiem, kurus darbina no akumulatora (bez tīkla vada).

1) Darba vietas drošība

- a) **Uzturiet savu darba vietu tīru un labi apgaismotu.** Nekārtība vai neapgaismotas darba vietas var radīt nelaimes gadījumus.
- b) **Nedarbojieties ar elektroinstrumentu sprādzienbīstamā vidē, kurā atrodas viegli aizdedzināmi šķidrumi, gāzes vai putekļi.** Elektroinstrumenti ģenerē dzirksteles, kas var aizdedzināt putekļus vai tvaikus.
- c) **Nelaidiet klāt bērnus un citas personas elektroinstrumenta lietošanas laikā.** Uzmanības novēršanas gadījumā jūs varat zaudēt kontroli pār elektroinstrumentu.

2) Elektriskā drošība

- a) **Elektroinstrumenta kontaktspraudnim jāiederas kontaktligzdā. Kontaktspraudni nekādā veidā nedrīkst izmainīt. Neizmantojiet adaptera kontaktspraudņus kopā ar iezemētiem elektroinstrumentiem.** Neizmainīti kontaktspraudņi un piemērotas kontaktligzdas mazina elektriskā trieciena risku.
- b) **Nepieļaujiet fizisko kontaktu ar iezemētām virsmām, piem., caurulēm, apkures apriņķojumu, plīti un ledusskapjiem.** Pastāv paaugstināts elektriskā trieciena risks, ja jūs ķermenis ir iezemēts.
- c) **Sargājiet elektroinstrumentus no lietus vai slapjuma.** Ūdens iekļūšana elektroinstrumentā palielina elektriskā trieciena risku.
- d) **Neizmantojiet savienošanas vadu citam nolūkam, lai pārnēsātu, uzkarinātu elektroinstrumentu vai atvienotu kontaktspraudni no kontaktligzdas. Sargājiet savienošanas vadu no karstuma, eļļas, asām malām vai kustīgām daļām.** Bojāts vai sapinies savienošanas vads palielina elektriskā trieciena risku.
- e) **Kad darbojaties ar elektroinstrumentu ārpus telpām, izmantojiet tikai pagarinātāja vadus, kuri ir piemēroti arī darbiem ārpus telpām.** Darbiem ārpus telpām piemērota pagarinātāja vada lietošana mazina elektriskā trieciena risku.
- f) **Ja elektroinstrumenta lietošana mitrā vidē nav novēršama, izmantojiet noplūdstrāvas aizsargslēdzi.** Noplūdstrāvas aizsargslēdža lietošana mazina elektriskā trieciena risku.

3) Personu drošība

- a) **Rīkojieties piesardzīgi un pievērsiet uzmanību tam, ko darāt, un prātīgi sāciet darbu ar elektroinstrumentu. Nelietojiet elektroinstrumentu, ja esat noguris vai atrodaties narkotisko vielu, alkohola vai medikamentu iespaidā.** Neuzmanības brīdis elektroinstrumenta lietošanas laikā var izraisīt nopietnus savainojumus.
- b) **Lietojiet individuālos aizsardzības līdzekļus un vienmēr uzlieciet aizsargbrilles.** Individuālo aizsardzības līdzekļu lietošana, piem., pretputekļu respirators, neslīdoši drošības apavi, aizsargķivere vai ausu aizsargi, atkarībā no elektroinstrumenta veida un izmantošanas, mazina savainojumu risku.
- c) **Nepieļaujiet nejaunu lietošanas sākšanu. Pārliecinieties, vai elektroinstrumenti ir izslēgti, pirms jūs to pievienojat pie elektroapgādes un/vai akumulatora, to satverat vai pārnēsājat.** Ja elektroinstrumenta pārnēsāšanas laikā turat pirkstu uz slēdža vai elektroinstrumentu ieslēgtā veidā pievienojat pie elektroapgādes, tad var notikt nelaimes gadījumi.
- d) **Pirms ieslēdzat elektroinstrumentu, noņemiet regulēšanas darbarīkus vai uzgriežņu atslēgas.** Instruments vai atslēga, kas atrodas elektroinstrumenta rotējošā daļā, var radīt savainojumus.
- e) **Nepieļaujiet nedabisku stāju. Ieņemiet stabilu pozīciju un vienmēr saglabājiet līdzsvaru.** Tādējādi jūs varat labāk kontrolēt elektroinstrumentu negaidītās situācijās.
- f) **Valkājiet piemērotu apģērbu. Nevalkājiet platu apģērbu vai rotaslietas. Sargājiet matus un apģērbu no kustīgajām daļām.** Kustīgās daļas var satvert vaļīgu apģērbu, rotaslietas vai garus matus.
- g) **Ja ir iespējams uzstādīt putekļu nosūkšanas iekārtas un putekļu uztveršanas iekārtas, tās jāpievieno un pareizi jāizmanto.** Putekļu nosūkšanas iekārtas izmantošana var mazināt bīstamību, ko rada putekļi.
- h) **Neuzskatiet, ka esat pilnīgā drošībā, un neignorējiet elektroinstrumenta drošības noteikumus, pat ja pēc daudzām lietošanas reizēm pārzināt elektroinstrumentu.** Nevērīga rīkošanās var sekundes daļās radīt smagus savainojumus.

4) Elektroinstrumenta izmantošana un apkalpošana

- a) **Nepārslogojiet elektroinstrumentu.** Izmantojiet savā darbā šim nolūkam paredzētu elektroinstrumentu. Ar piemēroto elektroinstrumentu jūs darbojaties labāk un drošāk norādītajā jaudas diapazonā.
- b) **Nelietojiet elektroinstrumentu, kuram ir bojāts slēdzis.** Elektroinstrumentu, kuru nav iespējams vairs ieslēgt vai izslēgt, ir bīstams, un tas ir jāsalabo.
- c) **Atvienojiet kontaktspraudni no kontaktligzdas un/vai noņemiet noņemamo akumulatoru, pirms veicat ierīces regulējumus, nomaināt darbinstrumenta daļas vai noliekat projām elektroinstrumentu.** Šis piesardzības pasākums novērš elektroinstrumenta nejaušu palaišanu.
- d) **Uzglabājiet neizmantotos elektroinstrumentus bērnēm nepieejamā vietā.** Neļaujiet lietot elektroinstrumentu personām, kuras nepazīna šo elektroinstrumentu vai nav izlasījušas šīs norādes. Elektroinstrumenti ir bīstami, ja tos lieto nepieredzējušas personas.
- e) **Rūpīgi kopiet elektroinstrumentus un darbinstrumentu.** Pārbaudiet, vai kustīgās daļas nevainojami darbojas un neiestrēgst, vai daļas nav salūzušas vai nav bojātas tā, ka ir traucēta elektroinstrumenta darbība. Pirms elektroinstrumenta lietošanas uzticiet salabot bojātās daļas. Daudzu nelaimes gadījumu cēlonis ir slikti apņemti elektroinstrumenti.
- f) **Uzturiet griezējinstrumentus asus un tīrus.** Rūpīgi kopti griezējinstrumenti ar asām griezējmalām mazāk iestrēgst un ir vieglāk vadāmi.
- g) **Izmantojiet elektroinstrumentu, piederumus, darbinstrumentus utt. atbilstoši šīm norādēm.** Turklāt ņemiet vērā darba apstākļus un izpildāmo darbu. Elektroinstrumenta lietošana citiem neparedzētiem lietošanas gadījumiem var radīt bīstamas situācijas.
- h) **Nodrošiniet, lai rokturi un satveršanas virsmas būtu sausas, tīras un nebūtu notraipītas ar eļļu un smērvielu.** Slideni rokturi un satveršanas virsmas neatļauj elektroinstrumenta drošu vadību un kontroli neparedzamās situācijās.

5) Serviss

- a) **Uzticiet savu elektroinstrumentu labot tikai kvalificētiem speciālistiem un, izmantojot tikai oriģinālās rezerves daļas.** Tādējādi nodrošina to, ka būs saglabāta elektroinstrumenta drošība.

Drošības norādījumi attiecībā uz galdā ripzāģiem

Ar aizsargapvalkiem saistītie drošības norādījumi

- a) **Atstājiet aizsargapvalkus uzstādītus.** Aizsargapvalkiem jābūt darbspējīgā stāvoklī un pareizi uzstādītiem.
Valīgi, bojāti vai nepareizi darbojošies aizsargapvalki jāsalabo vai jānomaina.
- b) **Garenzāģēšanai vienmēr izmantojiet zāģa plātnes aizsargapvalku un šķīrējnazi.**
Garenzāģēšanai, kuras laikā zāģa plātnes pilnīgi zāģē cauri darba materiāla biezumu, aizsargapvalks un citi drošības mehānismi samazina savainojumu risku.
- c) **Pēc darba procesu pabeigšanas (piem., rievot, griezt, gropju veidošanas vai garenzāģēšanas ar apgrīšanu), kad ir nepieciešama aizsargapvalka / šķīrējnaza noņemšana, nekavējoties atkārtoti nostipriniet aizsargsistēmu.**
Aizsargapvalks samazina savainojumu risku.
- d) **Pirms elektroinstrumenta ieslēgšanas pārliecinieties, vai zāģa plātne nesaskaras ar aizsargapvalku, šķīrējnazi vai darba materiālu.**
Šo komponentu nejauša saskare ar zāģa plātni var radīt bīstamu situāciju.
- e) **Noregulējiet šķīrējnazi atbilstoši aprakstam šajā lietošanas instrukcijā.**
Nepareizi atstatumi, pozīcija un ieregulējums var būt par iemeslu tam, ka šķīrējnazis efektīvi nenovērš atsitienu.
- f) **Lai šķīrējnazis varētu darboties, tam jāiedarbojas uz darba materiālu.**
Zāģējumiem darba materiālos, kuri ir pārāk īsi, lai šķīrējnazis varētu aizķerties, šķīrējnazis ir neefektīvs. Šādos apstākļos šķīrējnazis nevar novērš atsitienu.
- g) **Izmantojiet šķīrējnazim piemērotu zāģa plātni.**
Lai šķīrējnazis pareizi darbotos, zāģa plātnes diametram jābūt piemērotam atbilstošajam šķīrējnazim, zāģa plātnes korpusam jābūt plānākam par šķīrējnazi un zobu platumam savukārt lielākam par šķīrējnaza biezumu.

Zāģēšanas metodes drošības norādījumi

- a) **⚠ BĪSTAMI: Netuviniet pirkstus un rokas zāģa plātnei vai zāģēšanas zonai.**
Neuzmanības brīdis vai paslīdēšana varētu novirzīt roku pie zāģa plātnes un radīt nopietnus savainojumus.

- b) **Vadiet darba materiālu tikai pretēji zāga plātnes griešanās virzienam.**

Darba materiāla pievadīšana tajā pašā virzienā, kāds ir zāga plātnes griešanās virziens virs galda, var izraisīt darba materiāla un rokas ievilkšanu zāga plātnē.

- c) **Veicot gareniskos zāgējumus, nekad neizmantojiet slīpo atbalstu darba materiāla pievadīšanai, un, veicot šķērsos zāgējumus ar slīpo atbalstu, nekad papildus neizmantojiet paralēlo atbalstu, kas paredzēts garuma regulēšanai.**

Darba materiāla vienlaicīga vadīšana ar paralēlo atbalstu un slīpo atbalstu palielina iespējamību, ka zāga plātne iestrēgs un notiks atsitiens.

- d) **Veicot gareniskos zāgējumus, pielieciet padeves spēku darba materiālam vienmēr starp atbalstsliedi un zāga plātņi. Izmantojiet bīdstieni, ja atstatums starp atbalstsliedi un zāga plātņi ir mazāks par 150 mm, un izmantojiet bīdbloku, ja atstatums ir mazāks par 50 mm.**

Šāda veida darba palīglīdzekļi nodrošina to, ka roka paliek drošā attālumā no zāga plātnes.

- e) **Izmantojiet tikai komplektā iekļauto ražotāja bīdstieni vai tādu, kurš ir izgatavots atbilstoši norādēm.**

Bīdstienis nodrošina pietiekamu atstatumu starp roku un zāga plātņi.

- f) **Nekad neizmantojiet bojātu vai iezāģētu bīdstieni.**

Bojāts bīdstienis var salūzt un izraisīt rokas iekļūšanu zāga plātnē.

- g) **Nestrādājiet “brīvrokas režīmā”. Vienmēr izmantojiet paralēlo atbalstu vai slīpo atbalstu, lai pieliktu un vadītu darba materiālu. “Brīvrokas režīms” nozīmē, ka darba materiālu atbalsta vai vada ar rokām, nevis ar paralēlo atbalstu vai slīpo atbalstu.**

Zāgēšana brīvrokas režīmā rada kļūdainu ieregulēšanu, iestrēgšanu un atsitienu.

- h) **Nekad nelieciet rokas ap vai pāri rotējošai zāga plātnei.**

Darba materiāla tveršana var radīt nejaušu saskaršanos ar rotējošo zāga plātņi.

- i) **Atbalstiet garus un/vai platus darba materiālus zāggalda aizmugurē un/vai sānos, tā ka tie paliek horizontāli.**

Gari un/vai plati darba materiāli sliecas apgāzties zāggalda malā; tas rada kontroles zaudēšanu, zāga plātnes iestrēgšanu un atsitienu.

- j) **Vienmērīgi pievadiet darba materiālu. Nesalokiet vai nesagroziēt darba materiālu. Ja zāga plātne iestrēgst, nekavējoties izslēdziet elektroinstrumentu, atvienojiet tīkla kontaktspraudni un novērsiet iestrēgšanas iemeslu.**

Darba materiāla izraisīta zāga plātnes iestrēgšana var radīt atsitienu vai motora nosprostošanos.

- k) **Nekad nenovērsiet nozāģēto materiālu, kamēr zāģis darbojas.**

Nozāģētais materiāls var ieķīlēties starp zāga plātņi un atbalstsliedi vai aizsargapvalkā un noņemšanas laikā var ievilkst pirkstus zāga plātnē. Izslēdziet zāģi un nogaidiet, līdz zāga plātne ir apstādinātā stāvoklī, pirms novērsiet materiālu.

- l) **Darba materiālu, kuri ir plānāki par 2 mm, gareniskajiem zāģējumiem izmantojiet papildu paralēlo atbalstu, kas saskaras ar galda virsmu.**

Plāni darba materiāli var aizķīlēties zem paralēlā atbalsta un radīt atsitienu.

Atsitienu iemesli un atbilstoši drošības norādījumi

Atsitiens ir darba materiāla pēkšņa reakcija aizķēršanās, iestrēgušās zāga plātnes dēļ vai attiecībā uz zāga plātņi slīpi vadītā zāģējuma darba materiālā dēļ vai, darba materiāla kāda daļa tiek iespiesta starp zāga plātņi un paralēlo atbalstu vai citu nekustīgu objektu.

Lielākajā daļā gadījumu, ja notiek atsitiens, darba materiālu satver zāga plātnes aizmugurējā daļa, paceļ zāggalds un izsviež operatora virzienā. Atsitiens ir galda ripzāga nepareizas vai kļūdainas lietošanas sekas. To var novērst, izmantojot piemērotu piesardzības pasākumu, kā turpmāk aprakstīts.

- a) **Nekad nenostājieties taisnā līnijā ar zāga plātņi. Vienmēr uzturieties tajā pusē pret zāga plātņi, kurā atrodas arī atbalstsliede.**

Atsitienu gadījumā darba materiāls var tikt aizsviests lielā ātrumā uz personām, kuras stāv zāga plātnes priekšā un vienā līnijā ar zāga plātņi.

- b) **Nekad nelieciet rokas virs vai aiz zāga plātnes, lai pavieltu vai atbalstītu darba materiālu.**

Var notikt nejauša saskaršanās ar zāga plātņi, vai atsitiens var radīt situāciju, kurā pirksti tiek ievilkti zāga plātnē.

- c) **Darba materiālu, kurš jānozāģē, nekad neturiet ne spiediet pret rotējošo zāga plātņi.**

Darba materiāla, kurš jānozāģē, spiešana pret zāga plātņi rada iestrēgšanu un atsitienu.

- d) **Ieregulējiet atbalstsliedi paralēli zāga plātnei.**
Neieregulēta atbalstsliede spiež darba materiālu pret zāga plātņi un rada atsitieni.
- e) **Aizsegtu zāgējumu gadījumā (piem., rievošana, gropju veidošana vai garenzāgēšana ar apgrīšanu) izmantojiet atbalsta ķemmi, lai darba materiālu vadītu pret galdu un atbalstsliedi.**
Izmantojot atbalsta ķemmi, jūs varat labāk kontrolēt darba materiālu atsitiena gadījumā.
- f) **Esiet īpaši piesardzīgs, zāgējot savienotu darba materiālu nepārskatāmās zonās.**
Iegremdējamā zāga plātne var iezāgēt objektos, kuri var izraisīt atsitienus.
- g) **Atbalstiet lielas plātnes, lai nepieļautu atsitiena risku, ko rada iestrēgusi zāga plātne.**
Lielas plātnes var izliekties zem pašsvara. Plātnes jāatbalsta visur tur, kur tās sniedzas pāri galda virsmai.
- h) **Esiet īpaši piesardzīgs, zāgējot darba materiālus, kuri ir sagrozīti, samezgloti, deformēti, vai kuriem nav taisnas malas, gar kuru var vadīt slīpo atbalstu vai atbalstsliedi.**
Deformēts, samezglots vai sagrozīts darba materiāls ir nestabils, un rada izzāgējuma kļūdainu ieregulējumu ar zāga plātņi, iestrēgšanu un atsitienus.
- i) **Nekad nezāgējiet vairākus vienu uz otra vai vienu aiz otra sakrautus darba materiālus.**
Zāga plātne varētu satvert vienu vai vairākas daļas un izraisīt atsitienus.
- j) **Ja vēlaties atkārtoti iedarbināt zāgi, kura zāga plātne ir iesprūdusi darba materiālā, nocentrējiet zāga plātņi zāga spraugā tā, ka zāga zobi nav aizķērušies darba materiālā.**
Ja zāga plātne ir iestrēgusi, tā var pacelt darba materiālu vai izraisīt atsitienus, kad atkārtoti iedarbina zāgi.
- k) **Uzturiet zāga plātnes tīras, asas un ar pietiekami izlocītiem zobiem. Nekad neizmantojiet deformētas zāga plātnes vai zāga plātnes ar saplaisājušiem vai salauztiem zobiem.**
Asas zāga plātnes un zāga plātnes ar pareizi izlocītiem zobiem minimizē iestrēgšanu, nosprostošanos un atsitienus.

Drošības norādījumi galda ripzāgu vadībai

- a) **Izslēdziet galda ripzāgi un atvienojiet to no tīkla, pirms noņemat galda ieliktni, nomaināt zāga plātņi, veicat šķīrējnažu vai zāga plātnes aizsargapvalka iestatījumus un, ja ierīci atstāj bez uzraudzības.**

Piesardzības pasākumi ir paredzēti nelaimes gadījumu nepieļaušanai.

- b) **Nekad neatstājiet galda ripzāgi darboties bez uzraudzības. Izslēdziet elektroinstrumentu un neatstājiet to, pirms tas nav pilnīgi apstādinātā stāvoklī.**
Zāgis, kas darbojas bez uzraudzības, rada nekontrolētu risku.
- c) **Novietojiet galda ripzāgi tādā vietā, kura ir līdzena un labi apgaismota, un kur jūs varat droši stāvēt un saglabāt līdzsvaru. Izvietošanas vietai jābūt pietiekami plašai, lai droši rīkotos ar liela izmēra darba materiāliem.**
Nekārtība, neapgaismotas darba zonas un nelīdzena, slidena pamatne var radīt nelaimes gadījumus.
- d) **Regulāri novāciet zāgskaidas zem zāggalda un/vai no putekļu nosūkšanas iekārtas.**
Uzkrājušās zāgskaidas ir aizdedzināmas, un tās var patstāvīgi aizdegies.
- e) **Nostipriniet galda ripzāgi.**
Pienācīgi nostiprināts galda ripzāgis var pārvietoties vai apgāzties.
- f) **Novāciet regulēšanas darbarīkus, kokmateriālu atliekas utt. no galda ripzāga, pirms jūs to ieslēdzat.**
Novirzīšanās vai iespējamie iestrēgumi var būt bīstami.
- g) **Vienmēr izmantojiet pareiza izmēra zāga plātnes un ar piemērotu stiprinājuma urbumu (piem., rombveida vai apaļu).**
Zāga plātnes, kas neder zāga montāžas daļām, darbojas ekscentriski un rada kontroles zaudēšanu.
- h) **Nekad neizmantojiet bojātu vai nepareizu zāga plātnes montāžas materiālu, piem., atlokus, papildskenes, skrūves vai uzgriežņus.**
Šis zāga plātnes montāžas materiāls tika konstruēts speciāli šim zāgim, nodrošinot drošu lietošanu un optimālu jaudu.
- i) **Nekad nestājiēties uz galda ripzāga un nelietojiet to par tabureti kāpšanai.**
Var rasties nopietni savainojumi, ja elektroinstrumenti apkrīt, vai jūs nejauši saskaraties ar zāga plātņi.
- j) **Pārļiecinieties, vai zāga plātne ir uzstādīta pareizajā griešanās virzienā. Neizmantojiet slīpripas vai stieplu suku kopā ar galda ripzāgi.**
Zāga plātnes nelietpratīga montāža vai neieteikto piederumu lietošana var radīt nopietnus savainojumus.

Zāga plātņu lietošanas drošības norādījumi

1. Darba instrumentus uzstādiet tikai tad, ja pārzināt to lietošanu.
2. Ievērojiet maksimālo apgriezību skaitu. Nedrīkst pārsniegt uz darba instrumenta norādīto maksimālo apgriezību skaitu. Ja norādīts, ievērojiet apgriezību skaita diapazonu.
3. Ievērojiet motora un zāga plātnes griešanās virzienu.
4. Neizmantojiet darba instrumentus ar plaisām. Atšķīrojiet ieplaisājušus darba instrumentus. Remontēšana nav pieļaujama.
5. Notīriet iespījamās virsmas no piesārņojumiem, ziežvielām, eļļas un ūdens.
6. Nav pieļaujama vaļīgu samazināšanas gredzenu vai ieliktnu izmantošana, lai ripzāga plātnēm samazinātu urbumu izmēru.
7. Ievērojiet, lai fiksētiem samazināšanas gredzeniem darba instrumenta nostiprināšanai būtu tāds pats diametrs un vismaz 1/3 no zāgējuma diametra.
8. Nodrošiniet, lai fiksētie samazināšanas gredzeni būtu savstarpēji paralēli.
9. Rīkojieties ar darba instrumentiem uzmanīgi. Tos vislabāk uzglabāt oriģinālajā iepakojumā vai īpašās tvertnēs. Lietojiet aizsargcimdus, lai uzlabotu satveršanas drošību un papildus samazinātu savainošanās risku.
10. Pirms darba instrumentu lietošanas pārliecinieties, vai visi aizsargmehānismi ir pienācīgi nostiprināti.
11. Pirms darba pārliecinieties, ka izmantotajam darba instruments atbilst šā elektroinstrumenta prasībām un ir pareizi nostiprināts.
12. Lietojiet komplektā iekļauto zāga plātni tikai zāgēšanas darbiem kokmateriālos, nekad nelietojiet metālu apstrādei.
13. Izmantojiet pareizo zāga plātni apstrādājamajam materiālam.
14. Izmantojiet tikai zāga plātni ar diametru, kas atbilst datiem uz zāga.
15. Izmantojiet tikai tādas zāga plātnes, kuras ir marķētas ar vienādi lieli vai lielāku apgriezību skaitu, nekā tas norādīts uz elektroinstrumenta.
16. Izmantojiet tikai ražotāja ieteiktās zāga plātnes, kuras atbilst standarta EN 847-1 prasībām, ja tās ir paredzētas kokmateriāla vai tam līdzīgu materiālu zāgēšanai.
17. Lietojiet atbilstošu individuālo aizsargapriekojumu, piem.:
 - Ausu aizsargi;
 - Aizsargcimdi, manipulējot ar zāga plātnēm.

18. Izmantojiet tikai ražotāja ieteiktās zāga plātnes, kas atbilst standartam EN 847-1. Brīdinājums! Mainot zāga plātni, ievērojiet, lai iezāgējuma platums nebūtu mazāks un zāga plātnes biezums nebūtu lielāks par šķērējuma biezumu!
19. Kokmateriāla un plastmasu zāgēšanas laikā nepieļaujiet zāga zobu pārkaršanu. Samaziniet pavedes ātrumu, lai nepieļautu plastmasas kušanu.
20. Ievērojiet, ka sarežģīta slēptu zāgējumu metode un slīpumu / ķīļu zāgēšana nav pieļaujama.
21. Neveiciet garenzāgēšanu ar slīpumu tajā pusē, pie kuras tiek pieliekts.
22. Paralēlā atbalsta montāžas vai iestatīšanas laikā pārliecinieties, vai paralēlajam atbalstam vajadzētu ieregulēties paralēli zāga plātnei.

Atlikušie riski

Elektroinstruments ir konstruēts atbilstoši tehniskās attīstības līmenim un atzītiem drošības tehnikas noteikumiem. Tomēr darba laikā var rasties daži atlikušie riski.

Veselības apdraudējums, ko rada strāva, izmantojot nepienācīgu elektropieslēguma vadus.

- Neskatoties uz visiem veiktajiem pasākumiem, var saglabāties arī slēpti atlikušie riski.
- Atlikušos riskus var minimizēt, ja kopā ievēro "Drošības norādījumus" un "Noteikumiem atbilstošu lietošanu", kā arī lietošanas instrukciju.
- Nevajadzīgi nenoslogojiet ierīci: pārāk liels spiediens zāgējot ātri sabojā zāga plātni. Tas var izraisīt ierīces jaudas samazināšanos apstrādes laikā un zāgējuma precizitātes samazināšanos.
- Nepieļaujiet nejaušu ierīces iedarbināšanos: ievieojot spraudni kontaktligzdā, nedrīkst nospiegt iedarbināšanas taustiņu.
- Izmantojiet instrumentu, kas ieteikts šajā instrukcijā. Tā tiks panākts optimāls zāgēšanas rezultāts.
- Kad ierīce darbojas, netuviniet rokas darba zonai.

Pirms regulēšanas vai apkopes darbu veikšanas izslēdziet ierīci un atvienojiet tīkla kontaktspraudni.

6. Tehniskie dati

Maiņstrāvas motors	220 - 240 V~ 50 Hz
Jauda	S1 1800 W
Darba režīms	S6 25 % 2000 W

Apgriezienu skaits tukšgaitā	5000 min ⁻¹
Cietmetāla zāģa plātne	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Zobu skaits	24
Šķērējnaža biezums	2 mm
Galda izmēri	563 x 583 x 28 mm
Maks. zāģēšanas augstums 90°	85 mm
Maks. zāģēšanas augstums 45°	65 mm
Augstuma regulēšanas mehānisms	0 - 85 mm
Grozāma zāģa plātne	0 - 45°
Nosūkšanas pieslēgums	ø 35 mm
Svars apm.	19 kg

*** Darba režīms S6 25%: nepārtrauktas darbības režīms ar periodisku slodzi (cikla ilgums 10 min). Lai nepieļaujami nesasildītu motoru, to drīkst darbināt 25 % no cikla ilguma ar norādīto nominālo jaudu, un pēc tam motors drīkst turpināt darboties 75 % no cikla ilguma bez slodzes.**

Trokšņu vērtības

Trokšņu vērtības bija noteiktas atbilstoši standarta EN 62841 prasībām.

Skaņas spiediena līmenis L_{pA}	94,0 dB
Kļūda K_{pA}	3 dB
Skaņas jaudas līmenis, L_{WA}	107,0 dB
Kļūda K_{WA}	3 dB

Lietojiet ausu aizsargus.

Trokšņu iedarbība var izraisīt dzirdes zudumu. Vibrācijas kopējās vērtības (triju virzienu vektoru summa) noteiktas atbilstoši standarta EN 62841 prasībām.

7. Izpakošana

- Atveriet iepakojumu un uzmanīgi izņemiet ierīci.
- Noņemiet iepakojuma materiālu, kā arī iepakojuma un transportēšanas stiprinājumus (ja tādi ir).
- Pārbaudiet, vai piegādes komplekts ir pilnīgs.

- Pārbaudiet, vai ierīce un piederumi transportēšanas laikā nav bojāti.
- Ja iespējams, uzglabāiet iepakojumu līdz garantijas termiņa beigām.

⚠ IEVĒRĪBA!

Ierīce un iepakojuma materiāls nav rotaļlietas! Bērni nedrīkst rotaļāties ar plastikāta maisiņiem, plēvēm un sīkām detaļām! Pastāv norišanas un nosmakšanas risks!

8. Pirms lietošanas sākšanas

- Ierīce stabili jāuzstāda, pieskrūvējot to uz darbgalda, paliktņa u.tml. Šim nolūkam izmantojiet urbumus statnes kājiņās iekšpusē.
- Pirms lietošanas sākšanas pareizi jāuzstāda visi pārsegi un drošības mehānismi.
- Zāģa plātnei jāspēj brīvi griezties.
- Raugieties, lai jau apstrādātajā kokmateriālā nebūtu svešķermeņu, piemēram, naglu, skrūvju utt.
- Pirms nospiežat ieslēgšanas / izslēgšanas slēdzi, pārliecinieties, vai zāģa plātne ir pareizi uzstādīta, un kustīgām daļām ir viegla gaita.
- Pirms ierīces pievienošanas pārliecinieties, vai datu plāksnītē norādītā informācija sakrīt ar elektrotīkla parametriem.
- Pievienojiet ierīci tikai pie pienācīgi ierīkotas kontaktligzdas ar zemējuma kontaktu, kurai ir vismaz 16 A drošinātājs.

9. Uztādīšana un vadība

Ievērībai! Pirms jebkādiem apkopes, pārveidošanas un montāžas darbiem ripzāģim atvienojiet tīkla kontaktspraudni.

Novietojiet visas piegādātās daļas uz plakanas virsmas. Sagrupējiet vienādās daļas.

Norāde: Ja savienojumus nodrošina ar skrūvi (ar sfērisku galvu vai sešstūrgalvu), sešstūra uzgriezni un paliekamo gredzenu, tad paliekamais gredzens jāpiestiprina zem uzgriežņa.

Ievietojiet skrūves attiecīgi no ārpuses uz iekšpusi, un nodrošiniet savienojumus ar uzgriežņiem no iekšpusēs.

Norāde: Montāžas laikā pievelciet uzgriežņus un skrūves tikai tik daudz, lai tās nevarētu nokrist.

Ja jūs pievelkat / aizvelkat uzgriežņus un skrūves jau pirms galīgās montāžas, tad galīgo montāžu nevar veikt.

9.1 Galda paplašinājuma montāža (5. att.)

1. Apgrieziet zāģi otrādi un novietojiet uz pamatnes ar galdu uz leju.
2. Noregulējiet galda paplašinājumu (8) vienā līmenī ar zāģgaldu (1).
3. Vaļīgi nostipriniet galda paplašinājumu (8) pie zāģgalda (1), izmantojot sešstūrgalvas skrūves (19) un šķērsspraisli (21c). Atkārtojiet procesu pretējā pusē.
4. Pieskrūvējiet balststatņus (21a, 21b) pie galda paplašinājumiem (8), izmantojot sešstūrgalvas skrūves (19) un šķērsspraisli (21c).
5. Pēc tam pievelciet visas skrūves.

9.2 Statnes montāža (5.–7.1. att.)

1. Pieskrūvējiet četras balsta kājas (16) kopā ar balststatņiem (21a, 21b) un sešstūrgalvas skrūvēm (19) pie zāģa (6. att.). Šim nolūkam izmantojiet komplektā iekļauto zāģa plātnes atslēgu (22a). (6. att.).
2. Tagad uzlieciet gumijas kājiņas (16a) uz balsta kājām (16) (6.1. att.).
3. Tagad garo vidējo spraisli (17) un īso vidējo spraisli (18) saskrūvējiet ar balsta kājām (16), izmantojot sešstūrgalvas skrūves (19) un sešstūra uzgriežņus (20).

Uzmaniet, lai attiecīgi vienādi spraisļi atrastos pretī. Garie vidējie spraisļi (17 – marķēti ar “B”) jāpiestiprina paralēli zāģa operatora pusei. (7. att.).

4. Vaļīgi nostipriniet augstuma rokturus (16b) aizmugurējās balsta kājās, izmantojot attiecīgi 2 sešstūrgalvas skrūves (19) un sešstūra uzgriežņus (20). (7.1. att.)

Ievērbai!

Abi augstuma rokturi jānostiprina ierīces otrajā pusē!

5. Pēc tam pieskrūvējiet apakšējā rāmja visas skrūves un uzgriežņus.
- ## 9.3 Šķirēja zāģa regulēšana / montāža (8.–10. att.)
- ⚠ Ievērbai! Atvienojiet tīkla kontaktspraudni! Šķirēja zāģa (6) iestatījums jāpārbauda pirms lietošanas sākšanas.**
1. Noregulējiet zāģa plātni (3) atbilstoši maks. zāģējuma dziļumam, novietojiet 0° pozīcijā un nofiksējiet.
 2. Atskrūvējiet galda ieliktni (2) skrūvi (23), izmantojot krustveida skrūvgriezi un izņemiet galda ieliktni (2) (8. att.).

3. Atstatumam starp zāģa plātni (3) un šķirējnazi (9) jābūt maks. 5 mm. (9. att.)
4. Palaidiet vaļīgāk stiprinājuma skrūvi (24) un izvelciet šķirējnazi (6), līdz tas ir noregulēts pareizajā atstatumā (10. att.)
5. Atkārtoti pievelciet stiprinājuma skrūvi (24) un uzstādiet galda ieliktni (2).

9.4 Zāģa plātnes aizsarga montāža / demontāža (11.–12. att.)

1. Uzlieciet zāģa plātnes aizsargu (4) kopā ar skrūvi (25) no augšas uz šķirēja zāģa (6), tā ka skrūve ir stingri ievietota šķirēja zāģa (6) garencaurumā.
2. Pārāk stingri nepievelciet skrūvi (25); zāģa plātnes aizsargam (4) jāpaliek brīvi kustīgam.
3. Uzspaudiet nosūkšanas šļūteni (5) uz nosūkšanas adaptera (26) un uz zāģa plātnes aizsarga (4) nosūkšanas īscaurules. Pievienojiet piemērotu skaidu nosūkšanas iekārtu pie nosūkšanas adaptera (26).
4. Demontāžu veic apgrieztā secībā.

Ievērbai!

Pirms zāģēšanas sākšanas zāģa plātnes aizsargu (4) jānolaiž uz zāģējamā materiāla.

9.5 Galda ieliktna nomaiņa (8. att.)

1. Nodiluma vai bojājuma gadījumā galda ieliktnis (2) jānomaina, pretējā gadījumā pastāv palielināts savainošanās risks.
2. Izņemiet skrūvi (23), izmantojot krustveida skrūvgriezi.
3. Izņemiet nodilušo galda ieliktni (2).
4. Jauna galda ieliktna montāžu veic apgrieztā secībā.

9.6 Zāģa plātnes montāža / maiņa (13. att.)

1. **Ievērbai! Atvienojiet tīkla kontaktspraudni un lietojiet aizsargcimdus.**
2. Demontējiet zāģa plātnes aizsargu (4) (sk. 8.4. punktu).
3. Izņemiet galda ieliktni (2) (sk. 8.5. punktu).
4. Atskrūvējiet uzgriežņus, pieliekot zāģa plātnes atslēgu (22a) pie uzgriežņa un ar papildu zāģa plātnes atslēgu (22b) noturot motora vārpstu (sk. 22. att.).
5. **Ievērbai!** Grieziet uzgriežņus zāģa plātnes rotācijas virzienā.
6. Noņemiet ārējo atloku un novelciet veco zāģa plātni no iekšējā atloka.
7. Pirms jaunas zāģa plātnes montāžas rūpīgi ar stieple suku notīriet zāģa plātnes atlokus.

8. Ievietojiet jauno zāga plātni, veicot iepriekš minētās darbības apgrieztā secībā, un pievelciet.
Ievērbai! Ievērojiet griešanās virzienu, zobu zāģējuma slīpumam jābūt vērstam griešanās virzienā, proti, uz priekšu.
9. Uztādiat atpakaļ galda ieliktni (2), kā arī zāga plātnes aizsargu (4) un noregulējiet (sk. 8.4. un 8.5. punktu).
10. Pirms atkārtoti strādājat ar zāģi, jāpārbauda aizsargmehānismu darbderīgums.
11. Pārbaudiet zāga plātnes aizsarga (4) pareizo pozīciju. Paceliet zāga plātnes aizsargu un atlaidiet to. Zāga plātnes aizsargam vajadzētu patstāvīgi atgriezties sākotnējā stāvoklī.

10. Lietošana

△ IEVĒRBĀI!

Pirms lietošanas sākšanas noteikti pilnīgi uztādiat ierīci!

10.1 Ieslēgšana, izslēgšana (14. att.)

- Nospiežot zaļo pogu "I" (11), var ieslēgt zāģi. Pirms zāģēšanas sākšanas nogaidiet, līdz zāga plātne ir sasniegusi savu maksimālo apgriezienu skaitu.
- Lai zāģi atkal izslēgtu, jānospiež sarkanā pogā "0" (11).

10.2 Zāģējuma dziļuma regulēšana (14. att.)

- Griežot augstuma regulēšanas mehānisma (12) rokriteni, zāga plātni (3) var (laideni) noregulēt vajadzīgajā zāģējuma dziļumā.
- Pretēji pulksteņrādītāja virzienam: mazāks zāģējuma dziļums
 - Pulksteņrādītāja virzienā: lielāks zāģējuma dziļums

Pārbaudiet iestatījumu, veicot izmēģinājuma zāģējumu.

10.3 Leņķa iestatījums (14. att.)

Ar galda ripzāģi var izpildīt slīpos zāģējumus pa kreisi 0°-45° leņķī pret atbalstsliedi.

△ Pirms katra zāģējuma pārbaudiet, vai starp atbalstsliedi (27), šķērsatbalstu (7) un zāga plātni (3) nav iespējama sadursme.

- Atskrūvējiet fiksācijas sviru (13).
- Iespiežot un griežot rokriteni (12), noregulējiet vajadzīgo leņķa izmēru uz skalas.
- Nofiksējiet fiksācijas sviru (13) vajadzīgajā leņķa pozīcijā.

10.4 Darbs ar paralēlo atbalstu

10.4.1 Atbalsta augstuma regulēšana (15.–16. att.)

- Paralēlā atbalsta (15) atbalstslidei (27) ir divas dažāda augstuma vadīšanas virsmas.
- Atkarībā no zāģējamo materiālu biezuma atbalstsliede (27) saskaņā ar 16. att. jāizmanto biežam materiālam (darba materiāla biezums lielāks par 25 mm) un saskaņā ar 15. att. plānam materiālam (darba materiāla biezums mazāks par 25 mm).

10.4.2 Atbalstslides griešana (15.–16. att.)

- Lai pagrieztu atbalstsliedi (27), vispirms palaidiet vajīgāk spārnuzgriežņus (28).
- Tagad atbalstsliedi (27) var novilkt no vadslides (29) un ar atbilstošu vadītli atkal uzvilkt tai pāri.
- Atkārtoti pievelciet spārnuzgriežņus (28).
- Pēc vajadzības atbalstsliedi (27) var piestiprināt pa kreisi vai pa labi no vadslides (29). Šim nolūkam uztādiat tikai skrūves no vadslides (29) otras puses.

10.4.3 Zāģējuma platuma regulēšana (17. att.)

- Veicot koka detaļu garenzāģēšanu, jāizmanto paralēlais atbalsts (15).
- Paralēlo atbalstu (15) vajadzētu uztādiēt zāga plātnes (3) labajā pusē.
- Uzlieciet paralēlo atbalstu (15) no augšas uz paralēlā atbalsta vadslides (14).
- Uz paralēlā atbalsta vadslides (14) atrodas 2 skalas, kuras parāda atstatumu starp paralēlo atbalstu (15) un zāga plātni (3).
- Atkarībā no tā izvēlieties, vai atbalstsliede (27) ir pagriezta bieža vai plāna materiāla apstrādei, piemērotai skalai:
- Augstā atbalstsliede (biezs materiāls),
- Zemā atbalstsliede (plāns materiāls).
- Noregulējiet paralēlo atbalstu (15) atbilstoši vajadzīgajam lielumam kontrollozīņā un nofiksējiet ar paralēlā atbalsta ekscentra sviru (30).
- Paralēlā atbalsta montāžas vai iestatīšanas laikā pārliecinieties, vai paralēlajam atbalstam vajadzētu ieregulēties paralēli zāga plātnei.

10.5 Šķērsatbalsts (18. att.)

- Iebīdiēt šķērsatbalstu (7) zāģēšanas galda gropē (31a/31b).
- Palaidiet vajīgāk skrūvi ar roksviru (32).
- Griežiet šķērsatbalstu (7), līdz ir noregulēts vajadzīgais leņķa izmērs. Šķērsatbalsta bultītiņa parāda noregulēto leņķi. (0°–60°)

- Atkārtoti pievelciet skrūvi ar roksviru (32).
- Atbalstsliedi (34) var pārbīdīt pie šķērsatbalsta (7). Šim nolūkam atskrūvējiet uzgriežņus (33) un bīdiet atbalstsliedi (34) vajadzīgajā pozīcijā. Atkārtoti pievelciet uzgriežņus (34).

Ievēribai!

- Nebīdiet atbalstsliedi (34) pārāk tālu zāga plātnes virzienā.
- Atstatumam starp atbalstsliedi (34) un zāga plātni (3) vajadzētu būt apm. 2 cm.

11. Darbība

Darba norādījumi

Pēc katras jaunas noregulēšanas reizes iesakām veikt izmēģinājuma zāgējumu, lai pārbaudītu noregulētos izmērus.

Pēc zāga ieslēgšanas pagaidiet, līdz zāga plātne ir sasniegusi savu maks. apgriezīenu skaitu, pirms jūs veicat zāgējumu.

Garus darba materiālus zāgēšanas procesa beigās nostipriniet, lai tie nenokristu (piem., izmantojiet attīšanas mašīnas statni utt.).

Uzmanieties iegriešanās laikā.

Lietojiet ierīci tikai ar nosūkšanas iekārtu. Regulāri pārbaudiet un tīriet nosūkšanas kanālus.

Zāga plātņu piemērotība:

- 24 zobi: mīksti materiāli, liels noņemtās skaidas daudzums, rupjš zāgējums
- 48 zobi: cieti materiāli, neliels noņemtās skaidas daudzums, smalkāks zāgējums

11.1 Garenisko zāgējumu izpilde (19. att.)

Turklāt darba materiāls tiek pārzāgēts tā garenvirzienā.

Vienu darba materiāla malu spiež pret paralēlo atbalstu (15), kamēr plakanā puse novietojas uz zāggalda (1).

Zāga plātnes aizsargs (4) vienmēr jānolaiž uz darba materiāla.

Darba pozīcijai gareniskā zāgējuma gadījumā nekad nedrīkst būt vienā līnijā ar zāgējuma kustību.

- Noregulējiet paralēlo atbalstu (15) atbilstoši darba materiāla augstumam un vajadzīgajam platumam. (sk. 9.4 punktu)
- Ieslēdziet zāģi.
- Novietojiet rokas ar sakļautiem pirkstiem plakani uz darba materiāla un iebīdiet darba materiālu zāga plātnē (3) gar paralēlo atbalstu (15).

- Sāniski virziet ar kreiso vai labo roku (atkarībā no paralēlā atbalsta pozīcijas) tikai līdz zāga plātnes aizsarga (4) priekšējai malai.
- Vienmēr bīdiet darba materiālu līdz šķīrējnaža (6) galam.
- Zāgējuma atgriezumī paliek uz zāggalda (1), līdz zāga plātne (3) atkal atrodas miera stāvoklī.
- Garus darba materiālus zāgēšanas procesa beigās nostipriniet, lai tie nenokristu! (piem., izmantojiet pretripošanas statīvu utt.)

11.1.1 Šauru darba materiālu zāgēšana (20. att.)

Darba materiālu ar platumu, kas mazāks par 120 mm, gareniskie zāgējumi noteikti jāveic ar bīdstieņa (9) palīdzību. Bīdstienis ir iekļauts piegādes komplektā. Nodilušu vai bojātu bīdstieni nekavējoties nomainiet.

- Noregulējiet paralēlo atbalstu atbilstoši paredzētā darba materiāla platumam. (sk. 9.4 punktu)
- Ar abām rokām bīdiet uz priekšu darba materiālu, zāga plātnes zonā noteikti izmantojiet bīdstieni (9) kā bīdīšanas palīg līdzekli.
- Vienmēr bīdiet darba materiālu līdz šķīrējnaža galam.

△ Ievēribai! Zāgējot īsus darba materiālus, bīdstienis jāizmanto, jau uzsākot zāgēšanu.

11.1.2 Slīpo zāgējumu izpilde (21. att.)

Slīpos zāgējumus pamatā veic, izmantojot paralēlo atbalstu (15).

- Noregulējiet zāga plātni atbilstoši vajadzīgajam leņķa izmēram. (sk. 9.3 punktu)
- Noregulējiet paralēlo atbalstu (15) atkarībā no darba materiāla platumā un augstuma (sk. 9.4. punktu)
- Veiciet zāgējumu atbilstoši darba materiāla platumam (sk. 10.1. punktu)

11.2 Šķērso zāgējumu izpilde (22. att.)

Iebīdiet šķērsatbalstu (7) abās zāggalda grupēs (31a/b) un iestatiet atbilstoši vajadzīgajam leņķa izmēram (sk. 9.5 punktu). Ja zāga plātne (3) papildus jānovieto slīpi, tad jāizmanto tā grope (31a), kura nepieļauj rokas un šķērsatbalsta nonākšanu saskarē ar zāga plātnes aizsargu.

- Izmantojiet atbalstsliedi.
- Stigri spiediet darba materiālu pret šķērsatbalstu (7).
- Ieslēdziet zāģi.
- Bīdiet šķērsatbalstu (7) un darba materiālu zāga plātnes virzienā, lai izpildītu zāgējumu.
- **Ievēribai!**

Vienmēr noturiet vadīto darba materiālu, nekad neturiet brīvo darba materiālu, kuru nozāgēs.

- Vienmēr pabīdīet šķērsatbalstu (7) tik tālu uz priekšu, līdz darba materiāls ir pilnīgi sazāgēts.
- Atkārtoti izslēdziet zāģi. Zāģējuma apgriezumus noņemiet tikai tad, ja zāģa plātne ir apstādināta.

11.3 Kokskaidu plātņu zāģēšana

Lai novērstu griezējšķautņu izlūšanu kokskaidu plātņu zāģēšanas laikā, tad zāģa plātni (3) nevajadzētu noregulēt augstāk par 5 mm virs darba materiāla biezuma (sk. arī 9.2. punktu).

12. Transportēšana

1. Izslēdziet elektroinstrumentu pirms katras transportēšanas un atvienojiet to no elektroapgādes.
2. Pārnēsājiet elektroinstrumentu vismaz divatā, nesatveriet to aiz galda paplašinājumiem.
3. Pārnēsājiet ražojumu nevis aiz galda paplašinājumiem, bet aiz zāģgaldā.
4. Pasargājiet elektroinstrumentu no triecieniem, grūdieniem un spēcīgām vibrācijām, piem., transportējot transportlīdzekļos.
5. Nodrošiniet elektroinstrumentu pret apgāšanos un pārvietošanos.
6. Nekad neizmantojiet aizsargmehānismus lietošanai vai transportēšanai.

13. Apkope

⚠ **Brīdinājums!** Pirms jebkādiem regulēšanas, tehniskās uzturēšanas vai remonta darbiem atvienojiet tīkla kontaktspraudni!

13.1 Vispārējie apkopes pasākumi

- Uzturiet aizsargmehānismus, gaisa spraugas un motora korpusu tīru no putekļiem un netīrumiem, cik vien tas ir iespējams. Noberziet ierīci ar tīru drānu vai izpūtiet to ar zema spiediena saspiesto gaisu.
- Iesakām ierīci tīrīt uzreiz pēc katras lietošanas reizes.
- Regulāri tīriet ierīci ar mitru drānu un mazliet ziepju pastas. Neizmantojiet tīrīšanas līdzekļus vai šķīdinātājus; tie varētu bojāt ierīces plastmasas daļas. Uzmaniet, lai ūdens nevarētu iekļūt ierīces iekšienē.
- Lai pagarinātu instrumenta darbību, reizi mēnesī ieeļļojiet rotējošās detaļas. Neēļļojiet motoru.
- Iztīriet putekļu savākšanas sistēmas, izpūšot tās ar saspiesto gaisu.

13.2 Ogles sukas

- Pārmērīgas dzirksteļu veidošanās gadījumā uzticiet ogles suku pārbaudi veikt kvalificētam elektriķim. Ievērbai! Ogles sukas drīkst nomainīt tikai kvalificēts elektriķis.

13.3 Pārslodzes slēdzis

Šīs ierīces motors ir aizsargāts ar pārslodzes slēdzi (11a) pret pārslodzi.

Pārsniedzot nominālo strāvu, pārslodzes slēdzis (11a) izslēdz ierīci.

Šajā gadījumā rīkojieties šādi:

- Ļaujiet ierīcei vairākas minūtes atdzist.
- Nospiediet pārslodzes slēdzi (11a).
- Ieslēdziet ierīci, nospiežot zāģa taustiņu "I".

Servisa informācija

Jāievēro, ka šim ražojumam šādas daļas ir pakļautas lietošanas vai dabiskajam nodilumam, vai šādas daļas ir nepieciešamas kā patērējamie materiāli.

Nodilstošās detaļas*: Ogles sukas, galda ieliktnis, bīdstienis, zāģa plātne

* nav obligāti iekļauts piegādes komplektā!

Rezerves daļas un piederumus varat saņemt mūsu servisa centrā. Šim nolūkam noskenējiet titullapā esošo kvadrātkodu.

14. Glabāšana

- Glabājiet ierīci un tās piederumus tumšā, sausā un nesalstošā, kā arī bērniem nepieejamā vietā.
- Ieteicamā glabāšanas temperatūra ir 5-30°C.
- Glabājiet elektroinstrumentu oriģinālajā iepakojumā.
- Nosedziet elektroinstrumentu, lai to aizsargātu pret putekļiem vai mitrumu.
- Zāģa plātnes un atslēgas, kuras nelieto, var nolikt, kā parādīts 23. att.
- Uzglabājiet lietošanas instrukciju pie elektroinstrumenta.

15. Pieslēgšana elektrotīklam

Uztādītais elektromotors ir pievienots darbam gatavā veidā. Pieslēgums atbilst attiecīgajiem VDE un DIN noteikumiem. Klienta tīkla pieslēgumam un izmantotajam pagarinātāja vadam jāatbilst šiem noteikumiem.

- Ražojums izpilda standarta EN 61000-3-11 prasības un uz to attiecas speciālie pieslēgšanas noteikumi. Tas nozīmē, ka izmantošana pie brīvi izvēlētajām pieslēguma vietām nav pieļaujama.
- Ražojums nelabvēlīgu tīkla parametru gadījumā var radīt pārejošas sprieguma svārstības.
- Ražojums ir paredzēts izmantošanai pie pieslēguma vietām
 - a) kas nepārsniedz maksimāli pieļaujamo elektrotīkla pretestību "Z" ($Z_{\max} = 0,346 \, \Omega$), vai
 - b) kurām elektrotīklam ilgstošas strāvas slodzes noturēšanas spēja ir vismaz 100 A katrai fāzei.
- Jums ka lietotājam jāpārlicinās, ja nepieciešams, konsultējoties ar elektroapgādes uzņēmumu, vai pieslēguma vieta, kurā vēlaties lietot ražojumu, izpilda kādu no divām prasībām a) vai b).

Svarīgas norādes

Motora pārslodzes gadījumā tas patstāvīgi izslēdzas. Pēc atdzišanas (laiks var būt atšķirīgs) motoru var atkārtoti ieslēgt.

Bojāts elektriskais pieslēguma vads

Elektriskajiem pieslēguma vadiem bieži rodas izolācijas bojājumi.

To iemesli var būt šādi:

- saspiedumi, ja pieslēguma vadus izvieto logu vai durvju ailās;
- locījuma vietas pieslēguma vada nepareizas nostiprināšanas vai izvietošanas dēļ;
- griezuma vietas pieslēguma vadā, pārbraucot tam pāri;
- izolācijas bojājumi, izraujot no sienas kontaktligzdas;
- plaisas izolācijas novecošanas dēļ.

Šādus bojātus elektropieslēguma vadus nedrīkst izmantot, un izolācijas bojājumu dēļ tie ir bīstami dzīvībai. Regulāri pārbaudiet, vai pieslēguma vadiem nav bojājumu. Ievērojiet, lai pārbaudes laikā pieslēguma vads nebūtu pievienots elektrotīklam.

Elektropieslēguma vadiem jāatbilst attiecīgajiem VDE un DIN noteikumiem. Izmantojiet tikai pieslēguma vadus ar marķējumu H05VV-F.

Tipa marķējuma uzdrukātais teksts uz pieslēguma kabļa ir obligāts.

Maīnstrāvas motors

- Tīkla spriegumam jābūt 230 V~.
- Līdz 25 m gariem pagarinātāja vadiem jābūt ar 1,5 kvadrātmilimetru šķēsgriezumu.

Elektriskā aprīkojuma pieslēgumus un labošanas darbus drīkst veikt tikai kvalificēts elektriķis.

Pievienošanas veids Y

Ja ir nepieciešama tīkla pieslēguma vada nomaiņa, tad tā jāizpilda ražotājam vai tā pārstāvim, lai nepieļautu drošības apdraudējumus.

Jautājumu gadījumā norādiet šādus datus:

- motora strāvas veids;
- ierīces datu plāksnītē norādītie dati;
- motora datu plāksnītē norādītie dati.

16. Utilizācija un otrreizēja izmantošana

Norādes par iepakojumu



Iepakojuma materiāli ir pārstrādājami. Utilizējiet iepakojumus atbilstoši apkārtējās vides prasībām.

Norādes par Vācijas elektrisko un elektronisko iekārtu likumu (ElektroG)



Nolietotās elektriskās un elektroniskās iekārtas nedrīkst izmest sadzīves atkritumos, bet gan tās jānodod šķirošanas vai utilizācijas punktā!

- Nolietotās baterijas vai akumulatori, kas nav nekustīgi iebūvēti noliegtotajās iekārtās, pirms nodošanas jāizņem bez sagraušanas! To utilizāciju regulē Vācijas likums par baterijām.
- Elektrisko un elektronisko iekārtu īpašniekiem vai lietotājiem ir uzlikts par pienākumu pēc lietošanas tās nodot likumā noteiktajā kārtībā.
- Gala lietotājs patstāvīgi ir atbildīgs par savu personīgo datu dzēšanu no utilizējamajās noliegtotajās iekārtās!
- Nosvītrotā atkritumu konteina simbols nozīmē, ka elektriskās un elektroniskās iekārtas nedrīkst utilizēt sadzīves atkritumos.
- Noliegtotās elektriskās un elektroniskās iekārtas var nodot bez maksas šādās vietās:
 - Publiski-tiesiskās utilizācijas vai savākšanas vietas (piem., komunālie būvlaukumi).
 - Elektroiekārtu pārdošanas vietas (stacionāri un tiešsaistē), ja tirdzniecības uzņēmumiem ir uzlikts par pienākumu veikt pieņemšanu atpakaļ, vai tie sniedz šādu pakalpojumu brīvprātīgi.

- Līdz trim nolietotām elektroiekārtām atbilstoši katram iekārtas veidam, kuru malas garums ir maksimāli 25 centimetri, varat bez jaunas iekārtas iepriekšējas iegādes no ražotāja bez maksas nodot pie ražotāja vai kādā citā pilnvarotā savākšanas vietā jūsu tuvumā.
- Citas ražotāja un izplatītāja papildu pieņemšanas atpakaļ prasības uzzināsiet attiecīgajā klientu servisā.
- Ja ražotājs veic jaunas elektroiekārtas piegādi privātai mājāsaimniecībai, tas var ierosināt nolietotās elektroiekārtas bezmaksas savākšanu pēc gala lietotāja pieprasījuma. Šim nolūkam sazinieties ar ražotāja klientu servisu.
- Šie apgalvojumi attiecas tikai uz ierīcēm, kas tiek uzstādītas un pārdotas Eiropas Savienības dalībvalstīs, un kas ir pakļautas Eiropas Direktīvas 2012/19/ES prasībām. Valstīs, kas nav Eiropas Savienības dalībvalstis, var būt spēkā no šīm atšķirīgas prasības attiecībā uz nolietoto elektrisko un elektronisko iekārtu utilizāciju.

17. Traucējumu novēršana

Traucējums	Iespējamais cēlonis	Novēršana
Zāģa plātne atvienojas pēc motora izslēgšanas	Pārāk viegli pievilkti stiprinājuma uzgriežnis	Pievelciet stiprinājuma uzgriezni pa labi
Motors nesāk darboties	Tīkla drošinātāja atteice	Pārbaudiet tīkla drošinātāju
	Bojāts pagarinātāja vads	Nomainiet pagarinātāja vadu
	Motora vai slēdža pieslēgumi nav kārtībā	Ļaujiet pārbaudīt kvalificētam elektriķim
	Bojāts motors vai slēdzis	Ļaujiet pārbaudīt kvalificētam elektriķim
Motors nenasiedz jaudu; nostrādā drošinātājs	Nav pietiekams pagarinātāja vada šķērsgriezums	sk. Pieslēgšana elektrotīklam
	Pārslodze, ko rada neasa zāģa plātne	Nomainiet zāģa plātni
Apdegumu vietas uz zāģējuma virsmas	Neasa zāģa plātne	Uzasiniet, nomainiet zāģa plātni
	Nepareiza zāģa plātne	Nomainiet zāģa plātni

Förklaring av symbolerna på apparaten

	Läs och följ instruktionsmanualen och säkerhetsanvisningarna före idrifttagning!
	Använd skyddsglasögon!
	Använd hörselskydd!
	Använd andningsskydd vid dammutveckling!
	Använd skyddshandskar!
	Obs! Skaderisk! Håll händerna borta från sågbladet när det är igång!
	Skyddsklass II
	Produkten uppfyller kraven i gällande europeiska direktiv.
Obs!	I denna instruktionsmanual har vi försett ställen som berör din säkerhet med denna symbol .
	Produkten uppfyller kraven i gällande serbiska direktiv.

Innehållsförteckning:

Sida:

1.	Inledning	93
2.	Apparatbeskrivning (bild 1–4)	93
3.	Leveransomfång	93
4.	Avsedd användning	94
5.	Säkerhetsanvisningar	94
6.	Tekniska specifikationer	99
7.	Packa upp	100
8.	Före idrifttagning	100
9.	Montering och manövrering.....	100
10.	Manövrering.....	101
11.	Drift	102
12.	Transport.....	103
13.	Underhåll.....	103
14.	Förvaring.....	104
15.	Elektrisk anslutning.....	104
16.	Avfallshantering och återvinning	105
17.	Felsökning.....	106
18.	Försäkran om överensstämmelse	156

1. Inledning

Tillverkare:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Bästa Kund!

Vi hoppas att du får mycket glädje och nytta av din nya apparat.

Anvisning:

Tillverkaren av denna apparat ansvarar enligt gällande produktansvar inte för skador som kan uppstå på maskinen eller genom apparaten:

- Vid felaktig behandling
- Om driftsanvisningen inte följs
- Reparationer genom utomstående, obehöriga fackspecialister
- Vid byte och montering av reservdelar som inte är original
- Felaktig användning
- Avbrott hos den elektriska anläggningen om man inte följer de elektriska föreskrifterna och VDE-be-stämmelserna 0100, DIN 57113/VDE 0113

Observera följande:

Läs hela texten i instruktionsmanualen innan montering och idrifttagning.

Denna instruktionsmanual hjälper dig lära känna apparaten och hur den bäst kan användas på avsett sätt. Instruktionsmanualen innehåller viktiga anvisningar om hur du arbetar säkert, fackmannamässigt och ekonomiskt med apparaten. Den informerar om hur du undviker faror, håller nere reparationskostnader och stilleståndstider samt hur du ökar apparatens tillförlitlighet och livslängd. Utöver denna instruktionsmanuals säkerhetsbestäm- melser måste även föreskrifterna beaktas som gäller apparatens användning i ditt land.

Förvara denna instruktionsmanual vid apparaten, i en plastficka som skyddar den mot smuts och fukt. Den måste läsas och följas noga av all operatörspersonal innan arbetet påbörjas.

Endast personer som utbildats i apparatens använd- ning, och som informerats om riskerna som finns, får arbeta med apparaten. Följ angiven lägsta ålder för användning av maskinen.

Förutom säkerhetsanvisningarna i denna instruktions- manual och de landsspecifika föreskrifterna, måste man också beakta allmänna regler för drift av identiska maskiner.

Vi tar inget ansvar för olyckor eller skador som orsakats av underlåtenhet att följa manualen och säkerhetsan- visningarna.

2. Apparatbeskrivning (bild 1–4)

1. Sågbord
2. Bordsinlägg
3. Sägblad
4. Skydd till sågblad
5. Utsugningsslang
6. Klyvkiel
7. Tvärgående anslag
8. Bordsbreddning
9. Skjutstock
10. Underrede
11. Till-/Från-brytare (grön knapp "I", röd knapp "O")
- 11.a Överlastbrytare
12. Handratt
13. Spärrhandtag
14. Styrskena
15. Parallellanslag
16. Ben
- 16.a Gummifötter
- 16.b Stödbygel
17. Mellanstag, långt
18. Mellanstag, kort
19. Sexkantsskruv
20. Sexkantmutter
- 21.a Stödstag kort
- 21.b Stödstag långt
- 21.c Tvärstag
- 22.a Sägbladsnyckel 10/21mm
- 22.b Sägbladsnyckel 10/13mm

3. Leveransomfång

- Ben 4x (16)
- Mellanstag, långt 2x (17)
- Mellanstag, kort 2x (18)
- Stödstag, långt 2x (21a)
- Stödstag, kort 2x (21b)
- Tvärstag 4x (21c)
- Stödbygel 2x (16b)
- Bordsbreddning 2x (8)
- Gummifötter 4x (16a)
- Parallellanslag (15)
- Skydd till sågblad (4)
- Tvärgående anslag (7)
- Utsugningsslang (5)
- Skjutstock (9)

- Sägbladsnyckel, 10/21 mm (22a)
- Sägbladsnyckel, 10/13 mm (22b)
- Sexkantsskruv 32x (19)
- Sexkantmutter 24x (20)
- Klyvkil (6)

4. Avsedd användning

Bordcirkelsågen används för att såga all slags trä på längden och tvären (endast med tvärgående anslag) i enlighet med maskinstorleken.

Den får inte användas för att såga runt trävirke av något slag. Maskinen får endast användas på ändamålsenligt sätt.

Varje användning därutöver är inte ändamålsenlig. För skador eller personskador som kan orsakas av detta ansvarar användaren/operatören och inte tillverkaren.

Enbart sågblad som passar till maskinen får användas (HM- eller CV-sågblad).

Det är förbjudet att använda HSS-sågblad och kapskivor. I avsedd användningen ingår också att instruktionsmanualens alla säkerhetsanvisningar, monteringsanvisningar och driftsanvisningar följs.

De som använder och underhåller maskinen måste vara bekant med maskinens funktioner och känna till möjliga risker. Dessutom måste gällande föreskrifter för olycksförebyggande arbete följas strikt.

Följ också andra allmänna bestämmelser för aktuella branschspecifika yrkesområden vad gäller hälsa och säkerhet.

⚠ Obs!

Vid användning av apparater måste vissa säkerhetsåtgärder följas för att undvika personskador och saksador. Läs noga igenom instruktionsmanualen/säkerhetsanvisningarna. Förvara manualen tillgängligt så att du alltid har tillgång till informationen.

Skulle du lämna över apparaten till någon annan person, lämna även över instruktionsmanualen/säkerhetsanvisningarna.

Vi tar inget ansvar för olyckor eller skador som orsakats av underlåtenhet att följa manualen och säkerhetsanvisningarna.

Förändringar av maskinen fritar tillverkaren från allt ansvar och därav resulterande skador.

Trots korrekt användning går det inte att helt eliminera vissa kvarstående riskfaktorer. Följande risker kan uppstå på grund av maskinens konstruktion och utförande:

- Kontakt med sågbladet i oskyddade sågområden.
- Sträcka sig in i sågbladet när det är i drift (skärsador).
- Hela och delar av arbetsstycken kan orsaka kast.
- Sägbladsbrott.
- Trasiga hårdmetalldelar från sågbladet kan slungas ut.
- Hörselskador kan uppstå om nödvändiga hörselskydd inte används.
- Skadliga utsläpp av trädamm vid användning i slutna rum.

⚠ Observera att våra apparater inte är konstruerade för kommersiell, hantverksmässig eller industriell användning. Vi lämnar ingen garanti när apparaten används i kommersiella eller industriella verksamheter liksom liknande verksamheter.

⚠ **WARNING!** Elverktyg alstrar ett elektromagnetiskt fält under drift. Under vissa förhållanden kan fältet störa aktiva eller passiva medicinska implantat. För att minska risken för dödsfall eller allvarliga skador rekommenderar vi därför personer med medicinska implantat till att höra med sin läkare och kontakta tillverkaren av det medicinska implantatet innan verktyget används.

5. Säkerhetsanvisningar

Allmänna säkerhetsanvisningar för elverktyg

⚠ **WARNING: Läs alla säkerhetsanvisningar, instruktioner, illustrationer och tekniska specifikationer som medföljer detta elverktyg.**

Om du inte följer säkerhetsanvisningarna och de angivna instruktionerna finns risk för elstötar, bränder och/eller allvarliga personskador.

Bevara alla säkerhetsanvisningar och instruktioner för framtida bruk.

Begreppet elverktyg som används i säkerhetsanvisningarna avser såväl eldrivna elverktyg (med elsladd) som batteridrivna elverktyg (utan elsladd).

1) Arbetsplatssäkerhet

- a) **Se till att ditt arbetsområde är rent och har god belysning.** Stökiga och dåligt belysta arbetsplatser utgör en olycksrisk.
- b) **Arbeta inte med elverktyg i områden med explosionsrisk om det finns antändliga vätskor, gaser eller damm i området.** Elverktyg genererar gnistor som kan antända dammet eller ångorna.
- c) **Barn och andra personer får inte vistas i området medan du använder elverktyget.** Du kan förlora kontrollen över elverktyget om du blir distraherad.

2) Elsäkerhet

- a) **Elverktygets stickkontakt måste passa i eluttaget. Du får inte ändra stickkontakten på något sätt. Använd inte adapterkontakter tillsammans med jordade elverktyg.** Intakta stickkontakter och uttag som passar till dessa minskar risken för elstöt.
- b) **Undvik att vidröra jordade delar, exempelvis rör, radiatorer, spisar och kylskåp, med kroppen.** Risken för elstöt ökar om din kropp är jordad.
- c) **Låt inte elverktyg utsättas för regn eller väta.** Vatten som tränger in i elverktyg ökar risken för elstöt.
- d) **Använd inte anslutningssladden för andra uppgifter än den är avsedd för, till exempel för att bära eller hänga upp elverktyget eller för att dra ut kontakten ur eluttaget. Håll anslutningssladden borta från värme, olja, vassa kanter och rörliga delar.** Skadade eller tilltrasslade sladdar ökar risken för elstöt.
- e) **När du arbetar utomhus med ett elverktyg, använd endast förlängningskabel som också är lämplig för utomhusbruk.** Att använda en förlängningssladd som är lämplig för utomhusbruk minskar risken för elektrisk stöt.
- f) **Använd en jordfelsbrytare om du måste använda elverktyget i en fuktig omgivning.** Användning av en jordfelsbrytare minskar risken för elstöt.

3) Personsäkerhet

- a) **Var uppmärksam, tänk på vad du gör och använd ditt förnuft när du arbetar med elverktyg. Använd inte elverktyget om du är trött eller påverkad av alkohol, droger eller läkemedel.**

Det räcker med ett ögonblicks ouppmärksamhet under arbete med elverktyg för att allvarliga personskador ska bli följden.

- b) **Använd personlig skyddsutrustning och ha alltid skyddsglasögon på dig.** Personlig skyddsutrustning anpassad till elverktygets användning, som dammask, halksäkra säkerhetsskor, skyddshjälm och hörselskydd, minskar risken för personskador.
- c) **Undvik att starta maskinen oavsiktligt. Försäkra dig om att elverktyget är avstängt innan du ansluter det till strömförsörjningen och/eller batteriet samt innan du lyfter upp eller bär det.** Olyckor kan inträffa om du håller fingret på brytaren när du bär elverktyget, eller om maskinen är tillslagen när du ansluter den till strömförsörjningen.
- d) **Ta bort alla inställningsverktyg eller skruvnycklar innan du startar elverktyget.** Ett verktyg eller en skruvmejsel som befinner sig i en roterande maskindel på elverktyget kan orsaka personskador.
- e) **Undvik en onormal kroppshållning. Se till att stå säkert och behåll balansen hela tiden.** Då har du bättre kontroll över elverktyget om något oförutsett inträffar.
- f) **Använd lämpliga arbetskläder. Använd inte löst sittande kläder eller smycken. Håll hår och kläder på avstånd från rörliga delar.** Löst sittande kläder, smycken och långt hår kan fastna i rörliga delar.
- g) **Om dammsugnings- och uppsamlingsutrustning kan installeras måste de anslutas och användas korrekt.** Användning av en dammsugning kan minska risker orsakade av damm.
- h) **Låt dig inte invaggas i falsk säkerhet och bryt inte mot säkerhetsreglerna för elverktyg, även om du känner till elverktyget när du använt det många gånger.** Oaktsam hantering kan leda till allvarliga personskador inom bråkdelar av sekunder.

4) Använda och hantera elverktyget

- a) **Överbelasta inte dina elverktyg. Använd det elverktyg som är avsett för arbetet.** Du arbetar bättre och säkrare i det angivna effektområdet med ett elverktyg som är avsett för arbetet.
- b) **Använd inte ett elverktyg med defekt brytare.** Ett elverktyg som inte kan startas/stängas av längre är farligt och måste repareras.

- c) **Dra ut stickkontakten ur eluttaget och/eller ta ut ett uttagbart batteri innan du gör maskininställningar, byter delar hos insatsverktyget eller lägger undan elverktyget.** Denna försiktighetsåtgärd förhindrar att du startar elverktyget oavsiktligt.
- d) **Förvara elverktyg som inte används utom räckhåll för barn. Låt inte personer använda elverktyget om de inte känner till hur det fungerar eller inte har läst dessa anvisningar.** Elverktyg utgör en fara om de används av oerfarna personer.
- e) **Ta väl hand om elverktyg och insatsverktyg. Kontrollera att rörliga delar fungerar som de ska och inte är fastklämda, kontrollera om delar är brutna eller så pass skadade att det inverkar på elverktygets funktion. Skadade delar ska repareras innan du börjar använda elverktyget igen.** Många olyckor orsakas av dåligt underhållna elverktyg.
- f) **Håll skärverktyg vassa och rena.** Skärverktyg som underhålls noga och hålls vassa fastnar inte så ofta och är lättare att styra.
- g) **Använd elverktyg, tillbehör, insättningsverktyg osv enligt dessa anvisningar. Ta även hänsyn till arbetsförhållandena under ditt arbete.** Farliga situationer kan uppstå om elverktyg används för andra ändamål än de är avsedda för.
- h) **Håll alltid handtag och greppytor torra, rena och fria från olja och fett.** Hala handtag och greppytor tillåter inte säker användning och kontroll av elverktyget i oförutsedda situationer.

5) Service

- a) **Elverktyg måste repareras av kvalificerade fackmän, endast originalreservdelar får användas.** Därmed säkerställs att elverktyget fortsätter vara säkert.

Säkerhetsanvisningar för bordcirkelsågar

Säkerhetsanvisningar för skyddskåpan

- a) **Låt skyddskåpor vara monterade. Skyddskåporna måste vara i funktionsdugligt skick och de ska vara korrekt monterade.** Skyddskåpor som är lösa, skadade eller inte fungerar korrekt måste repareras eller ersättas.
- b) **Använd alltid sågbladets skyddskåpa och klyvkilen för kapsnitt.**

Vid kapsnitt där sågbladet sågar igenom hela arbetsstyckets tjocklek minskar skyddskåpan och andra säkerhetsanordningar risken för personskador.

- c) **Sätt alltid fast skyddssystemet direkt igen efter avslutade arbetsförlopp (t.ex. falsning, spårning eller klyvning i hanteringsförfarande) där det krävs att skyddskåpor och/eller klyvkil tas bort.** Skyddskåpan minskar risken för personskador.
- d) **Innan elverktyget startas måste det säkerställas att sågbladet inte rör vid skyddskåpan, klyvkilen eller arbetsstycket.** Oavsiktlig kontakt mellan dessa komponenter och sågbladet kan leda till en farlig situation.
- e) **Justera klyvkilen enligt beskrivningen i den här instruktionsmanualen.** Felaktiga avstånd eller felaktig position eller inriktning kan vara anledningen till att klyvkilen inte förhindrar ett kast effektivt.
- f) **Klyvkilen måste påverka arbetsstycket om den ska kunna fungera.** Klyvkilen saknar funktion vid snitt i arbetsstycken som är för korta för att klyvkilen ska kunna gå i ingrepp. Under dessa förhållanden kan klyvkilen inte förhindra ett kast.
- g) **Använd sågblad som passar till klyvkilen.** För att klyvkilen ska fungera korrekt måste sågbladets diameter passa till den aktuella klyvkilen, sågbladets klinga måste vara tunnare än klyvkilen och tandbredden ska vara större än klyvkilens tjocklek.

Säkerhetsanvisningar för sågförfarande

- a) **⚠ FARA: Håll fingrar och händer borta från sågbladet eller sågområdet.** Ett ögonblicks oaksamhet, eller att handen glider, kan leda handen mot sågbladet och orsaka till allvarliga personskador.
- b) **Mata bara fram arbetsstycket mot sågbladet mot rotationsriktningen.** Om arbetsstycket matas fram i samma riktning som sågbladets vridriktning ovanför bordet kan detta leda till att arbetsstycket och din hand dras in i sågbladet.
- c) **Vid sågning på längden ska geringsanslaget aldrig användas till framatningen av arbetsstycket och vid tvärsnitt med geringsanslaget ska parallellanslaget aldrig användas till längdsinställningen.**

Samtidig matning av arbetsstycket med parallellanslaget och geringsanslaget ökar sannolikheten att sågbladet fastnar och att det uppstår kast.

- d) **Vid längssnitt ska matningskraften alltid läggas på arbetsstycket mellan anslagsskenan och sågbladet. Använd en skjutstock om avståndet mellan anslagsskenan och sågbladet är mindre än 150 mm och en skjutstock när avståndet är mindre än 50 mm.**

Sådana arbetshjälpmiddel sörjer för att din hand stannar på säkert avstånd från sågbladet.

- e) **Använd bara den medföljande skjutklossen från tillverkaren eller en som är tillverkad enligt anvisningarna.**

Skjutklossen sörjer för tillräckligt avstånd mellan hand och sågblad.

- f) **Använd aldrig en skjutkloss som är skadad eller som det sågats i.**

En skadad skjutkloss kan spricka och leda till att din hand hamnar i sågbladet.

- g) **Arbeta inte "på fri hand". Använd alltid parallellanslaget eller geringsanslaget för att lägga arbetsstycket på plats och för att styra det. "På fri hand" betyder att arbetsstycket stöds eller matas med händerna istället för med parallellanslag eller geringsanslag.**

Sågning på fri hand leder till fel inriktning, fastklämning och kast.

- h) **Ta aldrig tag runt eller över ett roterande sågblad.**

Att ta tag i ett arbetsstycke kan leda till oavsiktlig kontakt med det roterande sågbladet.

- i) **Stötta långa och/eller breda arbetsstycken bakom och/eller på sidan av sågbordet så att de förblir vågräta.**

Långa och/eller breda arbetsstycken tenderar att tipa vid kanten av sågbordet. Detta leder till förlorad kontroll, till fastklämning av sågbladet och till kast.

- j) **Mata fram arbetsstycket likvärdigt. Böj eller vrid inte arbetsstycket. Om sågbladet fastnar stänger du av elverktyget direkt, drar ut nätstickkontakten och åtgärdar orsaken till fastklämningen.** Om sågbladet kläms fast på grund av arbetsstycket kan det leda till kast eller till att motorn blockeras.

- k) **Ta aldrig bort avsågat material medan sågen körs.**

Avsågat material kan fastna mellan sågbladet och anslagsskenan eller i skyddskåpan och vid borttagningen kan dina fingrar dras in i sågbladet. Stäng av sågen och vänta tills sågbladet har stannat innan du tar bort materialet.

- l) **Använd ett extra parallellanslag som har kontakt med bordsytan för sågning på längden på arbetsstycken som är tunnare än 2 mm.**

Tunna arbetsstycken kan kilas fast under parallellanslaget och leda till kast.

Kast - orsak och motsvarande säkerhetsanvisningar

Ett kast är en plötslig reaktion hos arbetsstycket till följd av ett sågblad som hakar i eller fastnar. Kast kan också bero på att snitt utförs diagonalt i arbetsstycket med sågbladet, eller att en del av arbetsstycket kläms fast mellan sågblad och parallellanslag eller ett annat fast objekt.

Vid ett kast hakar arbetsstycket i de flesta fall i den bakre delen av sågbladet, lyfts från sågbordet och slungas i riktning mot användaren. Ett kast är ett resultat av en oriktig eller felaktig användning av bordcirkelsågen. Det kan förhindras med lämpliga försiktighetsåtgärder som beskrivs här nedanför.

- a) **Ställ dig aldrig i direkt linje med sågbladet. Håll dig alltid på den sidan i förhållande till sågbladet där även anslagsskenan sitter.**

Vid ett kast kan arbetsstycket slungas med hög hastighet mot personer som står framför eller i linje med sågbladet.

- b) **Ta aldrig tag över eller bakom sågbladet för att dra eller stötta arbetsstycket.**

Det kan uppstå oavsiktlig kontakt med sågbladet, eller ett kast kan leda till att dina fingrar dras in i sågbladet.

- c) **Arbetsstycket som sågas av ska aldrig hållas och tryckas mot det roterande sågbladet.**

Att trycka arbetsstycket som sågas av mot sågbladet leder till att bladet kläms fast och till kast.

- d) **Rikta in anslagsskenan parallellt mot sågbladet.**

En anslagsskena som inte är riktad trycker arbetsstycket mot sågbladet och genererar ett kast.

- e) **Använd en fjädrande styrning vid dolda sågsnitt (t.ex. falsning, spärning eller klyvning i hanteringsförfarande) för att styra arbetsstycket mot bord och anslagsskena.**

Med en fjädrande styrning kan du kontrollera arbetsstycket bättre vid kast.

- f) **Var extra försiktig när du sågar i områden som du inte ser in i hos ihopsatta arbetsstycken.**

Det inträngande sågbladet kan såga i objekt som kan orsaka ett kast.

- g) **Stötta stora plattor för att minska risken för ett kast på grund av ett sågblad som fastnar.**
Stora plattor kan böjas genom sin egenvikt. Plattor måste stötts överallt där de sträcker sig utanför bordsytan.
- h) **Var extra försiktig vid sågning av arbetsstycken som är vridna, knotiga, deformerade eller inte har en rak kant där de kan matas fram med ett geringsanslag eller längs en anslagsskena.**
Ett deformerat, knotigt eller vridet arbetsstycke är inte stabilt och leder till fel inriktning på sågspåret med sågbladet, fastklämning och kast.
- i) **Såga aldrig flera arbetsstycken som är staplade på varandra eller efter varandra.**
Sågbladet skulle kunna haka i en eller flera delar och orsaka ett kast.
- j) **Om du vill starta sågen på nytt och sågbladet sitter kvar i arbetsstycket, centrera sågbladet i sågspalten så att sågtänderna inte sitter fast i arbetsstycket.**
Sitter sågbladet fast kan det lyfta arbetsstycket och orsaka ett kast när sågen startas igen.
- k) **Håll sågbladen rena, vassa och tillräckligt skränkta. Använd aldrig deformerade sågblad eller sågblad med spruckna eller avbrutna tän-der.**
Sågblad som är vassa och korrekt skränkta mini-merar klämning, blockering och kast.

Säkerhetsanvisningar för bordcirkelsågars användning

- a) **Stäng av bordcirkelsågen och skilj den från nätet innan du tar bort bordsinsatsen, byter sågbladet, utför inställningar på klyvkilen eller skyddskåpan till sågbladet och när maskinen lämnas obebakad.**
Försiktighetsåtgärder är till för att olyckor ska undvikas.
- b) **Låt aldrig bordcirkelsågen vara igång när den inte är under uppsikt. Stäng av elverket och lämna det inte förrän det har stannat helt.**
En såg som körs utan uppsikt utgör en okontrollerad fara.
- c) **Ställ bordcirkelsågen på en jämn plats med bra belysning och där du står säkert och kan hålla balansen. Uppställningsplatsen måste ha tillräckligt med hanteringsutrymme för storleken på dina arbetsstycken.**
Oordning, arbetsområden utan belysning och ojämna, hala golv kan leda till olyckor.

- d) **Ta regelbundet bort sågspån och sågdamm under sågbordet och/eller ur dammutsugning-en.**
Ansamlad sågdamm är brännbart och kan självantända.
- e) **Säkra bordcirkelsågen.**
En bordcirkelsåg som inte är korrekt säkrad kan röra sig eller välta.
- f) **Ta bort inställningsverktygen, trärester o.s.v. från bordcirkelsågen innan du startar den.**
Distraction eller möjliga fastklämningar kan vara farliga.
- g) **Använd alltid sågblad i rätt storlek och med passande monteringshål (t.ex. fyrkantigt eller runt).**
Sågblad som inte passar till sågens monteringsdelar arbetar ojämnt och leder till förlorad kontroll.
- h) **Använd aldrig skadat eller felaktigt sågblads-monteringsmaterial, som t.ex. flänsar, underläggsbrickor, skruvar eller muttrar.**
Detta sågblads-monteringsmaterial konstruerades speciellt för din såg, för säker drift och optimal effekt.
- i) **Ställ dig aldrig på bordcirkelsågen och använd den inte som pall att klättra på.**
Det kan uppstå allvarliga skador om elverket välter eller om du oavsiktligt kommer i kontakt med sågbladet.
- j) **Säkerställ att sågbladet är monterat i rätt vridriktning. Använd inte slipskivor eller trådbors-tar med bordcirkelsågen.**
Olämplig montering av sågbladet eller användning av tillbehör som inte rekommenderats kan leda till allvarliga personskador.

Säkerhetsanvisningar för hantering av sågklingor

1. Använd tillsatsverktyget bara om du vet hur man använder det.
2. Tänk på maxhastigheten. Överskrid inte den maxhastighet som anges på insatsverktyget. Arbeta inom hastighetsområdet, om det anges.
3. Observera motorns och sågbladets rotationsriktning.
4. Använd inte tillsatsverktyg med sprickor. Byta ut slitna tillsatsverktyg. Reparation är inte tillåten.
5. Rengör klämytorna från smuts, fett, olja och vatten.
6. Använd inte reduceringsringar eller reduceringsbussningar för att minska hålstorleken i cirkulära sågblad.

7. Säkerställ att de fastmonterade reduceringsringar som används för att låsa fast tillsatsverktyget har samma diameter och åtminstone 1/3 av den genomsnittliga diametern.
8. Se till att de fastmonterade reduceringsringarna är monterade parallellt med varandra.
9. Hantera tillsatsverktygen med försiktighet. Du förvarar dem bäst i originalförpackningen eller i speciella behållare. Bär skyddshandskar för att förbättra greppet och ytterligare minska risken för skador.
10. Se till att alla säkerhetsanordningar är ordentligt fastmonterade innan du börjar använda tillsatsverktygen.
11. Kontrollera före användning av tillsatsverktyget att det uppfyller de tekniska kraven för elverktyget och är ordentligt fastmonterat.
12. Använd det medlevererade sågbladet bara för sågning i trä, aldrig för bearbetning av metaller.
13. Använd rätt sågblad för materialet som ska bearbetas.
14. Använd bara ett sågblad med en diameter motsvarande uppgifterna på sågen.
15. Använd bara sågblad som är märkta med ett lika stort eller högre varvtal än det på elverktyget.
16. Använd bara sågblad som rekommenderas av tillverkaren och motsvarar SS-EN 847-1 om de är avsedda till kapning av trä eller liknande material.
17. Bär lämpliga personliga skyddsutrustningar, som t.ex.:
 - Hörselskydd;
 - Skyddshandskar när sågblad hanteras.
18. Använd endast sågblad som rekommenderas av tillverkaren och som uppfyller EN 847-1. Varning! När sågbladet byts får snittbredden inte vara mindre och sågbladets stambladstjocklek inte vara kraftigare än klyvkielens tjocklek!
19. Undvik att sågtänderna överhettas vid sågning i trä och plast. Reducera matningshastigheten för att undvika att plasten smälter.
20. Observera att komplicerade dolda snitt samt skärning av sneda kanter och kilar inte är tillåtna.
21. Gör inte långsgående snitt med lutning på den sida som lutningen går mot.
22. Vid monteringen eller inställningen av parallellanslaget ska det säkerställas att parallellanslaget orienteras parallellt med sågbladet.

Kvarstående risker

Elverktyget har tillverkats enligt senaste tekniska rön och vedertagna säkerhetstekniska regler. Trots detta kan det uppstå vissa restrisker vid arbetet.

Hälsofara på grund av ström vid användning av icke korrekta elanslutningsledningar.

- Trots alla vidtagna åtgärder kan det finnas risker som inte är uppenbara.
- Restrisker kan minimeras om "Säkerhetsanvisningar" och "Avsedd användning" liksom driftsanvisningen beaktas tillsammans.
- Belasta inte maskinen i onödan: för högt tryck under sågningen skadar snabbt sågklingen. Detta leder till försämringar i maskinens arbetseffekt och i snittets exakthet.
- Undvik att starta maskinen utan avsikt: startknappen får inte vara intryckt när du sätter in kontakten i eluttaget.
- Använd det verktyg som rekommenderas i den här handboken. Då får du en såg som ger optimal effekt.
- Håll händerna borta från arbetsområdet när maskinen är i drift.

Innan inställnings- eller underhållsarbeten utförs stänger man av apparaten och drar ut nätstickkontakten.

6. Tekniska specifikationer

Växelströmsmotor	220–240 V~ 50 Hz
Effekt	S1 1800 W
Driftfläge	S6 25% 2000 W
Tomgångsvarvtal	5000 min ⁻¹
Hårdmetallsågblad	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Antal tänder	24
Tjocklek klyvkil	2 mm
Bordsstorlek	563 x 583 x 28 mm
Snitthöjd max 90°	85 mm
Snitthöjd max 45°	65 mm
Höjdinställning	0 - 85 mm
Svängbart sågblad	0 - 45°
Utsugsanslutning	ø 35 mm
Vikt ca.	19 kg

*** Driftläge S6 25 %: Kontinuerlig drift med intermittent belastningar (körtid 10 min). För att inte överhettas motorn o tillåtet mycket, kan motorn drivas under 25 % av körtiden med den angivna nominella effekten och måste sedan fortsätta att köra 75 % av körtiden utan belastning.**

Bullervärden

Bullervärden har fastställts i enlighet med EN 62841.

Ljudtrycksnivå L_{pA}	94,0 dB
Osäkerhet K_{pA}	3 dB
Ljudeffektnivå L_{WA}	107,0 dB
Osäkerhet K_{WA}	3 dB

Använd hörselskydd.

Buller kan orsaka hörselskador. Totalvärden vibrationer (vektorsumma i tre riktningar) har fastställts i enlighet med EN 62841.

7. Packa upp

- Öppna förpackningen och ta ut apparaten försiktigt.
- Ta bort förpackningsmaterialet, förpacknings-/ och transportsäkringar (om det finns).
- Kontrollera att leveransomfånget är fullständigt.
- Kontrollera apparaten och tillbehör beträffande transportskador.
- Om möjligt, förvara förpackningen fram till utgången av garantiperioden.

⚠ OBS!

Apparaten och förpackningsmaterialet är inga leksaker! Barn får inte leka med plastpåsar, folie och smådelar! Risk för kvävning eller andra skador!

8. Före idrifttagning

- Maskinen måste ställas upp så att den står stadigt, d.v.s. skruvas fast på en arbetsbänk, på underredet eller liknande. Använd borrhålen som finns på insidan av ställningsfötterna till detta.
- Alla kåpor och säkerhetsanordningar måste vara korrekt monterade på maskinen före idrifttagning.
- Sågklingen måste kunna löpa fritt.
- Var uppmärksam på främmande material i redan bearbetat trä, som t.ex. spikar eller skruvar o.s.v.

- Övertyga dig om att sågbladet är rätt monterat och att rörliga delar löper smidigt innan du trycker på Till-/Från-brytaren.
- Innan du ansluter maskinen kontrollerar du att uppgifterna på märkskylten motsvarar dem som gäller för elnätet.
- Maskinen får bara anslutas till ett korrekt installerat jorduttag som är säkrat med minst 16A.

9. Montering och manövrering

Obs! Nätstickkontakten ska dras ur före alla underhålls-, riggnings- och monteringsarbeten på cirkelsågen.

Lägg upp alla medlevererade delar på en plan yta. Ordna delarna i sina grupper direkt.

Anvisning: Om ett skruvförband består av en skruv (med rund eller sexkantig skalle), sexkantmutter och bricka måste brickan placeras under muttern. Skruvarna sticks alltid in utifrån och in, fixera förbandet med muttrar på insidan.

Anvisning: Muttrar och skruvar ska bara spännas åt för hand så att de inte kan falla ut under monteringen.

Om du drar åt/fast muttrarna och bultarna redan före den slutgiltiga monteringen den slutliga monteringen inte utförs.

9.1 Montera bordsbreddning (bild 5)

1. Vänd på sågen och ställ den på golvet med bordet nedåt.
2. Justera in bordsbreddningen (8) i nivå med sågbordet (1).
3. Fäst bordsbreddningen (8) löst i sågbordet (1) med hjälp av sexkantsskruvarna (19) och tvärstaget (21c). Upprepa tillvägagångssättet på motsatta sidan.
4. Skruva fast stödstagen (21a, 21b) med sexkantsskruvarna (19) och tvärstaget (21c) på bordsbreddningarna (8).
5. Dra sedan åt alla skruvar.

9.2 Montera ställ (bild 5 - 7.1)

1. Skruva fast de fyra benen (16) tillsammans med stödstagen (21a, 21b) och med sexkantsskruvarna (19) på sågen (bild 6). Använd den medföljande sågbladsnykkeln (22a) till detta. (Bild 6).
2. Sätt nu gummifötterna (16a) på benen (16) (bild 6.1).

3. Skruva nu fast det långa mellanstaget (17) och det korta mellanstaget (18) på benen (16) med sexkantsskruvarna (19) och sexkantmuttrarna (20).

Kontrollera att respektive samma stag ligger mot varandra. De långa mellanstagen (17 – märkta med "B") måste sättas dit parallellt med sågens användarsida. (Bild 7).

4. Skruva fast stöbyglarna (16b) med vardera 2 sexkantsskruvar (19) och sexkantmuttrar (20) i borrhålen i de bakre stödbenen. (Bild 7.1)

Obs!

Båda stödbenen måste fästas på maskinens baksida!

5. Dra sedan åt alla skruvar och muttrar på underredet.

9.3 Inställning/montering av klyvkil (bild 8 - 10)

Obs! Dra ut nätstickkontakten! Inställningen av klyvkilen (6) måste kontrolleras före idrifttagning.

1. Ställ in sågbladet (3) till max. skärdjup, sätt i 0°-läge och lås.
2. Lossa skruven (23) på bordsinlägget (2) med hjälp av en stjärnskruvmejsel och ta ut bordsinlägget (2) (bild 8).
3. Avståndet mellan sågbladet (3) och klyvkilen (6) ska vara 5 mm. (Bild 9)
4. Lossa fästskruven (24) och dra ut klyvkilen (6) tills rätt avstånd har ställts in (bild 10)
5. Dra åt fästskruven (24) igen och montera bordsinlägget (2).

9.4 Montera/demontera skydd till sågblad (bild 11 - 12)

1. Sätt skyddet till sågbladet (4) och skruven (25) ovanifrån på klyvkilen (6) så att skruven sitter stadigt i springan på klyvkilen (6).
2. Dra inte åt skruven (25) för hårt; skyddet till sågbladet (4) måste förbli fritt rörligt.
3. Fäst utsugningslangen (5) på utsugsadaptorn (26) och utsugsstutsen på skyddet till sågbladet (4). Anslut en lämplig spånutsugningsanläggning till utsugsadaptorn (26).
4. Demonteringen sker i omvänd ordningsföljd.

Obs!

Innan du börjar såga måste skyddet till sågbladet (4) sänkas ner på det sågade materialet.

9.5 Byta bordsinlägg (bild 8)

1. Bordsinlägget (2) ska bytas vid slitage eller skada, annars råder en förhöjd skaderisk.

2. Ta bort skruven (23) med hjälp av en stjärnskruvmejsel.
3. Ta ut den slitna bordsinlägget (2).
4. Det nya bordsinlägget monteras i omvänd ordning.

9.6 Montering/byte av sågbladet (bild 13)

1. **Obs! Dra ut nätstickkontakten och använd skyddshandskar.**

2. Demontera skydd till sågblad (4) (se 8.4).
3. Ta bort bordsinlägget (2) (se 8.5).
4. Lossa muttrarna genom att sätta en sågbladsnyckel (22a) mot muttern och hålla mot på motoraxeln med en ytterligare sågbladsnyckel (22b) (se bild 22).
5. **Obs!** Vrid muttern i rotationsriktningen för sågbladet.
6. Ta av den yttre flänsen och dra av det gamla sågblad från den inre flänsen.
7. Rengör sågbladets fläns försiktigt med en borste innan du installerar det nya sågbladet.
8. Sätt in och dra fast det nya sågbladet i omvänd ordning.

Obs! Observera löpriktningen. Tändernas skärspår måste peka i löpriktningen, d.v.s. framåt.

9. Montera tillbaka bordsinlägg (2) och skydd till sågbladet (4) samt ställ in dem (se 8.4 och 8.5).
10. Innan du arbetar med sågen igen måste funktionaliteten hos skyddsanordningarna kontrolleras.
11. Kontrollera att skyddet till sågbladet (4) fungerar korrekt. Lyft på skyddet till sågbladet och släpp det. Skyddet till sågbladet ska automatiskt återgå till utgångsläget.

10. Manövrering

 OBS!

Montera klart apparaten före idrifttagning!

10.1 Koppla till/från (bild 14)

- Du startar sågen genom att trycka på den gröna knappen "I" (11). Vänta tills sågbladet uppnått sitt maximala varvtal innan du börjar använda sågen.
- För att stänga av sågen igen måste den röda knappen "0" (11) tryckas in.

10.2 Ställa in snittdjup (bild 14)

Genom att vrida handhjulet för höjdjustering (12) kan sågbladet (3) justeras till önskat skärdjup (steglöst).

- Moturs: mindre skärdjup
- Medurs: större skärdjup

Kontrollera inställningen med ett provsnitt.

10.3 Vinkelinställning (bild 14)

Med bordscirkelsågen kan man göra sågning på sned-
den åt vänster och åt höger 0°-45° mot anslagsskenan.

⚠ Kontrollera före varje snitt att det inte kan bli kollision
mellan anslagsskenan (27), det tvärgående anslaget
(7) och sågbladet (3).

- Lossa spärrhandtaget (13).
- Genom att trycka in och vrida handratten (12) ställer
du in önskad vinkel på skalan.
- Lås spärrhandtaget (13) i önskat vinkelläge.

10.4 Arbeta med parallellanslag

10.4.1 Inställning av anslagshöjd (bild 15 - 16)

- Parallellanslagets (15) anslagsskena (27) har två
olika höga styrytor.
- Beroende på tjockleken på de material som ska
kapas måste anslagsskenan (27) enligt bild 16 an-
vändas för tjockt material (över 25 mm arbetsstyck-
estjocklek) och enligt bild 15 för tunt material (under
25 mm arbetsstyckestjocklek).

10.4.2 Vrida anslagsskena (bild 15 - 16)

- För att vrida anslagsskenan (27), lossa först ving-
muttrarna (28).
- Nu kan anslagsskenan (27) dras av från styrskenan
(29) och skjutas över den igen med lämplig styrning.
- Dra åt vingmuttrarna (28) igen.
- Anslagsskenan (27) kan fästas till vänster eller höger
om styrskenan (29) efter behov. Montera endast skru-
varna från andra sidan av styrskenan (29) för detta.

10.4.3 Ställa in snitthöjd (bild 17)

- Vid längsskärning av trädelar måste parallellansla-
get (15) användas.
- Parallellanslaget (15) ska monteras på höger sida av
sågbladet (3).
- Placera parallellanslaget (15) ovanifrån på styr-
skenan för parallellanslaget (14).
- På styrskenan för parallellanslaget (14) finns två
skalor som indikerar avståndet mellan parallellan-
slaget (15) och sågbladet (3).
- Beroende på om anslagsskenan (27) roteras för att
hantera tjockt eller tunt material, välj lämplig skala:
Hög anslagsskena (tjockt material),
Låg anslagsskena (tunt material).
- Ställ in parallellanslaget (15) till önskat mått på syng-
laset och fixera det med excenterspaken för parallell-
anslaget (30).

- Vid monteringen eller inställningen av parallellansla-
get ska det säkerställas att parallellanslaget oriente-
ras parallellt med sågbladet.

10.5 Tvärgående anslag (bild 18)

- Skjut in det tvärgående anslaget (7) i ett av sågbor-
dets spår (31a/31b).
- Lossa greppskruven (32).
- Vrid det tvärgående anslaget (7) tills önskat vinkel-
mått ställts in. Pilen på det tvärgående anslaget vi-
sar den inställda vinkeln. (0°-60°)
- Dra åt greppskruven (32) igen.
- Anslagsskenan (34) kan förskjutas på det tvärgåen-
de anslaget (7). Lossa då muttrarna (33) och skjut
anslagsskenan (34) till önskat läge. Dra åt muttrarna
(34) igen.

Obs!

- Skjut inte anslagsskenan (34) för långt i sågblads-
riktningen.
- Avståndet mellan anslagsskenan (34) och såg-
bladet (3) ska vara ca 2 cm.

11. Drift

Arbetsinstruktioner

Vi rekommenderar att du gör en testsågning efter varje
ny inställning för att kontrollera inställda mått.

När sågen startats måste du vänta tills sågbladet har
uppnått sitt max. varvtal innan du utför snittet.

Ordna så att långa arbetsstycken inte välter ner efter
sågningen (t.ex. med avrullningsställ).

Var observant när du sätter snittet.

Kör apparaten bara med utsugning. Kontrollera och
rengör utsugskanalerna regelbundet.

Sågbladens lämplighet:

- 24 tänder: mjuka material, högt spånavlägsnande,
rov sågning
- 48 tänder: hårda material, mindre spånavlägsnande,
finare sågning

11.1 Utföra sågning på längden (bild 19)

Under sågning på längden sågas arbetsstycket i längs-
riktningen.

Ena kanten på arbetsstycket trycks mot parallellansla-
get (15) medan den platta sidan ligger på sågbordet (1).
Skyddet till sågbladet (4) måste alltid sänkas ner på
arbetsstycket.

Arbetspositionen vid sågning på längden får aldrig vara
i linje med skärbanan.

- Justera parallellanslaget (15) enligt arbetsstyckets höjd och önskad bredd. (se 9.4)
- Starta sågen.
- Placera händerna plant på arbetsstycket med fingrarna samlade och skjut arbetsstycket längs parallellanslaget (15) i sågbladet (3).
- Sidostyrning med vänster eller höger hand (beroende på parallellanslagets position) endast fram till framkanten på skyddet till sågbladet (4).
- Skjut alltid fram arbetsstycket till slutet av klyvkilen (6).
- Snittavfallet ligger kvar på sågbordet (1) tills sågbladet (3) åter befinner sig i viloläge.
- Säkra långa arbetsstycken så att de inte tippar i slutet av sågningen! (t.ex. med avrullningsskydd)

11.1.1 Sågning av smala arbetsstycken (bild 20)

Vid sågning på längden av arbetsstycken med en bredd på mindre än 120 mm måste man absolut ta en skjutstock (9) till hjälp. Skjutstocken ingår i leveransomfånget. Byt genast ut sliten eller skadad skjutstock.

- Ställ in parallellanslaget enligt det avsedda arbetsstyckets bredd. (se 9.4)
- Skjut fram arbetsstycket med båda händerna. I området vid sågbladet måste en skjutstock (9) användas som skjuthjälp.
- Skjut alltid fram arbetsstycket till slutet av klyvkilen.

⚠ Obs! Vid korta arbetsstycken ska skjutstocken användas redan i början av snittet.

11.1.2 Utföra sågning på snedden (bild 21)

Sågning på snedden utförs alltid med hjälp av parallellanslaget (15).

- Justera sågbladet till önskad vinkel. (se 9.3)
- Justera parallellanslaget (15) allt efter arbetsstyckets bredd och höjd (se 9.4)
- Kapa enligt arbetsstyckets bredd (se 10.1)

11.2 Utföra sågning på tvären (bild 22)

- Skjut in det tvärgående anslaget (7) i ett av de två spåren (31 a/b) på sågbordet och justera till önskat vinkelmått (se 9.5). Om sågbladet (3) dessutom ska lutas, använd spåret (31a) så att inte din hand och tväranslaget kommer i kontakt med skyddet till sågbladet.
- Använd anslagsskena.
- Tryck fast arbetsstycket mot det tvärgående anslaget (7).
- Starta sågen.
- Skjut tväranslaget (7) och arbetsstycket i sågbladets riktning för att utföra sågningen.

- Obs:

Håll alltid fast i den del av arbetsstycket som förs, aldrig det fria arbetsstycket som kommer att sågas av.

- Skjut alltid fram det tvärgående anslaget (7) så långt att arbetsstycket är helt genomsågat.
- Stäng av sågen igen. Ta bort sågavfall först när sågbladet är stillastående.

11.3 Kapning av spånskivor

För att förhindra flisning av snittkanterna vid sågning av spånskivor ska sågbladet (3) inte ställas in högre än 5 mm över arbetsstyckets tjocklek (se även punkt 9.2).

12. Transport

1. Stäng av elverktyget före all transport och avskilj systemet från elnätet.
2. Om du bär elverktyget med minst två personer, rör inte vid bordsbreddningarna.
3. Bär inte produkten i bordsbreddningarna utan i sågbordet.
4. Skydda elverktyget mot slag, stötar och starka vibrationer, t.ex. vid transport i fordon.
5. Säkra elverktyget mot att tippa och glida.
6. Använd inte skyddsanordningar för hantering eller transport.

13. Underhåll

⚠ **Varning!** Dra ut nätstickkontakten innan inställning, service eller reparation utförs!

13.1 Allmänna underhållsåtgärder

- Se till att skyddsutrustningar, ventilationsöppningar och motorhus är så fria från damm och smuts som möjligt. Torka av maskinen med en ren trasa, eller blås ren den med tryckluft med lågt tryck.
- Vi rekommenderar att apparaten rengörs direkt efter varje användning.
- Rengör maskinen regelbundet med en fuktig trasa och lite såpa. Använd inga rengörings- eller lösningsmedel. De skulle kunna angripa enhetens plastdelar. Se till att det inte tränger in vatten i maskinen.
- Olja in roterande delar en gång i månaden för att förlänga redskapens livslängd. Olja inte in motorn.
- Rengör dammupsamlingsystemen genom att blåsa ur med tryckluft.

13.2 Kolborstar

- Vid överdriven gnistbildning ska du se till att en elin-stallatör kontrollerar kolborstarna. Obs! Kolborstar-na får endast bytas av en behörig elektriker.

13.3 Överlastbrytare

Motorn hos den här apparaten skyddas mot överlast-ning med en överlastbrytare (11a).

När märkströmmen överskrids stänger överlastbryta-ren (11a) av apparaten.

Gör så här om detta händer:

- Låt apparaten svalna under flera minuter.
- Tryck på överlastbrytaren (11a).
- Starta apparaten genom att trycka på den gröna knappen "I".

Serviceinformation

Tänk på att produktens följande delar slits naturligt eller under bruk, eller att följande delar används som förbrukningsmaterial.

Slitdelar*: Kolborstar, bordsinlägg, skjutstock, sågblad

* Ingår inte obligatoriskt i leveransomfånget!

Du kan få reservdelar och tillbehör från vårt service-center. För att göra detta, skanna QR-koden på första-sidan.

14. Förvaring

- Lagra apparaten och dess tillbehör på en mörk, torr och frostfri plats som inte är tillgänglig för barn.
- Den optimala lagertemperaturen ligger mellan 5 och 30 °C.
- Förvara elverktyget i originalförpackningen.
- Täck över elverktyget för att skydda det mot damm eller fukt.
- Sågblad och nycklar som inte används kan packas undan enligt bild 23.
- Förvara bruksanvisningen vid elverktyget.

15. Elektrisk anslutning

Den installerade elmotorn är ansluten så att den är redo för drift. Anslutningen motsvarar gällan-de VDE- och DIN-bestämmelser. Kundens nätan-slutning liksom den använda förlängningskabeln måste motsvara dessa föreskrifter.

- Produkten uppfyller kraven i EN 61000-3-11 och om-fattas av specialvillkor för anslutningen. Det betyder att man inte får använda vilka anslutningsställen som helst.
- Produkten kan vid olämpliga nätförhållanden leda till övergående spänningsvariationer.
- Produkten är enbart avsedd att användas på anslut-ningspunkter som
 - a) inte överskrider den maximalt tillåtna nätimpedan-sen "Z" ($Z_{\max} = 0,346 \Omega$) ska inte överskridas, eller
 - b) har en konstant strömbelastningsförmåga på minst 100 A för varje fas.
- Du måste som användare se till att ett av de beskriv-na kraven a) eller b) uppfylls för anslutningsstället. Du bör kontakta energileverantören.

Viktiga anvisningar

Vid överbelastning av motorn stängs den av automa-tiskt. Efter en avkylningstid (tidsmässigt olika) kan mo-torn återigen slås på.

Trasig elanslutningssladd

På elektriska anslutningsledningar uppstår det ofta isolationsskador.

Orsaker till detta kan vara:

- Tryckställen när anslutningssladdar förs genom fönster- eller dörröppningar.
- Knäckställen genom felaktig fastsättning eller styr-ning av anslutningsledningen.
- Snittställen genom att anslutningsledningen körts över.
- Isolationsskador genom ryck ur vägguttaget.
- Sprickor genom isolationens åldring.

Sådana skadade elanslutningsledningar får inte an-vändas och är på grund av isolationsskadorna livs-farliga.

Kontrollera regelbundet om de elektriska anslutnings-ledningarna är skadade. Kontrollera att anslutnings-sladden inte är ansluten till elnätet vid kontrollen.

Elektriska anslutningsledningar måste motsvara till-lämpliga VDE- och DIN-bestämmelser. Använd endast anslutningssladdar med märkningen H05VV-F.

Enligt föreskrift ska typbeteckningen vara tryckt på anslutningskabeln.

Växelströmsmotor

- Nätspänningen måste vara 230 V~.
- Förlängningsledningar upp till 25 m längd måste ha ett tvärsnitt på 1,5 kvadratmillimeter.

Anslutningar och reparationer av elektrisk utrustning får endast utföras av behöriga elektriker.

Anslutningstyp Y

Om det behövs byte av nätslutningskabel måste detta göras av tillverkaren eller dennes representant för att undvika eventuella säkerhetsrisker.

Uppge följande information om du har frågor:

- Motorns strömtyp
- Uppgifter på maskinens typskylt
- Uppgifter på motorns märkskylt

16. Avfallshantering och återvinning

Anvisningar beträffande förpackningen



Förpackningsmaterialen kan återvinnas. Avfallshandla förpackningar miljövänligt.

Anvisningar beträffande den tyska lagen om distribution, återtagning och miljövänlig avfallshantering av elektriska och elektroniska apparater (Elektro- und Elektronikgerätegesetz - ElektroG)



Uttjänta elektriska och elektroniska apparater ska inte kastas i hushållssoporna utan lämnas till separat insamling respektive avfallshantering!

- Uttjänta vanliga och uppladdningsbara batterier, som inte är fast monterade i den uttjänta apparaten, måste tas ut utan skador före överlämningen! Batteriers avfallshantering regleras i batterilagstiftningen.
- Innehavare respektive användare av elektriska och elektroniska apparater är enligt lagstiftning förpliktade till återlämning efter apparaternas användning.
- Slut användaren ansvarar själv för raderingen av de egna personuppgifterna på den uttjänta apparat som ska avfallshandlas!
- Symbolen med den överkryssade soptunnan betyder att uttjänta elektriska och elektroniska apparater inte får kastas i hushållssoporna.
- Uttjänta elektriska och elektroniska apparater kan lämnas avgiftsfritt på följande ställen:
 - Offentliga avfallshandlings- respektive samlingsställen (t.ex. kommunala återvinningsenheter).
 - Inköpsställen för elektriska apparater (stationära och online), om handlare är skyldiga att ta emot eller frivilligt erbjuder detta.

- Man kan kostnadsfritt lämna upp till tre uttjänta elektriska apparater per apparattyp, med en kantlängd på maximalt 25 centimeter, hos tillverkaren utan att först köpa en ny apparat av denne, eller lämna dem till ett annat auktoriserat samlingsställe på närmare håll.
- Kontakta respektive kundservice för information om tillverkarnas och distributörernas övriga, kompletterande villkor för återlämning.
- Om tillverkaren levererar en ny elektrisk apparat till ett privat hushåll kan denne ordna med avgiftsfri hämtning av den uttjänta elektriska apparaten, efter förfrågan från slutanvändaren. Kontakta tillverkarens kundservice angående detta.
- Dessa uppgifter gäller endast för apparater som installeras och säljs i länderna i den Europeiska unionen och som omfattas av det europeiska direktivet 2012/19/EU. I länder utanför Europeiska unionen kan avvikande bestämmelser gälla för avfallshantering av uttjänta elektriska och elektroniska apparater.

17. Felsökning

Störning	Möjliga orsaker	Åtgärd
Sågblad lossnar efter att motorn stängts av	Fästmutter för lite åtdragen	Dra åt fästmuttern åt höger
Motor startar inte	Förlust av nätsäkring	Kontrollera nätsäkringen
	Förlängningsledning defekt	Byt förlängningsledning
	Anslutningar till motorn eller brytaren felaktiga	Låt elektriker kontrollera
	Motor eller brytare defekta	Låt elektriker kontrollera
Motorn saknar effekt, säkringen löser ut	Förlängningskabelns area är för liten	se Elanslutning
	Överbelastning på grund av slött sågblad	Byta sågblad
Brända ytor på snittytan	Slött sågblad	Slipning, byte av sågblad
	Fel sågblad	Byt sågblad

Laitteessa olevien symbolien selitys

	Lue ja huomioi käyttöohje ja turvallisuusohjeet ennen käyttöönottoa!
	Käytä suojalaseja!
	Käytä kuulosuojaimia!
	Käytä hengityssuojainta, jos työssä muodostuu pölyä!
	Käytä suojakäsineitä!
	Huomio! Loukkaantumisvaara! Älä tartu liikkuvaan sahanterään!
	Suojausluokka II
	Tuote vastaa voimassa olevia eurooppalaisia direktiivejä.
	△ Huomio! Tässä käyttöohjeessa turvallisuuteen liittyvät kohdat on △ merkitty tällä merkillä.
	Tuote on sovellettavien Serbian ohjeiden mukainen.

Sisällysluettelo:

Sivu:

1.	Johdanto	109
2.	Laitteen kuvaus (kuvat 1 - 4)	109
3.	Toimituksen sisältö	109
4.	Määräystenmukainen käyttö	110
5.	Turvallisuusohjeet	110
6.	Tekniset tiedot	116
7.	Pakkauksesta purkaminen	116
8.	Ennen käyttöönottoa	116
9.	Rakenne ja käyttö	116
10.	Käyttö	118
11.	Käyttö	119
12.	Kuljetus	120
13.	Huolto	120
14.	Varastointi	120
15.	Sähköliitäntä	120
16.	Hävittäminen ja kierrätys	121
17.	Ohjeet häiriöiden poistoon	122
18.	Vaatimustenmukaisuusvakuutus	156

1. Johdanto

Valmistaja:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Arvoisa asiakas

Toivotamme sinulle paljon iloa ja menestystä työskennellessäsi uudella laitteellasi.

Huomautus:

Tämän laitteen valmistaja ei tuotevastuulain mukaan vastaa vahingoista, joita aiheutuu tälle laitteelle tai tämän laitteen käytön seurauksena, jos vahinkotapaus liittyy johonkin seuraavista:

- Epäasianmukainen käsittely
- Käyttöohjeen laiminlyönti
- Ulkopuolisten, valtuuttamattomien henkilöiden toimesta tehdyt korjaukset
- Muiden kuin alkuperäisten varaosien asennus ja vaihtaminen
- Määräystenvastainen käyttö
- Sähkölaitteiden rikkoutumiset laiminlyötyäessä sähkömääräyksiä ja VDE-määräyksiä 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Huomaa:

Lue käyttöohjeen koko sisältö ennen asennusta ja käyttöönottoa.

Tämän käyttöohjeen tarkoituksena on helpottaa laitteen perehtymistä ja sen määräystenmukaisten käyttömahdollisuuksien hyödyntämistä.

Käyttöohje sisältää tärkeitä ohjeita turvalliseen, asianmukaiseen ja taloudelliseen työskentelyyn laitteella ja tietoja siitä, miten vältetään vaaroja, säästetään korjauskustannuksissa, ehkäistään seisokkeja ja parannetaan laitteen luotettavuutta ja pidennetään sen käyttöikää.

Tässä käyttöohjeessa olevien turvallisuusohjeiden lisäksi on ehdottomasti huomioitava kansalliset laitteen käyttöä koskevat määräykset.

Säilytä käyttöohjetta laitteen yhteydessä muovikuores-
sialta ja kosteudelta suojattuna. Jokaisen käyttöhenkilön on luettava se huolellisesti ja noudatettava sitä tunnontarkasti aina ennen työn aloittamista.

Laitteen parissa saavat työskennellä vain sellaiset henkilöt, jotka ovat saaneet tarvittavat tiedot laitteen käytöstä ja siihen liittyvistä vaaroista. Määrättyä al-
ikärajaa on noudatettava.

Tämän käyttöohjeen sisältämien turvallisuusohjeiden ja maasi erityisten määräysten lisäksi on noudatettava voimassa olevia yleisiä samanlaisten koneiden käyttöä koskevia teknisiä sääntöjä.

Emme ota vastuuta onnettomuuksista tai vahingoista, jotka seuraavat tämän käyttöohjeen ja turvallisuusohjeiden laiminlyönnistä.

2. Laitteen kuvaus (kuvat 1 - 4)

1. Sahapöytä
2. Pöytäsisäke
3. Sahanterä
4. Sahanterän suoja
5. Poistoimuletku
6. Halkaisukila
7. Poikittaisrajoitin
8. Pöydänlevennys
9. Työnnin
10. Alusta
11. Päälle-, pois-kytkin (vihreä painike "I", punainen painike "O")
- 11.a ylikuormituskytkin
12. käsipyörä
13. lukituskahva
14. Ohjainkisko
15. Rinnakkaisvaste
16. tukijalat
- 16.a Kumijalka
- 16.b tukikaari
17. Keskituki, pitkä
18. Keskituet, lyhyt
19. Kuusioruuvi
20. kuusiomutteri
- 21.a Lyhyt tukitanko
- 21.b Pitkä tukitanko
- 21.c poikittaistuki
- 22.a Sahanterän avain 10/21mm
- 22.b Sahanterän avain 10/13mm

3. Toimituksen sisältö

- Tukijalat 4x (16)
- Keskituki, pitkä 2x (17)
- Keskituki, lyhyt 2x (18)
- Tukitanko, pitkä 2x (21a)
- Tukitanko, lyhyt 2x (21b)
- Poikittaistuki 4x (21c)
- Tukikaari 2x (16b)
- Pöydänlevennys 2x (8)
- Kumijalat 4x (16a)

- Rinnakkaisvaste (15)
- Sahanterän suoja (4)
- Poikittaisrajoitin (7)
- Poistoimuletku (5)
- Työnnin (9)
- Sahanterän avain, 10/21 mm (22a)
- Sahanterän avain, 10/13 mm (22b)
- Kuusiokantaruuvi 32x (19)
- Kuusiomutteri 24x (20)
- Halkaisukila (6)

4. Määräystenmukainen käyttö

Pöytäpyörösahaa käytetään kaikenlaisten puiden leikkaamiseen pitkittäis- ja poikittaissuuntaisesti (vain poikittaisrajoittimen kanssa) koneen kokoa vastaavasti. Minkäänlaisia pyöreitä puita ei saa leikata. Koneetta saa käyttää vain sen käyttötarkoituksen mukaisesti.

Kaikki muunlainen käyttö katsotaan määräystenvastaiseksi käytöksi. Kaikista siinä syntyvistä vahingoista tai loukkaantumisista vastaa käyttäjä, ei valmistaja.

Vain koneelle sopivia sahanteriä (HM- tai CV-sahanteerä) saa käyttää.

Kaikenlaisten HSS-sahanterien ja katkaisulaikkojen käyttö on kielletty. Määräystenmukaiseen käyttöön kuuluu myös turvallisuusohjeiden ja asennusohjeen sekä käyttöohjeessa olevien ohjeiden huomioiminen. Koneetta käyttävien ja huoltavien henkilöiden on perehdyttävä niihin ja heillä on oltava tiedot mahdollisista vaaroista. Sen lisäksi voimassa olevien tapaturmantorjuntamääräyksiä on noudatettava tunnontarkasti. Muita yleisiä työterveys- ja turvateknisiä säädöksiä on noudatettava.

⚠ Huomio!

Loukkaantumisien ja vahinkojen välttämiseksi on laitteiden käytössä noudatettava muutamia turvatoimenpiteitä. Lue siksi käyttöohje/turvallisuusohjeet huolellisesti läpi. Säilytä sitä huolellisesti, jotta sen tiedot ovat milloin tahansa käytettävissä.

Jos laite luovutetaan toiselle henkilölle, nämä käyttöohjeet/turvallisuusohjeet on luovutettava laitteen mukana.

Emme ota vastuuta onnettomuuksista tai vahingoista, jotka seuraavat tämän käyttöohjeen ja turvallisuusohjeiden laiminlyönnistä.

Jos koneeseen tehdään muutoksia, valmistaja ei ota mitään vastuuta siitä aiheutuvista vahingoista.

Määräystenmukaisesta käytöstä huolimatta kaikkia jäänönsriskitekijöitä ei voida kokonaan sulkea pois. Koneen rakenteesta ja mallista riippuen voi esiintyä seuraavia riskejä:

- Sahaterään koskeminen suojaamattomalla sahausalueella.
- Tarttuminen liikkuvaan sahanterään (viiltovamma).
- Työkappaleiden ja työkappaleiden osien takaisku.
- Sahanterän murtumat.
- Sahanterän viallisten kovametalliosien sinkoileminen.
- Kuulovauriot, jos ei käytetä kuulosuojaimia.
- Terveydelle vaaralliset puupölypäästöt, kun laitetta käytetään suljetuissa tiloissa.

⚠ Huomioikaa, että laitteitamme ei ole tarkoitettu kaupalliseen käyttöön, käsityöammatin harjoittamiseen tai käyttöön teollisuudessa. Takuu ei ole voimassa, jos laitetta käytetään kaupalliseen tarkoitukseen, käsityöammatin harjoittamiseen tai teollisuudessa tai jos-sain muussa näitä vastaavassa toiminnassa.

⚠ **VAROITUS!** Tämä sähkötyökalu muodostaa käytön aikana sähkömagneettisen kentän. Tämä kenttä voi joissain olosuhteissa haitata aktiivisten tai passiivisten ihonalaisten lääkinnällisten laitteiden toimintaa. Vakavien tai hengenvaarallisten vammojen vaaran vähentämiseksi suosittelemme, että ihonalaisia lääkinnällisiä laitteita käyttävät henkilöt neuvottelevat lääkärinsä kanssa ennen kuin alkavat käyttää sähkötyökalua.

5. Turvallisuusohjeet

Sähkötyökalujen yleiset turvallisuusohjeet

⚠ **VAROITUS:** Lue kaikki turvallisuusohjeet, ohjeet, kuvaukset ja tekniset tiedot, jotka ovat tämän sähkötyökalun ohessa.

Laiminlyönnit seuraavien ohjeiden noudattamisessa voivat aiheuttaa sähköiskun, tulipalon ja/tai vakavia vammoja.

Säilytä kaikki turvallisuusohjeet ja muut ohjeet myöhempää tarvetta varten.

Turvallisuusohjeissa käytetty termi "sähkötyökalu" tarkoittaa verkkovirralla toimivia sähkötyökaluja (joissa on virtajohto) tai akkukäyttöisiä sähkötyökaluja (ilman virtajohtoa).

1) Työpaikan turvallisuus

- a) **Pidä työpaikka siistinä ja hyvin valaistuna.** Epäjärjestys tai huono/puuttuva valaistus työalueilla voi aiheuttaa onnettomuuksia.
- b) **Älä työskentele sähkötyökalulla räjähdysvaarallisessa ympäristössä, jossa on palavia nesteitä, kaasuja tai pölyjä.** Sähkötyökalut muodostavat kipinöitä, jotka voivat sytyttää pölyn tai höyryt.
- c) **Pidä lapset ja muut henkilöt loitolla sähkötyökalusta, kun käytät sitä.** Jos olet työskentelyn aikana epävakaa asennossa, voit menettää sähkötyökalun hallinnan.

2) Sähköturvallisuus

- a) **Sähkötyökalun liitäntäpistokkeen täytyy sopia pistorasiaan. Pistoketta ei saa muuttaa millään tavalla. Älä käytä mitään sovittinpistoketta yhdessä suojamaadoitettujen sähkötyökalujen kanssa.** Kun pistoketta ei muunnella ja se sopii pistorasiaan, sähköiskun vaara on pienempi.
- b) **Vältä vartalon kosketusta maadoitettuihin pintoihin, kuten putkiin, lämmittimiin, uuneihin ja jääkaappeihin.** Sähköiskun vaara kasvaa, kun vartalosi on maadoitettu.
- c) **Pidä sähkötyökalu loitolla sateesta tai kosteudesta.** Jos sähkötyökaluun pääsee vettä, sähköiskun vaara kasvaa.
- d) **Älä käytä liitäntäjohtoa epätarkoituksenmukaisesti esim. sähkötyökalun kantamiseen ja ripustamiseen, äläkä irrota pistoketta pistorasiasta vetämällä johdosta. Pidä liitäntäjohto loitolla kuumuudesta, öljystä, terävistä reunoista tai liikkuvista osista.** Kun liitäntäjohto on vioittunut tai kiertteellä, sähköiskun vaara on suurempi.
- e) **Kun käytät sähkötyökalua ulkona, käytä vain sellaista jatkojohtoja, jotka on hyväksytty ulkokäyttöön.** Ulkokäyttöön hyväksytyt jatkojohdon käyttäminen vähentää sähköiskun vaaraa.
- f) **Jos sähkötyökalun käyttöä kosteassa ympäristössä ei voi välttää, käytä vikavirtasuojakytkintä.** Vikavirtasuojakytkimen käyttö vähentää sähköiskun vaaraa.

3) Ihmisten turvallisuus

- a) **Ole tarkkaavainen, toimi varovaisesti ja menettele järkevasti sähkötyökalua käyttäessäsi. Älä käytä sähkötyökalua, jos olet väsynyt tai jos olet huumaavien aineiden, alkoholin tai lääkkeiden vaikutuksen alaisena.** Huomion herpaantuminen hetkeksikin sähkötyökalua käytettäessä voi johtaa vakaviin vammautumisiin.
- b) **Käytä henkilökohtaista suojavarustusta ja aina suojalaseja.** Henkilökohtaisen suojavaruksen, kuten polynaamarin, liukuestepohjaisten turvajalkineiden, suojakypärän tai kuulosuojaimien käyttö sähkötyökalulla tehtävistä töistä riippuen vähentää vammautumisvaaraa.
- c) **Estä tahaton käyttöönotto. Varmista, että sähkötyökalu on kytketty pois ennen kuin kytket virransyötön ja/tai akun päälle, ennen kuin otat laitteen käteesi tai alat kantaa sitä.** Jos sähkötyökalua kantaessasi pidät sormiasi kytkimellä tai sähkötyökalu on kytkettynä päälle-asentoon, kun se kytketään virransyöttöön seurauksena voi olla onnettomuuksia.
- d) **Poista säätötyökalut tai ruuviavaimet ennen kuin kytket sähkötyökalun päälle.** Pyörivässä sähkötyökalun osassa oleva työkalu tai avain voi aiheuttaa vammoja.
- e) **Vältä epänormaaleja vartalon asentoja. Varmista, että seisot tukevasti ja säilytät aina tasapainon.** Näin pidät sähkötyökalun paremmin hallinnassa myös odottamattomissa tilanteissa.
- f) **Käytä sopivaa vaatetusta. Älä pidä päälläsi liian väljiä vaatteita tai koruja. Pidä hiuksesi ja vaatteesi loitolla liikkuvista osista.** Löysät vaatteet, korut tai pitkät hiukset voivat jäädä kiinni liikkuviin osiin.
- g) **Jos pölyn poistoimujen ja -keräyslaitteet voidaan asentaa, varmista, ne on liitettävä ja niitä on käytettävä oikein.** Pölyn poistoimulaitteen käytöllä voidaan vähentää pölystä aiheutuvia vaaroja.
- h) **Älä tuudittaudu katteettomaan turvallisuudentunteeseen äläkä poikkea sähkötyökalujen turvamääräyksistä vaikka olisit jo harjaantunut sähkötyökalun käyttäjä.** Huolimattomuus laitteen käsittelyssä voi jo sekunnin murto-osassa johtaa vakaviin vammoihin.

4) Sähkötyökalun käyttö ja käsittely

- a) Älä ylikuormita sähkötyökalua. Käytä työssä sitä varten tarkoitettua sähkötyökalua. Sopivalla sähkötyökalulla työskentelet paremmin ja turvallisemmin ilmoitettulla tehoalueella.
- b) Älä käytä sähkötyökalua, jonka kytkin on viallinen. Sähkötyökalu, jota ei voi kytkeä asianmukaisesti päälle tai pois päältä, on vaarallinen ja se täytyy korjata.
- c) Vedä pistoke irti pistorasiasta ja/tai poista irrotettava akku ennen kuin alat säätää laitetta, vaihtaa käyttötyökaluja tai laitat sähkötyökalun pois. Nämä varotoimenpiteet estävät sähkötyökalun tahattoman käynnistymisen.
- d) Säilytä käyttämättömiä sähkötyökaluja lasten ulottumattomissa. Älä anna sellaisten henkilöiden käyttää sähkötyökalua, jotka eivät ole perehtyneet siihen tai jotka eivät ole lukeeneet näitä ohjeita. Kokemattomien henkilöiden käytössä sähkötyökalut ovat vaarallisia.
- e) Hoida sähkötyökaluja ja käytettäviä työkaluja huolellisesti. Tarkasta, että liikkuvat osat toimivat moitteettomasti ja jumittumatta ja etteivät osat ole murtuneet tai vaurioituneet niin, että sähkötyökalun toiminta vaarantuu. Korjauta vialliset osat ennen sähkötyökalun käyttöä. Monien onnettomuuksien taustalla on sähkötyökalujen huono huolto.
- f) Pidä leikkuutyökalut terävinä ja puhtaina. Huolellisesti hoidetut leikkuutyökalut, joissa on terävät leikkuureunat, juuttuvat vähemmän ja ovat kevyemmin ohjaittavissa.
- g) Käytä sähkötyökalua, lisävarusteita, käyttötyökaluja jne. näiden ohjeiden mukaisella tavalla. Huomioi tällöin työolosuhteet ja suoritettava tehtävä. Sähkötyökalujen käyttö muuhun kuin niille määritettyihin käyttötarkoituksiin voi johtaa vaarallisiin tilanteisiin.
- h) Pidä kahvat ja tartuntapinnat kuivina, puhtaina ja öljyttöminä ja rasvattomina. Sähkötyökalun käyttö ja hallinta odottamattomissa tilanteissa ei ole turvallista, jos kahvat ja tartuntapinnat ovat liukkaita.

5) Huolto

- a) Korjauta sähkötyökalu vain pätevällä ammattihenkilöllä ja käyttäen vain alkuperäisiä varaosia. Näin varmistetaan sähkötyökalun pysyminen turvallisena.

Pöytäpyörösahojen turvallisuusohjeet

Suojakantta koskevat turvallisuusohjeet

- a) **Pidä suojakannet asennettuina. Suojakansien on oltava toimintakuntoisia ja asianmukaisesti asennettuina.**
Löystyneet, vahingoittuneet ja väärin toimivat suojakannet on korjattava tai vaihdettava uusiin.
- b) **Käytä katkaisusahauksissa aina sahanterän suojakantta ja halkaisukiilaa.**
Katkaisusahauksissa, joissa sahanterä sahaa kokonaan työkappaleen läpi, suojakansi ja muut turvalaitteet vähentävät loukkaantumisriskiä.
- c) **Kun on suoritettu sellaisia toimenpiteitä, joissa suojakansi ja/tai halkaisukiila on täytynyt irrottaa (esim. taitto, uran jyrsintä tms.), suojajärjestelmä on palautettava toimintaan viipymättä.**
Suojakansi vähentää vammautumisriskiä.
- d) **Varmista ennen sähkötyökalun päälle kytken- tää, että sahanterä ei koske suojakanteen, halkaisukiilaan tai työkappaleeseen.**
Jos sahanterä koskee näihin osiin vahingossa, seurauksena voi olla vaaratilanteita.
- e) **Säädä halkaisukiila tässä käyttöohjeessa olevan kuvauksen mukaan.**
Väärät etäisyydet, asennot ja suuntaukset voivat johtaa siihen, että halkaisukiila ei tehokkaasti estä paluuisua.
- f) **Jotta halkaisukiila voisi toimia, sen on vaiku- tettava työkappaleeseen.**
Halkaisukiila on tehoton, jos leikataan työkappaleita, jotka ovat niin lyhyitä, että halkaisukiila ei voi vaikuttaa niihin. Näissä olosuhteissa halkaisukii- lan avulla ei voi estää paluuisua.
- g) **Käytä vain halkaisukiilaan sopivaa sahante- rää.**
Jotta halkaisukiila toimisi oikein, täytyy sahante- rän halkaisijan sopia vastaavaan halkaisukiilaan, sahanterän runko-osan (ns. sahanlehden) on ol- tava halkaisukiilaa ohuempi ja hampaan leveyden on oltava halkaisukiilan paksuutta suurempi.

Turvallisuusohjeet sahaustoimenpiteitä varten

- a) **⚠ VAARA: Älä laita sormiasi tai käsiäsi sahanterien lähelle tai sahausalueelle.**
Hetkellinen varomattomuus tai otteen lipsahdamin- nen voi aiheuttaa käden joutumisen sahanterään ja erittäin vakavia vammoja.

- b) Ohjaa työkalua vain sahanterän pyörimissuuntaa vastaan.

Jos työkalua ohjataan sahanterän pyörimissuuntaan pöydän yläpuolella, työkalu ja kädet voivat tulla vedetyiksi sahanterään.

- c) Kun sahaat pitkittäissuuntaan, älä koskaan käytä viisteen sahausvastetta työkaluun ohjaamiseen. Ja kun sahaat poikittaissuuntaan viisteen sahausvasteen kanssa, älä koskaan käytä sen lisäksi rinnakkaisvastetta pitkittäissuuntaan.

Työkaluun ohjaaminen samanaikaisesti rinnakkaisvasteella ja viisteen sahausvasteella lisää sahanterän juuttumisen todennäköisyyttä ja aiheuttaa paluuskun.

- d) Ohjaa työkalua pitkittäissahaussuuntaan aina kiinnityskiskon ja sahanterän välistä. Käytä työntä, kun kiinnityskiskon ja sahanterän välinen etäisyys on alle 150 mm, ja käytä työntöä, kun etäisyys on alle 50 mm.

Nämä työvälineet auttavat pitämään kädet turvallisena etäisyyden päässä sahanterästä.

- e) Käytä vain mukana toimitettua valmistajan työntä tai sellaista osaa, joka on valmistettu ohjeiden mukaan.

Työntä käytettäessä käden ja sahanterän välinen etäisyys pysyy riittävän suurena.

- f) Älä koskaan käytä vahingoittunutta tai sahanterän viiltämää työntä.

Viiltynyt työntä voi murtaa ja aiheuttaa sen, että käsi joutuu sahanterään.

- g) Älä koskaan työskentele ”vapain käsin”. Käytä aina rinnakkaisvastetta tai viisteen sahausvastetta työkaluun asettamiseen ja ohjaamiseen. ”Vapain käsin” tarkoittaa, että työkalua tuetaan tai ohjataan rinnakkaisvasteen tai viisterajoittimen sijaan käsillä.

Vapain käsin sahaaminen johtaa suuntavirheisiin, juuttumiseen ja paluuskun.

- h) Älä koskaan tartu sahanterään sen ympäriltä äläkä tartu pyörivään sahanterään.

Tarttuminen työkaluun taakse voi aiheuttaa odottamattoman kosketuksen pyörivään sahanterään.

- i) Tue pitkät ja/tai leveät työkalut takaa ja/tai sahapöydän sivulta niin, että ne pysyvät vaakasuorassa.

Pitkillä ja/tai leveillä työkaluilla on taipumus kallistua sahapöydän reunalla, mikä johtaa hallinnan menettämiseen, sahanterän juuttumiseen ja paluuskun.

- j) Ohjaa työkalua tasaisesti. Älä taivuta tai väännä työkalua. Jos sahanterä juuttuu, sammuta sähkötyökalu, irrota virtapistoke ja poista juuttumisen syy.

Sahanterän juuttuminen työkaluun voisi aiheuttaa takaiskun tai moottorin sakkaamisen.

- k) Älä poista katkaistua materiaalia, kun sahaa käynnissä.

Sahattu materiaali voi juuttua kiinni sahanterän ja vastekiskon väliin ja aiheuttaa sitä poistettaessa sormien joutumisen sahanterään. Kytke saha pois päältä ja odota, kunnes sahanterä on pysähtynyt, ennen kuin poistat materiaalin.

- l) Käytä paksuudeltaan alle 2 mm:n työkaluiden pitkittäisleikkaamiseen lisärinnakkaisvastetta, joka koskee pöydän pintaan.

Ohuet työkalut voivat kiilautua rinnakkaisvasteen alle ja aiheuttaa paluuskun.

Paluisku - syyt ja vastaavat turvallisuusohjeet

Takaisku on työkaluun äkillinen reaktio sahanterän juuttumis- tai jumittumistilanteesta tai sen vuoksi, että sahanterä jää kiinni viistossa leikkauksessa työkaluun tai kun työkaluun osa juuttuu sahanterän ja rinnakkaisvasteen tai muun kiinteän esineen väliin.

Useimmissa tapauksissa työkalu juuttuu paluuskussa sahanterän takaosaan, nousee sahapöydästä ylös ja sinkoutuu käyttäjän suuntaan. Paluisku on seuraus pöytäpyörösahan vääristä tai virheellisestä käytöstä. Se voidaan estää sopivilla varotoimenpiteillä seuraavassa kuvatulla tavalla.

- a) Älä koskaan asetu suoraan linjaan sahanterän kanssa. Ole aina sillä puolella sahanterää, jolla kiinnityskisko sijaitsee.

Paluuskussa työkalu voi sinkoutua suurella nopeudella päin ihmisiä, jotka ovat samassa linjassa sahanterän kanssa.

- b) Älä koskaan laita käsiäsi sahanterän yläpuolelle tai taakse, kun vedät työkalua tai tuet sitä.

Voit koskea vahingossa sahanterään tai paluisku voi johtaa siihen, että sormesi tulevat vedetyiksi sahanterään.

- c) Älä koskaan pitele tai paina sahattavaa työkalua vasten pyörivää sahanterää.

Sahattavan työkalun painaminen vasten sahanterää johtaa juuttumiseen ja takaiskuun.

d) Suuntaa kiinnityskisko yhdenmukaisesti sahanterän kanssa.

Riittämättömästi suunnattu kiinnityskisko painaa työkalua vasten sahanterää ja aiheuttaa paluuskun.

**e) Kun on peitossa olevia sahauskia (esim. sau-
maaminen, uran jyräily tms.), käytä paine-
kammia työkalun ohjaamiseksi vasten
pöytä- ja kiinnityskiskoja.**

Painekammalla työkalua voidaan hallita paremmin paluuskun.

**f) Menettele erityisen varovaisesti sahatessasi
koottujen työkalujen näkymättömissä
olevia alueita.**

Uppoava sahanterä voi osua esineeseen, joka aiheuttaa paluuskun.

**g) Tue suuret levyt vähentääksesi sahanterän
juuttumisesta aiheutuvaa paluuskun riskiä.**

Suuret levyt voivat taipua oman painonsa vuoksi. Levyt on tuettava kaikista niistä kohdista, jotka ulottuvat pöytäpinnan ulkopuolelle.

**h) Ole erityisen varovainen sahatessasi työkalu-
paleita, jotka ovat vääntyneet, kaareutuneet,
kieroja tai joissa ei ole suoraa reunaa, jota
vasten sitä voidaan ohjata viisteen sahausvas-
teella tai kiinnityskiskoja pitkin.**

Kiero, kaareutunut tai vääntynyt työkalu on epävakaa ja johtaa sahausuran virheelliseen suuntaukseen sahanterän kanssa, juuttumiseen ja paluuskun.

**i) Älä koskaan sahaa useita päällekkäin tai pe-
rällä pinottuja työkalupaleita.**

Sahanterä voi takertua yhteen tai useisiin osiin ja aiheuttaa paluuskun.

**j) Kun halutaan uudelleen käynnistää sellainen
saha, jonka sahanterä on kiinni työkalupalees-
sa, sahanterä on keskitettävä sahausuraan
niin, että sahan hampaat eivät ole juuttuneina
työkalupaleen sisään.**

Jos sahanterä juuttuu, se voi nostaa työkalua ja aiheuttaa paluuskun, kun saha käynnistetään uudelleen.

**k) Pidä sahanterät puhtaina, terävinä ja riittävän
käyrityksinä. Älä koskaan käytä kieroja sa-
hanteriä tai sellaisia sahanteriä, joissa on hal-
keilleita tai murtuneita hampaita.**

Terävät ja oikein käyritykseen sahanterät minimoivat juuttumista, jumittumista ja paluuskun.

**Pöytäpyörösaheiden käyttöä koskevat turvallisuus-
ohjeet**

**a) Kytke pöytäpyörösaaha pois päältä ja irrota se
virransyötöstä ennen kuin poistat pöytäosan,
vaihdat sahanterän, säädät halkaisukillaa tai
sahanterän suojakantaa, ja kun kone jätetään
valvomatta.**

Varotoimenpiteiden avulla vältetään onnettomuuksia.

**b) Älä koskaan anna pöytäpyörösaahan käydä il-
man valvontaa. Kytke sähkötyökalu pois äläkä
poistu sen luota ennen kuin se on pysähtynyt
kokonaan.**

Valvomatta käynnissä oleva saha muodostaa hallitsemattoman vaaran.

**c) Aseta pöytäpyörösaaha paikkaan, joka on tasai-
nen ja hyvin valaistu ja missä se voi olla paikal-
laan vakaasti ja jossa se pysyy tasapainossa.
Asetuspaikalla on oltava riittävästi tilaa suuri-
kokoisten työkalujen käsittelyyn.**

Epäjärjestys tai valaisemattomat työalueet ja liukkaat lattiat voivat aiheuttaa onnettomuuksia.

**d) Poista sahauslastut ja sahanpuru säännöllis-
esti sahapöydän alta ja/tai pölynpoistosta.
Kertynyt sahanpuru on palavaa ja se voi syttyä
itsestään.**

e) Kiinnitä pöytäpyörösaaha.

Epäasianmukaisesti kiinnitetty pöytäpyörösaaha voi liikahtaa paikaltaan tai kaatua.

**f) Poista säätötyökalut, puujätteet jne. pöytä-
pyörösaahasta ennen kuin kytket sen päälle.**

Poikkeamat ja taipumat tai mahdolliset kiinni juuttumiset voivat olla vaarallisia.

**g) Käytä aina sellaisia sahanteriä, joiden koko on
oikea ja joissa on sopiva kiinnitysaukko (esim.
ruutukuviainen tai pyöreä).**

Sahanterät, jotka eivät sovi sahan asennusosiin, käyvät epätasaisesti ja johtavat työkalun hallinnan menetykseen.

**h) Älä koskaan käytä vioittunutta tai vääriä sa-
hanterän asennusmateriaalia, kuten esim.
laippoja, aluslaattoja, ruuveja tai muttereita.
Tämä sahanterän asennusmateriaali on valmistet-
tu erityisesti sahaa varten, turvallisen käytön ja
optimaalisen suorituskyvyn varmistamiseksi.**

**i) Älä koskaan asetu pöytäpyörösaahan päälle
äläkä käytä pöytäpyörösaahaa jakkarana.**

Seurauksena voi olla erittäin vakavia vammoja, jos sähkötyökalu kaatuu tai jos kosket vahingossa sahanterään.

j) Varmista, että sahanterä on asennettu oikeaan pyörimissuuntaan. Älä käytä hiomalaikkoja tai teräsharjoja pöytäpyörösahan kanssa.

Sahanterän epäasianmukainen asennus tai muiden kuin suositeltujen tarvikkeiden käyttäminen voi johtaa erittäin vakaviin vammautumisiin.

Sahanterien käsittelyä koskevat turvallisuusohjeet

1. Käynnistä käytettävät työkalut vain, jos hallitset niiden käsittelyn.
2. Huomioi enimmäiskierrosluku. Käytettävässä työkalussailmoitettua enimmäiskierroslukua ei saa ylittää. Noudata ohjeen mukaista kierroslukualetta.
3. Huomioi moottorin/sahanterän pyörimissuunta.
4. Älä käytä käyttötyökaluja, joissa on murtumia. Poista murtuneet käyttötyökalut ja hävitä ne. Korjaaminen ei ole sallittua.
5. Puhdista kiristyspinnat epäpuhtauksista, rasvasta, öljystä ja vedestä.
6. Älä käytä irrallisia supistusrenkaita tai -holkkeja aukkojen pienentämiseen pyörösahanterissä.
7. Varmista, että käyttötyökalun varmistamiseen käytettävien kiinteiden supistusrenkaiden halkaisija on sama ja vähintään 1/3 leikkauslängpimitasta.
8. Varmista, että kiinteät supistusrenkaat ovat toisiinsa nähden samansuuntaisesti.
9. Käsittele käyttötyökaluja varovaisesti. Säilytä ne mieluiten alkuperäispakkauksessa tai erityisissä säiliöissä. Käytä suojakäsineitä parantaaksesi tartuntapitoa ja vähentääksesi vammautumisvaaraa.
10. Varmista ennen käyttötyökalujen käyttöä, että kaikki suojalaitteet on kiinnitetty asianmukaisesti.
11. Varmista ennen käyttöä, että käyttämäsi käyttötyökalu vastaa tämän sähkötyökalun teknisiä vaatimuksia ja on kiinnitetty asianmukaisesti.
12. Käytä mukana toimitettua sahanterää vain puun sahaamiseen, sitä ei saa koskaan käyttää metallien työstöön.
13. Käytä oikeaa sahanterää työstettävää materiaalia varten.
14. Käytä vain sellaista sahanterää, jonka läpimitta vastaa sahan tietoa.
15. Käytä vain sellaista sahanterää, jolle on määritetty sama tai suurempi kierrosluku kuin sähkötyökalulle.
16. Käytä vain valmistajan suosittelemia sahanteriä, jotka vastaavat standardin EN 847-1 vaatimuksia, jos niitä aiotaan käyttää puun tai vastaavien materiaalien työstämiseen.

17. Käytä sopivia henkilökohtaisia suojavarusteita, kuten esim.:
 - Kuulosuojain;
 - Suojakäsineet sahanterien käsittelyssä.
18. Käytä vain valmistajan suosittelemia sahanteriä, jotka vastaavat standardin EN 847-1 vaatimuksia. Varoitus! Kun vaihdat sahanterän, varmista, että leikkausleveys ei ole pienempi ja sahanterän runko-osan paksuus ei ole suurempi kuin rakokiiän paksuus!
19. Vältä puun ja muovien sahaamisen aikana sahanterän ylikuumentumista. Vähennä syöttönopeutta välttääksesi muovin sulamista.
20. Huomaa, että monimutkaiset peitetyt leikkaukset ja vinot leikkaukset/kiilojen leikkaukset eivät ole sallittuja.
21. Älä suorita kaltevia pitkittäisleikkauksia sillä sivulla, jolle kallistetaan.
22. Varmista rinnakkaisvasteen asennuksen tai säädön aikana, että rinnakkaisvaste suunnataan samansuuntaisesti sahanterän kanssa.

Jäännösriskit

Sähkötyökalu on rakennettu valmistusajankohdan parhaan käytettävissä olleen teknisen tiedon ja voimassa olevien turvateknisten määräysten mukaisesti. Siitä huolimatta töissä voi esiintyä yksittäisiä jäännösriskejä.

Sähkövirran aiheuttama vaara terveydelle, jos käytetään epäasianmukaisia virtajohtoja.

- Lisäksi kaikista asianmukaisista toimenpiteistä huolimatta voi jäljelle jäädä piileviä riskejä.
- Jäännösriskit voidaan minimoida noudattamalla käyttöohjeiden lisäksi kohdissa "Turvallisuusohjeet" ja "Määräystenmukainen käyttö" olevia ohjeita.
- Älä kuormita konetta turhaan: liian voimakas painaminen sahattaessa vahingoittaa sahanterää nopeasti. Tämä voi johtaa koneen tehon heikentymiseen työstössä ja leikkuutarkkuudessa.
- Vältä koneen käynnistymistä vahingossa: liitettäessä pistoketta pistorasiaan ei käyttöpainiketta saa painaa.
- Käytä tässä ohjekirjassa suositeltua työkalua. Näin mahdollistetaan sahasi optimaalinen suorituskyky.
- Pidä kädet loitolla työalueelta, kun kone on käytössä.

Sammuta laite ja vedä virtapistoke irti pistorasiasta, ennen kuin alat suorittaa säätö- tai huoltotöitä.

6. Tekniset tiedot

Vaihtovirtamoottori	220 - 240 V~ 50Hz
Teho	S1 1800 W
Käyttötapa	S6 25% 2000W
Joutokäyntikierrosluku	5000 min ⁻¹
Kovametallisahanterä	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Hampaiden lukumäärä	24
Paksu halkaisukiila	2 mm
Pöydän koko	563 x 583 x 28 mm
Leikkauskorkeus enintään 90°:ssa	85 mm
Leikkauskorkeus enintään 45°:ssa	65 mm
korkeudensäätö	0–85 mm
Käännettävä sahanterä	0 - 45°
Poistoimuliitانتä	ø 35 mm
Paino n.	19 kg

*** Käyttötapa S6 25%: Pysähtymätön ajoittaiskäyttö (kuormitusjakso 10 min). Jotta moottori ei kuume-
ne sallitun rajan yli, moottoria saa käyttää määri-
tetyllä nimellisteholla 25% kuormitusjaksosta ja
sen on sen jälkeen käytävä 75% kuormitusjaksosta
ilman kuormaa.**

Meluarvot

Meluarvot on määritetty standardin EN 62841 mukai-
sesti.

Äänen painetaso L _{pA}	94,0 dB
Epävarmuus K _{pA}	3 dB
Äänen tehotaso L _{WA}	107,0 dB
Epävarmuus K _{WA}	3 dB

Käytä kuulosuojaimia.

Melu voi aiheuttaa kuulovamman. Värähtelyn kokonai-
sarvot (kolmen suunnan vektorisumma) on määritetty
EN 62841 mukaisesti.

7. Pakkauksesta purkaminen

- Avaa pakkaus ja ota laite varovasti ulos.
- Poista pakkausmateriaali sekä pakkaus- ja kuljetus-
varmistukset (jos sellaiset on).
- Tarkasta, onko toimituksen sisältö täydellinen.
- Tarkasta, onko laitteessa tai lisäosissa kuljetus-
vaurioita.
- Säilytä pakkausta mahdollisuuksien mukaan takuu-
ajan päättymiseen asti.

⚠ HUOMIO!

**Laite ja pakkausmateriaalit eivät ole lasten leik-
kikaluja! Lapset eivät saa leikkiä muovipussien,
kalvojen tai pienosien kanssa! Vaarana osien jou-
tuminen nieluun ja tukehtuminen!**

8. Ennen käyttöönottoa

- Kone on asetettava paikalleen tukevasti, toisin
sanoen se on kiinnitettävä työpöytäan, alatelineeseen
tai vastaavaan ruuveilla. Käytä tätä varten reikiä,
jotka ovat telinejalkojen sisäpuolella.
- Kaikkien suojakansien ja turvalaitteiden on oltava
asianmukaisesti asennettuna ennen kuin kone ote-
taan käyttöön.
- Sahanterän on voitava liikkua vapaasti.
- Varo kertaalleen työstytyssä puussa olevia vieraita
esineitä, kuten esim. nauvoja tai ruuveja.
- Varmista ennen päälle-/pois-kytkimen painamista,
että sahanterä on asennettu oikein ja liikkuvat osat
liikkuvat kevyesti.
- Varmista ennen koneen liittämistä, että tyyppikilven
tiedot vastaavat verkkovirran tietoja.
- Liitä kone vain asianmukaisesti asennettuun suo-
jakoskettimelliseen pistorasiaan, jonka suojaus on
vähintään 16A.

9. Rakenne ja käyttö

**Huomio! Vedä virtapistoke irti pistorasiasta aina
ennen kuin teet mitään huolto-, vaihto- tai asen-
nustöitä pyörösaahan.**

Aseta kaikki mukana toimitetut osat tasaiselle pinnalle.
Ryhmittele osat tyyppiin mukaan.

Huomautus: Jos liitokset varmistetaan ruuveilla (pyö-
reäpäinen/kuusikulmainen), kuusiomuttereilla ja alus-
laatoilla, täytyy aluslaatta asettaa mutterin alle.

Pistä ruuvit ulkoa sisään, varmista liitokset muttereilla sisäpuolelta.

Huomautus: Kiristä muttereita ja ruuveja asennuksen aikana vain sen verran, että ne eivät voi pudota.

Jos mutterit ja ruuvit kiristetään jo ennen lopullista asennusta, lopullista asennusta ei voi suorittaa.

9.1 Pöydänlevennyksen asennus (kuva 5)

1. Käännä saha ja aseta se pöytä alaspäin lattialle.
2. Suuntaa pöydänlevennys (8) samalle tasolle saha-pöydän (1) kanssa.
3. Kiinnitä pöydänlevennys (8) sahapöytä (1) löyhästi kuusiokantaruuveilla (19) ja poikittaistuella (21c). Toista toimenpide vastapäisellä puolella.
4. Kiinnitä tuet (21a, 21b) pöydänlevennyksiin (8) kuusiokantaruuveilla (19) ja poikittaistuella (21c).
5. Kiristä sen jälkeen kaikki ruuvit.

9.2 Telineen asennus (kuvat 5–7.1)

1. Ruuvaa neljä tukijalkaa (16) yhdessä tukitankojen (21a, 21b) ja kuusiokantaruuvien (19) kanssa kiinni sahaan (kuva 6). Käytä siihen mukana toimitettua sahanterän avainta (22a). (Kuva 6).
2. Työnnä seuraavaksi kumijalat (16a) tukijalkoihin (16) (kuva 6.1).
3. Kiinnitä nyt pitkät keskituki (17) ja lyhyt keskituki (18) tukijalkoihin (16) kuusiokantaruuveilla (19) ja kuusiomuttereilla (20).

Varmista, että samat tuet ovat kulloinkin vastakkain. Pitkät keskituet (17 - merkitty "B"-kirjaimella) on kiinnitettävä rinnakkain sahan käyttäjäpuoleen nähden. (Kuva 7).

4. Kiinnitä kukin tukikaari (16b) kahdella kuusiokantaruuvilla (19) ja kuusiomutterilla (20) löysästi taaksempien tukijalkojen porauksiin. (Kuva 7.1)

Huomio!

Molemmat tukikaaret on kiinnitettävä koneen takapuolelle!

5. Kiristä sen jälkeen kaikki alustan ruuvit ja mutterit.

9.3 Halkaisukiilan säätö/asennus (kuvat 8 - 10) **△ Huomio! Vedä virtapistoke irti! Halkaisukiilan (6) asetus on tarkastettava ennen käyttöönottoa.**

1. Säädä sahanterä (3) maksimaaliseen leikkaussyvytyteen, aseta 0°-asentoon ja lukitse.
2. Irrota pöytäsisäkkeen (2) ruuvi (23) ristipääruuvi-avaimella ja poista pöytäsisäke (2) (kuva 8).

3. Sahanterän (3) ja halkaisukiilan (6) välisen etäisyyden tulee olla enintään 5 mm. (Kuva 9)
4. Löysää kiinnitysruuvia (24) ja vedä halkaisukiilaa (6) ulos, kunnes oikea etäisyys on asetettu (kuva 10)
5. Kiristä kiinnitysruuvi (24) uudelleen ja asenna pöytäsisäke (2).

9.4 Sahanterän suojan asennus / irrotus (kuvat 11 - 12)

1. Aseta sahanterän suoja (4) ruuvien (25) kanssa yhdessä halkaisukiilan (6) päälle siten, että ruuvi on tiukasti halkaisukiilan (6) pitkäreissä.
2. Älä kiristä ruuvia (25) liian tiukalle; sahanterän suojan (4) täytyy voida liikkua vapaasti.
3. Työnnä poistoimuletku (5) poistoimulitöntään (26) ja sahanterän suojuksen (4) poistoimuhviin. Liitä sopiva lastujen poistoimulaitteisto poistoimuliitokseen (26).
4. Purkaminen tehdään päinvastaisessa järjestyksessä.

Huomio!

Ennen sahaamisen aloittamista sahanterän suoja (4) täytyy laskea sahattavan materiaalin päälle.

9.5 Pöytäalustan vaihtaminen (kuva 8)

1. Jos pöytäsisäke (2) on kulunut tai vaurioitunut, on se vaihdettava, muutoin loukkaantumisvaara on suurempi.
2. Poista pöytäsisäkkeen ruuvi (23) ristipääavaimella.
3. Ota kulunut pöytäsisäke (2) ulos.
4. Uuden pöytäalustan kiinnitys tehdään päinvastaisessa järjestyksessä.

9.6 Sahanterän asennus / vaihto (kuva 13)

1. **Huomio! Irrota virtapistoke ja käytä suojakäsineitä.**
2. Irrota sahanterän suoja (4) (katso 8.4).
3. Poista pöytäsisäke (2) (katso kuva 8.5).
4. Avaa mutteri asettamalla sahanterän avain (22a) mutteriin ja pitämällä toisella sahanterän avaimella (22b) moottorin akselia paikallaan (ks. kuva 22).
5. **Huomio! Kierrä mutteria sahanterän pyörimissuuntaan.**
6. Poista ulkoinen laippa ja vedä vanha sahanterä pois sisemmästä laipasta.
7. Puhdista sahanterän laipat huolellisesti teräsharjalla ennen uuden sahanterän asentamista

8. Aseta uusi sahanterä uudelleen päinvastaisessa järjestyksessä ja kiristä se.

Huomio! Huomioi kulkusuunta, hampaiden vinojen leikkauspintojen täytyy aina osoittaa kulkusuuntaan, eli eteenpäin.

9. Asenna pöytäsisäke (2) ja sahanterän suoja (4) uudelleen ja tee säädöt (katso 8.4 ja 8.5).
10. Suojalaitteiden toimintakunto on tarkastettava ennen kuin työskentelyä sahalla jatketaan.
11. Tarkasta, että sahanterän suoja (4) toimii oikein. Nosta sahanterän suojaa ja päästä se vapaaksi. Sahanterän suojan pitää palata itsestään takaisin lähtöasentoon.

10. Käyttö

△ HUOMIO!

Asenna laite ehdottomasti täydellisesti ennen sen käyttöönottoa!

10.1 Kytkeminen päälle, pois (kuva 14)

- Saha voidaan kytkeä päälle painamalla vihreää painiketta I (11). Odota ennen sahaamista, että sahanterä on saavuttanut maksimikiertosopeuden.
- Kytkeäksesi sahan jälleen pois päältä paina punaista painiketta 0 (11).

10.2 Leikkauskorkeuden säätö (kuva 14)

Sahanterä (3) voidaan säätää haluttuun leikkaussyvyyteen (portaattomasti) kiertämällä korkeudensäädön (12) käsipyörää.

- Vastapäivään: pienempi leikkaussyvyys
- Myötäpäivään: suurempi leikkaussyvyys

Tarkasta asetus tekemällä koeleikkaus.

10.3 Kulman asetus (kuva 14)

Pöytäpyörösahalla voidaan suorittaa vinoja leikkauksia vasemmalle 0° - 45° asteen kulmassa kiinnityskiskoon.

△ Tarkasta aina ennen jokaista leikkausta, että kiinnityskiskon (27), poikittaisrajoittimen (7) ja sahanterän (3) välinen törmäys ei ole mahdollinen.

- Löysää lukituskahva (13).
- Säädä haluttu kulmamitta asteikolla kiertämällä käsipyörää (12) asteikolla.
- Lukitse lukituskahva (13) haluttuun kulma-asentoon.

10.4 Työskentely rinnakkaisvasteen kanssa

10.4.1 Kiinnityskorkeuden säätö (kuvat 15 - 16)

- Rinnakkaisvasteen (15) kiinnityskiskossa (27) on kaksi eri korkuista ohjauspintaa.
- Leikattavan materiaalin paksuudesta riippuen kuvan 16 mukaista kiinnityskiskoa (27) on käytettävä paksulle materiaalille (työkappaleen paksuus yli 25 mm) ja kuvan 15 mukaista kiinnityskiskoa tulee käyttää ohuelle materiaalille (työkappaleen paksuus alle 25 mm).

10.4.2 Kiinnityskiskon kääntäminen (kuvat 15 - 16)

- Löysää ensin siipimutterit (28) ennen kiinnityskiskon (27) kääntämistä.
- Nyt kiinnityskisko (27) voidaan vetää irti ohjainkiskosta (29) ja siirtää vastaavan ohjaimen avulla takaisin sen päälle.
- Kiristä siipimutterit (28) uudelleen.
- Kiinnityskisko (27) voidaan asettaa tarpeen mukaan ohjainkiskon (29) vasemmalle tai oikealle puolelle. Asenna tätä varten ruuvit vain ohjainkiskon (29) toiselta puolelta.

10.4.3 Leikkausleveyyden säätö (kuva 17)

- Kun suoritetaan puuosien pitkittäisleikkauksia, täytyy käyttää rinnakkaisvastetta (15).
- Rinnakkaisvaste (15) tulee asentaa sahanterän (3) oikealle puolelle.
- Aseta rinnakkaisvaste (15) ylhäältä rinnakkaisvasteen (14) ohjainkiskoon.
- Rinnakkaisvasteen (14) ohjainkiskossa on 2 asteikkoa, jotka osoittavat rinnakkaisvasteen (15) ja sahanterän (3) välisen etäisyyden.
- Valitse sopiva asteikko riippuen siitä, onko kiinnityskisko (27) käännetty paksun vai ohuen materiaalin työstämistä varten:
Korkea kiinnityskisko (paksu materiaali),
Matala kiinnityskisko (ohut materiaali).
- Säädä rinnakkaisvaste (15) tarkastusikkunan haluttuun mitaan kohdalle ja kiinnitä rinnakkaisvaste (30) epäkeskivivulla.
- Varmista rinnakkaisvasteen asennuksen tai säädön aikana, että rinnakkaisvaste suunnataan samansuuntaisesti sahanterän kanssa.

10.5 Poikittaisrajoitin (kuva 18)

- Työnnä poikittaisrajoitin (7) sahapöydän uraan (31a/31b).
- Löysää kahvaruuvia (32).

- Käännä poikittaisrajoitinta (7), kunnes haluttu kulmamitta on säädetty. Poikittaisvasteessa oleva nuoli osoittaa säädetyn kulman. (0°-60°)
- Kiristä kahvaruuvi (32) jälleen tiukalle.
- Kiinnityskisko (34) voidaan työntää poikittaisrajoittimessa (7). Löysää sitä varten mutterit (33) ja työnnä kiinnityskisko (34) haluttuun kohtaan. Kiristä mutterit (34) takaisin.

Huomio!

- Älä työnnä kiinnityskisko (34) liian pitkälle sahanterän suuntaan.
- Kiinnityskiskon (34) ja sahanterän (3) välisen etäisyyden on oltava n. 2 cm.

11. Käyttö

Työohjeita

Suosittellemme tarkastamaan säädetty mitat aina uusien säätöjen tekemisen jälkeen.

Sahan päälle kytkemisen jälkeen on ennen leikkaamista odotettava, että sahanterä on saavuttanut maksimikierroslukunsa.

Estä pitkien työkappaleiden kaatuminen leikkauksen loppuvaiheessa (esim. purkamisteline jne.).

Huomioitava leikkattaessa.

Käytä laitetta vain poistoimun kanssa. Tarkasta ja puhdistamiskanavat säännöllisesti.

Sahanterien soveltuvuus:

- 24 hammasta: pehmeät materiaalit, suuri lastunpoisto, karkea leikkauskuva
- 48 hammasta: kovat materiaalit, vähäisempi lastunpoisto, hienompi leikkauskuva

11.1 Pitkittäisleikkausten suorittaminen (kuva 19)

Tässä työkalupäätä sahataan pitkittäissuuntaan.

Paina työkalupäteen reunaa rinnakkaisvastetta (15) vasten, kun lappeen sivu on sahapöydän (1) päällä.

Sahanterän suoja (4) täytyy laskea aina työkalupäteen päälle.

Työasento pitkittäisleikkauksessa ei saa koskaan olla leikkausprosessin kanssa samassa linjassa.

- Säädä rinnakkaisvaste (15) työkalupäteen korkeuden ja halutun leveyden mukaan. (katso 9.4)
- Kytke saha päälle.
- Aseta kädet sormet yhdessä työkalupäteen päälle ja työnnä työkalupäätä rinnakkaisvastetta (15) pitkin sahanterään (3).

- Ohjaa sivulla vasemmalla tai oikealla kädellä (rinnakkaisvasteen asennosta riippuen) vain sahanterän suoja (4) etureunaan asti.
- Työnnä työkalupäätä aina halkaisukiilan (6) päähän asti.
- Leikkausjätteet jätetään sahapöydälle (1), kunnes sahanterä (3) on jälleen lepoasennossa.
- Estä pitkien työkalupäiden taittuminen leikkauksen loppuvaiheessa! (esim. purkamisteline jne.)

11.1.1 Kapeiden työkalupäiden leikkaaminen (kuva 20)

Alle 120 mm leveiden työkalupäiden pitkittäisleikkaukset on ehdottomasti suoritettava käyttäen apuna työnintä (9). Työnnin tulee toimituksen mukana. Vaihda kulunut tai vaurioitunut työnnin välittömästi.

- Säädä rinnakkaisvaste kyseisen työkalupäteen leveyden mukaan. (katso 9.4)
- Työnnä työkalupäätä molemmilla käsillä, käytä sahanterän alueella ehdottomasti työnintä (9) työntöapuvälineenä.
- Työnnä työkalupäätä aina halkaisukiilan päähän asti.

△ Huomio! Työkalupäiden ollessa lyhyitä on työnintä käytettävä jo leikkaamisen alussa.

11.1.2 Vinojen leikkausten suorittaminen (kuva 21)

Vinot leikkaukset suoritetaan pääsääntöisesti käyttäen rinnakkaisvastetta (15).

- Aseta sahanterä haluttuun kulmamittaan. (katso 9.3)
- Säädä rinnakkaisvaste (15) työkalupäteen leveyden ja korkeuden mukaan (katso 9.4)
- Suorita leikkaus työkalupäteen leveyden mukaan (katso 10.1)

11.2 Poikittaisleikkausten suorittaminen (kuva 22)

- Työnnä poikittaisrajoitin (7) jompaan kumpaan sahapöydän uraan (31 a/b) ja säädä haluttu kulmamitta (katso 9.5). Jos sahanterä (3) on asetettava lisäksi vinoon, käytä uraa (31a), jotta kätesi ja poikittaisrajoitin eivät koske sahanterän suojaan.

- Käytä kiinnityskisko.
- Paina työkalupäätä tiiviisti vasten poikittaisrajoitinta (7).
- Kytke saha päälle.
- Työnnä poikittaisrajoitinta (7) ja työkalupäätä sahanterän suuntaan suorittaaksesi leikkauksen.

- Huomio:

Pidä aina kiinni ohjatusta työkalupäälästä, älä koskaan vapaasta työkalupäälästä, joka leikataan.

- Työnnä poikittaisrajoitinta (7) aina niin pitkälle, kunnes työkappale on kokonaan läpi leikattu.
- Kytke saha uudelleen pois päältä. Poista sahanterä vasta sitten, kun sahanterä on pysähtynyt.

11.3 Lastulevyjen leikkaaminen

Jotta vältetään leikkausreunojen murtuminen, kun leikataan lastulevyjä, sahanterää (3) ei saa säätää 5 mm korkeammalle kuin työkappale (katso myös kohta 9.2).

12. Kuljetus

1. Sammuta sähkötyökalu ennen kuljetusta ja irrota se virtalähteestä.
2. Vähintään kahden henkilön tulee kantaa sähkötyökalua. Pöydänlevennyksistä ei saa ottaa kiinni.
3. Tuotetta ei saa kantaa pitämällä kiinni pöydänlevennyksistä vaan pitämällä kiinni sahapöydästä.
4. Suojaa sähkötyökalu iskuiltä ja voimakkaalta tärinältä, esim. työkalua kuljetettaessa.
5. Varmista sähkötyökalu kallistumista ja luisumista vastaan.
6. Älä koskaan käytä suojalaitteita pitääksesi niistä kiinni käsittelyn tai kuljetuksen aikana.

13. Huolto

⚠ Varoitus! Vedä virtapistoke irti aina ennen kuin alat suorittaa säätö-, kunnossapito- tai korjaustöitä!

13.1 Yleiset huoltotoimenpiteet

- Pidä suojalaitteet, ilmaraoja ja moottorin kotelo niin pölyttömänä ja puhtaana kuin vain mahdollista. Hankaa laite puhtaalla liinalla tai puhalla se paineilmalla alhaisella paineella puhtaaksi.
- Suosittelemme, että laite puhdistetaan heti jokaisen käyttökerran jälkeen.
- Puhdista laite säännöllisesti kostealla liinalla ja vähäisellä määrällä suopaa. Älä käytä puhdistus- tai liuotainaineita; ne voivat vahingoittaa laitteen muoviosia. Pidä huoli siitä, ettei laitteen sisäosiin pääse vettä.
- Voitele pyörivät osat kerran kuukaudessa varmistaksesi työkalun pitkän käyttöiän. Älä voitele moottoria.
- Puhdista pölynkeräysjärjestelmä puhaltamalla paineilmalla.

13.2 Hiiliharjat

- Jos kipinöitä alkaa muodostua tavallista enemmän, anna sähköalan ammattilaisen tarkastaa hiiliharjat.

Huomio! Hiiliharjat saa vaihtaa vain sähköalan ammattilainen.

13.3 ylikuormituskytkin

Tämän laitteen moottori on suojattu ylikuormitukselta ylikuormituskytkimellä (11a).

Kun nimellisivirta ylittyy, ylikuormituskytkin (11a) kytkee laitteen pois.

Menettele tässä tapauksessa seuraavasti:

- Anna laitteen jäähtyä useiden minuuttien ajan.
- Paina ylikuormituskytkintä (11a).
- Kytke laite päälle painamalla vihreää painiketta "I".

Huoltotietoja

Huomaa, että tämän tuotteen seuraavat osat altistuvat käytön mukaiselle ja luonnolliselle kulumiselle tai että seuraavia osia tarvitaan kuluvin materiaaleina.

Kuluvat osat*: Hiiliharjat, pöytäsisäke, työnnin, sahanterä

* eivät välttämättä sisälly toimitukseen!

Varaosia ja tarvikkeita saa huoltopalvelustamme. Skannaa sitä varten etusivulla oleva QR-koodi.

14. Varastointi

- Varastoi laitetta ja sen lisävarusteita pimeässä, kuivassa ja jäätymiseltä suojatussa paikassa niin, että se on lasten ulottumattomissa.
- Optimaalinen varastointilämpötila on 5 - 30 °C.
- Säilytä sähkötyökalua alkuperäisessä pakkauksessaan.
- Peitä sähkötyökalu suojataksesi sitä pölyltä tai kosteudelta.
- Sahanterät ja avaimet, joita ei käytetä, voidaan säilyttää kuvassa 23 kuvatulla tavalla.
- Säilytä käyttöohje sähkötyökalun läheisyydessä.

15. Sähköliitäntä

Asennettu sähkömoottori on liitetty käyttövalmiiksi. Liitäntä vastaa asiaankuuluvia Saksan sähkötekniikan liiton (VDE) ja standardoimisliiton (DIN) määräyksiä. Asiakkaan sähköliitännän sekä käytetyn jatkojohtoon on vastattava näitä määräyksiä.

- Tuote täyttää standardin EN 61000-3-11 vaatimukset ja siihen sovelletaan erityisiä liitäntäehtoja. Tämä tarkoittaa, että käyttö vapaasti valittavissa liitäntäpaikoissa ei ole sallittua.

- Tuote voi epäsuotuisissa verkkovirtaolosuhteissa johtaa väliaikaisiin jännitteen heilahteluihin.
- Tuote on tarkoitettu käytettäväksi ainoastaan liitäntäpaikoissa, joissa
 - a) suurinta sallittua verkkoimpedanssia "Z" ($Z_{\max} = 0,346 \Omega$) ei saa ylittää, tai
 - b) joissa verkon jatkuva virtakuormitettavuus on vähintään 100 A vaihetta kohden.
- Sinun on käyttäjänä, tarvittaessa sähkölaitokselta kysymällä, varmistettava, että liitäntäpaikka, josta aiot käyttää tuotetta, täyttää toisen näistä kahdesta mainitusta vaatimuksesta a) tai b).

Tärkeitä ohjeita

Jos moottori ylikuormittuu, se kytkeytyy itsestään pois päältä. Jäähtymisajan jälkeen (aika vaihtelee) moottori voidaan kytkeä uudelleen päälle.

Viallinen sähköliitosjohto

Sähkön liitosjohtoon syntyy usein eristevaurioita.

Syynä tähän voivat olla:

- Painaumakohdat, jos liitosjohdot viedään ikkunoiden tai ovenraon läpi.
- Taitekohdat liitosjohdon ollessa kiinnitetty tai johdettu väärin.
- Viiltokohdat ajettaessa liitosjohdon ylitse.
- Eristevauriot repäistäessä irti seinäpistorasiasta.
- Eristeen vanhenemisesta aiheutuvat halkeamat.

Tällaisia vahingollisia sähköliitosjohtoja ei saa käyttää, sillä ne ovat eristevaurioiden vuoksi hengenvaarallisia. Tarkasta säännöllisesti, onko liitosjohdoissa vaurioita. Varmista, ettei liitosjohto tarkastettaessa ole kiinni virtaverkossa.

Liitäntäjohtojen on vastattava asiaankuuluvia Saksan sähkötekniikan liiton (VDE) ja standardoimisliiton (DIN) määräyksiä. Käytä vain sellaisia liitosjohtoja, joissa on merkintä H05VV-F.

Tyypimerkinnän painatus liitosjohdossa on pakollista.

Vaihtovirtamoottori

- Verkkojännitteen on oltava 230 V~.
- Enintään 25 m pitkien jatkojohtojen poikkipinnan on oltava 1,5 neliömillimetriä.

Sähkövarusteiden liitännät ja korjaukset saa tehdä vain sähköalan ammattilainen.

KytKentätYtYppi Y

Kun verkkoliitäntäjohto on vaihdettava, vaihtaminen on vaarojen välttämiseksi annettava valmistajan tai sen edustajan tehtäväksi.

Ilmoita tiedusteluissa seuraavat tiedot:

- Moottorin virtatyyppi
- Koneen tyyppikilven tiedot
- Moottorin tyyppikilven tiedot

16. Hävittäminen ja kierrätys

Pakkausta koskevat ohjeet



Pakkausmateriaalit voidaan kierrättää. Hävitä pakkaus ympäristönsuojelumääräysten edellyttämällä tavalla.

Sähkö- ja elektroniikkalaitteiden käsittelyä koskevan lain (ElektroG) tiedot



Sähkö- ja elektroniikkalaitteet eivät kuulu sekajätteisiin, vaan ne on hävitettävä lajiteltuina!

- Käytetyt paristot ja akut, jotka eivät ole laitteeseen kiinteästi asennettuina, on irrotettava vahingoittumattomina ennen laitteen hävittämistä! Niiden hävittämistä säädellään vastaavassa paristojen ja akkujen käsittelyä koskevassa laissa.
- Sähkö- ja elektroniikkalaitteiden omistajan tai käyttäjän velvollisuutena on toimittaa laite lain mukaisella tavalla kierrätykseen.
- Loppukäyttäjä on yksin vastuussa henkilökohtaisten tietojensa poistamisesta laitteesta!
- Yliivivattu rosкалаатikko kuvaava symboli tarkoittaa, että sähkö- ja elektroniikkalaitteita ei saa hävittää sekajätteen mukana.
- Sähkö- ja elektroniikkalaitteet voidaan toimittaa veloituksetta seuraaviin paikkoihin:
 - Julkiset hävitys- tai keräyspaikat (esim. kunnallinen kierrätyskeskus).
 - Sähkölaitteita myyvät liikkeet (paikalliset tai verkossa toimivat), jos jälleenmyyjä on velvoitettu vastaanottamaan käytettyjä laitteita tai tarjoaa tämän palvelun vapaaehtoisesti.
 - Valmistajalle tai lähialueella sijaitsevaan valtuutettuun keräyspaikkaan voidaan uutta laitetta ostamatta palauttaa maksutta enintään kolme samaa laitetyyppiä edustavaa käytettyä sähkölaitetta, joiden reunan pituus on enintään 25 cm.

- Muut valmistajan ja jälleenmyyjän täydentävät palautusehdot saa kyseisestä asiakaspalvelusta.
- Jos valmistaja toimittaa uuden sähkölaitteen yksityistalouteen, vanha laite voidaan samalla loppukäyttäjän pyynnöstä noutaa ilman veloitusta. Ota tätä varten yhteyttä valmistajan asiakaspalveluun.
- Tämä koskee vain laitteita, jotka asennetaan ja myydään Euroopan Unionin jäsenmaissa ja joihin sovelletaan EU:n direktiiviä 2012/19/EU. Euroopan Unionin ulkopuolisissa maissa käytettyjen sähkö- ja elektroniikkalaitteiden hävittämiseen voidaan soveltaa näistä poikkeavia ehtoja.

17. Ohjeet häiriöiden poistoon

Häiriö	Mahdolliset syyt	Korjauskeinot
Sahanterä irtaana moottorin pois kytkemisen jälkeen	Kiinnitysmutteria ei ole kiristetty tarpeeksi tiukkaan	Kiristä kiinnitysmutteri, jossa on oikeakätinen kierre
Moottori ei käynnisty	Verkkosulakkeen häiriö	Tarkasta verkkosulake
	Jatkojohto viallinen	Vaihda jatkojohto
	Moottorin tai kytkimen liitännät eivät ole oikein	Tarkastuta sähköalan ammattilaisella
	Moottori tai kytkin viallinen	Tarkastuta sähköalan ammattilaisella
Moottori ei tuota tehoa, sulake laukeaa	Jatkojohdon poikkileikkaus ei ole riittävä	katso Sähköliitäntä
	Tylsän sahanterän aiheuttama ylikuormitus	Vaihda sahanterä
Palaneita kohtia leikkauspinnassa	Tylsä sahanterä	Teroita, vaihda sahanterä
	Väärä sahanterä	Vaihda sahanterä

Forklaring til symbolerne på maskinen

	Læs og overhold brugsanvisningen og sikkerhedsforskrifterne før ibrugtagning!
	Brug beskyttelsesbriller!
	Brug høreværn!
	Brug åndedrætsværn i støvede omgivelser!
	Brug beskyttelseshandsker!
	Pas på! Fare for personskade! Undlad at række hånden ind i den kørende savklinge!
	Beskyttelsesklasse II
	Produktet opfylder gældende EU-direktiver.
⚠ Pas på!	I denne brugsanvisning er de steder, der omhandler din sikkerhed, forsynet med dette symbol:
	Produktet opfylder gældende serbiske direktiver.

Indholdsfortegnelse:

Side:

1.	Indledning	125
2.	Beskrivelse af maskinen (fig. 1 - 4)	125
3.	Leveringsomfang	125
4.	Tilsluttet brug	126
5.	Sikkerhedsforskrifter	126
6.	Tekniske data	131
7.	Udpakning.....	132
8.	Før ibrugtagning	132
9.	Opbygning og betjening.....	132
10.	Betjening.....	134
11.	Drift	134
12.	Transport.....	135
13.	Vedligeholdelse	136
14.	Opbevaring	136
15.	Elektrisk tilslutning.....	136
16.	Bortskaffelse og genanvendelse	137
17.	Afhjælpning af fejl	138
18.	Overensstemmelseserklæring	156

1. Indledning

Producent:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen, Tyskland

Kære kunde

Vi ønsker dig rigtig god fornøjelse og held og lykke med arbejdet med din nye maskine.

Bemærk:

Iht. gældende lov om produktansvar hæfter producenten af denne maskine ikke for skader, der opstår på eller i forbindelse med denne maskine i forbindelse med:

- Forkert håndtering
- Tilslidesættelse af brugsanvisningen
- Reparation foretaget af tredjepart og/eller af ikke-autoriserede fagfolk
- Montering og udskiftning af uoriginale reservedele
- Utilsigtet brug
- Svigt af det elektriske anlæg som følge af tilslidesættelse af de elektriske forskrifter og VDE-bestemmelserne 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Vær opmærksom på følgende:

Læs hele brugsanvisningens tekst igennem før montering og før ibrugtagning.

Formålet med denne brugsanvisning er at gøre det lettere for dig at lære maskinen at kende og benytte den som tilsigtet.

Brugsanvisningen indeholder vigtige oplysninger om, hvordan man bruger maskinen sikkert, professionelt og økonomisk, og hvordan man undgår farer, sparer reparationsomkostninger, reducerer driftsstop og øger maskinens driftssikkerhed og levetid.

Udover sikkerhedsbestemmelserne i denne brugsanvisning skal de forskrifter vedr. brug af maskinen, der måtte gælde i det enkelte land (brugslandet), overholdes til punkt og prikke.

Opbevar brugsanvisningen i nærheden af maskinen; pak den ind i en plastikpose, så den er beskyttet mod smuds og fugt. Den skal læses og overholdes med omhu af alle operatører, før arbejdet startes.

Arbejde på maskinen må kun udføres af personer, der er instrueret i brug af maskinen, og som er informeret om de dermed forbundne farer. Den lovmæssige minimumsalder skal overholdes.

Ud over sikkerhedsforskrifterne i denne brugsanvisning og de særlige forskrifter, der gælder i brugslandet, skal de almindeligt anerkendte, tekniske regler, der gælder for lignende maskiner, overholdes.

Vi fraskriver os ethvert ansvar for ulykker eller skader, der måtte opstå som følge af tilslidesættelse af denne brugsanvisning og sikkerhedsforskrifterne.

2. Beskrivelse af maskinen (fig. 1 - 4)

1. Savbord
2. Bordindlæg
3. Savklinge
4. Savklingeværn
5. Udsugningsslange
6. Kløvekile
7. Tværanslag
8. Sideland
9. Skubbestang
10. Understativ
11. Tænd/Sluk-kontakt (grøn knap „I“, rød knap „O“)
- 11.a Overbelastningskontakt
12. Håndhjul
13. Fastspændingshåndtag
14. Styreskinne
15. Parallelanslag
16. Støtteben
- 16.a Gummifødder
- 16.b Ståbøjle
17. Midterstiver, lang
18. Midterstiver, kort
19. Sekskantskrue
20. Sekskantmøtrik
- 21.a Støttestiver kort
- 21.b Støttestiver lang
- 21.c Tværstiver
- 22.a Savklingenøgle 10/21mm
- 22.b Savklingenøgle 10/13mm

3. Leveringsomfang

- Støtteben 4x (16)
- Midterstiver, lang 2x (17)
- Midterstiver kort 2x (18)
- Støttestiver, lang 2x (21a)
- Støttestiver, kort 2x (21b)
- Tværstiver 4x (21c)
- Ståbøjle 2x (16b)
- Sideland 2x (8)
- Gummifødder 4x (16a)
- Parallelanslag (15)

- Savklingevarn (4)
- Tværsnit (7)
- Udsugningsslange (5)
- Skubbestang (9)
- Savklingenøgle 10/21 mm (22a)
- Savklingenøgle 10/13 mm (22b)
- Seksantskrue 32x (19)
- Seksantsmøtrik 24x (20)
- Kløvekile (6)

4. Tilsigtet brug

Bordrundsaven bruges til længde- og tværskæring (kun med tværsnit) i træ af enhver art, som passer til maskinens størrelse.

Der må ikke skæres i nogen form for rundtømmer. Maskinen må kun bruges til det tilsigtede formål.

Enhver anden form for brug falder uden for tilsigtet brug. Brugeren/operatøren, ikke producenten, bærer ansvaret for materielle skader eller personskader af enhver art, der måtte opstå som følge heraf.

Der må kun bruges savklinger, som er egnet til maskinen (HM- eller CV-savklinger).

Det er forbudt at bruge nogen som helst form for HHS-savklinger og skæreskiver. Tilsigtet anvendelse omfatter også overholdelse af sikkerhedsforskrifterne og monteringsvejledningen samt driftsanvisningerne i brugsanvisningen.

Personer, der betjener og vedligeholder maskinen, skal være fortrolige med denne og være informeret om mulige farer. Derudover skal de gældende ulykkesforebyggende forskrifter overholdes meget nøje.

Andre, generelle regler inden for arbejdsmedicinske og sikkerhedstekniske områder skal overholdes.

⚠ Pas på!

Ved brug af maskiner skal bestemte sikkerhedsforanstaltninger overholdes for at forhindre personskader og materielle skader. Læs derfor denne brugsanvisning/sikkerhedsanvisningerne omhyggeligt igennem. Opbevar denne brugsanvisning sikkert, så du altid kan få fat i informationerne.

Udleveres maskinen til andre personer, bedes også denne brugsanvisning/sikkerhedsanvisningerne udleveres.

Vi fraskriver os ethvert ansvar for ulykker eller skader, der måtte opstå som følge af tilsidesættelse af denne brugsanvisning og sikkerhedsforskrifterne.

Hvis der foretages ændringer ved maskinen, bortfalder producentens ansvar for deraf følgende skader. Selv om maskinen bruges som tilsigtet, kan visse tilbageværende risikofaktorer ikke helt udelukkes. Følgende risici kan opstå som følge af maskinens konstruktion og opbygning:

- Kontakt med savklingen i det ikke-tildækkede saveområde.
- Indgreb i den kørende savklinge (snitsår).
- Tilbageslag ("kickback") fra emner og emnedele.
- Brud på savklinge.
- Udslyngning af defekte hårdmetaldele af savklingen.
- Høreskader hvis der ikke bruges høreværn.
- Sundhedsskadelige emissioner af træstøv ved brug i lukkede rum.

⚠ Vær opmærksom på, at vores maskiner ikke er konstrueret til erhvervsmæssig, håndværksmæssig eller industriel brug. Vi fraskriver os ansvaret, hvis udstyret bruges i erhvervs-, håndværks- eller industrivirksomheder samt til lignende arbejde.

⚠ **ADVARSEL!** Dette elværktøj fremstiller et elektromagnetisk felt under driften. Dette felt kan under bestemte omstændigheder forringe aktive eller passive medicinske implantater. For at forringe faren for alvorlige kvæstelser eller kvæstelser med døden til følge anbefales det personer med medicinske implantater at gå til læge og kontakte producenten af det medicinske implantat, før elværktøjet betjenes.

5. Sikkerhedsforskrifter

Generelle sikkerhedsforskrifter for elværktøj

⚠ **ADVARSEL:** Læs alle sikkerhedsforskrifter, anvisninger, illustrationer og tekniske data, der følger med dette elværktøj.

Følg de følgende instruktioner ikke nøje som beskrevet, kan dette føre til elektrisk stød, brand og/eller alvorlige personskader.

Opbevar alle sikkerhedsforskrifter og anvisninger til fremtidig brug.

Udtrykket "elværktøj", der er anvendt i sikkerhedsforskrifterne, henviser til strømnet-drevne elværktøjer (med strømnetkabel) eller til batteridrevne elværktøjer (uden strømnetkabel).

1) Arbejdspladssikkerhed

- a) **Hold arbejdsområdet rent og godt oplyst.** Uorden eller uoplyste arbejdsområder kan føre til ulykker.
- b) **Undlad at arbejde med elværktøjet i eksplosionsfarlige omgivelser, hvor der findes brændbare væsker, gasser eller støv.** Elværktøj genererer gnister, der kan antænde støv eller dampe.
- c) **Hold børn og andre personer på afstand, når der arbejdes med elværktøjet.** Hvis du bliver distraheret, risikerer du at miste kontrollen over elværktøjet.

2) Elektrisk sikkerhed

- a) **Elværktøjets tilslutningsstik skal passe til stikkontakten.** Stikket må ikke ændres på nogen måde. Undlad brug af adapterstik sammen med elektrisk jordet elværktøj. Uændrede stik og passende stikkontakter mindsker risikoen for at få stød.
- b) **Undgå kropskontakt med jordede overflader som rør, varmeapparater, komfurer og køleskabe.** Der er øget risiko for elektrisk stød, hvis din krop er jordforbundet.
- c) **Hold elværktøj på afstand af regn og fugt.** Indtrængning af vand i et elværktøj øger risikoen for at få stød.
- d) **Brug ikke tilslutningsledningen til at bære eller ophænge elværktøjet eller til at trække stikket ud af stikkontakten med.** Hold tilslutningsledningen på afstand af varme, olie, skarpe kanter eller bevægelige dele. Beskadigede eller sammenfildrede tilslutningsledninger øger risikoen for at få stød.
- e) **Når du arbejder udendørs med et elværktøj, må du kun bruge forlængerledninger, som også er egnet til udendørs brug.** Brug af forlængerledning, der er egnet til udendørs brug, reducerer risikoen for at få elektrisk stød.
- f) **Hvis brug af elværktøjet i fugtigt miljø er uundgåelig, skal du bruge en fejlstrømsafbryder.** Brug af fejlstrømsrelæ mindsker risikoen for at få elektrisk stød.

3) Personsikkerhed

- a) **Vær opmærksom, vær agtpågivende på, hvad du gør, og arbejd altid fornuftigt med et elværktøj.** Brug ikke et elværktøj, hvis du er træt eller påvirket af narkotika, alkohol eller medikamenter. Et øjeblik uagtsomhed, mens elværktøjet bruges, kan føre til alvorlige personskader.

- b) **Brug personlige værnemidler og altid beskyttelsesbriller.** Brug af personlige værnemidler såsom støvmaske, skridsikre sikkerhedssko, hjelm eller høreværn, afhængigt af hvad elværktøjet bruges til, mindsker risikoen for personskader.
- c) **Undgå utilsigtet ibrugtagning. Sørg for, at elværktøjet er slukket, før du tilslutter, opsamlar eller bærer det hen til strømforsyningen og/eller batteriet.** Hvis du holder fingeren på kontakten, mens du bærer elværktøjet eller tilslutter det til strømforsyningen, kan dette forårsage ulykker.
- d) **Fjern indstillingsværktøjer eller skruenøgler, inden du tilslutter elværktøjet.** Værktøj eller nøgler, som måtte befinde sig i en roterende del af elværktøjet, kan medføre personskader.
- e) **Undgå unormale kropsholdninger. Sørg for at stå sikkert, og hold altid ligevægten.** På denne måde kan du bedre kontrollere elværktøjet, hvis der opstår uventede situationer.
- f) **Brug egnet tøj. Brug ikke løstsiddende tøj eller smykker.** Hold hår og tøj på afstand af bevægelige dele. Løstsiddende tøj, smykker eller langt hår kan blive viklet ind i bevægelige dele.
- g) **Hvis der kan monteres støvudsugnings- og opsamlingsudstyr, skal sådant tilsluttes og anvendes korrekt.** Brug af støvudsugning kan mindske farer pga. støv.
- h) **Forlad dig ikke på falsk sikkerhed, og overskrid ikke sikkerhedsreglerne for elværktøjer, selvom du evt. føler dig fortrolig med elværktøjet efter længere tids brug.** Skødesløse handlinger kan føre til alvorlige personskader på en brøkdal af et sekund.

4) Anvendelse og behandling af elværktøjet

- a) **Undlad at overbelaste elværktøjet. Til arbejdet skal man benytte det hertil beregnede elværktøj.** Du arbejder bedre og mere sikkert med det passende elværktøj i det angivne effektområde.
- b) **Brug aldrig et elværktøj med defekt kontakt.** Et elværktøj, der ikke kan tændes eller slukkes, er farligt og skal repareres.
- c) **Træk stikket ud af stikkontakten, og/eller fjern et udtageligt batteri, før du foretager justeringer på enheden, skifter værktøjsdele eller lægger elværktøjet fra dig.** Denne forholdsregel forhindrer utilsigtet start af elværktøjet.

- d) **Opbevar ubenyttede elværktøjer utilgængeligt for børn.** Lad ikke personer bruge elværktøjet, som ikke er fortrolige med det, eller som ikke har læst denne vejledning. Elværktøjer er farlige i hænderne på uerfarne personer.
- e) **Elværktøjer og indsatsværktøjer skal plejes med omhu.** Kontrollér med jævne mellemrum, om bevægelige dele fungerer, som de skal, og at de ikke sidder fast, om dele er brækket eller beskadiget på en sådan måde, at elværktøjets funktion er forringet. Få beskadigede dele repareret eller udskiftet, før elværktøjet tages i brug. Mange ulykker skyldes dårligt vedligehold af elværktøj.
- f) **Hold skæreværktøj skarpt og rent.** Omhyggeligt plejet skæreværktøj med skarpe skærekanter sætter sig mindre hyppigt fast og er lettere at føre.
- g) **Brug elværktøj, tilbehør, indsatsværktøjer osv. i henhold til disse instruktioner.** Tag hensyn til arbejdsvilkårene og den aktivitet, der skal udføres. Brug af elværktøj til andre formål end de tilsigtede kan medføre farlige situationer.
- h) **Hold greb og gribeflader tørre, rene og fri for olie og fedt.** Glatte greb og gribeflader umuliggør sikker betjening af og kontrol med elværktøjet i uforudsete situationer.

5) Service

- a) **Elværktøjet må kun repareres af uddannet fagpersonale, og der må kun bruges originale reservedele.** Dette sikrer, at elværktøjet også fremover er sikkert at benytte.

Sikkerhedsforskrifter for bordrundsave

Sikkerhedsforskrifter vedr. beskyttelsesskærme

- a) **Beskyttelsesskærme skal altid være monteret. Beskyttelsesskærme skal være i funktionsdygtig stand og monteret korrekt.**
Løse, beskadigede eller defekte beskyttelsesskærme skal repareres eller udskiftes.
- b) **Brug altid savklinge-beskyttelsesskærmen og kløvekilen til skillesnit.**
Til skillesnit, hvor savklingen skærer helt igennem emnetykkelsen, reducerer beskyttelsesskærmen og andre sikkerhedsanordninger risikoen for personskader.

- c) **Efter udførelse af arbejdsprocesser (f.eks. falsning, udhuling eller adskillelse i omslagsprocesses), hvor det er nødvendigt at fjerne beskyttelsesskærmen og/eller kløvekilen, skal man altid huske at genmontere beskyttelsessystemet.**
Beskyttelsesskærmen reducerer risikoen for personskader.
- d) **Før man tænder for elværktøjet, skal man sørge for, at savklingen ikke berører beskyttelsesskærmen, kløvekilen eller emnet.**
Uforsætlig kontakt mellem disse komponenter og savklingen kan medføre farlige situationer.
- e) **Juster kløvekilen som beskrevet i denne brugsanvisning.**
Forkerte afstande, position og indjustering kan være årsagen til, at kløvekilen ikke effektivt forhindrer kast ('kickback').
- f) **For at kløvekilen kan fungere, skal den kunne gribe ind i emnet.**
Ved skæring i emner, der er for korte til, at kløvekilen kan gå i indgreb, er kløvekilen uden betydning. Under sådanne forhold kan kløvekilen ikke forhindre tilbageslag ('kickback').
- g) **Brug den savklinge, der passer til kløvekilen.**
For at kløvekilen kan fungere ordentligt, skal savklingediameteren passe til den pågældende kløvekile, savklingens stamklinge skal være tyndere end kløvekilen, og savtænderne skal være bredere end kløvekilens tykkelse.

Sikkerhedsforskrifter for saveproces

- a) **⚠ FARE: Undgå, at fingre og hænder kommer i nærheden af savklingen eller ind i saveområdet.**
Et øjebliks uopmærksomhed, eller hvis noget glider, kan styre hånden ind mod savklingen og medføre alvorlige personskader.
- b) **Emnet må kun føres imod savklingens rotationsretning.**
Fremføring af emnet i samme retning som savklingens rotationsretning hen over bordet kan medføre, at emnet og hånden trækkes ind i savklingen.
- c) **Til længdesnit må man aldrig bruge geringsanslaget til at fremføre emnet; og til tværsnit med geringsanslag må man aldrig samtidigt bruge parallelanslaget til længdejustering.**
Samtidig styring af emnet med parallelanslaget og geringsanslaget øger sandsynligheden for, at savklingen sætter sig fast og derved forårsager tilbageslag ('kickback').

- d) Ved længdesnit skal man altid udøve fremføringskraften mod emnet mellem anslagsskinnen og savklingen. Brug en skubbestang, hvis afstanden mellem anslagsskinnen og savklingen er mindre end 150 mm, og en stødblok, hvis afstanden er mindre end 50 mm.

Sådanne hjælpemidler sørger for, at hånden forbliver i en sikker afstand til savklingen.

- e) **Brug kun den medfølgende skubbestang fra producenten eller én, der er fremstillet efter givne forskrifter.**

Skubbestangen sørger for tilstrækkelig afstand mellem hånd og savklinge.

- f) **Anvend aldrig en beskadiget eller afsavet stødpind.**

En beskadiget stødpind kan knække og dermed bevirke, at hånden kommer ind i savklingen.

- g) **Undlad „frihåndsarbejde“. Brug altid parallelanslaget eller geringsanslaget til anlægning og styring af emnet. Med „frihåndsarbejde“ menes, at emnet støttes eller styres med hænderne i stedet for med parallelanslaget eller geringsanslaget.**

Frihåndssavning medfører forkert indjustering, blokering eller tilbageslag ('kickback').

- h) **Ræk aldrig hånden rundt om eller hen over en roterende savklinge.**

Hvis man rækker hånden ud efter et emne, risikerer man utilsigtet kontakt med den roterende savklinge.

- i) **Afstøt lange og/eller brede emner bagpå og/eller på siden af savbordet, så disse altid er vandret.**

Lange og/eller brede emner har tendens til at vippe ned ved savbordets kant; dette fører til tab af kontrol, fastklemning af savklingen og tilbageslag ('kickback').

- j) **Emnet skal fremføres med en jævn bevægelse. Undlad at bøje eller vride emnet. Hvis savklingen sætter sig fast, skal man altid slukke for elværktøjet, trække lysnetstikket ud og afhjælpe årsagen til fastklemningen.**

Fastklemning af savklingen i emnet kan medføre tilbageslag ('kickback') eller blokering af motoren.

- k) **Undlad at fjerne afsavet materiale, mens saven kører.**

Afsavet materiale kan sætte sig fast mellem savklinge og anslagsskinne eller i beskyttelsesskærmen og blive trukket ind i savklingen, når man fjerner fingrene. Sluk for saven, og vent, indtil savklingen er standset, inden materialet fjernes.

- l) **Ved længdesnit i emner, der er tyndere end 2 mm, skal man benytte et ekstra parallelanslag, der har kontakt med bordets overflade.**

Tynde emner kan kile sig ind under parallelanslaget og medføre tilbageslag ('kickback').

Kast ('kickback') - årsager og relevante sikkerhedsforskrifter

Et tilbageslag ('kickback') er den pludselige emnereaktion som følge af en hakkende, fastklemt savklinge eller et skråt ført snit ind i emnet i forhold til savklingen, eller hvis en del af emnet fastklemmes mellem savklinge og parallelanslag eller en anden fast genstand.

Ved et tilbageslag ('kickback') sker der som regel det, at savklings bagside får fat i emnet, løfter det op fra savbordet og kaster det i retning af operatøren. Et tilbageslag ('kickback') sker som følge af forkert eller fejlagtig brug af bordrundsaven. Det kan forhindres ved bestemte forholdsregler, som er beskrevet nedenfor.

- a) **Stil dig aldrig i direkte linje med savklingen. Hold dig altid på den side af savklingen, hvor også anslagsskinnen befinder sig.**

I tilfælde af et tilbageslag ('kickback') kan emnet med høj hastighed blive slynget imod personer, der måtte befinde sig foran eller i linje med savklingen.

- b) **Ræk aldrig hånden ind over eller bag om savklingen for at trække i eller afstøtte emnet.**

Der er risiko for utilsigtet kontakt med savklingen, eller et tilbageslag ('kickback') kan medføre, at fingrene trækkes ind i savklingen.

- c) **Det emne, som afsaves, må aldrig holdes eller presses ind mod den roterende savklinge.**

Hvis det emne, der afsaves, presses imod savklingen, er der risiko for fastklemning og tilbageslag ('kickback').

- d) **Justér anslagsskinnen parallelt med savklingen.**

En forket indjusteret anslagsskinne presser emnet ind mod savklingen og forårsager tilbageslag ('kickback').

- e) **Ved skjulte savesnit (f.eks. falsning, udhuling eller adskillelse i omslagsproces) skal man benytte en trykham til at føre emnet mod bordet og anslagsskinnen.**

Med en trykham kan man bedre styre emnet i tilfælde af tilbageslag ('kickback').

- f) **Man skal være særlig forsigtig, når der saves i ikke-synlige områder af sammensatte emner.**
Den inddykkende savklinge kan save i genstande, der kan forårsage tilbageslag ('kickback').
- g) **Større plader skal afstøttes for at reducere risikoen for tilbageslag ('kickback') på grund af en fastklemmt savklinge.**
Større plader kan bøje sig pga. egenvægten. Plader skal afstøttes på de steder, hvor de rager ud over bordfladen.
- h) **Vær særlig forsigtig, når der saves i emner, som er snoet, vredet, fordrejet eller ikke har en lige kant, langs hvilken de kan føres med et geringsanslag eller langs en anslagsskinne.**
Et snoet, vredet eller fordrejet emne er ustabil og fører til forkert justering af snitfugen med savklingen, fastklemning og tilbageslag ('kickback').
- i) **Der må aldrig saves i flere emner, som er stablet oven på hinanden eller bag hinanden.**
Savklingen kan gribe fat i en eller flere dele og forårsage tilbageslag ('kickback').
- j) **Hvis man vil starte en sav, hvis savklinge allerede sidder i emnet, skal man først centrere savklingen i snitfugen således, at savtænderne ikke er i indgreb i emnet.**
Hvis savklingen sidder fast, kan den løfte emnet op og forårsage kast ('kickback'), når saven genstartes.
- k) **Hold savklingerne rene, skarpe og tilstrækkeligt udlagte. Benyt aldrig bøjede savklinger eller savklinger med revnede eller knækkede tænder.**
Skarpe og korrekt udlagte savklinger minimerer fastklemning, blokering og tilbageslag ('kickback').

Sikkerhedsforskrifter vedr. betjening af bordrundsawe

- a) **Sluk bordrundsaven, og træk stikket ud af stikkontakten, før du fjerner bordindsatsen, skifter savklingen, indstiller kløvekilen eller fjerner savklingseskærmen, samt hvis maskinen er uden opsyn.**
Forholdsregler bruges til at forhindre ulykker.
- b) **Undlad at lade bordrundsaven køre uden opsyn. Sluk elværktøjet, og forlad det ikke, før det er helt standset.**
En utilsigtet kørende sav udgør en ukontrolleret farekilde.

- c) **Opstil bordrundsaven på et sted, der er plant og godt oplyst, og hvor man kan stå sikkert og afbalanceret. Opstillingsstedet skal have plads til bekvem håndtering af de pågældende emnestørrelser.**
Uorden, uoplyste arbejdsområder og ujævne, glatte gulve kan føre til ulykker.
- d) **Fjern med jævne mellemrum savspåner og savsmuld under savbordet og/eller fra støvudsugningen.**
Ansamlert savsmuld er brændbart og kan selvan-tænde.
- e) **Bordrundsaven skal fastgøres.**
En ukorrekt fastgjort bordrundsav kan bevæge sig eller vælte.
- f) **Fjern indstillingsværktøj, trærester mv. fra bordrundsaven, inden der tændes for den.**
Distraction eller evt. fastklemning kan være farlig.
- g) **Brug altid savklinger i den korrekte størrelse og med passende fastspændingshul (f.eks. diamanthullet eller rundt).**
Savklinger, der ikke passer til savens monteringsdele, får et urundt forløb og medfører tab af kontrol.
- h) **Benyt aldrig beskadiget eller forkert savklinge-monteringsmateriale som f.eks.: flange, spændskiver, skruer eller møtrikker.**
Dette savklinge-monteringsmateriale er designet specielt til denne sav med henblik på sikker drift og optimal ydeevne.
- i) **Stå aldrig på bordrundsaven, og brug ikke bordrundsaven som skammel.**
Der kan opstå alvorlige personskader, hvis elværktøjet vælter, eller hvis man ved et uheld kommer i kontakt med savklingen.
- j) **Man skal sikre sig, at savklingen er monteret med den rigtige omløbsretning. Undlad at benytte slibeskiver eller trådbørster sammen med bordrundsawe.**
Forkert udført montering af savklingen eller brug af ikke-anbefalet tilbehør kan forårsage alvorlige personskader.

Sikkerhedsforskrifter vedrørende håndtering af savklinger

1. Brug kun indsatsværktøj, hvis du behersker dette arbejde.
2. Overhold det maks. omdrejningstal. Det maks. omdrejningstal, der er angivet på indsatsværktøjet, må ikke overskrides. Overhold omdrejningstalområdet, hvis et sådant er angivet.

3. Overhold motor-savklinge-drejeretningen.
4. Brug ikke indsatsværktøj med revner. Frasortér revnet indsatsværktøj. Reparation er ikke tilladt.
5. Rengør spånfladerne for snavs, fedt, olie og vand.
6. Brug ikke løse reduceringsringe eller -bøsninger til at reducere borerig på rundsavblade.
7. Sørg for, at fastgjorte reduceringsringe til at sikre indsatsværktøjet har den samme diameter og mindst 1/3 af snitdiametere.
8. Sørg for, at de fastgjorte reduceringsringe er indbyrdes parallelle.
9. Hånder indsatsværktøj forsigtigt. Opbevar helst dette i den originale emballage eller specielle beholdere. Brug beskyttelseshandsker for at forbedre gribesikkerheden og reducere risikoen for personskader.
10. Sikr, at alle beskyttelsesskærme er fastgjort korrekt, før indsatsværktøj bruges.
11. Kontroller før brugen, at det anvendte indsatsværktøj er i overensstemmelse med de tekniske krav, der gælder for dette elværktøj, og at det er fastgjort korrekt.
12. Brug kun den medfølgende savklinge til at skære i træ; aldrig i metal.
13. Brug den rigtige savklinge til det materiale, der skal bearbejdes.
14. Anvend kun savklinger med en diameter, der svarer til specifikationerne på saven.
15. Brug kun savklinger, som er mærket med et omdrejningstal, der er mindst lige så højt som elværktøjets omdrejningstal.
16. Brug kun savklinger, som er anbefalet af producenten, og som opfylder EN 847-1, hvis de skal benyttes til skæring af træ eller lignende materialer.
17. Brug altid egnede, personlige værnemidler som f.eks.:
 - Høreværn;
 - Beskyttelseshandsker ved håndtering af savklinger.
18. Brug kun savklinger, der er anbefalet af producenten, og der er i overensstemmelse med EN 847-1. Advarsel! Ved udskiftning af savklingen skal du sørge for, at snitbredden ikke er mindre end, og at savklingsens masterklingetykkelse ikke er større end, spalteklens tykkelse!
19. Når der saves i træ og kunststoffer, skal man undgå, at savtænderne bliver overophedet. Reducer fremføringshastigheden for at undgå, at kunststoffet smelter.
20. Bemærk, at komplicerede skjulte skæremetoder og skæring af affasninger/kiler ikke er tilladt.

21. Længdeskæring med hældning må ikke udføres på den side, der hældes mod.
22. Ved montering og indstilling af parallelanslaget skal man sikre sig, at parallelanslaget indjusteres korrekt i forhold til savklingen.

Restrisici

Elværktøjet er bygget efter nyeste tekniske niveau og de anerkendte sikkerhedstekniske regler. Alligevel kan der opstå enkelte restrisici under driften.

Sundhedsfare som følge af strøm, hvis der bruges elektriske tilslutningsledninger, der ikke lever op til gældende regler.

- Desuden kan der være ikke-åbenbare tilbageværende risici, selv om alle foranstaltninger er truffet.
- Restrisici kan reduceres til et minimum, hvis "Sikkerhedsforskrifterne" og "Tilsigtede Brug" samt brugsanvisningen overholdes.
- Undlad at belaste maskinen unødigt: Et for kraftigt tryk under savningen kan hurtigt beskadige savklingen. Dette medfører en kapacitetsforringelse for maskinen under arbejdet og forringet skærenøjagtighed.
- Undgå utilsigtet igangsætning af maskinen: Når stikket sættes i stikkontakten, må driftsskappen ikke være trykket ind.
- Brug det værktøj, der anbefales i denne håndbog. Derved opnår du, at saven kører med optimal ydeevne.
- Hold hænderne væk fra arbejdsområdet, når maskinen er i drift.

Inden der foretages indstillings- eller vedligeholdelsesarbejde, skal man slukke for maskinen og trække netstikket ud.

6. Tekniske data

Vekselstrømsmotor	220 - 240 V~ 50Hz
Ydelse	S1 1800W
Driftsfunktion	S6 25% 2000W
Omdrejningstal i tomgang	5000 min ⁻¹
Hårdmetalsavklinge	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Antal tænder	24
Tykkelse kløvekile	2 mm

Bordstørrelse	563 x 583 x 28 mm
Snithøjde maks. 90°	85 mm
Snithøjde maks. 45°	65 mm
Højdejustering	0 - 85 mm
Savklinge svingbar	0 - 45°
Udsugningstilslutning	ø 35 mm
Vægt ca.	19 kg

*** Driftsfunktion S6 25%: Kontinuerlig drift med intermitterende belastning (driftstid 10 min). For ikke at overophede motoren for meget kan motoren benyttes i 25% af driftstiden med den specificerede nominelle effekt og skal derefter fortsætte med at køre 75% af driftstiden uden belastning.**

Støjværdier

Støjværdierne er bestemt i overensstemmelse med 62841.

Lydtryksniveau L_{pA}	94,0 dB
Usikkerhed K_{pA}	3 dB
Lydeffektniveau L_{WA}	107,0 dB
Usikkerhed K_{WA}	3 dB

Brug høreværn.

Støjpåvirkning kan føre til høretab. Svingsningsværdier i alt (vektorsum for tre retninger) beregnet iht. EN 62841.

7. Udpakning

- Åbn emballagen, og tag forsigtigt maskinen ud.
- Fjern emballeringsmaterialet samt emballage-/ transportsikringer (hvis sådanne findes).
- Kontrollér, om leveringsomfanget er fuldstændigt.
- Kontrollér maskinen og tilbehørsdelene for transportkader.
- Opbevar så vidt muligt emballagen frem til udløbet af garantiperioden.

⚠ PAS PÅ!

Maskinen og emballeringsmaterialet er ikke legetøj! Børn må ikke lege med plastposer, folie og smådele! Fare for slugning og kvælning!

8. Før ibrugtagning

- Maskinen skal opstilles, så den står sikkert; dvs. at den skal skrues fast til en arbejdsbænk, understativ el.lign. Brug de borer, der findes på indersiden af stelfødderne.
- Før maskinen tages i brug, skal alle skærme og sikkerhedsanordninger være monteret korrekt.
- Savklingen skal kunne køre frit.
- Ved forarbejdet træ skal man være opmærksom på fremmedlegemer som f.eks. søm eller skruer mv.
- Sørg for, at savklingen er monteret korrekt, og at bevægelige dele går ubesværet, inden du aktiverer Tænd/Sluk-kontakten.
- Kontrollér, at dataene på typeskiltet stemmer overens med lysnetdataene, før maskinen tilsluttes.
- Tilslut kun maskinen til en korrekt installeret beskyttelsesleder-stikkontakt, der er sikret med mindst 16A.

9. Opbygning og betjening

Pas på! Husk altid at trække netstikket ud af stikkontakten inden påbegyndelse af vedligeholdelses-, omstillings- og monteringsarbejde på rundsaven.

Læg alle medfølgende dele på en flad overflade. Opdel identiske dele i grupper.

Bemærk: Når forbindelser sikres med en skrue (rundhoved eller sekskant), sekskantmøtrikker og underlagsskive, skal underlagsskiven anbringes under møtrikken.

Skruer skal altid indsættes udefra i indadgående retning, og forbindelserne skal sikres med møtrikker indefra.

Bemærk: Under monteringen må møtrikker og skruer kun spændes så fast, så de ikke kan falde ud.

Hvis møtrikkerne og skruerne spændes fast allerede før slutmonteringen, kan slutmonteringen ikke udføres.

9.1 Montering af sideland (fig. 5)

1. Vend saven, og stil den på gulvet med bordet nedad.
2. Indjuster sidelandet (8) i samme plan som savbordet (1).
3. Fastgør sidelandet (8) løst på savbordet (1) ved hjælp af sekskantskrue (19) og tværstiveren (21c). Gentag processen på den modsatte side.

4. Skru støttestiverne (21a, 21b) fast til sidelandene (8) ved hjælp af sekskantskruerne (19) og tværstiveren (21c).
5. Fastspænd derefter alle skruer.

9.2 Montering af stel (fig. 5 - 7.1)

1. Skru de fire støtteben (16) fast til saven sammen med støttestiverne (21a, 21b) og med sekskantskruerne (19) (fig. 6). Dette gøres ved hjælp af den medfølgende savklingenøgle (22a). (fig. 6).
2. Sæt derefter gummifødderne (16a) på støttebenene (16) (fig. 6.1).
3. Fastgør dernæst den lange midterstiver (17) og den korte midterstiver (18) til støttebenene (16) ved hjælp af sekskantskruerne (19) og sekskantmøtrikkerne (20).

Kontrollér, at de samme stivere ligger over for hinanden. De lange midterstivere (17 - mærket med „B“) skal være anbragt parallelt med savens betjeningside. (fig. 7).

4. Fastgør ståbjælkerne (16b) løst i borerne i de bagste støtteben med hver 2 sekskantskruer (19) og sekskantmøtrikker (20). (fig. 7.1)

Pas på!

Begge ståbjælder skal monteres på bagsiden af maskinen!

5. Skru derefter samtlige skruer og møtrikker i understativet fast.

9.3 Indstilling/montering af kløvekile (fig. 8 - 10)

△ Pas på! Træk netstikket ud! Indstillingen af kløvekilen (6) skal kontrolleres før ibrugtagning.

1. Indstil savklingen (3) til maks. snitdybde, anbring den i stilling 0°, og lås den.
2. Løsn skruen (23) på bordindlægget (2) med en stjerneskrue-trækker, og tag bordindlægget (2) ud (fig. 8).
3. Afstanden mellem savklingen (3) og kløvekilen (6) må være maks. 5 mm. (fig. 9)
4. Løsn fastgørelsesskruen (24), og træk kløvekilen (6) ud, indtil den korrekte afstand er indstillet (fig. 10)
5. Spænd fastgørelsesskruen (24) fast igen, og monter bordindlægget (2).

9.4 Montering/afmontering af savklingeværn (fig. 11 - 12)

1. Påsæt savklingeværnet (4) inkl. skruen (25) oppefra på kløvekilen (6), således at skruen sidder fast i kløvekilens (6) langhul.

2. Skruen (25) må ikke spændes fast; savklingeværnet (4) skal være frit bevægeligt.
3. Sæt udsugningsslangen (5) på udsugningsadapteren (26) og savklingeværnets (4) udsugningsstuds. Tilslut et egnet spånuudsugningsanlæg til udsugningsadapteren (26).

4. Afmontering skal foretages i omvendt rækkefølge.

Pas på!

Inden påbegyndelse af savningen skal savklingeværnet (4) være sænket ned over emnet.

9.5 Bordindlæg udskiftes (fig. 8)

1. I forbindelse med slid eller beskadigelse skal bordindlægget (2) udskiftes; ellers er der øget fare for personskade.
2. Fjern skruen (23) ved hjælp af en stjerneskrue-trækker.
3. Tag det slidte bordindlæg (2) ud.
4. Montering af det nye bordindlæg skal foretages i omvendt rækkefølge.

9.6 Montering/udskiftning af savklinge (ill. 13)

1. **Pas på! Træk netstikket ud, og bær beskyttelseshandsker.**
2. Afmonter savklingeværnet (4) (se 8.4).
3. Fjernelse af bordindlægget (2) (se 8.5).
4. Løsn møtrikken ved at sætte en savklingenøgle (22a) på møtrikken og holde imod med en anden savklingenøgle (22b) på motorakslen (se fig. 22).
5. **Pas på! Drej møtrikken i savklings rotationsretning.**
6. Fjern den ydre flange, og træk den gamle inderflange af savklingen af.
7. Rengør savklingeflangerne omhyggeligt med en trådbørste inden montering af den nye savklinge.
8. Den nye savklinge skal isættes i omvendt rækkefølge og spændes fast.

Pas på! Vær opmærksom på løberetningen; tændernes skråsnit skal vende i løberetningen, dvs. fremad.

9. Monter og indstil bordindlægget (2) og savklingeværnet (4) igen (se 8.4 og 8.5).
10. Inden du arbejder med saven igen, skal beskyttelsesanordningernes funktionsevne kontrolleres.
11. Kontrollér, at savklingeværnet (4) fungerer korrekt. Løft savklingeværnet, og slip det. Savklingeværnet skal bevæge sig tilbage i udgangsposition af sig selv.

10. Betjening

△ PAS PÅ!

Inden ibrugtagning skal det sikres, at maskinen er monteret fuldstændigt!

10.1 Tænding, slukning (fig. 14)

- Saven tændes ved at trykke på den grønne knap "I" (11). Vent, indtil savklingen har nået det maksimale omdrejningstal, før savning påbegyndes.
- Tryk på den røde knap "O" (11) for at slukke saven igen.

10.2 Indstilling af snitdybde (fig. 14)

Ved at dreje håndhjulet til højdejustering (12) kan savklingen (3) indstilles på den ønskede snitdybde (trinløst).

- Mod uret: lille skæredybde
- Med uret: stor skæredybde

Kontrollér indstillingen vha. et prøvesnit.

10.3 Vinkelindstilling (ill. 14)

Med bordrundsaven kan der foretages skråsnit til venstre på 0°-45° i forhold til anslagsskinne.

△ Kontrollér før hvert snit, at der ikke kan ske kollision mellem anslagsskinne (27), tværanslaget (7) og savklingen (3).

- Løsn fastspændingshåndtaget (13).
- Indstil det ønskede vinkelmål på skalaen ved trykke på og dreje håndhjulet (12).
- Fastlås fastspændingshåndtaget (13) i den ønskede vinkelstilling.

10.4 Arbejde med parallelanslag

10.4.1 Indstilling af anslagshøjde (fig. 15 - 16)

- Anslagsskinne (27) for parallelanslaget (15) har to føringsflader med forskellige højder.
- Afhængigt af tykkelsen af de materialer, der skal skæres, skal man anvende anslagsskinne (27) for tykt materiale jf. fig. 16 (over 25 mm emnetykkelse) og for tyndt materiale jf. fig. 15 (under 25 mm emnetykkelse).

10.4.2 Drejning af anslagsskinne (fig. 15 - 16)

- Løsn først vingemøtrikkerne (28), så anslagsskinne (27) kan drejes.
- Nu kan anslagsskinne (27) trækkes af styreskinne (29) og igen skubbes hen over denne med den passende føring.

- Spænd vingemøtrikkerne (28) til igen.
- Anslagsskinne (27) kan alt efter behov anbringes til venstre eller højre for styreskinne (29). Monter da kun skruerne fra den anden side af styreskinne (29).

10.4.3 Indstilling af snitbredde (fig. 17)

- Ved længdeskæring af træemner skal parallelanslaget (15) anvendes.
- Parallelanslag (15) skal monteres til højre for savklingen (3).
- Sæt parallelanslaget (15) oppefra på styreskinne for parallelanslaget (14).
- På styreskinne til parallelanslag (14) befinder der sig 2 skalaer, som viser afstanden mellem parallelanslaget (15) og savklingen (3).
- Vælg den passende skala afhængigt af om anslagsskinne (27) er drejet til bearbejdning af tykt eller tyndt materiale:
Høj anslagsskinne (tykt materiale),
Lav anslagsskinne (tyndt materiale).
- Indstil parallelanslaget (15) til det ønskede mål på skueglasset, og fastgør det med excenterhåndtaget for parallelanslaget (30).
- Ved montering og indstilling af parallelanslaget skal man sikre sig, at parallelanslaget indjusteres korrekt i forhold til savklingen.

10.5 Tværanslag (ill. 18)

- Skub tværanslaget (7) ind i en not (31a/31b) i savbordet.
- Løsn håndgrebsskruen (32).
- Drej tværanslaget (7), indtil det ønskede vinkelmål er indstillet. Pilen på tværanslaget viser den indstillede vinkel. (0°-60°)
- Spænd håndgrebsskruen (32) fast igen.
- Anslagsskinne (34) kan forskydes på tværanslaget (7). Dette gøres ved at løsne møtrikkerne (33) og skubbe anslagsskinne (34) ind i den ønskede position. Spænd møtrikkerne (34) til igen.

Pas på!

- Skub ikke anslagsskinne (34) alt for meget hen mod savklingen.
- Afstanden mellem anslagsskinne (34) og savklingen (3) skal være ca. 2 cm.

11. Drift

Arbejdsinstrukser

Vi anbefaler at udføre et prøvesnit efter hver ny indstilling for at afprøve det indstillede mål.

Når man har tændt saven, skal man vente, til savklingen har nået det maksimale omdrejningshastighed, inden man udfører snittet.

Lange emner skal sikres mod at vippe ned i slutningen af savearbejdet (f.eks. med afrulningsstandere mv.).

Pas på ved indskæringen.

Maskinen må kun benyttes med udsugning. Kontrollér og rengør udsugningskanalerne med jævne mellemrum.

Savklings egnethed:

- 24 tænder: Blødt materiale, høj mængde spåner, groft snitbillede
- 48 tænder: Hårde materialer, lav spåntagning, fint snitbillede

11.1 Udførelse af længdesnit (fig. 19)

Herved saves et emne igennem i længderetningen.

En kant på emnet bliver presset hen mod parallelanslaget (15), mens den flade side hviler mod savbordet (1). Savklingeværnet (4) skal altid være sænket ned over emnet.

Arbejdsstillingen ved længdesnittet må aldrig være på samme linje som skæringsforløbet.

- Indstil parallelanslaget (15) i forhold til emnehøjde og ønsket bredde. (se 9.4)
- Tænd for saven.
- Anbring hånden med samlede fingre fladt på emnet, og skub emnet langs parallelanslaget (15) ind mod savklingen (3).
- Føring i siden med venstre eller højre hånd (alt efter parallelanslagets position) må kun ske hen til forankerten af savklingeværnet (4).
- Skub altid emnet helt igennem mod enden af kløvekilen (6).
- Skæringsaffaldet bliver liggende på savbordet (1), indtil savklingen (3) igen er i hvilestilling.
- Sørg for at sikre lange emner mod at vippe nedad i slutningen skæreprocessen! (f.eks. rullestativ osv.)

11.1.1 Skæring af smalle emner (fig. 20)

Længdesnit af emner med en bredde på under 120 mm må kun udføres ved hjælp af en skubbestang (9). Skubbestangen er indeholdt i leveringsomfanget. Udskift omgående en slidt eller beskadiget skubbestang.

- Indstil parallelanslaget i forhold til den aktuelle emnebredde. (se 9.4)
- Skub emnet frem med begge hænder; tæt på savklingen skal man altid skubbe emnet med en skubbestang (9).

- Skub altid emnet helt igennem mod enden af kløvekilen.

△ Pas på! Ved korte emner skal skubbestangen anvendes straks fra skæringens start.

11.1.2 Udførelse af skrånsnit (fig. 21)

Skrånsnit skal principielt udføres ved anvendelse af parallelanslaget (15).

- Indstil savklinge på det ønskede vinkelmål. (se 9.3)
- Indstil parallelanslaget (15) i forhold til emnebredden og -højden (se 9.4)
- Udfør snittet i forhold til emnebredden (se 10.1)

11.2 Udførelse af tværskæringer (ill. 22)

- Skub tværanslaget (7) i en af de to noter (31 a/b) i savbordet, og indstil det til det ønskede vinkelmål (se 9.5). Hvis savklingen (3) desuden skal indstilles skråt, skal rille (31a) anvendes, hvorved din hånd og tværanslag ikke kommer i kontakt med savklingeværnet.

- Anvend anslagskinne.
- Pres emnet fast mod tværanslaget (7).
- Tænd for saven.
- Skub tværanslag (7) og emne i retning af savklingen for at udføre skæringen.

- PAS PÅ!

Hold altid fat i den del af emnet, som føres, og aldrig den frie del, som bliver skåret af.

- Skub tværanslaget (7) så langt frem, at emnet skæres helt igennem.
- Sluk igen for saven. Fjern først savaffald, når savklingen står stille.

11.3 Skæring af spånplader

For at forhindre afbrækning af snitkanterne ved skæring af spånplader, skal savklingen (3) ikke indstilles højere end 5 mm over emnetykkelsen (se også pkt. 9.2).

12. Transport

1. Sluk elværktøjet før enhver form for transport, og frakobl det fra strømforsyningen.
2. Elværktøjet skal bæres af mindst to personer; grib ikke fat i bordlandene.
3. Løft ikke produktet i sidelandene, men ved savbordet.
4. Beskyt elværktøjet mod slag, stød og kraftige vibrationer, f.eks. når det transporteres i køretøjer.
5. Elværktøjet skal sikres, så det ikke kipper og glider.

6. Tag aldrig fat i beskyttelsesanordningerne ved håndtering eller transport.

13. Vedligeholdelse

⚠ **Advarsel!** Træk lysnetstikket ud, før der foretages indstillings-, vedligeholdelses- eller reparationsarbejde!

13.1 Generelle vedligeholdelsesforanstaltninger

- Hold beskyttelsesskærme, luftslidser og motorhus fri for støv og snavs. Tør maskinen af med en ren klud, eller blæs den over med trykluft ved lavt tryk.
- Det anbefales, at maskinen altid rengøres umiddelbart efter brug.
- Rengør maskinen med en fugtig klud og en smule smøresæbe med jævne mellemrum. Brug ikke rengørings- eller opløsningsmidler; disse kan angribe maskinens plastdele. Sørg for, at vand ikke kan trænge ind i maskinen.
- For at forlænge værktøjets levetid bør man smøre de roterende dele en gang om måneden. Undlad at smøre motoren.
- Rengør støvopsamlingssystemet ved at udblæse det med trykluft.

13.2 Kontaktkul

- Ved megen gnistdannelse skal man få kontaktkulene kontrolleret af en elektriker. Pas på! Kulbørsterne må kun udskiftes af en elektriker.

13.3 Overbelastningskontakt

Motoren i denne maskine er beskyttet mod overbelastning ved hjælp af en overbelastningskontakt (11a).

Hvis mærkestrømmen overskrides, slår overbelastningskontakten (11a) apparatet fra.

Fremgangsmåden er da som følger:

- Lad maskinen afkøle i flere minutter.
- Tryk på overbelastningskontakten (11a).
- Tænd for maskinen ved at trykke på den grønne knap „I“.

Serviceinformation

Vær opmærksom på, at følgende dele på dette produkt slides som følge af brug eller naturligt slid, og at der er brug for følgende dele som forbrugsmaterialer.

Sliddele*: Kulbørster, bordindlæg, skubbestang, savklinge

* medfølger ikke nødvendigvis!

Reserve dele og tilbehør fås hos vores service-center. Dette gøres ved at scanne QR-koden på forsiden.

14. Opbevaring

- Enheden og dennes tilbehør skal opbevares mørkt, tørt og frostsikkert og utilgængeligt for børn.
- Den optimale opbevaringstemperatur er mellem 5 og 30°C.
- Opbevar elværktøjet i den originale emballage.
- Tildæk elværktøjet for at beskytte det mod støv eller fugt.
- Savklinger og skruenøgler, der ikke benyttes, kan opbevares som vist i fig. 23.
- Opbevar brugsanvisningen sammen med elværktøjet.

15. Elektrisk tilslutning

Den installerede elektromotor er tilsluttet, så den er driftsklar. Tilslutningen opfylder de relevante VDE- og DIN-bestemmelser. Nettilslutningen hos kunden samt den anvendte forlængerledning skal opfylde disse forskrifter.

- Produktet opfylder kravene iht. EN 61000-3-11 og skal overholde specielle tilslutningsbetingelser. Det vil sige, at brug ved tilslutning til vilkårlige, frit valgbare tilslutningspunkter ikke er tilladt.
- Produktet kan under ugunstige netforhold medføre midlertidige spændingssvingninger.
- Produktet er udelukkende beregnet til at blive brugt i forbindelse med tilslutningspunkter, der
 - a) ikke overskrider en maks. godkendt netimpedans "Z" ($Z_{\max} = 0,346 \Omega$) må ikke overskrides, eller
 - b) der har en varig strømbelastbarhed af nettet på mindst 100 A/fase.
- Du skal som bruger, hvis nødvendigt efter aftale med dit elforsyningselskab, sikre, at de tilslutningspunkter, hvorfra des aftages strøm til produktet, opfylder mindst det ene af de to ovennævnte krav a) eller b).

Vigtige anvisninger

Hvis motoren overbelastes, slår den automatisk fra. Efter en afkølingsfase (varierer tidsmæssigt) kan motoren startes igen.

Beskadiget elektrisk tilslutningsledning

Der opstår ofte isoleringsskader på elektriske tilslutningsledninger.

Arsagerne hertil kan være:

- Tryksteder, når tilslutningsledninger trækkes gennem vinduer eller døråbninger.
- Knæksteder, når tilslutningsledning fastgøres eller trækkes forkert.
- Skæresteder, når tilslutningsledningen køres over.
- Isolationsskader, når stikket trækkes ud af stikkontakten på væggen.
- Revner pga. ældning af isoleringen.

Sådanne beskadigede elektriske tilslutningsledninger må ikke anvendes og er livsfarlige pga. isoleringsskaderne.

Elektriske tilslutningsledninger skal kontrolleres for skader med jævne mellemrum. Sørg for, at tilslutningsledningen ikke hænger i strømnettet, når den kontrolleres.

Elektriske tilslutningsledninger skal opfylde de relevante VDE- og DIN-bestemmelser. Der må kun anvendes tilslutningsledninger med mærkningen H05VV-F.

Påtryk af typebetegnelsen på tilslutningskablet er et krav.

Vekselstrømsmotor

- Netspændingen skal andrage 230V~.
- Forlængerledninger op til en længde på 25 m skal have et tværsnit på 1,5 kvadratmillimeter.

Tilslutning og reparation af elektrisk udstyr må kun forestås af autoriserede elektrikere.

Tilslutningstype Y

Hvis det bliver nødvendigt at udskifte nettilslutningsledningen, skal dette udføres af producenten eller dennes repræsentant for at undgå, at sikkerheden bringes i fare.

Ved forespørgsler bedes følgende data opgivet:

- Motorens strømtype
- Dataene på maskinens typeskilt
- Data på motortypeskiltet

16. Bortskaffelse og genanvendelse

Oplysninger om emballage



Emballeringsmaterialerne er genanvendelige. Emballage skal bortskaffes jf. gældende miljøregler.

Oplysninger om loven om brugt elektrisk og elektronisk udstyr (ElektroG)



Brugt elektrisk og elektronisk udstyr (elskrot) hører ikke til husholdningsaffaldet, men skal indsamles og/eller bortskaffes separat!

- Brugte (genopladelige) batterier, der ikke er permanent installeret i en brugt maskine, skal udtages i intakt tilstand inden aflevering! Sådanne batterier skal bortskaffes i henhold til batteriloven.
- Ejere og/eller brugere af elektriske og elektroniske maskiner er juridisk forpligtet til at returnere sådanne efter brug.
- Slutbrugeren er eneansvarlig for at slette sine personlige oplysninger på den brugte maskine, der skal bortskaffes!
- Symbolet med den overstregede skraldespand betyder, at brugte elektriske og elektroniske apparater (elskrot) ikke må bortskaffes sammen med husholdningsaffald.
- Brugte elektriske og elektroniske apparater (elskrot) kan afleveres gratis på følgende steder:
 - Offentlige bortskaffelses- og/eller indsamlingssteder (f.eks. kommunale genbrugsstationer).
 - Salgssteder for elektroniske apparater (fysiske butikker og online), forudsat at forhandleren er forpligtet til at tage sådanne apparater retur - eller tilbyder dette frivilligt.
 - Du kan gratis aflevere op til tre brugte elektriske apparater pr. apparattype, med en maksimal kantlængde på 25 centimeter, hos producenten uden først at skulle købe et nyt apparat hos samme, eller du kan aflevere sådanne apparater på et andet autoriseret indsamlingssted i dit nærområde.
 - Du kan indhente yderligere tilbagetagningsbetinger hos producenten og distributøren hos disse respektive kundeservice.
- Hvis et nyt elektrisk apparat leveres af producenten til en privat husstand, kan producenten foranledige, at det gamle elektriske apparat afhentes gratis efter anmodning fra slutbrugeren. For at gøre dette skal du kontakte producentens kundeservice.
- Disse erklæringer gælder kun for apparater, der installeres og sælges i landene i EU, og som er underlagt det europæiske direktiv 2012/19/EU. I lande uden for EU kan der gælde forskellige regler for bortskaffelse af brugte elektriske og elektroniske apparater (elskrot).

17. Afhjælpning af fejl

Fejl	Mulig årsag	Afhjælpning
Savklinge løsner sig efter slukning af motor	Fastgørelsesmøtrik spændt for let	Spænd fastgørelsesmøtrik med højregevind
Motor starter ikke	Svigt af netsikring	Kontrollér netsikring
	Forlængerledning defekt	Udskift forlængerledning
	Tilslutninger på motor eller kontakter er ikke i orden	Få dem kontrolleret af en elektriker
	Motor eller kontakt defekt	Få dem kontrolleret af en elektriker
Motor leverer ingen effekt, sikringen springer	Forlængerledningens tværsnit utilstrækkeligt	se elektrisk tilslutning
	Overbelastning pga. stump savklinge	Skift savklinge
Brandmærker på snitfladen	Stump savklinge	Opslibning, skift af savklinge
	Forkert savklinge	Skift savklinge

Forklaring av symbolene på apparatet

	Før igangsetting må bruksanvisningen og sikkerhetsinstruksjonene leses og følges!
	Bruk vernebriller!
	Bruk hørselsvern!
	Bruk åndedrettsvern ved støvutvikling!
	Bruk vernehansker!
	Obs! Fare for personskader! Ikke grip inn i et løpende sagblad!
	Beskyttelsesklasse II
	Produktet tilsvarer de aktuelle europeiske direktivene.
	I denne brukerveiledningen har vi markert det som angår din sikkerhet med dette symbolet .
	Dette produktet er i samsvar med gjeldende serbiske retningslinjer.

Innholdsfortegnelse:

Side:

1.	Innledning	141
2.	Apparatbeskrivelse (Fig. 1 - 4)	141
3.	Leveringsomfang	141
4.	Tiltentkt bruk	142
5.	Sikkerhetsinstruksjoner	142
6.	Tekniske data	147
7.	Utpakking	148
8.	Før igangsetting	148
9.	Oppbygning og betjening	148
10.	Betjening	149
11.	Drift	150
12.	Transport	151
13.	Vedlikehold	151
14.	Lagring	152
15.	Elektrisk tilkobling	152
16.	Kassering og gjenvinning	153
17.	Feilhjelp	153
18.	Samsvarserklæring	156

1. Innledning

Produsent:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Kjære kunde

Vi ønsker deg mye glede og lykke til ved arbeidet med ditt nye apparat.

Merknad:

Produsenten av dette apparatet er i henhold til loven om produktansvar ikke ansvarlig for skader, som oppstår på dette apparatet eller grunnet dette apparatet ved:

- Feil håndtering
- Ignorering av bruksanvisningen
- Reparasjoner fra tredjeparter, ikke autoriserte fagfolk
- Montering og utskifting av ikke originale reservedeler
- Ikke-tiltenkt bruk
- Svikt i det elektriske anlegget ved ignorering av de elektriske forskriftene og VDE-bestemmelsene 0100, DIN 57113 / VDE 0113

Vær oppmerksom på følgende:

Før montering og idriftsetting må du lese hele brukerveiledningen.

Denne brukerveiledningen skal gjøre det enklere for deg å bli kjent med apparatet og gjøre nytte av den i henhold til tiltenkte bruksmuligheter.

Brukerveiledningen inneholder viktige instruksjoner om hvordan du arbeider sikkert, faglig korrekt og økonomisk samt hvordan du unngår farer, sparer reparasjonskostnader, reduserer nedetider og øker påliteligheten og levetiden til apparatet.

I tillegg til sikkerhetsbestemmelsene i denne brukerveiledningen må du absolutt overholde gjeldende forskrifter for drift av apparatet i landet ditt.

Oppbevar brukerveiledningen beskyttet mot smuss og fuktighet i en plastlomme ved apparatet. Alle betjeningspersoner må lese og følge den nøye før start av arbeidet.

Kun personer som har fått undervisning i bruk av apparatet og farene som er forbundet med den, skal arbeide på apparatet. Påbudt minstealder må overholdes.

I tillegg til sikkerhetsanvisningene i denne brukerveiledningen og de spesielle forskriftene som gjelder i ditt land, må en også følge de generelt anerkjente tekniske reglene for drift av identiske maskiner.

Vi overtar intet ansvar for ulykker eller skader som oppstår grunnet ignorering av denne anvisningen og sikkerhetsinstruksjonene.

2. Apparatbeskrivelse (Fig. 1 - 4)

1. Sagbord
2. Bordinnlegg
3. Sagblad
4. Sagbladbeskyttelse
5. Utsugsslange
6. Spaltekle
7. Tverranslag
8. Bordutvidelse
9. Skyvestokk
10. Understell
11. På-, Av-bryter (grønn tast «I», rød tast «O»)
- 11.a Overbelastningsbryter
12. Håndhjul
13. Låsehendel
14. Føringssskinne
15. Parallellanslag
16. Støttebein
- 16.a Gummiføtter
- 16.b Standbøyle
17. Midtre avstiver, lang
18. Midtre avstiver, kort
19. Sekskantskrue
20. Sekskantmutter
- 21.a Støttestrebe kort
- 21.b Støttestrebe lang
- 21.c Diagonalavstiver
- 22.a Sagbladnøkkel 10/21mm
- 22.b Sagbladnøkkel 10/13mm

3. Leveringsomfang

- Støttebein 4x (16)
- Midtre avstiver, lang 2x (17)
- Midtre avstiver, kort 2x (18)
- Støtteavstiver, lang 2x (21a)
- Støtteavstiver, kort 2x (21b)
- Diagonalavstiver 4x (21c)
- Standbøyle 2x (16b)
- Bordutvidelse 2x (8)
- Gummiføtter 4x (16a)
- Parallellanslag (15)
- Sagbladbeskyttelse (4)
- Tverranslag (7)
- Utsugsslange (5)
- Skyvestokk (9)

- Sagbladnøkkel, 10/ 21 mm (22a)
- Sagbladnøkkel, 10/13 mm (22b)
- Sekskantskrue 32x (19)
- Sekskantsmutter 24x (20)
- Spaltekil (6)

4. Tiltenkt bruk

Bordsirkelsagen brukes til langsgående og tverrgående kutting (kun med tverranslag) av alle typer tre, tilsvarende maskinstørrelsen.

Ikke alle typer rundtømmer kan skjæres.

Maskinen skal bare benyttes til de formålene den er ment for.

Enhver annen bruk som går utover dette er ikke forskriftsmessig. Brukeren / operatøren, og ikke produsenten, er ansvarlig for materielle skader eller personskader av enhver art som forårsakes av dette.

Bruk kun sagblad (HM- eller CV-sagblad) som er egnet for maskinen.

Det er forbudt å bruke alle typer HSS-sagblader og kappskiver. Det å følge sikkerhetsinstruksjonene, samt montasjeanvisningen og driftsinstruksjonene i brukerveiledningen er også en del av forskriftsmessig bruk.

Personer som betjener og vedlikeholder maskinen, må kjenne godt til den og være orientert om mulige farer. Ut over dette skal gjeldende forskrifter for ulykkesforebygging overholdes nøyaktig.

Øvrige generelle regler på arbeidsmedisinske og sikkerhetstekniske områder skal følges.

⚠ Obs!

Ved bruk av apparater må du overholde enkelte sikkerhetstiltak for å forhindre personskader og materielle skader. Les derfor nøye gjennom denne brukerveiledningen / sikkerhetsinstruksjonene. Oppbevar den sikkert, slik at informasjon er tilgjengelig til enhver tid. Hvis apparatet overleveres til en annen person, må du også overlevere denne brukerveiledningen / sikkerhetsinstruksjonene.

Vi overtar intet ansvar for ulykker eller skader som oppstår grunnet ignorering av denne anvisningen og sikkerhetsinstruksjonene.

Foretas det endringer på maskinen, påtar ikke produsenten seg noe ansvar for skader som kan oppstå som følge av dette.

Tross forskriftsmessig bruk kan ikke bestemte restfarer utelukkes helt. Følgende risikoer kan oppstå, avhengig av maskinens konstruksjon og oppbygning:

- Berøring av sagbladet på et sageområde som ikke er tildekket.
- Inngripen i løpende sagblad (kuttskade).
- Tilbakeslag av arbeidsstykker og deler av arbeidsstykker.
- Sagbladbrudd.
- At hardmetalldelene med feil slynges ut av sagbladet.
- Hørselsskader fordi man ikke har brukt nødvendig hørselsvern.
- Helseskadelige utslipp av trestøv ved bruk i lukkede rom.

⚠ Vennligst merk at våre apparater forskriftsmessig sett ikke ble konstruert for bruk innen handel, håndverk og industri. Vi påtar oss intet garantiansvar dersom apparatet benyttes innen handel, håndverk eller industri, eller ved likestilte aktiviteter.

⚠ **ADVARSEL!** Under driften danner dette elektroverktøyet et elektromagnetisk felt. Dette feltet kan under visse omstendigheter skade aktive eller passive medisinske implantater. For å redusere faren for alvorlige eller dødelige farer anbefaler vi at personer med medisinske implantater forholder seg med legen sin eller produsenten av implantatet før elektroverktøyet betjenes.

5. Sikkerhetsinstruksjoner

Generelle sikkerhetsinstruksjoner for el-verktøy

⚠ **ADVARSEL: Les alle sikkerhetsinstruksjoner, anvisninger, illustrasjoner og tekniske data, som er vedlagt el-verktøyet.**

Unnlattelse av å overholde de påfølgende anvisningene kan føre til elektrisk støt, brann og/eller alvorlige personskader.

Oppbevar alle sikkerhetsinstruksjoner og anvisninger for framtiden.

Begrepet "El-verktøy" som brukes i sikkerhetsinstruksjonene gjelder for strømdrevne el-verktøy (med strømledning) eller batteridrevne el-verktøy (uten strømledning).

1) Sikkerhet på arbeidsplassen

- a) **Hold arbeidsområdet rent og godt belyst.** Uorden eller ubelyste arbeidsområder kan føre til ulykker.
- b) **Ikke arbeid med el-verktøyet i eksplosjonsfarlig omgivelse, der det befinner seg brennbare væsker, gass eller støv.** El-verktøy lager gnister, som kan antenne støvet eller dampen.
- c) **Hold barn og andre personer unna når du bruker el-verktøyet.** Hvis du blir distraheret, kan du miste kontrollen over el-verktøyet.

2) Elektrisk sikkerhet

- a) **Tilkoblingspluggen til el-verktøyet må passe inn i stikkkontakten.** Støpselet må på ingen måter endres. Ikke bruk adapterpluggen sammen med jordet el-verktøy. Uendrede støpsler og passende stikkontakter reduserer risikoen for elektrisk støt.
- b) **Unngå kroppskontakt med jordete overflater til f.eks. rør, radiatorer, ovner og kjøleskap.** Det består en økt risiko for elektrisk støt, når din kropp er jordet.
- c) **Hold el-verktøy unna regn og fuktighet.** Hvis det kommer inn vann i et el-verktøy øker dette faren for elektrisk støt.
- d) **Ikke misbruk tilkoblingsledningen til å bære el-verktøyet, til å henge opp eller å trekke ut støpselet fra stikkkontakten.** Hold tilkoblingsledningen unna varme, olje, skarpe kanter eller bevegelige deler. Skadde eller sammenviklede tilkoblingsledninger øker risikoen for elektrisk støt.
- e) **Når du arbeider med et el-verktøy utendørs, må du kun bruke skjøteledninger, som også er egnet for utendørs bruk.** Bruken av en skjøteledning som er egnet for utendørs bruk reduserer risikoen for elektrisk støt.
- f) **Hvis det ikke er mulig å unngå drift av el-verktøyet i fuktig omgivelse, må du bruke en feilstrømbryter.** Bruk av en feilstrømbryter reduserer faren for elektrisk støt.

3) Sikkerhet til personer

- a) **Vær oppmerksom, pass på hva du holder på med, og gå fornuftig frem ved arbeid med et el-verktøy.** Ikke bruk el-verktøy når du er trett eller er påvirket av narkotika, alkohol eller medikamenter. Ett øyeblikks uaktsomhet ved bruk av el-verktøyet kan føre til alvorlige personskader.

- b) **Bruk personlig verneutstyr og alltid vernebriller.** Bruk av personlig verneutstyr, som støvmaske, sklisikre vernesko, sikkerhetshjelm eller hørselsvern, alt etter type og bruk av el-verktøyet, reduserer faren for personskader.
- c) **Unngå utilsiktet idriftsettelse. Forsikre deg om at el-verktøyet er slått av, før du kobler det til på strømforsyningen og/eller batteriet, samt løfter eller bærer det.** Hvis du har fingeren på bryteren mens du bærer el-verktøyet eller kobler el-verktøyet til strømforsyningen mens det er slått på, kan dette føre til ulykker.
- d) **Fjern innstillingsverktøy eller skrunøkler, før du slår på elektroverktøyet.** Et verktøy eller en nøkkel, som befinner seg i en dreierende del av el-verktøyet, kan føre til personskader.
- e) **Unngå unormal kroppsholdning. Sørg for sikkert fotfeste og hold alltid likevekten.** Slik kan du i uventede situasjoner bedre kontrollere el-verktøyet.
- f) **Bruk egnede klær.** Du skal ikke benytte vide klær eller smykker. Sørg for at hår og klær holdes unna bevegelige deler. Løstsittende klær, smykker eller langt hår kan hektes fast i bevegelige deler.
- g) **Hvis det er mulig å montere støvavtrekks- og -opsamlingsinnretninger, må de tilkobles og brukes på riktig måte.** Bruk av et støvavtrekk kan redusere støvrelaterte farer.
- h) **Men du må ikke føle deg for sikker, og ikke heve deg selv over sikkerhetsreglene for el-verktøy, selv om du etter hyppig bruk er kjent med el-verktøyet.** Uaktsom handling kan i løpet av et brøkdels sekund føre til alvorlige personskader.

4) Bruk og behandling av el-verktøyet

- a) **Du skal ikke overbelaste el-verktøyet.** Bruk et el-verktøy som er egnet for arbeidet som skal utføres. Med passende el-verktøy arbeider du bedre og sikrere i det angitte effektområdet.
- b) **Ikke bruk el-verktøy, som har defekt bryter.** El-verktøy, som ikke lenger kan slås på eller av, er farlig og må repareres.
- c) **Trekk støpselet ut av stikkkontakten og/eller fjern det avtakbare batteriet, før du foretar innstillinger på apparatet, skifter deler til bruksverktøyet som brukes eller legger bort el-verktøyet.** Denne forholdsregelen hindrer utilsiktet start av el-verktøyet.

- d) **El-verktøy som ikke er i bruk, må oppbevares utenfor rekkevidden til barn. Ikke la personer bruke el-verktøyet, som ikke er kjent med det eller ikke har lest disse anvisningene.** El-verktøy er farlige, når de brukes av uerfarne personer.
- e) **El-verktøy og bruksverktøy som brukes krever nøye pleie. Kontroller om bevegelige deler fungerer feilfritt og ikke klemmer, om deler er brukket eller ødelagt, slik at funksjonen til el-verktøyet er redusert. Sørg for at skadde deler repareres før el-verktøyet brukes.** Mange ulykker skyldes dårlig vedlikeholdt el-verktøy.
- f) **Skjæreverktøy skal holdes skarpe og rene.** Korrekt pleide skjæreverktøy med skarpe skjærekanter er mindre utsatt for fastsetting og lettere å føre.
- g) **El-verktøy, tilbehør, bruksverktøy osv. skal brukes tilsvarende disse anvisningene. Der ved må du ta hensyn til arbeidsforholdene og arbeidet som skal utføres.** Bruk av el-verktøy til andre formål enn det som regnes som tiltenkt bruk kan føre til farlige situasjoner.
- h) **Sørg for at håndtak og håndtaksflater holdes tørre, rene og fri for olje og fett.** Glatte håndtak og håndtaksflater tillater ikke sikker betjening og styring av el-verktøyet i uforutsigbare situasjoner.

5) Service

- a) **El-verktøyet skal kun repareres av kvalifisert fagpersonell og kun med original-reservedeler.** Dermed sikres det at sikkerheten til el-verktøyet opprettholdes.

Sikkerhetsinstruksjoner for bordsirkelsager

Sikkerhetsinstruksjoner for sikkerhetsdeksler

- a) **Monter sikkerhetsdeksler. Sikkerhetsdekslene må være i funksjonsdyktig stand og riktig montert.**
Sikkerhetsdeksler som er løse, skadde eller ikke fungerer riktig, må repareres eller skiftes ut.
- b) **Bruk alltid sikkerhetsdekselet for bladet og spaltekniven for kutting.**
Sikkerhetsdekselet og andre sikkerhetsanordninger reduserer risikoen for skader ved kutt der sagbladet går helt gjennom emnet.

- c) **Fest straks sikkerhetssystemet igjen etter å ha fullført arbeidsprosesser (f.eks. falsing, noting eller løsning under omkoblinger) der det er påkrevd å fjerne sikkerhetsdekselet og / eller spaltekniven.**
Sikkerhetsdekselet reduserer risikoen for skader.

- d) **Før du slår på el-verktøyet, sikre at sagbladet ikke berører sikkerhetsdekselet, spaltekniven eller emnet.**

Det kan oppstå en farlig situasjon hvis disse komponentene ved en feil kommer i kontakt med sagbladet.

- e) **Juster spaltekniven iht. beskrivelsen i denne bruksanvisningen.**

Feil avstander, posisjon og justering kan være grunnen til at spaltekniven ikke forhindrer tilbakeslag.

- f) **Spaltekniven må virke på emnet for å kunne fungere.**

Spaltekniven er uvirksom ved kutt i emnet som er for korte til at den får tak. Under slike forhold kan ikke spaltekniven hindre et tilbakeslag.

- g) **Bruk et sagblad som passer for spaltekniven.**

Sagblad diameteren må passe til spaltekniven for at spaltekniven skal virke, sagbladets grunnblad må være tynnere enn spaltekniven og tannbredden være større enn spaltebredden.

Sikkerhetsinstruksjoner for saging

- a) **⚠ FARE: Ikke kom nær sagbladet eller sageområdet med fingre og hender.**

Et øyeblikks uaktsomhet eller en utglidning kan føre hånden din mot sagbladet og føre til alvorlige skader.

- b) **Før arbeidsstykket inn kun mot sagbladets dreieretning.**

Tilføres emnet i samme retning som sagbladets dreieretning over bordet, kan det føre til at emnet og hånden din trekkes inn i sagbladet.

- c) **Bruk aldri gjæringsanslaget for å føre inn emnet ved langskutt, og bruk aldri parallellanslaget til lengdeinnstilling ved tverrskjæring med gjæringsagen.**

Føres emnet med parallellanslaget og gjæringsanslaget samtidig, øker sannsynligheten for fastklemming av sagbladet og tilbakeslag.

- d) **Ved langskutt skal innføringskraften på emnet alltid rettes mellom anslagsskinnen og sagbladet. Bruk skyvestokk når avstanden mellom anslagsskinnen og sagbladet er mindre enn 150 mm og en skyveblokk når avstanden er mindre enn 50 mm.**

Med slike hjelpemidler har hånden din fortsatt trygg avstand til sagbladet.

- e) **Bruk kun produsentens medleverte skyvestokk eller en som er framstilt på riktig måte.** Skyvestokken gir tilstrekkelig avstand mellom hånden og sagbladet.
- f) **Bruk aldri en skadet eller tilsaget skyvestokk.** En skadd skyvestokk kan knekke og føre til at hånden havner i sagbladet.
- g) **Ikke arbeid "for frihånd".** Bruk alltid parallellanslaget eller gjæringsanslaget for å legge an og føre inn emnet. "For frihånd" betyr at arbeidsstykket støttes eller føres inn med hendene istedenfor med parallellanslaget eller gjæringsanslaget.
Saging for frihånd fører til feilinnretting, klemming og tilbakeslag.
- h) **Grip aldri om eller over et dreierende sagblad.** Griper du etter et emne, kan det føre til utilsiktet berøring med det dreierende sagbladet.
- i) **Støtt lange og/eller brede emner bak og/eller på siden av sagbordet slik at disse forblir vannrette.** Lange og/eller brede emner har en tendens til å tippe på kanten av sagbordet. Dette fører til tap av kontroll, klemming av sagbladet og tilbakeslag.
- j) **Før emnet jevnt inn. Ikke bøy eller fordrei emnet.** Hvis sagbladet klemmes fast, slå straks av elektroverktøyet, ta ut støpselet og utbedre årsaken til klemmingen.
Ved fastsetting av sagbladet gjennom arbeidsstykket, kan det føre til tilbakeslag eller blokkering av motoren.
- k) **Ikke fjern avsaget materiale mens saken går.** Avsaget materiale kan bli sittende fast mellom sagbladet og anslagsskinnen eller i sikkerhetsdekselet, og fingrene dine kan bli trukket mot sagbladet hvis du prøver å fjerne dem. Slå av saken og vent til sagbladet står stille før du fjerner materialet.
- l) **Bruk et tilleggsparallelanslag som har kontakt med bordoverflaten for langsgående snitt på emner som er tynnere enn 2 mm.**
Tynne emner kan kile seg fast under parallellanslaget og føre til tilbakeslag.

Tilbakeslag - årsaker og sikkerhetsinstruksjoner

Et tilbakeslag er en plutselig reaksjon i arbeidsstykket etter at sagbladet har blitt sittende fast, eller etter et skjevt snitt i arbeidsstykket eller når en del av arbeidsstykket klemmes mellom sagbladet og parallellanslaget eller en annen gjenstand som sitter fast.

Ved et tilbakeslag blir emnet i de fleste tilfeller sittende fast i den bakre delen av sagbladet, løftet fra sagebordet og slynget mot brukeren. Et tilbakeslag er en følge av at bordsirkelsagen brukes feil. Dette er hindres gjennom egnede forsiktighetstiltak som beskrevet under.

- a) **Still deg aldri på direkte linje med sagbladet. Hold deg alltid på siden av sagbladet, der også anslagsskinnen ligger.**
Ved et tilbakeslag kan emnet slynge seg med høy hastighet mot personer som står foran og på linje med sagbladet.
- b) **Grip aldri over eller bak sagbladet for å trekke ut eller støtte emnet.**
Det kan føre til utilsiktet berøring med sagbladet, eller et tilbakeslag kan føre til at fingrene dine trekkes inn i sagbladet.
- c) **Emnet som sages, skal aldri holdes og trykkes mot et dreierende sagblad.**
Trykkes arbeidsstykket som sages mot sagbladet, fører det til fastsetting og tilbakeslag.
- d) **Utredd anslagsskinnen parallelt med sagbladet.**
En anslagsskinne som ikke er rettet ut, trykker emnet mot sagbladet og fører til tilbakeslag.
- e) **Bruk i tilfelle skjulte sagkutt (f.eks. falsing, noting eller løsning under omkoblinger) en aksialkrage for å føre emnet mot bordet og anslagsskinnen.**
Med en aksialkrage kan emnet kontrolleres bedre ved tilbakeslag.
- f) **Vær spesielt forsiktig under saging av områder du ikke kan se på sammenbygde emner.**
Et nedadgående sagbladet kan sage i gjenstander som kan forårsake tilbakeslag.
- g) **Støtt opp store plater for å redusere risikoen for tilbakeslag på grunn av fastklemt sagblad.**
Store plater kan bøyes på grunn av egenvekten din. Plater må støttes opp der de går ut over bordoverflaten.
- h) **Vær spesielt forsiktig under saging av emner som er fordreid, sammenfiltret, skjeve eller som ikke har en rett kant der de kan føres med et gjæringsanslag eller langs en anslagsskinne.**
Et skjevt, sammenfiltret eller fordreid emne er ustabilt og fører til at kuttfugen feilutrettes med sagbladet, fastklemming og tilbakeslag.
- i) **Sag aldri emner som er stablet oppå eller bak hverandre.**
Sagbladet kan bli sittende fast i én eller flere deler og forårsake et tilbakeslag.

- j) **Når du ønsker å starte en sag der sagbladet sitter i emnet, skal du sentrere sagbladet i sagespalten, slik at sagtannen ikke bli sittende fast i emnet.**

Blir sagbladet klemt fast, kan det løfte emnet og forårsake et tilbakeslag når sagen startes på nytt.

- k) **Hold sagblad rene, skarpe og tilstrekkelig vikkede. Bruk aldri skjeve sagblad eller sagblad med sprukne eller ødelagte tenner.**

Skarpe eller riktig vikkede sagblad reduserer klemming, blokkering og tilbakeslag til et minimum.

Sikkerhetsinstruksjoner for betjening av bordsirkelsager

- a) **Slå av bordsirkelsagen og koble den fra nettet før du fjerner bordinnlegget, skifter ut sagbladet, justerer spaltekniven eller sikkerhetsdekselet og når du skal etterlate maskinen uten tilsyn.**

Forsiktighetstiltak hjelper med å unngå ulykker.

- b) **La aldri bordsirkelsagen gå uten tilsyn. Slå av elektroverktøyet og ikke forlat det før det har stanset helt.**

En sag som går uten tilsyn, utgjør en ukontrollert fare.

- c) **Sett bordsirkelsagen på et sted som er jevnt og godt opplyst, hvor du står trygt og kan holde balansen. Oppstillingsstedet må gi nok plass til at du klarer å håndtere emnets størrelse godt.**

Uorden, uopplyste arbeidsområder og ujevnt, glatt gulv kan føre til ulykker.

- d) **Fjern regelmessig sagspon og sagmugg under sagbordet og/eller fra støvavtrekket.**

Sponansamlinger er brennbare og selvantennelige.

- e) **Sikre bordsirkelsagen.**

En bordsirkelsag som ikke er korrekt sikret, kan bevege seg og velte.

- f) **Fjern justeringsverktøy, trerester osv. fra bordsirkelsagen før du slår den på.**

Avbøyninger eller mulige fastklemminger kan være farlige.

- g) **Bruk alltid sagblad med riktig størrelse og passende festehull (f.eks. rombeformet eller rundt).**

Sagblad som ikke passer til sagens monteringsdeler mister rundheten, noe som fører til tap av kontroll.

- h) **Bruk aldri skadet eller feil sagblad-monteringsmateriale, f.eks. flenser, underlagsskiver, skruer eller mutrer.**

Dette monteringsmaterialet for sagblad ble konstruert spesielt for sagen, for sikker drift og optimal ytelse.

- i) **Ikke stå på bordsirkelsagen og bruk den aldri som trappestol.**

Det kan oppstå alvorlige skader hvis elektroverktøyet velter eller hvis du kommer i kontakt med sagbladet på feil måte.

- j) **Pass på at sagbladet er montert i riktig dreieretning. Bruk aldri slipeskiver eller stålborster sammen med maskinen.**

Feil montering av sagbladet eller bruk av ikke-anbefalt tilbehør kan føre til alvorlige personskader.

Sikkerhetsinstruksjoner for omgang med sagblad

1. Bruk kun innsatsverktøy som du er i stand til å betjene.
2. Vær oppmerksom på høyeste turtall. Gå ikke over høyeste turtall som er angitt på innsatsverktøyet. Overhold turtallområdet hvis det er angitt.
3. Vær oppmerksom på motor-sagbladets dreieretning.
4. Ikke bruk innsatsverktøy med sprekker. Kast innsatsverktøy med sprekker. Det er ikke lov å reparere dem.
5. Rengjør klemmeoverflater for smuss, fett, olje og vann.
6. Ikke bruk løse reduksjonsringer eller- bøsninger til reduksjon av borehull ved sirkelsagblad.
7. Pass på at festede reduksjonsringer har samme diameter og minst 1/3 av gjennomsnittsdiameteren for å sikre bruksverktøyet.
8. Pass på at festede reduksjonsringer sitter parallelt med hverandre.
9. Bruk innsatsverktøy etter forskriftene. De oppbevares best i originalemballasjen eller spesielle beholdere. Bruk vernehansker for å bedre grepssikkerheten og ytterligere redusere faren for skade.
10. Sørg for bruk av innsatsverktøyet for at alle verneanordninger er festet på forskriftsmessig måte.
11. Forsikre deg før bruk at verktøyet som skal brukes, overholder elektroverktøyet tekniske krav og er forskriftsmessig festet.
12. Det medleverte sagbladet skal kun brukes til å sage tre, aldri til bearbeiding av metaller.
13. Bruk riktig sagblad for materialet som skal bearbeides.

14. Bruk kun et sagblad med en diameter tilsvarende angivelsene på sagen.
15. Bruk kun sagblader, med like stort eller større turtall en hva som er angitt på el-verktøyet.
16. Bruk kun sagblader som er anbefalt av produsenten, som hvis de er ment for bearbeiding av tre eller lignende materialer, må tilsvare EN 847-1.
17. Bruk egnet personlig verneutstyr, som f.eks.:
 - Hørselsvern;
 - Vernehansker ved håndtering av sagblader.
18. Bruk kun sagblader som er anbefalt av produsenten og som overholder EN 847-1. Advarsel! Ved bytte av sagbladet må du passe på at skjærebredden ikke er mindre og stambladykkelsen til sagbladet ikke er større enn tykkelsen til spaltekilen!
19. Ved saging av tre og plast må du unngå overoppheting av sagtennene. Reduser fremtrekshastigheten for å unngå at platen smelter.
20. Vær oppmerksom på at kompliserte skjulte skjæreprosesser og skrå-/kileskjæring ikke er tillatt.
21. Ikke utfør langsgående skråsnitt på siden som er vinklet.
22. Ved montering eller innstilling av parallellanslaget må du sørge for at parallellanslaget ligger parallelt med sagbladet.

Resterende risikoer

El-verktøyet er konstruert og bygget i henhold til nyeste tekniske standarder og anerkjente sikkerhetstekniske regler. Likevel kan det oppstå enkelte restfarer ved arbeidet.

Helsefare som følge av strøm dersom det ikke benyttes forskriftsmessige ledninger til strømtilkobling.

- I tillegg kan det til tross for alle tiltakene gjenstå restfarer som ikke er synlige.
- Restrisikoen kan minimeres dersom "Sikkerhets-henvisninger" og "Forskriftsmessig bruk" samt bruksanvisningen sett under ett blir fulgt.
- Ikke belast maskinen unødvendig: for sterkt trykk ved saging skader sagbladet raskt. Dette kan føre til en effektreduksjon av maskinen ved bearbeidelsen og en reduksjon av skjærenøyaktigheten.
- Unngå tilfeldig igangsetting av maskinen: når pluggen settes inn i stikkkontakten må strømknappen ikke trykkes.
- Bruk verktøyet som anbefales i denne manualen. På denne måten oppnår du at sagen gir optimal ytelse.
- Hold hendene dine unna arbeidsområdet når maskinen er i drift.

Slå av apparatet og trekk ut strømpluggen før du foretar justerings- eller vedlikeholdsarbeider.

6. Tekniske data

Vekselstrømmotor	220 - 240 V~ 50Hz
Ytelse	S1 1800 W
Driftsmodus	S6 25 % 2000 W
Tomgangsturtall	5000 min ⁻¹
Hardmetall sagblad	ø 250 x ø 30 x 2,8 mm
Antall tenner	24
Tykkelse spaltekile	2 mm
Bordstørrelse	563 x 583 x 28 mm
Skjærehøyde maks. 90°	85 mm
Skjærehøyde maks. 45°	65 mm
Høydejustering	0 - 85 mm
Svingbart sagblad	0 - 45°
Sugetilkobling	ø 35 mm
Vekt ca.	19 kg

*** Driftsmodus S6 25 %:** Gjennomgående drift med stoppbelastning (innkoblingstid 10 min). For at motoren ikke skal varmes opp for mye, kan motoren kjøres med den angitte nominelle effekten i 25% av innkoblingstiden, og må deretter gå uten belastning i 75% av innkoblingstiden.

Støyverdi

Støyverdiene ble utledet i samsvar med EN 62841.

Støynivå L_{pA}	94,0 dB
Usikkerhet K_{pA}	3 dB
Lydeffektnivå L_{WA}	107,0 dB
Usikkerhet K_{WA}	3 dB

Bruk hørselsvern.

Innvirkningen av støy kan føre til hørselstap. Totale vibrasjonsverdier (vektorsum av tre retninger) beregnet tilsvarende EN 62841.

7. Utpakking

- Åpne emballasjen og ta apparatet forsiktig ut av esken.
- Fjern emballasjematerialet samt emballasje- og transportsikringene (hvis der er noen).
- Sjekk at leveringsomfanget er fullstendig.
- Sjekk apparatet og tilbehørsdeler for transportskader.
- Hvis det er mulig, bør du bevare emballasjen til garantiperioden er over.

⚠ OBS!

Apparatet og emballasjemateriale er ikke et leketøy! Barn skal ikke leke med plastposer, folier og smådeler! Det er fare for svelging og kvelning!

8. Før igangsetting

- Maskinen må stilles opp stabilt, dvs. den må skrues fast på en arbeidsbenk, understellet eller lignende. Dertil må du hullene, som befinner seg på innsiden av støtteføttene.
- Før igangsetting må alle deksler og sikkerhetsinnretninger være forskriftsmessig montert.
- Sagbladet må kunne gå fritt.
- På trevirke som allerede har blitt behandlet, må du være oppmerksom på fremmedlegemer, som f.eks. spiker eller skruer osv.
- Før du trykker på av/på-bryteren, må du sørge for at sagbladet er riktig montert, og at bevegelige deler går lett.
- Før tilkobling av maskinen må du selv overbevise deg om at dataene på typeskiltet stemmer overens med dataene til strømmettet.
- Maskinen skal kun tilkobles på en forskriftsmessig installert jordet stikkontakt, som er sikret med minst 16A.

9. Oppbygning og betjening

Obs! Før alle vedlikeholds-, omstillings- og monteringsarbeider på sirkelsagen må strømpluggen trekkes.

Legg alle medfølgende deler på en flat overflate. Gruppere like deler.

Merknad: Når du fester forbindelser med en skrue (rundt hode / eller sekskant), sekskantmuttere og underlagsskive, må underlagsskiven plasseres under mutteren.

Stikk inn skruene fra utsiden til innsiden, sikre forbindelsene med muttere fra innsiden.

Merknad: Ved monteringen skal muttere og skruer kun trekkes til så mye at de ikke kan falle ned.

Hvis du allerede trekker til/fast mutterne og skruene før den endelige monteringen er det ikke mulig å gjennomføre den endelige monteringen.

9.1 Montere bordutvidelse (fig. 5)

1. Snu sagen og sett den sammen med bordet ned på gulvet.
2. Juster bordutvidelsen (8) plant med sagbordet (1).
3. Skru bordutvidelsen (8) løst fast på sagbordet (1) ved hjelp av sekskantskruene (19) og diagonalavstiveren (21c). Gjenta denne prosessen på den motsatte siden.
4. Skru støtteavstiverne (21a, 21b) med sekskantskruene (19) og diagonalavstiveren (21c) fast på bordutvidelsene (8).
5. Trekk så fast alle skruene.

9.2 Montering av stativ (fig. 5 - 7.1)

1. Skru de fire støttebeinene (16) sammen med støtteavstiverne (21a, 21b) og sekskantskruene (19) fast på sagen (fig. 6). Bruk den vedlagte sagbladnøkkelen (22a). (Fig.6).
2. Sett nå gummiføttene (16a) på støttebeinene (16) (fig. 6.1).
3. Skru nå den lange midtre avstiveren (17) og den korte midtre avstiveren (18) med sekskantskruene (19) og sekskantmutterne (20) fast på støttebeinene (16). **Pass på at de samme avstiverne står motsatt til hverandre. De lange midtre avstiverne (17 - merket med «B») må festes parallelt med operatørsiden til sagen.** (Fig. 7).
4. Fest standbøylene (16b) løst fast på borehullene i de bakre støttebeinene med 2 sekskantskruer (19) og sekskantmuttere (20). (Fig.7.1)

Obs!

Begge standbøylene må festes på baksiden av maskinen!

5. Skru deretter fast alle skruene og mutterne til understellet.

9.3 Stille inn / montere spaltekiln (fig. 8 - 10) ⚠

Obs! Trekk strømpluggen! Innstillingen av spaltekiln (6) må kontrolleres før igangsetting.

1. Still inn sagbladet (3) på maks. skjæredybde, bring det i 0° stilling og lås det.
2. Løsne skruen (23) på bordinnlegget (2) med en stjerneskrutrekker og fjern bordinnlegget (2) (fig. 8).
3. Avstanden mellom sagblad (3) og spaltekile (6) skal være maks. 5 mm. (Fig. 9)
4. Løsne festeskruene (24) og trekk ut spaltekilen (6) til den er innstilt på riktig avstand (fig. 10)
5. Trekk igjen til festeskruene (24) og monter bordinnlegget (2).

9.4 Montere/demontere sagbladbeskyttelsen (fig. 11- 12)

1. Sett sagbladbeskyttelsen (4) samt skruen (25) ovenfra på spaltekilen (6), slik at skruene sitter fast i langhullet til spaltekilen (6).
2. Skruen (25) må ikke trekkes til for fast; Sagbladbeskyttelsen (4) må kunne bevege seg fritt.
3. Stikk utsgusslangen (5) på avtrekksadapteren (26) og avtrekksstussen til sagbladbeskyttelsen (4). Koble til et egnet sponavtrekksanlegg på avtrekksadapteren (26).
4. Monteringen utføres i omvendt rekkefølge.

Obs!

Før du begynner å sage må sagbladbeskyttelsen (4) senkes ned på sagematerialet.

9.5 Skifte ut bordinnlegg (fig. 8)

1. Ved slitasje eller skade må bordinnlegget (2) skiftes ut, hvis ikke er det økt fare for personskader.
2. Løsne skruen (23) ved hjelp av en stjerneskrutrekker.
3. Ta ut det nedslitte bordinnlegget (2).
4. Monteringen av det nye bordinnlegget skjer i omvendt rekkefølge.

9.6 Montering/utskifting av sagbladet (fig. 13)

1. **Obs! Trekk ut strømpluggen og bruk vernehansker.**
2. Demonter sagbladbeskyttelsen (4) (se 8.4).
3. Fjern bordinnlegget (2) (se 8.5).
4. Mutteren løsnes ved å plassere en sagbladnøkkel (22a) på mutteren og holde imot med en ytterligere sagbladnøkkel (22b) på motorakselen (se fig. 22).
5. **Obs!** Drei mutteren i sagbladets rotasjonsretning.
6. Ta av den ytre flensen og trekk av den indre flensen på det gamle sagbladet.
7. Rengjør sagbladflensen nøye med en stålborste før monteringen av det nye sagbladet.
8. Det nye sagbladet settes igjen inn i omvendt rekkefølge og trekkes fast.

Obs! Vær oppmerksom på løperetningen, skjærevinkelen til tennene må peke i løperetning, dvs framover.

9. Monter og still inn bordinnlegget (2) og sagbladbeskyttelsen (4) igjen (se 8.4 og 8.5).
10. Kontroller at beskyttelsesinnretningene fungerer før du fortsetter arbeidet med sagen.
11. Kontroller at sagbladbeskyttelsen (4) fungerer slik den skal. Løft sagbladbeskyttelsen og slipp den. Sagbladbeskyttelsen skal automatisk gå tilbake i utgangsposisjonen.

10. Betjening

△ OBS!

Før igangsetting må apparatet monteres komplett!

10.1 Slå på, av (fig. 14)

- Ved å trykke den grønne «I» tasten (11) kan sagen slås på. Før saging må du vente til sagbladet har nådd maksimalt turtall.
- For å igjen slå av sagen, må du trykke den røde «0» tasten (11).

10.2 Innstilling av skjæredybden (fig. 14)

Ved å dreie håndhjulet for høydejusteringen (12), kan sagbladet (3) innstilles (trinnløst) på ønsket skjæredybde.

- Mot klokken: mindre skjæredybde
- Med klokken: større skjæredybde

Kontroller innstillingen med et prøvesnitt.

10.3 Vinkelinnstilling (fig. 14)

Med bordsirkelsagen kan du gjennomføre vinkelsnitt mot venstre på 0°-45° mot anslagsskinnen.

△ Før hvert snitt må du kontrollere at det ikke er mulighet for sammenstøt mellom anslagsskinnen (27), tverranslaget (7) og sagbladet (3).

- Løsne låsehendelen (13).
- Ved å trykke inn og dreie håndhjulet (12) stiller du inn ønsket vinkel mål på skalaen.
- Fest låsehendelen (13) i ønsket vinkelstilling.

10.4 Arbeid med parallellanslaget

10.4.1 Innstilling av anslagshøyden (fig. 15 - 16)

- Anslagsskinnen (27) til parallellanslaget (15) har to føringsflater med forskjellig høyde.

- Avhengig av tykkelsen til materialene som skal skjæres må du bruke anslagsskinnen (27) iht. fig. 16 for tykt materiale (over 25 mm arbeidsstykketykkelse) og iht. fig. 15 for tynt materiale (under 25 mm arbeidsstykketykkelse).

10.4.2 Snu anslagsskinnen (fig. 15 - 16)

- For å snu anslagsskinnen (27) må du først løsne vingemutrene (28).
- Nå kan anslagsskinnen (27) trekkes av fra førings-skinnen (29) og igjen skyves over den med den tilsvarende føringen.
- Trekk til vingemutrene (28) igjen.
- Avhengig av behov kan anslagsskinnen (27) monteres på venstre eller høyre side av føringssskinnen (29). For å gjøre dette trenger du kun å montere skruene fra den andre siden av føringssskinnen (29).

10.4.3 Innstilling av skjærebredden (fig. 17)

- Ved skjæring av tredeler på langs må du bruke parallellanslage (15).
- Parallellanslaget (15) skal monteres på høyre side av sagbladet (3).
- Plasser parallellanslaget (15) ovenfra på føringssskinnen for parallellanslag (14).
- På føringssskinnen for parallellanslag (14) finnes 2 skalaer, som viser avstanden mellom parallellanslag (15) og sagblad (3).
- Avhengig av om anslagsskinnen (27) er snudd for bearbeiding av tykt eller tynt materiale, må du velge passende skala:
Høyde anslagsskinne (tykt materiale),
Lav anslagsskinne (tynt materiale).
- Still inn parallellanslaget (15) på ønsket mål på inspeksjonsglasset og lås det med eksenterspaken for parallellanslaget (30).
- Ved montering eller innstilling av parallellanslaget må du sørge for at parallellanslaget ligger parallelt med sagbladet.

10.5 Tverranslag (fig. 18)

- Skyv tverranslaget (7) inn i et spor (31a/31b) i sagbordet.
- Løsne håndtaksskruen (32).
- Drei tverranslaget (7) til ønsket vinkelmål et innstilt. Pilen på tverranslaget viser innstilt vinkel. (0°-60°)
- Trekk til håndtaksskruen (32) igjen.
- Anslagsskinnen (34) kan forskyves på tverranslaget (7). Hertil må du løsne mutterne (33) og skyve anslagsskinnen (34) i ønsket posisjon. Trekk til mutterne (34) igjen.

Obs!

- Ikke skyv anslagsskinnen (34) for langt i retning av sagbladet.
- Avstanden mellom anslagsskinnen (34) og sagbladet (3) skal være ca. 2 cm.

11. Drift

Arbeidsinstrukser

Etter hver nye innstilling anbefaler vi et testsnitt, for å kontrollere de innstilte målene.

Etter innkobling av sagen må du vente, til sagbladet har nådd maks. turtall, før du gjennomfører snittet.

Sikre at lange arbeidsstykker ikke vipper av på slutten av skjæringen (f.eks. avrullingsstativ osv.).

Vær OBS når du skjærer.

Apparatet skal kun drives med avtrekk. Sugekanalene må regelmessig kontrolleres og rengjøres.

Egnethet av sagblader:

- 24 tenner: myke materialer, stort sponuttak, grovt skjæremønster
- 48 tenner: harde materialer, lite sponuttak, finere skjæremønster

11.1 Utførelse av langsgående snitt (fig. 19)

Herved blir et arbeidsstykke skåret gjennom i dens lengeretning.

En kant til arbeidsstykket presses mot parallellanslaget (15), mens den flate siden ligger på sagbordet (1). Sagbladbeskyttelsen (4) må alltid senkes ned på arbeidsstykket.

Arbeidsstillingen ved langsgående snitt skal aldri være på linje med snittmønsteret.

- Still inn parallellanslaget (15) tilsvarende høyden på arbeidsstykket og ønsket bredde. (se 9.4)
- Slå på sagen.
- Legg hendene med lukkede fingre flatt på arbeidsstykket og skyv arbeidsstykket langs parallellanslaget (15) inn i sagbladet (3).
- Sidegående føring med venstre eller høyre hånd (avhengig av posisjonen til parallellanslaget) kun til den fremre kanten på sagbladbeskyttelsen (4).
- Skyv arbeidsstykket alltid gjennom til enden av spaltekilen (6).
- Snittrester blir liggende på sagbordet (1), til sagbladet (3) igjen er i hvileposisjon.
- Sikre at lange arbeidsstykker ikke tipper på slutten av skjæringen! (f.eks. avrullingsstativ osv.)

11.1.1 Skjæring av smale arbeidsstykker (fig. 20)

Langsgående snitt av arbeidsstykker med en bredde på mindre enn 120 mm må alltid gjennomføres ved hjelp av en skyvestokk (9). Skyvestokken er lagt ved i leveransen. Skift straks ut en slitt eller skadd skyvestokk.

- Still inn parallellanslaget tilsvarende den planlagte bredden på arbeidsstykket. (se 9.4)
- Bruk begge hendene til å skyve arbeidsstykket fremover, i området til sagbladet må du absolutt bruke en skyvestokk (9) som skyvehjelp.
- Skyv arbeidsstykket alltid gjennom til enden av spaltekilen.

⚠ Obs! Ved korte arbeidsstykker må du bruke skyvestokken fra starten på snittet.

11.1.2 Utførelse av vinkelsnitt (fig. 21)

Vinkelsnitt utføres prinsipielt med bruk av parallellanslaget (15).

- Still inn sagbladet på ønsket vinkelmål. (se 9.3)
- Still inn parallellanslaget (15) avhengig av bredde og høyde på arbeidsstykket (se 9.4)
- Gjennomfør snittet tilsvarende bredden på arbeidsstykket (se 10.1)

11.2 Utførelse av tverrsnitt (fig. 22)

- Skyv tverranslaget (7) inn i ett av de to sporene (31a/b) til sagbordet og still det inn på ønsket vinkelmål (se 9.5). Hvis sagbladet (3) i tillegg stilles skrått, må sporet (31a) brukes, som forhindrer at hånden din og tverranslaget kommer i kontakt med sagbladbeskyttelsen.

- Bruk anslagsskinne.
- Press arbeidsstykket fast mot tverranslaget (7).
- Slå på sagen.
- Skyv tverranslaget (7) og arbeidsstykket i retning av sagbladet, for å utføre snittet.

- OBS:

Hold alltid fast arbeidsstykket som føres, aldri det frie arbeidsstykket, som skjæres av.

- Skyv tverranslaget (7) alltid så langt fremover, til arbeidsstykket er skåret fullstendig gjennom.
- Slå igjen av sagen. Sagerester skal først fjernes, etter at sagbladet har stoppet.

11.3 Skjæring av sponplater

For å hindre at snittkantene brekker ved skjæring av sponplater, bør sagbladet (3) ikke stilles inn høyere enn 5 mm over tykkelsen til arbeidsstykket (se også punkt 9.2).

12. Transport

1. Slå av el-verktøyet før all transport og koble det fra strømforsyningen.
2. Bær el-verktøyet med minst to personer og ikke ta på bordutvidelsene.
3. Ikke bær produktet på bordutvidelsene, men på sagbordet.
4. Beskytt el-verktøyet mot slag, støt og sterke vibrasjoner, f.eks. ved transport i kjøretøy.
5. Sikre el-verktøyet mot å vippe og skli.
6. Bruk aldri verneanordninger til håndtering eller transport.

13. Vedlikehold

⚠ **Advarsel!** Før hver innstilling, service eller reparasjon må du trekke ut strømpluggen!

13.1 Generelle vedlikeholdstiltak

- Hold beskyttelsesinnretninger, luftspalter og motorhuset mest mulig fri for støv og smuss. Tørk av apparatet med en ren klut eller blås ut av det med trykkluft med lavt trykk.
- Vi anbefaler at du rengjør apparatet direkte etter hver bruk.
- Rengjør apparatet regelmessig med en fuktig klut og litt flytende såpe. Ikke bruk rengjørings- eller løsningsmidler. Disse kan angripe plastdelene til apparatet. Pass på at det ikke kan komme vann inn i maskinen.
- Olje rotasjonsdelene en gang per måned for å forlenge verktøyets levetid. Ikke olje motoren.
- Rengjør støvoppsamlingssystemene ved å blåse dem ut med trykkluft.

13.2 Kullbørster

- Ved overdreven gnistdannelse må kullbørstene kontrolleres av en elektriker. Obs! Kullbørstene skal kun skiftes ut av en elektriker.

13.3 Overbelastningsbryter

Motoren til apparatet er beskyttet mot overbelastning med en overbelastningsbryter (11a).

Ved overskridelse av den nominelle strømmen slår overbelastningsbryteren (11a) av apparatet.

I så fall må du gjøre som følger:

- La apparatet avkjøle flere minutter.
- Trykk overbelastningsbryteren (11a).
- Slå på apparatet ved å trykke den grønne tasten "I".

Serviceinformasjon

Du må passe på, at følgende deler til dette produktet underligger en bruksavhengig eller naturlig slitasje hhv. følgende deler er nødvendige som forbruksmaterialer. Slitedeler*: Kullbørster, bordinnlegg, skyvestokk, sag-blad

* ikke absolutt inkludert i leveringsomfanget!

Reservedeler og tilbehør får du i vårt servicesenter. Hertil må du skanne QR-koden på tittelsiden.

14. Lagring

- Lagre apparatet og tilbehøret på et mørkt, tørt og frostfritt sted som er utilgjengelig for barn.
- Den optimale lagertemperaturen ligger mellom 5 og 30 °C.
- Oppbevar el-verktøyet i originalemballasjen.
- Dekk til el-verktøyet for å beskytte det mot støv eller fuktighet.
- Sagblader og nøkler som ikke brukes, kan oppbevares som vist i fig. 23.
- Oppbevar brukerveiledningen sammen med el-verktøyet.

15. Elektrisk tilkobling

Den installerte elektromotoren er tilkoblet og klar for drift. Tilkoblingen tilsvarer de gjeldende VDE- og DIN-bestemmelsene. Nettilkoblingen hos kunden, samt skjøteledningen som benyttes, må være i samsvar med disse forskriftene.

- Produktet oppfyller kravene i EN 61000-3-11 og er underlagt spesielle tilkoblingsbetingelser. Det betyr at bruk på vilkårlige fritt valgte tilkoblingspunkter ikke er tillatt.
- Ved ugunstige nettforhold kan produktet forårsake midlertidige spenningssvingninger.
- Produktet er kun beregnet for bruk på tilkoblingspunkter som
 - a) en maksimalt tillatt nettimpedans «Z» ($Z_{\max} = 0,346 \Omega$) må ikke overskrides, eller
 - b) har en permanent strømbelastning fra nettet på minimum 100 A per fase.
- Som bruker må du sørge for, ved behov etter avtale med din netteier, at ditt tilkoblingspunkt som du ønsker å drive produktet på, oppfyller ett av de to nevnte kravene a) eller b).

Viktig informasjon

Ved overbelastning av motoren slår den seg av automatisk. Etter en avkjølingsperiode (som vil variere i lengde) kan motoren slås på igjen.

Defekt elektro-tilkoblingsledning

Det oppstår ofte skader på isoleringen hos elektriske tilkoblingsledninger.

Årsaker for dette kan være:

- Trykksteder, når tilkoblingsledninger føres gjennom vinduer eller dørsprekker.
- Knekkpunkt på grunn av feil feste eller føring av tilkoblingsledningen.
- Grensesnitt på grunn av at tilkoblingsledningen ble overkjørt.
- Skader på isoleringen fordi den ble revet ut av stikkontakten i veggen.
- Riss som følge av aldring hos isoleringen.

Slike defekte el-tilkoblingsledninger må ikke brukes og er på grunn av isolasjonsskadene, livsfarlig.

Kontroller den elektriske tilkoblingsledningen regelmessig for skader. Pass på at tilkoblingsledningen ikke er koblet til strømmettet ved kontroll.

Strømledninger skal være i samsvar med relevante VDE- og DIN-bestemmelser. Bruk kun tilkoblingsledninger med merkingen H05VV-F.

Et påtrykk av typebetegnelsen på tilkoblingskabelen er en forskrift.

Vekselstrømmotor

- Nettspenningen skal være 230 V~.
- Skjøteledninger med opp til 25 m lengde må ha et tverrsnitt på 1,5 kvadratmillimeter.

Tilkoblinger og reparasjoner av det elektriske utstyret skal kun utføres av en elektriker.

Tilkoblingstype Y

Hvis utskifting av nettilkoblingsledningen er nødvendig, må dette gjøres av produsenten eller dens representant for å unngå sikkerhetsfarer.

Ved tilbakemeldinger må du angi følgende informasjon:

- strømtipe til motoren
- informasjon til maskinens typeskilt
- Data på motor-typeskiltet

16. Kassering og gjenvinning

Merknad om emballasjen



Emballasjemateriale kan resirkuleres. Vennligst kast emballasje på en miljøvennlig måte.

Henvisninger til elektro- og elektronikkenhetslov (ElektroG)



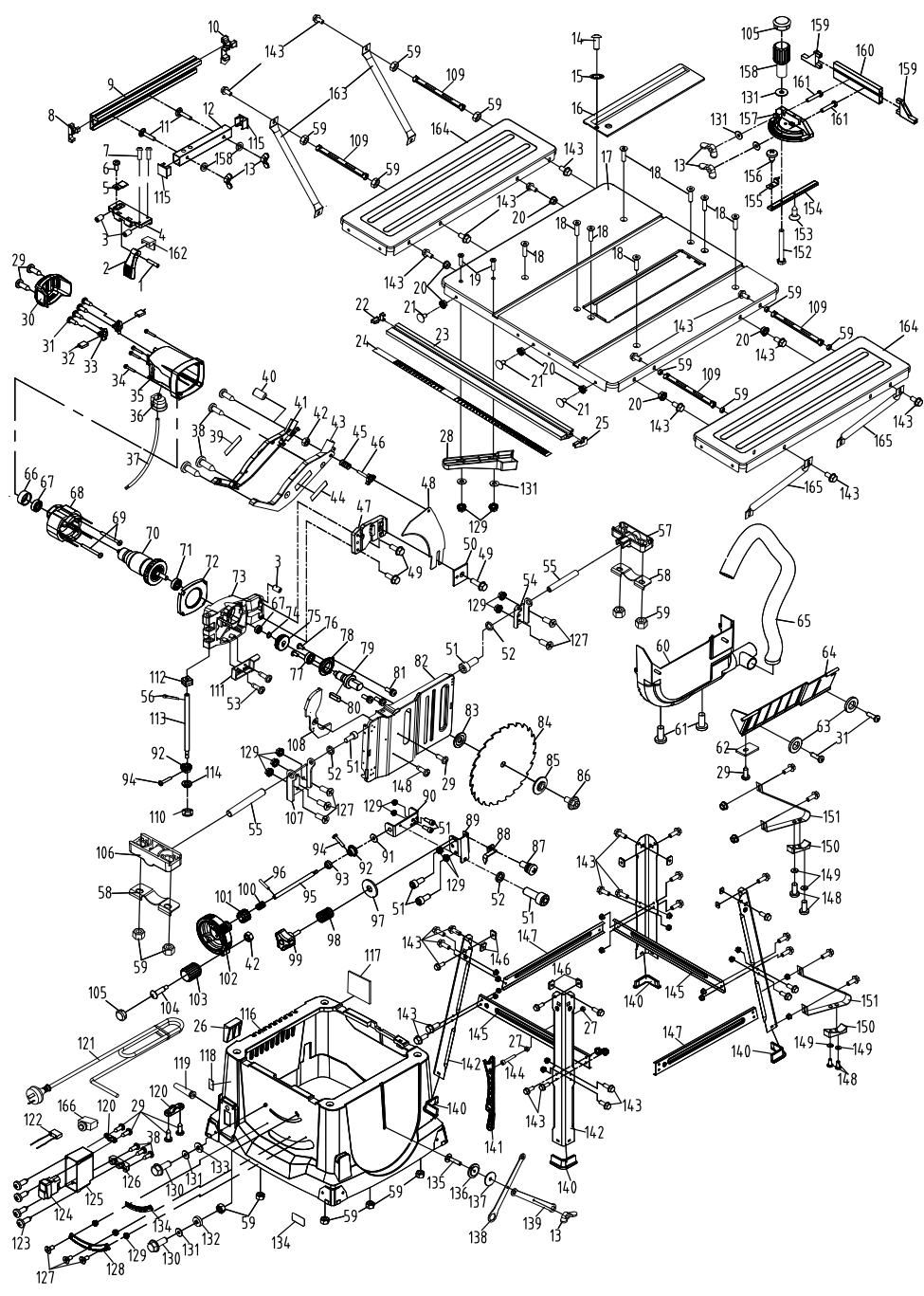
Brukt elektriske og elektroniske enheter skal ikke kastes i husholdningsavfallet, men må samles inn eller kasseres separat!

- Gamle batterier eller oppladbare batterier, som ikke er fast installert i det gamle apparatet, må tas ut uten at de skades før apparatet leveres inn! Kasseringen av disse er regulert av batteriloven.
- Eierne eller brukerne av elektriske og elektroniske apparater er forpliktet til å levere disse inn til gjenvinning.
- Sluttbrukeren har ansvaret for å slette personrelaterte opplysninger fra enheten som skal kasseres!
- Symbolet med gjennomstreket søppelkasse betyr at brukte elektriske og elektroniske enheter ikke skal kastes i husholdningsavfallet.

- Brukte elektroniske og elektriske enheter kan leveres inn gratis ved følgende steder:
 - Offentlige kasserings- eller innsamlingssteder (f.eks. kommunale miljøstasjoner).
 - Utsalgssteder for elektriske apparater (stasjonære eller online) dersom forhandleren er forpliktet til å ta enhetene tilbake eller frivillig tilbyr dette.
 - Du kan levere inn opptil tre gamle elektriske enheter per type enhet, med en maksimal kantlengde på 25 centimeter, fra produsenten gratis uten å først kjøpe en ny enhet eller ta dem til et annet autorisert innsamlingspunkt i ditt område.
 - Du kan finne ut flere supplerende returbetingelser fra produsenter og distributører hos de respektive kundeservicene.
- Hvis produsenten leverer et nytt elektrisk apparat til en privat husholdning, kan denne arrangere at det gamle elektriske apparatet skal hentes på forespørsel fra sluttbrukeren. Ta kontakt med produsentens kundeservice for dette.
- Disse erklæringene gjelder kun for enheter som er installert og solgt i landene i EU og underlagt det europeiske direktivet 2012/19/EU. I land utenfor EU kan det være avvikende bestemmelser for kassering av brukte elektriske og elektroniske apparater.

17. Feilhjelp

Feil	Mulig årsak	Tiltak
Sagbladet løsner etter at motoren er slått av	Festemutteren er trukket til for løst	Trekk til festemutteren på høyregjenge
Motoren starter ikke	Sviikt nettsikring	Kontroller nettsikringen
	Skjøteledning defekt	Skift skjøteledningen
	Tilkoblinger på motoren eller bryteren ikke i orden	Få kontrollert av elektriker
	Motor eller bryter er defekt	Få kontrollert av elektriker
Motoren gir ingen effekt, sikringen reagerer	Tverrsnittet til skjøteledningen er ikke tilstrekkelig	Se elektrisk tilkobling
	Overbelastning på grunn av stumpt sagblad	Skift sagbladet
Brannflater på skjæreflatten	Sløvt sagblad	Slip sagbladet, skift ut
	Feil sagblad	Skift sagbladet



Scheppach GmbH, Günzburger Str. 69, 89335 Ichenhausen

DE	EU-Konformitätserklärung Übersetzung der Originalkonformitätserklärung		Der hier beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten. *
	Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das hier beschriebene Produkt mit den geltenden Richtlinien und Normen übereinstimmt.		Technische Unterlagen verfügbar bei: **
GB	Artikelnummer***	Artikelbezeichnung: Tischkreissäge HS100s	Marke****
	EU Declaration of Conformity Translation of the original Declaration of Conformity		The object of the declaration described here fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment. *
EE	We declare under our sole responsibility that the product described here complies with the applicable directives and standards.		Technical documentation available at: **
	Item number***	Item designation: Circular table saw HS100s	Brand****
LT	EL vastavusdeklaratsioon Vastavusdeklaratsiooni originaali tõlge		Deklaratsiooni objektiks olev siin kirjeldatud ese vastab Euroopa Parlamendi ja nõukogu direktiivile 2011/65/EU kuupäevaga 8. juuni 2011 teatud ohtlike ainete kasutamispõhingu kohta elektri- ja elektroonikaseadmetes. *
	Me deklareerime ainuiskuliselt vastutades, et siin kirjeldatud toode ühtib esitatud direktiivide ja normidega.		Tehnilised dokumendid on saadaval: **
LV	Artiklinumber ***	Art nimetus: Laudketassaag HS100s	Kaubamärk ****
	EB atitikties deklaracija Atitikties deklaracijos originalo vertimas		Čia aprašytas deklaracijos objektas atitinka 2011 m. birželio 8 d. Europos Parlamento ir Tarybos direktyvos 2011/65/ES dėl tam tikrų pavojingų medžiagų naudojimo elektros ir elektroninėje įrangoje apribojimo reikalavimus. *
LV	Prisiimdami išskirtinę atsakomybę deklaruojame, kad čia aprašytas gaminy s atitinka galiojančias direktyvas ir standartus.		Techninius dokumentus galima gauti iš: **
	Gaminio numeris ***	Gaminio pavadinimas: Stalinis diskinis pjūklas HS100s	Prekės ženklas ****
SE	ES atbilstības deklarācija Orīģinālās atbilstības deklarācijas tulkojums		Šeit aprakstītais deklarācijas priekšmets atbilst Eiropas Parlamenta un Eiropas Padomes 2011. gada 8. jūnija Direktīvas 2011/65/ES noteikumiem par noteiktu bīstamo vielu izmantošanas ierobežošanu elektriskajās un elektroniskajās ierīcēs. *
	Mēs, uzņemoties pilnu atbildību, paziņojam, ka šeit aprakstītais ražojums atbilst spēkā esošajām direktīvām un standartiem.		Tehniskā lieta ir pieejama pie: **
SE	Preces numurs ***	Preces apzīmējums: Galda ripzāģis HS100s	Prečzīme ****
	EU-försäkran om överensstämmelse Översättning från försäkran om överensstämmelse i original		Föremålet för försäkran som beskrivs här överensstämmer med bestämmelserna i Europaparlamentets och rådets direktiv 2011/65/EU av den 8 juni 2011 om begränsning av användningen av vissa farliga ämnen i elektriska och elektroniska produkter. *
FI	Vi förklarar under eget ansvar att produkten som beskrivs här överensstämmer med gällande riktlinjer och standarder.		Teknisk dokumentation tillgänglig hos: **
	Artikelnummer ***	Artikelbeteckning: Bordcirkelsåg HS100s	Marke ****
DK	EU-vaatimustenmukaisuusvakuutus Alkuperäisen vaatimustenmukaisuusvakuutuksen käänös		Tässä kuvattu vakuutuksen kohde täyttää tietyt vaarallisten aineiden käytön rajoittamisesta sähkö- ja elektroniikkalaitteissa 8. kesäkuuta 2011 annetun Euroopan parlamentin ja neuvoston direktiivin 2011/65/EU määräykset. *
	Vakuutamme omalla vastuullamme, että tässä kuvattu tuote täyttää voimassa olevien direktiivien ja standardien määräykset.		Tekniset asiakirjat saatavana: **
NO	Tuotenro ***	Tuotenimike: Pöytäpyörösaha HS100s	Merkki ****
	EU-overensstemmelseserklæring Oversættelse af den originale overensstemmelseserklæring		Genstanden for den her beskrevne erklæring overholder bestemmelserne i Europa-Parlamentets og Rådets direktiv 2011/65/EU af 8. juni 2011 vedr. begrænsning af brugen af visse farlige stoffer i elektrisk og elektronisk udstyr. *
NO	Vi erklærer under eget ansvar, at det her beskrevne produkt overholder de gældende direktiver og standarder.		Tekniske dokumenter findes på: **
	Artikelnummer ***	Art.-betegnelse: Bordrundsav HS100s	Mærke ****
NO	EU-samsvarserklæring Oversettelse av den opprinnelige samsvarserklæringen		Gjenstand for erklæringen beskrevet her oppfyller forskriftene til direktiv 2011/65/EU fra Europa-Parlamentet og Rådet av 8. juni 2011 om begrensning av bruken av bestemte farlige stoffer i elektronikk og elektronisk utstyr. *
	Vi erklærer med eneansvar at produktet som er beskrevet her er i samsvar med gjeldende direktiver og standarder.		Tekniske dokumenter tilgjengelig hos: **
***	Artikkelnummer ***	Art.betegnelse: Bordsirkelsag HS100s	Merke ****
	5901310901 / 5901310903 / 5901310905 / 5901310907		**** SCHEPPACH

** ; Georg Kohler Günzburger Str. 69 D-89335 Ichenhausen <i>i.v. Andreas Pöcher</i> i. V. Andreas Pöcher / Head of Project Management <i>i.v. Simon Schunk</i> i. V. Simon Schunk / Division Manager Product Center	☒ 2011/65/EU* ☒ 2014/30/EU ☐ 2016/1628/EU ☐ 2014/29/EU ☐ 2014/35/EU ☐ 2004/22/EG ☐ 2014/68/EU ☐ 89/686/EWG_96/58/EG ☐ 90/396/EWG	☒ 2006/42/EG ☒ Annex IV Notified Body: TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, D-80339 München (Germany) Notified Body No.: 0123 Certificate No.: M6A 011284 0469 Rev. 00	☐ 2000/14/EG; 2005/88/EG Noise: measured L_{WA} = guaranteed L_{WA} = ☐ Annex V ☐ Annex VI Notified Body: Notified Body No.:
☐ 2016/1628/EU Emission No.:			
EN 62841-1:2015/A11:2022; EN 62841-3-1:2014/A12:2021; EN IEC 55014-1:2021; EN IEC 55014-2:2021; EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021; EN IEC 61000-3-11:2019			

Ichenhausen, 10.07.2025

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, dass innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer's rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

Garantii EE

Ilmselgetest vigadest tuleb teatada 8 päeva jooksul pärast kauba kättesaamist, vastasel juhul kaotab ostja kõik õigused garantiile nimetatud vigade tõttu. Õige käsitsemise korral anname oma masinatele garantii seadusega ettenähtud ajaks alates kauba ülevõtmisest nii, et vahetame tasuta välja kõik masina osad, mis nimetatud aja jooksul peaks muutuma kasutusvõimatuks materjali- või tootmisvea tõttu. Osade eest, mida me ise ei tooda, anname garantii vaid selles osas, mis tarnija on meile garanteerinud. Uute osade paigaldamise kulud kannab ostja. Muutmis- ja amortisatsiooninõuded ning muud kahjutasunõuded välistatakse.

Garantija LV

Acmredzami defekti ir jāpaziņo 8 dienu laikā no preces saņemšanas. Pretējā gadījumā pircēja tiesības pieprasīt atļidzību par šādiem defektiem ir spēkā neesošas. Mēs dodam garantiju savām iekārtām, ja pircējs pret tām atbilstoši izturas garantijas laikā. Mēs apņemas bez maksas piegādāt jebkuru rezerves daļu, kas iespējams kļuvusi nelietoama bojātu materiālu vai ražošanas defektu dēļ šajā laika periodā. Attiecībā uz rezerves daļām, kuras nav mūsu ražotas, mēs garantējam tikai gadījumā, ja mums ir garantija no saviem piegādātājiem. Jauno detaļu uzstādīšanas izmaksas ir jāuzņemas pircējam. Pirkuma atcelšana vai pirkuma cenas samazināšana, kā arī jebkuras citas prasības par bojājumu atļidzināšanu netiek izskatītas.

Garantija LT

Dėl akivaizdžių matomų defektų turi būti informuota per 8 dienas nuo įrenginio gavimo momento. Kitu atveju pirkėjo teisė reikšti pretenziją dėl šių defektų yra negaliojanti. Savo įrenginiam mes garantuojame įstatymo nustatytą pilną aptarnavimą garantinio laikotarpio metu, jei yra laikomasi gamintojo-vartotojo susitarimo ir mes pažadame nemokamai pakeisti bet kurias mašinos dalis, sugedusias dėl blogos medžiagos ar gamyklinio broko. Mes neatsakome už dalis, pagamintas ne mūsų ir jūsų gautas iš kito tiekėjo. Naujų dalių montavimo kaštai yra pirkėjo atsakomybė. Pirkimo nutraukimas ar pirkimo kainos sumažinimas, kaip ir bet kurios kitos pretenzijos dėl nuostolių nebus patenkinamos.

Garanti SE

Med denna maskin följer en 24 månaders garanti. Garantin täcker endast material- och konstruktionsfel. Defekta delar ersätts utan omkostningar, men Kunden står för installationen. Vår garanti täcker endast original-delar. Anspråk på garanti öreligger inte för: garantin täcker ej, transportskador, skador orsakade av felaktig behandling och då skötsel föreskrifter inte beaktats. Vidare kan garantikrav endast ställas för maskiner som inte har reparerats av tredje part.

Takuu FI

Ilmeisistä puutteista tulee ilmoittaa kahdeksan päivän kuluessa tavarannottamisesta. Muutoin ostaja ei voi vaatia korvausta ko. puutteista. Annamme takuun oikein käsitellyille koneillemme lakisääteiseksi takuuaikais tavarannottamisesta alkaen siten, että vaihdamme korvauksetta minkä tahansa ko. neenosen, joka osoittautuu tämän ajan kuluessa käyttökelvottomaksi raaka-aine- tai valmistusvirheestä johtuen. Osille, joita emme valmista itse, annamme takuun vain mikäli osien toimittaja on antanut niistä takuun meille. Uusien osien asennuskustannukset maksaa ostaja. Purku- ja vähennysvaatimukset ja muut vahingonkorvausvaatimukset eivät tule kysymykseen.

Garanti DK

Åbenlyse fejl og mangler skal anmeldes senest 8 dage efter modtagelsen af varen; ellers mister køberen alle garantikrav i forbindelse med sådanne fejl og mangler. Vi yder garanti på vores maskiner, hvis disse håndteres korrekt, i hele den lovlige garantiperiode fra leveringsdatoen at regne i det omfang, at vi gratis udskifter enhver maskindel, der bevisligt er ubrugelig som følge af materiale- eller produktionsfejl. For dele, som vi ikke selv fremstiller, yder vi kun garanti i det omfang, at vi kan rejse garantikrav over for underleverandørerne. Køberen opbeholder omkostningerne i forbindelse med montering af nye dele. Omstillings- og reduktionskrav samt andre erstatningskrav er udelukket.

Garanti NO

Åpenbare mangler skal meldes innen 8 dager etter at varen er mottatt, ellers taper kunden samtlige krav pga slik mangel. Vi gir garanti for at våre maskiner ved riktig behandling under den rettslige garantitiden varer, fra overlevering, på den måten at vi erstatter kostnadsfritt hver maskindel, som innen denne tiden påviselig er ubrukelig som følge av material- eller produksjonsfeil. For deler som vi ikke selv produserer selv, yter vi garanti kun i den utstrekning som garantikrav mot underleverandør tilkommer oss. Kjøperen bærer kostnadene ved montering av nye deler. Endrings- og verditapskrav og øvrige skadeerstatningskrav er utelukkede.